Operntheater

Mittwoch den 1. Jänner 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 1. Vorstellung

Fidelio

Oper in zwei Akten von **L. van Beethoven**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: * * *

Florestan, ein Gefangener	Hr. Kalenberg
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Fr. Lehmann*
Don Fernando, Minister	Hr. Hammes
Don Pizarro, Kommandant eines Staatsgefängnisses	Hr. Rode
Rocco, Kerkermeister	Hr. Manowarda
Marzelline, seine Tochter	Fr. Schumann
Jaquino, Pförtner	Hr. Gallos
Erster Gefangener	Hr. Wernigk
Zweiter Gefangener	Hr. Ettl

Staatsgefangene. Wachen. Volk

* Ehrenmitglied

Ort und Zeit: Spanien Karl III. Um 1770

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 2. Eine Nacht in Venedig. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 3. Der Prophet. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 4. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 5. Vormittags 11½ Uhr: Fest-Akademie zugunsten des Viraucl-Denkmalfonds
Abends 7½ Uhr: Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL-MÖBEL, STOFFE, LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Operntheater

Donnerstag den 2. Jänner 1930

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Eine Nacht in Venedig

Komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**
Neutextierung von **Ernst Marischka**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Reichenberger

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Pataky
Bartolomeo Delacqua, Senatoren von Venedig	Hr. Madin
Stefano Barbaruccio, Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio, Senatoren von Venedig	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Claus
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Achsel
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Gallos
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Duhan
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Fr. Kern
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener des Herzogs	Hr. Tomek

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Ezettel

Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien

Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl

Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**

Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wittek, Schindler und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Chandras, Steinlein H., Steinlein F., Köcher, Guttera, Justus, Klima, Swieczinski

3. Akt: Pierretten: Frl. Krausenecker, Raab, Berka, Weinrich, Fränzl H. — Pierrots: Frl. Horvath. Fränzl F., Guttera, Szakal und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern

Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 3. Der Prophet. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 4. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 5. Vormittags 11½ Uhr: Fest-Akademie zugunsten des Pirquet-Denkmalfonds
Abends 7½ Uhr: Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 3. Jänner 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 2. Vorstellung

Der Prophet

Oper in vier Akten von **Meyerbeer**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Johann von Leyden	Hr. Slezak*	Erster Bauer	Hr. Muzzarelli
Fides, dessen Mutter	Frl. Paalen	Zweiter Bauer	Hr. Wolken
Bertha, dessen Braut	Fr. Nemeth	Dritter Bauer	Hr. Arnold
Graf Oberthal	Hr. Duhan	Ein Kriegshauptmann	Hr. Ettl
Jonas	Hr. Gallos	Ein Soldat	Hr. Wernigk
Mathisen (Wiedertäufer)	Hr. Madin	Erster Sängerknabe	Frl. Michalski
Zacharias (Wiedertäufer)	Hr. Norbert	Zweiter Sängerknabe	Frl. Mathias

Edelleute, Bürger und Bürgerinnen, Landleute, Wiedertäufer und Wiedertäuferinnen, Sängerknaben, Churfürsten, Würdenträger, Herolde, Pagen, Volk, Soldaten

* Ehrenmitglied

Zeit: 1534 bis 1536

Vorkommende Tänze:

Redowa: Frl. Krausenecker, Hr. Fränzl W., die Damen: Berka, Dirtl, Buchinger, Knöpfler, Steinlein H., Köcher, Ranninger, Szakal, Steinlein F., Schauberger, Guttera, Slamerseg, die Herren: Fränzl R., Cassón Buttula, Kloß, Nowak, Weinrich

Frileuse: Frl. Horvath, Fränzl F., Hr. Bauer, Binder

Galopp: Alle Vorgenannten

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 4. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 5. Vormittags 11½ Uhr: Fest-Akademie zugunsten des Piquet-Denkmalfonds
Abends 7½ Uhr: Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Weiterer Spielplan:

Montag den 6. Lohengrin. „Ortrud" Frl. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Lohengrin" Hr. **Fritz Wolff** vom Stadttheater in Chemnitz als Gast. Dirigent: Hr **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Dienstag den 7. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

AUSSTELLUNG NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 4. Jänner 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 3. Vorstellung

Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème" in vier Bildern von G. Giacosa und L. Illica — Musik von **Giacomo Puccini**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Rudolf, Poet	Hr. Piccaver*
Schaunard, Musiker	Hr. Madin
Marcel, Maler	Hr. Hammes
Collin, Philosoph	Hr. Zec
Bernard, der Hausherr	Hr. Muzzarelli
Mimi	Fr. Schumann
Musette	Fr. Kern
Alcindor	Hr. Arnold
Parpignol	Hr. Paul
Sergeant bei der Zollwache	Hr. Reich
Ein Zollwächter	Hr. Abel

Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer in Läden und Hausierer, Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen 2c.

* Ehrenmitglied

Die Handlung spielt in Paris. 1. und 4. Bild: Im Atelier Marcels. 2. Bild: Weihnachts-Heiliger-Abend im Quartier Latin. 3. Bild: Die Barrière d'Enfer

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 5. Vormittags **11½** Uhr: Fest-Akademie zugunsten des Piquet-Denkmalfonds Abends **7½** Uhr: Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 6. Lohengrin. „Ortrud" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Lohengrin" Hr. **Fritz Wolff** vom Stadttheater in Chemnitz als Gast. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang **6½** Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 7. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7** Uhr)

Mittwoch den 8. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang **7½** Uhr)

Donnerstag den 9. Margarethe (Faust). Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang **7** Uhr)

Freitag den 10. Mignon. Im Abonnement (Anfang **7½** Uhr)

Samstag den 11. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7** Uhr)

Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang **7** Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 5. Jänner 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 4. Vorstellung

Turandot

Lyrisches Drama in drei Akten (fünf Bildern) von G. Adami und R. Simoni
Ins Deutsche übertragen von A. Brüggemann

Musik von Giacomo Puccini

(Das letzte Duett und das Finale der Oper sind nach hinterlassenen Skizzen vervollständigt worden von F. Alfano)

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Heger

Turandot, eine chinesische Prinzessin	Fr. Nemeth
Altoum, Kaiser von China	Hr. Wernigk
Timur, entthronter König der Tartaren	Hr. Markhoff
Der unbekannte Prinz (Kalaf), sein Sohn	Hr. Kalenberg
Liu, eine junge Sklavin	Fr. Helletsgruber
Ping, Kanzler	Hr. Hammes
Pang, Marschalk	Hr. Gallos
Pong, Küchenmeister	Hr. Maikl
Ein Mandarin	Hr. Ettl
Der junge Prinz von Persien	Hr. Nemeth
Der Scharfrichter	Hr. Verlik

Die kaiserlichen Wachen, die Gehilfen des Henkers, Knaben, Priester, Mandarine, Würdenträger, die acht Weisen, Turandots Kammerfrauen, Diener, Soldaten, Bannerträger, Musikanten, Schatten der Verstorbenen, geheimnisvolle Stimmen, die Menge

Zu Peking — In vergangenen Tagen

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Ausführung: Eigene Malerei und Atelier Kautsky, eigene Schneiderei und Werkstätte für dekorative Kunst (Berman)

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 6. Lohengrin. „Ortrud" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Lohengrin" Hr. **Fritz Wolff** vom Stadttheater in Chemnitz als Gast. Dirigent: Hr **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Dienstag den 7. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 8. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 9. Margarethe (Faust). Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 10. Mignon. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 11. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 6. Jänner 1930

Erhöhte Preise

Lohengrin

Romantische Oper in drei Akten von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: * * *

Heinrich der Vogler, deutscher König	Hr. Manowarda
Lohengrin	* * *
Elsa von Brabant	Fr. Angerer
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Hr. Nissen
Ortrud, seine Gemahlin	* * *
Der Heerrufer des Königs	Hr. Hammes
Vier brabantische Edle	Hr. Arnold Hr. Wernigk Hr. Wolken Hr. Muzzarelli

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte

Ort der Handlung: Antwerpen — Zeit: Die erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts

* * * „Lohengrin" Hr. **Fritz Wolff** vom Stadttheater in Chemnitz a. G.

* * * „Ortrud" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G.

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr — **Anfang 6½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 7. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 8. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 9. Margarethe (Faust). Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 10. Mignon. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 11. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 7. Jänner 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 5. Vorstellung

Don Juan

Oper in zwei Aufzügen. Text von Lorenzo da Ponte. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Reichenberger

Don Juan	Hr. Hammes
Donna Elvira, seine verlassene Gemahlin	Fr. Achsel
Der Gouverneur	Hr. Markhoff
Donna Anna, dessen Tochter	Fr. Pauly
Don Octavio, ihr Verlobter	Hr. Piccaver*
Leporello, Don Juans Diener	Hr. Norbert
Zerline, ein Bauernmädchen	Fr. Kern
Masetto, Zerlinens Bräutigam	Hr. Ettl

* Ehrenmitglied

Masken, Gäste, Diener, Landleute

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 8. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 9. Margarethe (Faust). Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 10. Mignon. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 11. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 | Kleine Gesellschaftsräume | Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 7. Jänner 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 5. Vorstellung

Don Juan

Oper in zwei Aufzügen. Text von Lorenzo da Ponte. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Don Juan	Hr. Hammes
Donna Elvira, seine verlassene Gemahlin	Fr. Achsel
Der Gouverneur	Hr. Markhoff
Donna Anna, dessen Tochter	Fr. Pauly
Don Octavio, ihr Verlobter	Hr. Piccaver*
Leporello, Don Juans Diener	Hr. Norbert
Zerline, ein Bauernmädchen	Fr. Kern
Masetto, Zerlinens Bräutigam	Hr. Ettl

* Ehrenmitglied

Masken, Gäste, Diener, Landleute

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 8. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 9. Margarethe (Faust). Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 10. Mignon. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 11. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 8. Jänner 1930

Im Abonnement — 6. Vorstellung

Die ägyptische Helena

Oper in zwei Aufzügen von **Hugo von Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: * * *

Helena	Fr. Pauly
Menelas	Hr. Graarud
Hermione, beider Kind	Frl. Bachrich
Aithra, eine ägyptische Königstochter und Zauberin	Fr. Angerer
Altair	Hr. Manowarda
Da-ud, sein Sohn . .	Hr. Pataky

Die erste	Dienerin	Fr. Helletsgruber
Die zweite	der Aithra	Fr. With
Erster	Elf	Frl. Claus
Zweiter	Elf	Frl. Michalsky
Dritter	Elf	Frl. Stroinigg
Vierter	Elf	Fr. Szatmary
Die Alles wissende Muschel		Frl. Szantho

Elfen, männliche und weibliche Krieger, Sklaven, Eunuchen

Der erste Aufzug spielt auf der kleinen Insel der Aithra, unweit von Ägypten, der zweite in in einem einsamen Palmenhain zu Füßen des Atlas

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe: Alfred Roller

Elektrische Musikwiedergabeeinrichtung (bei Orgel, Chor, Bühnenmusik hinter der Szene) durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nißl & Co., Wien

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr Anfang 7½ Uhr **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 9. Margarethe (Faust). Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 10. Mignon. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 11. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 9. Jänner 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Margarethe
(Faust)

Oper in vier Akten, Text nach Goethe von J. Barbier und M. Carré, übersetzt von Gollmick — Musik von Ch. Gounod

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Faust	Hr. Kalenberg
Mephistopheles	Hr. Zec
Valentin	Hr. Nissen
Brander	Hr. Muzzarelli
Margarethe	Fr. Lehmann*
Siebel	Frl. Michalsky
Marthe	Fr. Kittel

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen, Volk, Hexen und Gespenster, Schutzgeister

Vorkommende Tänze: Laïs: Frl. Raab, Aspasia: Frl. Krausenecker, Cleopatra: Frl. Pfundmayr, weiters die Damen Berka, Horvath, Dirtl, Weinrich, Fränzl F., Köcher, Steinlein H., Knöpfler, Ranninger, Buchinger und das Ballettkorps

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 10. Mignon. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 11. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)
Montag den 13. Così fan tutte. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 10. Jänner 1930

Im Abonnement — 7. Vorstellung

MIGNON

Oper in drei Akten. Text frei nach dem Roman Goethes von Michel Carré und Jules Barbier, übersetzt von F. Gumbert. Musik von **Ambroise Thomas**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Wilhelm Meister	Hr. Hauß
Lothario	Hr. Nissen
Laertes	Hr. Madin
Friedrich	Hr. Wernigk
Jarno	Hr. Muzzarelli
Antonio	Hr. Arnold
Mignon	Frl. Anday
Philine	Fr. Gerhart
Der Fürst	Hr. Verlik
Der Baron	Hr. Birkmeyer F.
Die Baronin	Fr. Kern
Ein Bedienter	Hr. Keller

Zigeuner und Schauspieler, Herren und Damen, Bürger, Bauern und Bäuerinnen

Der erste und zweite Akt spielen in Deutschland, der dritte in Italien, gegen 1790

„Zigeunertanz", einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Fränzl F., Horvath, Hr. Dubois, Fränzl R und 6 Paaren des Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 11. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 13. Cosi fan tutte. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 14. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 11. Jänner 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 8. Vorstellung

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: H. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Hauß	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Pauly	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Frl. Anday	Ida	Frl. Claus
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Slezak*	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Bullard
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Michalsky
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Kybella
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr Schumann	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Ivan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Etil

* **Ehrenmitglied** — Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Die Pelze der Frau Pauly sind von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Balleteinlage im zweiten Akt:

„G'schichten aus dem Wienerwald", Walzer von Johann Strauß, einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Raab, Horvath, Buchinger, Szakal, Guttera, Justus, Swiezinsky, Zebisch und Herrn Fränzl Willy

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 12. Neu einstudiert und inszeniert: Simone Boccanegra. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

Montag den 13. Così fan tutte. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 14. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 15. Manon (Massenet) Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 16. Samson und Dalila (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 17. Ariadne auf Naxos. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 18. Simone Boccanegra. Im Abonnement, Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 19. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Aida. „Amneris" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Radames" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 12. Jänner 1930

Besondere Preise mit Zuschlag

Neu einstudiert und inszeniert

(Uraufführung der neuen deutschen Bearbeitung):

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Musikalische Leitung: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer . . . . . Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei . . . . Hr. Manowarda
Paolo Albiani, } Politiker der Volkspartei Hr. Wiedemann
Pietro, } Politiker der Volkspartei Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua . . . Hr. Rode
Amelia Grimaldi . . . . Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas . . . . . Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann . . . . . Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler Hr. Wiedemann
Pietro, Senator . . . . Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen . . . . . Hr. Wernigk
Ein Hauptmann . . . . Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias . . . Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 13. Così fan tutte. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 14. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 15. Manon (Massenet). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 16. Samson und Dalila (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 17. Ariadne auf Naxos. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 18. Simone Boccanegra. Im Abonnement, Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 13. Jänner 1930

Beschränkter Kartenverkauf

Così fan tutte

(So machen's Alle)

Komische Oper in zwei Aufzügen von Lorenzo da Ponte

(Nach dem Italienischen mit teilweiser Benützung der Uebersetzung von E. Devrient und Niese von Hermann Levi)

Musik von **W. A. Mozart**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Fiordiligi	Schwestern, Damen aus Ferrara	Fr. Gerhart
Dorabella		Fr. Achsel
Guglielmo, Offizier, Fiordiligis Verlobter		Hr. Hammes
Ferrando, Offizier, Dorabellas Verlobter		Hr. Hauß
Despina, Kammermädchen der Damen		Fr. Kern
Don Alfonso, ein alter Philosoph		Hr. Manowarda

Offiziere, Soldaten, Diener, Volk — Ort: Neapel — Zeit: 1790

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 14. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 15. Manon (Massenet). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 16. Samson und Dalila (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 17. Ariadne auf Naxos. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 18. Simone Boccanegra. Im Abonnement, Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 19. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Aida. „Amneris" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Radames" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 14. Jänner 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 9. Vorstellung

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel.** Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Musikalische Leitung: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Pietro, } Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann / Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 15. Manon (Massenet). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 16. Samson und Dalila (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 17. Ariadne auf Naxos, Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 18. Simone Boccanegra. Im Abonnement, Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 19. Nachmittags 2 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Aida. „Amneris" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Radames" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 15. Jänner 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 10. Vorstellung

MANON

Oper in vier Akten und sechs Bildern. Text von Henry Meilhac und Philippe Gille
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von **J. Massenet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Manon Lescaut	Fr. Lehmann*
Poussette, Javotte, Rosette (Manons Freundinnen)	Frl. Bullard, Frl. Michalsky, Fr. With
Der Chevalier Des Grieux	Hr. Piccaver*
Der Graf Des Grieux, dessen Vater	Hr. Zec
Lescaut, Garde-du-Corps, Manons Cousin	Hr. Wiedemann
Guillot-Morfontaine, ein reicher Pächter	Hr. Wernigk
von Brétigny	Hr. Madin
Der Wirt	Hr. Muzzarelli
Ein Spieler	Hr. Arnold
Erster, Zweiter Gardist	Hr. Paul, Hr. Schramm
Der Türsteher im Seminar von Saint-Sulpice	Hr. Birkmeyer F.
Dienerin bei Manon	Fr. Fiedler

Edelleute, vornehme Damen, Spaziergänger, Bürger und Bürgerinnen, Soldaten, Reisende, Postillone, Gepäckträger, Spieler, Verkäufer und Verkäuferinnen

Ort der Handlung: 1. Akt: Der große Hof einer Gastwirtschaft in Amiens. 2. Akt: Zimmer bei Manon und Des Grieux. 3. Akt (1. Bild): Die Promenade Cours la Reine. (2. Bild): Das Sprechzimmer im Seminar von St. Sulpice. 4. Akt (1. Bild): Das Transylvanische Hotel. 4. Akt (2. Bild): Auf der Landstraße nach Hâvre — Zeit: 1721

* **Ehrenmitglied**

Vorkommende Tänze ausgeführt von den Damen Krausenecker, Horvath, Fränzl F., Dirtl und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 16. Samson und Dalila (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 17. Ariadne auf Naxos, Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 18. Simone Boccanegra. Im Abonnement, Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 19. Nachmittags 2 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Aida. „Amneris" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Radames" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 16. Jänner 1930

Samson und Dalila

Oper in drei Akten von Ferdinand Lemaire — Musik von **C. Saint-Saëns**

Deutsche Uebertragung von Richard Pohl

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Dalila	Frl. Anday	Ein alter Hebräer	Hr. Zec
Samson	Hr. Slezak*	Ein Kriegsbote der Philister	Hr. Arnold
Oberpriester des Dagon	Hr. Nissen	Erster Philister	Hr. Wernigk
Abimelech, Satrap von Gaza	Hr. Markhoff	Zweiter Philister	Hr. Ettl

Philister und Hebräer — Szene: Gaza und Palästina — Zeit: 1150 vor Christus

* Ehrenmitglied

Vorkommende Tänze einstudiert von Heinrich Kröller

1. Akt: **Tanz der Priesterinnen Dagons:** Frl. Fränzl F., Weinrich, Dirtl, Steinlein H., Szakal, Steinlein F., Schauberger, Chandras

3. Akt: **Bacchanale:** Frl. Pichler, Pfundmayr, Berka, Horvath, Fränzl F., Weinrich, Dirtl, Steinlein H., Steinlein F., Ranninger, Guttera, Schauberger, Szakal, Knöpfler, Köcher, Chandras und Korpstänzerinnen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7| Uhr** — **Ende nach 9½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 17. Ariadne auf Naxos, Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 18. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 19. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Aida. „Amneris" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Radames" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 20. Die Jüdin. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 17 Jänner 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 11. Vorstellung

Ariadne auf Naxos

(Neue Bearbeitung)

Oper in einem Aufzug nebst einem Vorspiel von **Hugo von Hofmannsthal**

Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: * * *

Personen des Vorspiels:

Der Haushofmeister	Hr. Madin	Ein Lakai	Hr. Ettl
Der Musiklehrer	Hr. Wiedemann	Zerbinetta	Fr. Kern
Der Komponist	Fr. Adsel	Primadonna (Ariadne)	Fr. Lehmann*
Der Tenor	Hr. Piccaver*	Harlekin	Hr. Nemeth
Ein Offizier	Hr. Arnold	Scaramuccio	Hr. Gallos
Ein Tanzmeister	Hr. Maitl	Truffaldin	Hr. Markhoff
Ein Perückenmacher	Hr. Wernigk	Brighella	Hr. Mytteis

Personen der Oper:

Ariadne	Fr. Lehmann*	Zerbinetta	Fr. Kern
Bacchus	Hr. Piccaver*	Harlekin	Hr. Hammes
Najade	Fr. Hellctsgruber	Scaramuccio	Hr. Gallos
Dryade	Frl. Szantho	Truffaldin	Hr. Markhoff
Echo	Frl. Michalsky	Brighella	Hr. Maikl

Klavier: Bösendorfer

* Ehrenmitglied * * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem Vorspiel eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 18. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 19. Nachmittags 2 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Aida. „Amneris" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Radames" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Weiterer Spielplan:

Montag den 20. Die Jüdin. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 21. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 18. Jänner 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 12. Vorstellung

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel.** Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, } Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann
Pietro, } Politiker der Volkspartei	Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 19. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Aida. „Amneris" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G. „Radames" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 20. Die Jüdin. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 21. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 22. Die Meistersinger von Nürnberg. „Walther Stolzing" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Donnerstag den 23. Othello. „Desdemona" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 24. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 19. Jänner 1930

NACHMITTAGS 2 UHR

Ermäßigte Preise

Peterchens Mondfahrt

Ein Märchenspiel in sieben Bildern von **Gerdt von Bassewitz**

Musik von **Clemens Schmalstich**

Regie: Hans Brahm — Dirigent: Paul Redl

Die Mutter	Gisela Wilke	Der Donnermann	Hans Siebert
Peterchen } die Kinder	Hanni Hoeßrich	Die Blitzhexe	Camilla Freißler
Anneliese } die Kinder	Maria Mayen	Die Wolkenfrau	Lili Karoly
Minna, das Dienstmädchen	Marie Mell	Der Regenfritz	Wilhelm Schmidt
Der Maikäfer	Ferd. Maierhofer	Der Wassermann	Hanns Hitzinger
Das Sandmännchen	Reinh. Haeussermann	Eiszapfen	Karl Friedl
Peterchens Sternchen	Annie Kreneck	Der Milchstraßenmann	Josef Moser
Annelieies Sternchen	Isolde Kasper	Die Sonne	Gerda Dreger
Drittes Sternchen	Senta Stillmark	Die Morgenröte	Julia Janssen
Viertes Sternchen	Magda Lena	Der Weihnachtsmann	Arm. Seydelmann
Fünftes Sternchen	Minnie Jezel	Der Lebkuchenmann	Walter Huber
Die Nachtfee	Anna Kallina	Der Mann im Mond	Julius Karsten

Ort: Im Schlafzimmer der Kinder und auf dem Monde

Zeit: In einer Maiennacht, wenn die Kinder schlafen

1. Bild: **Kinderstube** — 2. Bild: **Die Sternenwiese auf dem Mond** — 3. Bild: **Im Schloß der Nachtfee** — 4. Bild: **Die Weihnachtswiese** — 5. Bild: **Bei der Riesenkanone** — 6. Bild: **Auf der Höhe des Mondberges** — 7. Bild: **Kinderstube**

Tänze einstudiert von Heinrich Kröller

Im dritten Bild: Tanz der „Sterne", getanzt von Frl. Fränzl F., Horvath, Steinlein H., Ranninger, Knöpfler, Buchinger, Schauberger, Chandras, Graf, Slamerseg, Woyna, Schäfer, Seifert

Im vierten Bild Einlage: Tanz der „Spielzeuge", Musik von Josef Klein, getanzt von Frl. Raab, Dirtl, Köcher, Herrn Fränzl R., Binder und dem Ballettkorps

Orchester: Bühnenorchester der Bundestheater

Bühnenbilder: Remigius Geyling

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

Nach dem dritten Bild eine größere Pause

Kassen-Eröffnung nach 1 Uhr — **Anfang 2 Uhr** — **Ende vor 4½ Uhr**

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 19. Jänner 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 13. Vorstellung

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Luhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Der König	Hr. Ettl
Amneris, seine Tochter	* * *
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Pauly
Radames, Anführer der Leibwache	* * *
Ramphis, Oberpriester	Hr. Norbert
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Nissen
Ein Bote	Hr. Wernigk

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

* * * „Amneris" Fr. **Gertrud Rünger** vom Stadttheater in Nürnberg a. G.

* * * „Radames" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 20. Die Jüdin. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 21. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 22. Die Meistersinger von Nürnberg. „Walther Stolzing" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Donnerstagden 23. Othello. „Desdemona" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 24. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 25. Elektra. „Klytämnestra" Fr. Kammersängerin **Anna Bahr-Mildenburg** a. G. „Chrysothemis" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Dirigent: Hr. **Dr Richard Strauß**. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 26. Tannhäuser. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 20. Jänner 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Die Jüdin

Große Oper in fünf Akten von **Halévy**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Eleazar, Juwelier	Hr. Slezak*
Recha, dessen Tochter	Fr. Lehmann*
Brogni, Comthur des Tempelherrn-Ordens	Hr. Zec
Kaiser Sigismund	Hr. Birkmeyer F.
Reichsfürst Leopold	Hr. Maikl
Prinzessin Eudora, Nichte des Kaisers	Fr. Gerhart
Roderich, Schöffe des Gerichts	Hr. Madin
Albert, Offizier	Hr. Wolken
Ein Herold	Hr. Reich

Ritter und Damen, Bürger und Bürgerinnen, Juden, Volk, Pagen, Trabanten, Templer, Vermummte

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem dritten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 21. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 22. Die Meistersinger von Nürnberg. „Walther Stolzing" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 23. Othello. „Desdemona" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 24. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 25. Elektra. „Klytämnestra" Fr. Kammersängerin **Anna Bahr-Mildenburg** a. G. „Chrysothemis" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 26. Tannhäuser. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant – Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 21. Jänner 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 14. Vorstellung

TOSCA

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musik von G. Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Fr. Pauly
Mario Cavaradossi, Maler	* * *
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Hr. Rode
Cesare Angelotti	Hr. Ettl
Der Meßner	Hr. Madin
Spoletta, Agent der Polizei	Hr. Arnold
Sciarrone, Gendarm	Hr. Wolken
Ein Sergeant	Hr. Birkmeyer F.
Ein Schließer	Hr. Muzzarelli

Ein Hirt, ein Kardinal, der Staatsprokurator, Roberti, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Bürger, Volk usw.

Rom, Juni 1800

* * * „Cavaradossi" Hr. **Hans Fidesser** von der Staatsoper in Berlin a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 22. Die Meistersinger von Nürnberg. „Walther Stolzing" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Donnerstagden 23. Othello. „Desdemona" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 24. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 25. Elektra. „Klytämnestra" Fr. Kammersängerin **Anna Bahr-Mildenburg** a. G. „Chrysothemis" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 26. Tannhäuser. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 22. Jänner 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 15. Vorstellung

Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Hans Sachs, Schuster	Meistersinger	Hr. Manowarda
Veit Pogner, Goldschmied		Hr. Zec
Kunz Vogelgesang, Kürschner		Hr. Maikl
Konrad Nachtigall, Spengler		Hr. Duhan
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber		Hr. Wiedemann
Fritz Kothner, Bäcker		Hr. Madin
Balthasar Zorn, Zinngießer		Hr. Arnold
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer		Hr. Wolken
Augustin Moser, Schneider		Hr. Wernigk
Hermann Ortel, Seifensieder		Hr. Muzzarelli
Hans Schwarz, Strumpfwirker		Hr. Norbert
Hans Foltz Kupferschmied		Hr. Ettl
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Hr. Kalenberg
David, Sachsens Lehrbube		Hr. Gallos
Eva, Pogners Tochter		Fr. Lehmann*
Magdalena, Evas Amme		Frl. Paalen
Ein Nachtwächter		Hr. Ettl

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk

Schauplatz der Handlung: Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts
Erster Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche
Zweiter Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens
Dritter Aufzug: a) Sachsens Werkstatt, b) ein freier Wiesenplan an der Pegnitz

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Elektrische Musikwiedergabe-Einrichtung durchgeführt von Ing. Hermann Mah. mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nißl & Co., Wien

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr — **Anfang 6½ Uhr** — **Ende vor 11½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 23. Othello. „Desdemona" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 24. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 25. Elektra. „Klytämnestra" Fr. Kammersängerin **Anna Bahr-Mildenburg** a. G. „Chrysothemis" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 23. Jänner 1930

Othello

Oper in 4 Akten. Text von Arrigo Boito. Für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbeck. Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Othello, Befehlshaber der venetianischen Flotte	Hr. Slezak*
Jago, Fähndrich	Hr. Rode
Cassio, Hauptmann	Hr. Gallos
Rodrigo, ein edler Venetianer	Hr. Arnold
Lodovico, Gesandter der Republik Venedig	Hr. Markhoff
Montano, der Vorgänger Othellos als Statthalter von Cypern	Hr. Ettl
Ein Herold	Hr. Wolken
Desdemona, Othellos Gemahlin	*
Emilia, Jagos Gattin	Fr. Kittel*

Soldaten und Seeleute der Republik Venedig, Edeldamen, Nobili, Cyprioten beiderlei Geschlechts, Volk

* Ehrenmitglied

Ort der Handlung: Eine Hafenstadt der Insel Cypern. Zeit: Ende des 15. Jahrhunderts

* * * „Desdemona" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 24. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 25. Elektra. „Klytämnestra" Fr. Kammersängerin **Anna Bahr-Mildenburg** a. G. „Chrysothemis" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 26. Tannhäuser. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Montag den 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 24. Jänner 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 16. Vorstellung

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel.** Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Pietro, } Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann / Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 25. Elektra. „Klytämnestra" Fr. Kammersängerin **Anna Bahr-Mildenburg** a. G. „Chrysothemis" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 26. Tannhäuser. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 28. Die Macht des Schicksals. „Leonore" Fr. **Biorica Ursuleac** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 25. Jänner 1930

Im Abonnement — 17. Vorstellung

Elektra

Tragödie in einem Aufzug von **Hugo v. Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Fr. Gutheil-Schoder* — Dirigent: * * *

Klytämnestra		Ein junger Diener	Hr. Gallos
Elektra	Töchter Fr. Wildbrunn	Ein alter Diener	Hr. Ettl
Chrysothemis	Töchter Fr. Wildbrunn	Die Aufseherin	Fr. Jovanovic
Aegysth	Hr. Graarud	Fünf Mägde	Frl. Szantho, Frl. Michalsky, Fr. With, Frl. Claus, Fr. Helletsgruber
Orest	Hr. Nissen		
Der Pfleger des Orest	Hr. Madin		
Die Vertraute	Frl. Michalsky		
Die Schleppträgerin	Frl. Schandl		

* Ehrenmitglied

Dienerinnen und Diener

Schauplatz der Handlung: Mykene

* * * „Klytämnestra" Fr. Kammersängerin **Anna Bahr-Mildenburg** a. G.

* * * „Chrysothemis" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G.

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 9 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 26. Tannhäuser. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Montag den 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 28. Die Macht des Schicksals. „Leonore" Fr. **Biorica Ursuleac** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 29. Die Zauberflöte. „Tamino" Hr. **Hans Fidesser** von der Staatsoper in Berlin a. G. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 30. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 31. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 1. Februar. Manon (Massenet). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 2. Nachmittags 2 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7½ Uhr: Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 26. Jänner 1930

Erhöhte Preise

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

Handlung in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Hermann, Landgraf von Thüringen		Hr. Mayr*
Tannhäuser	Ritter und Sänger	Hr. Slezak*
Wolfram von Eschenbach		Hr. Nissen
Walther von der Vogelweide		Hr. Gallos
Biterolf		Hr. Madin
Heinrich der Schreiber		Hr. Wernigk
Reinmar von Zweter		Hr. Ettl
Elisabeth, Nichte des Landgrafen		Fr. Lehmann*
Venus		Fr. Pauly
Ein junger Hirt		Fr. Helletsgruber
Erster	Edelknabe	Frl. Rosanis
Zweiter		Fr. Radesey
Dritter		Fr. Mathias
Vierter		Fr. Weis

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger, Sirenen, Najaden, Nymphen, Bacchantinnen

* Ehrenmitglied

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: Das Innere des Hörselberges bei Eisenach, ein Tal vor der Wartburg; zweiter Aufzug: auf der Wartburg; dritter Aufzug: Tal vor der Wartburg — Zeit: Im Anfang des dreizehnten Jahrhunderts

Venusberg-Bachanal, einstudiert von H. Kröller. Mitwirkende: Frl. Krausenecker, Horvath, Fränzl F., Berka, Knöpfler, Ranninger, Köcher, Buchinger, Szokal, Steinlein F., Guttera, Schauberger, Chandras, Justus, Slamerseg, Zanner, Hr. Dubois und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause.

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr **Anfang 6½ Uhr** **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 28. Die Macht des Schicksals. „Leonore" Fr. **Viorica Ursuleac** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 29. Die Zauberflöte. „Tamino" Hr. **Hans Fidesser** von der Staatsoper in Berlin a. G. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Donnerstagden 30. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 31. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 — GRAMMOPHONE — JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 — NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 27. Jänner 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann
Pietro, Politiker der Volkspartei	Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 28. Die Macht des Schicksals. „Leonore" Fr. **Viorica Ursuleac** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 29. Die Zauberflöte. „Tamino" Hr. **Hans Fidesser** von der Staatsoper in Berlin a. G. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 30. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 31. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 28. Jänner 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 18. Vorstellung

Die Macht des Schicksals

(La forza del destino)

Oper in einem Vorspiel und drei Akten (acht Bildern), dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Operubühne bearbeitet von Franz Werfel

Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Reichenberger

Personen des Vorspieles:

Der Marchese von Calatrava . Hr. Norbert
Leonore de Vargas, seine Tochter * * *
Alvaro, ein Mestize . . . . . Hr. Kalenberg
Curra, Kammerzofe Leonorens . Fr. Kittel

OUVERTURE

Personen der Oper:

Leonore de Vargas . . . . . * * *
Don Carlos de Vargas, ihr Bruder Hr Hammes
Alvaro, ein Mestize . . . . . Hr. Kalenberg
Der Pater Guardian . . . . . Hr. Mayr*
Fra Melitone . . . . . Hr. Madin
Preziosilla, eine junge Wahrsagerin Frl. Paalen
Mastro Trabuco, Maultiertreiber und Hausierer . . . . . Hr. Gallos
Ein Alcade . . . . . Hr. Ertl
Ein Chirurgus der spanisch-italienischen Truppen . . . . . Hr. Wernigk

Franziskanermönche. Maultiertreiber, spanische und italienische Soldaten, spanisches und italienisches Volk, Marketenderinnen und Lagerdirnen, Kriegsvertriebene, italienische Rekruten, arme Weiber und Bettler, die Wirtin der Garküche, Soldaten und Volk beider Nationen, eine Ordonnanz, Diener des Marchese von Calatrava

Der Prolog spielt in Sevilla, der erste und der letzte Akt im Umkreis eines spanischen Franziskanerklosters der zweite Akt in Italien, um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts

* Ehrenmitglied

„Tarantella", einstudiert von Heinrich Kröller, mit den Damen Szakal, Guttera, Chandras, den Herren Casson, Buttula, Binder und dem Ballettkorps

* * * „Leonore de Vargas" Fr. **Viorica Ursuleac** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 29. Die Zauberflöte. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 30. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 31. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 1. Februar. Manon (Massenet). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 2. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7½ Uhr: Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
„Elbemühl", Wien IX.
Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 | Kleine Gesellschaftsräume | Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 29. Jänner 1930

Im Abonnement — 19. Vorstellung

Wegen Indisposition der Frau Helletsgruber statt „Die Zauberflöte“:

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon“ frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: H. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Ziegler a. G.	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Achsel	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Fr. With	Ida	Frl. Claus
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Slezak*	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Bullard
Dr. Falke, Advokat	Hr. Wiedemann	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Michalsky
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Kubella
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Kern	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Ivan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Ettl

* **Ehrenmitglied** — Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Die Pelze der Frau Achsel sind von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Balletteinlage im zweiten Akt:

„G'schichten aus dem Wienerwald“, Walzer von Johann Strauß, einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Raab, Weinrich, Buchinger, Steinlein F., Szakal, Guttera, Justus, Zebisch und Herrn Raimund

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 30. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 31. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 1. Februar. Manon (Massenet). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 2. Nachmittags 2 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise

Abends 7½ Uhr: Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl“, Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 30. Jänner 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Intermezzo

Eine bürgerliche Komödie mit sinfonischen Zwischenspielen in zwei Akten (13 Bildern) von

Richard Strauß

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein

Dirigent: * * *

Christine	Fr. Lehmann*	Resi, ein junges Mädchen .	Frl. Bachrich
Der kleine Franzl (8jährig), ihr Sohn . . .	Kl. Kaufmann	Ein Kapellmeister	Hr. Gallos
Hofkapellmeister Robert Storch, ihr Mann . .	Hr. Hammes	Ein Kommerzienrat	Roberts Skat-Partner Hr. Madin
Anna, ihre Kammerjungfer	Frl. Claus	Ein Justizrat	Hr. Norbert
Baron Lummer . . .	Hr. Zimmermann	Ein Kammersänger	Hr. Zec
Der Notar	Hr. Wiedemann	Ein junges Mädchen . . .	Frl. Fiedler
Seine Frau	Fr. Jovanovic	Das Hausmädchen	bei Storch Fr. Schiendl
		Die Köchin	Fr. Reim
		Das Stubenmädchen	Fr. Dirtl

Die Handlung spielt teils am Grundlsee, teils in Wien

* Ehrenmitglied

Toiletten der Frau Kammersängerin Lotte Lehmann: Haus H. Grünzweig

Herrenkostüme: Firma F. Humhal — Damenhüte: Modenhaus „Suzanne"

Der Pelz des Herrn Hammes wurde von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (8. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 31. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 1. Februar. Manon (Massenet). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 2. Nachmittags 2 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7½ Uhr: Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise
Montag den 3. Die Zauberflöte. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. 1. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 31. Jänner 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 20. Vorstellung

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Daland, ein norwegischer Seefahrer	Hr. Norbert
Senta, seine Tochter	Fr. Nemeth
Erik, ein Jäger	Hr. Slezak*
Mary, Sentas Amme	Fr. Kittel
Der Steuermann Dalands	Hr. Gallos
Der Holländer	Hr. Nissen

Matrosen des Norwegers, die Mannschaft des fliegenden Holländers, Mädchen

* Ehrenmitglied

Ort der Handlung: Die norwegische Küste

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 1. Februar. Manon (Massenet). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 2. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7½ Uhr: Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Weiterer Spielplan:

Montag den 3. Die Zauberflöte. „Tamino" Hr. Hans Fidesser a. G. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 4. Das Wunder der Heliane. Dirigent: Hr. **E. W. Korngold** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 1. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 21. Vorstellung

MANON

Oper in vier Akten und sechs Bildern. Text von Henry Meilhac und Philippe Gille
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von **J. Massenet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Manon Lescaut	Fr. Lehmann*
Poussette, Javotte, Rosette (Manons Freundinnen)	Frl. Bullard / Frl. Michalsky / Fr. With
Der Chevalier Des Grieux	Hr. Piccaver*
Der Graf Des Grieux, dessen Vater	Hr. Manowarda
Lescaut, Garde-du-Corps, Manons Cousin	Hr. Wiedemann
Guillot-Morfontaine, ein reicher Pächter	Hr. Wernigk
von Brétigny	Hr. Madin
Der Wirt	Hr. Muzzarelli
Ein Spieler	Hr. Arnold
Erster, Zweiter Gardist	Hr. Paul / Hr. Schramm
Der Türsteher im Seminar von Saint-Sulpice	Hr. Birkmeyer F.
Dienerin bei Manon	Fr. Fiedler

Edelleute, vornehme Damen, Spaziergänger, Bürger und Bürgerinnen, Soldaten, Reisende, Postillone, Gepäckträger, Spieler, Verkäufer und Verkäuferinnen

Ort der Handlung: 1. Akt: Der große Hof einer Gastwirtschaft in Amiens. 2. Akt: Zimmer bei Manon und Des Grieux. 3. Akt (1. Bild): Die Promenade Cours la Reine. (2. Bild): Das Sprechzimmer im Seminar von St. Sulpice. 4. Akt (1. Bild): Das Transsylvanische Hotel. 4. Akt (2. Bild): Auf der Landstraße nach Hâvre — Zeit: 1721

* **Ehrenmitglied**

Vorkommende Tänze ausgeführt von den Damen Krausenecker, Horvath, Fränzl F., Dirtl und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 2. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7½ Uhr: Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 3. Die Zauberflöte. „Tamino" Hr. Hans Fidesser a. G. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 4. Das Wunder der Heliane. Dirigent: Hr. **E. W. Korngold** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 5. Carmen. „Don José" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstagden 6. André Chénier. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 7. Der Bajazzo. „Canio" Hr. **Hans Fidesser** a. G. — Josephs-Legende. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 8. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 9. Tristan und Isolde. „Isolde" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 2. Februar 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 22. Vorstellung

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Pietro, } Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann / Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Kalenberg
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 3. Die Zauberflöte. „Tamino" Hr. Hans Fidesser a. G. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 4. Das Wunder der Heliane. Dirigent: Hr. **E. W. Korngold** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 5. Carmen. „Don José" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstagden 6. André Chénier. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 7. Der Bajazzo. „Canio" Hr. **Hans Fidesser** a. G. — Josephs-Legende. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 8. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 9. Tristan und Isolde. „Isolde" Fr. Kammersän. ein **Nanny Larsén-Todsen** a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Operntheater

Montag den 3. Februar 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Die Zauberflöte

Oper in zwei Akten von E. Schikaneder — Musik von **Mozart**

Regiedienst: Fr. Gutheil-Schoder* Dirigent: Hr. Reichenberger

Sarastro	Hr. Mayr*
Königin der Nacht	Fr. Gerhart
Pamina, ihre Tochter	Fr. Helletsgruber
Erste Dame der Königin	Fr. Merker a. G.
Zweite Dame der Königin	Frl. Michalsky
Dritte Dame der Königin	Fr. Kittel
Tamino	* * *
Papageno	Hr. Duhan
Papagena	Fr. Kern
Sprecher	Hr. Markhoff
Monostatos	Hr. Wernigk
Erster Priester	Hr. Gallos
Zweiter Priester	Hr. Ettl
Zwei geharnischte Männer	Hr. Gallos, Hr. Ettl
Erster Knabe	Frl. Claus
Zweiter Knabe	Frl. Jonas
Dritter Knabe	Fr. Stroinigg

* Ehrenmitglied

Priester, Gefolge und Sklaven

* * * „Tamino" Hr. **Hans Fidesser** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 4. Zum **25.** Male: Das Wunder der Heliane. Dirigent: Hr. **E. W. Korngold** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 5. Carmen. „Don José" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 6. André Chénier. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 7. Der Bajazzo. „Canio" Hr. **Hans Fidesser** a. G. — Josephs-Legende. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 8. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 9. Tristan und Isolde. „Isolde" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 4. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 23. Vorstellung

Zum **25.** Male:

Das Wunder der Heliane

Oper in drei Akten (frei nach einem Mysterium H. Kaltnekers) von Hans Müller
Musik von **Erich Wolfgang Korngold**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: * * *

Heliane	Fr. Nemeth	Die sechs Richter	Hr. Wernigk, Hr. Madin, Hr. Ettl, Hr. Arnold, Hr. Wolken, Hr. Muzzarelli
Der Herrscher, ihr Gemahl	Hr. Schipper		
Der Fremde	Hr. Kalenberg		
Die Botin	Frl. Anday		
Der Pförtner	Hr. Markhoff		
Der Schwertrichter (blind)	Hr. Graarud	Die seraphische Stimme	
Der junge Mensch	Hr. Wernigk	Das Volk	

Das Reich des Herrschers

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

* * * Dirigent: Hr. **E. W. Korngold** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause — Vor dem dritten Akt Orchesterzwischenspiel

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 5. Carmen. „Don José" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstagden 6. André Chénier. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 7. Der Bajazzo. „Canio" Hr. **Hans Fidesser** a. G. — Josephs-Legende. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 8. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 9. Tristan und Isolde. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 5. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 24. Vorstellung

CARMEN

Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von **Georges Bizet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Carmen	Frl. Anday
Micaëla	Fr. Helletsgruber
Frasquita	Frl. Bullard
Mercédes	Fr. With
Don José	* * *
Escamillo, Toreador	Hr. Schipper
Zuñiga, Leutnant	Hr. Zec
Moralès, Sergeant	Hr. Madin
Dancaïro, Remendado } Schmuggler	Hr. Arnold, Hr. Gallos
Lillas Pastia	Hr. Nemeth

Soldaten, Straßenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler Volk — Die Handlung spielt in und bei Sevilla

Tänze ausgeführt von den Damen Pfundmayr, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Fränzl H., Steinlein F., Schauberger, Guttera, Chandras, den Herren Czadill, Fränzl R., Casson, Buttula und dem Ballettkorps

* * * „Don José" Hr. **Hans Fidesser** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 6. André Chénier. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 7. Der Bajazzo. „Canio" Hr. **Hans Fidesser** a. G. — Josephs-Legende. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 8. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 9. Tristan und Isolde. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 6. Februar 1930

Erhöhte Preise

André Chénier

Musikalisches Drama mit geschichtlichem Hintergrunde in vier Akten von L. Illica

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Max Kalbeck

Musik von **Umberto Giordano**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Reichenberger

André Chénier	Hr. Piccaver*
Charles Gérard	Hr. Hammes
Gräfin von Coigny	Fr. Kittel
Madeleine von Coigny	Fr. Lehmann*
Bersi, die Creolin	Frl. Paalen
Roucher	Hr. Zec
Matthieu „Populus", ein Sansculotte	Hr. Madin
Ein Incroyable	Hr. Gallos
Pierre Flèville, der Romancier, Pensionär des Königs	Hr. Wolken
Der Abate	Hr. Wernigk
Schmidt, Schließer von St. Lazare Ein Haushofmeister	Hr. Muzzarelli
Dumas, Präsident des Wohlfahrtsausschusses	Hr. Wolken
Fouquier Tinville, öffentlicher Ankläger	Hr. Ettl

Damen, Herren, Abbés, Lakaien, Stallknechte, Schlittenführer, Haiducken-Musiker, Diener, Pagen, Schäferinnen, Bettler

Bürger, Sansculotten, Carmagnolen, Nationalgarden, Soldaten der Republik, Gendarmen, Marktweiber, Fischhändlerinnen, Strumpfwirkerinnen, Ausrufer, Kolporteure, Merveilleusen, Incroyables, Volksvertreter, Richter, Geschworene, Gefangene, Verurteilte, Gassenbuben

Ein Musikmeister, Albert Roger, Filandro Farinelli, Horatius Cocles, ein Schreiber, der alte Gérard, Robespierre, Couthon, Barras, ein Cafékellner 2c. 2c.

* Ehrenmitglied

Zeit: Während der französischen Revolution

Inszeniert von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder entworfen von Prof. Dr. Clemens Holzmeister

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 7. Der Bajazzo. „Canio" Hr. **Hans Fidesser** a. G. — Josephs-Legende. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 8. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 9. Tristan und Isolde. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

Montag den 10. Don Juan. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 7. Februar 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 25. Vorstellung

Der Bajazzo

Drama in zwei Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo
Deutsch von Ludwig Hartmann

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Canio, Haupt einer Dorfkomödiantentruppe	in der Komödie	Bajazzo	*
Nedda, sein Weib		Colombine	Frl. Bullard
Tonio, Komödiant		Taddeo	Hr. Nissen
Beppo, Komödiant		Harlequin	Hr. Wernigk
Silvio, ein junger Bauer			Hr. Hammes
Ein Bauer			Hr. Wolken

Bauern, Bäuerinnen, Knaben usw. — Ort der Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien — Zeit: 1865

* * * „Canio" Hr. **Hans Fidesser** a. G.

Josephs-Legende

In einem Aufzuge von **Harry Graf Keßler** und **Hugo von Hofmannsthal**. Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Dirigent: Hr. Alwin

Inszenierung und Choreographie von Heinrich Kröller

Potiphar	Hr. Raimund	Sulamith, eine Tänzerin	Frl. Bichler
Potiphars Weib	Frl. Pfundmayr	Deren Begleiterinnen	Frl. Köcher, Frl. Buchinger
Deren Lieblingssklavin	Frl. Horvath		
Potiphars Haushofmeister	Hr. Czadill	Der schwarze Henker	Hr. Dubois
Ein alter Sheik	Hr. Bauer	Erzengel	Hr. Verlik
Joseph, ein Hirtenknabe	Hr. Leontjew		

Tanz der Frauen: **Die Verschleierten:** Frl. Fränzl F., Fränzl H., Chandras; **Die Unverschleierten:** Frl. Berka, Weinrich, Ranninger; **Die Dienerinnen der Verschleierten:** Frl. Dirtl, Steinlein H., Szakal

Die Boxkämpfer: Hr. Casson, Binder, Reiß, Ecker, Weinrich, Kloß

Die Folterknechte: Hr. Buttula, Kloß, Reiß, Weinrich, Ecker, Nowak

Spielkameraden Josephs: Frl. Justus, Fiedler, Slamerseg, Zebisch, Schmiedt, Juger

Gäste des Potiphar, Leibwache, Sklaven und Sklavinnen des Potiphar, Orientalen, Begleiter der Boten, Josephs Spielkameraden, Folterknechte

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Der Bajazzo" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 8. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 9. Tristan und Isolde. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 10. Don Juan. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Eibenbühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 8. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 26. Vorstellung

Rigoletto

Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Der Herzog von Mantua	Hr. Maikl
Rigoletto, sein Hofnarr	Hr. Schipper
Gilda, dessen Tochter	Fr. Gerhart
Graf von Monterone	Hr. Norbert
Graf von Ceprano	Hr. Muzzarelli
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Claus
Marullo, Cavaliere	Hr. Wolken
Borsa, Cavaliere	Hr. Arnold
Sparafucile, ein Bravo	Hr. Zec
Magdalena, seine Schwester	Frl. Paalen
Johanna, Gildas Gesellschafterin	Fr. Jovanovic
Ein Torhüter	Hr. Eitl
Ein Page der Herzogin	Frl. Michalsky

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

Zeit: Das 16. Jahrhundert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 9. Tristan und Isolde. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Montag den 10. Don Juan. „Don Octavio" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang **7** Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 11. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 12. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 13. Parsifal. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Freitag den 14. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Aida. „Radames" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7** Uhr)
Sonntag den 16. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends **7** Uhr: Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 9. Februar 1930

Erhöhte Preise

Tristan und Isolde

von **Richard Wagner**

Handlung in drei Aufzügen

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: * * *

Tristan	Hr. Graarud
König Marke	Hr. Mayr*
Isolde	Fr. Wildbrunn
Kurwenal	Hr. Rode
Melot	Hr. Madin
Brangäne	Frl. Anday
Ein Hirt	Hr. Gallos
Ein Steuermann	Hr. Ettl
Stimme des Seemanns	Hr. Gallos

* **Ehrenmitglied**

Schiffsvolk, Ritter und Knappen

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: **Auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Überfahrt von Irland nach Kornwall** — Zweiter Aufzug: **In der königlichen Burg Markes in Kornwall** — Dritter Aufzug: **Tristans Burg in Bretagne**

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr **Anfang 6 Uhr** **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 10. Don Juan. „Don Octavio" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Theatergemeinde Serie A. weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 11. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 12. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 13. Parsifal. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Freitag den 14. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 15. Aida. „Radames" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 16. Nachmittags 2 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Eibenmühl", Wien IX

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 10 Februar 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Don Juan

Oper in zwei Aufzügen. Text von Lorenzo da Ponte. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Don Juan	Hr. Hammes
Donna Elvira, seine verlassene Gemahlin	Fr. Helletsgruber
Der Gouverneur	Hr. Marhoff
Donna Anna, dessen Tochter	Fr. Nemeth
Don Octavio, ihr Verlobter	* *
Leporello, Don Juans Diener	Hr Norbert
Zerline, ein Bauernmädchen	Fr. Kern
Masetto, Zerlinens Bräutigam	Hr. Ettl

Masken, Gäste, Diener, Landleute

Bühnenbilder: Alfred Roller

* * * „Don Octavio" Hr. **Hans Fidesser** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 11. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 12. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 13. Parsifal. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Freitag den 14. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Aida. „Radames" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 16. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 11. Februar 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 27. Vorstellung

André Chénier

Musikalisches Drama mit geschichtlichem Hintergrunde in vier Akten von L. Illica

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Max Kalbeck

Musik von **Umberto Giordano**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Reichenberger

André Chénier	Hr. Piccaver*
Charles Gérard	Hr. Schipper
Gräfin von Coigny	Fr. Kittel
Madeleine von Coigny	Fr. Lehmann*
Bersi, die Creolin	Frl. Paalen
Roucher	Hr. Zec
Matthieu „Populus", ein Sansculotte	Hr. Madin
Ein Incroyable	Hr. Gallos
Pierre Flèville, der Romancier, Pensionär des Königs	Hr. Wolken
Der Abate	Hr. Wernigk
Schmidt, Schließer von St. Lazare Ein Haushofmeister	Hr. Muzzarelli
Dumas, Präsident des Wohlfahrtsausschusses	Hr. Wolken
Fouquier Tinville, öffentlicher Ankläger	Hr. Ettl

Damen, Herren, Abbés, Lakaien, Stallknechte, Schlittenführer, Haiducken-Musiker, Diener, Pagen, Schäferinnen, Bettler

Bürger, Sansculotten, Carmagnolen, Nationalgarden, Soldaten der Republik, Gendarmen, Marktweiber, Fischhändlerinnen, Strumpfwirkerinnen, Ausrufer, Kolporteure, Merveilleusen, Incroyables, Volksvertreter, Richter, Geschworene, Gefangene, Verurteilte, Gassenbuben

Ein Musikmeister, Albert Roger, Filandro Farinelli, Horatius Cocles, ein Schreiber, der alte Gérard, Robespierre, Couthon, Barras, ein Cafékellner 2c. 2c.

* Ehrenmitglied

Zeit: Während der französischen Revolution

Inszeniert von Dr. Loth'ar Wallerstein

Bühnenbilder entworfen von Prof. Dr. Clemens Holzmeister

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 12. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 13. Parsifal. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 14. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 15. Aida. „Radames" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 16. Nachmittags 2 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL-MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 12. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 28. Vorstellung

TOSCA

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musik von G. Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Fr. Pauly
Mario Cavaradossi, Maler	* * *
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Hr. Hammes
Cesare Angelotti	Hr. Ettl
Der Meßner	Hr. Madin
Spoletta, Agent der Polizei	Hr. Arnold
Sciarrone, Gendarm	Hr. Wolken
Ein Sergeant	Hr. Birkmeyer F.
Ein Schließer	Hr. Muzzarelli

Ein Hirt, ein Kardinal, der Staatsprokurator, Roberti, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Bürger, Volk usw.

Rom, Juni 1800

* * * „Cavaradossi" Hr. **Hans Fidesser** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 13. Parsifal. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Freitag den 14. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 15. Aida. „Radames" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 16. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 13. Februar 1930

Erhöhte Preise

Parsifal

Ein Bühnenweihfestspiel von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Amfortas	Hr. Schipper
Titurel	Hr. Norbert
Gurnemanz	Hr. Mayr*
Parsifal	Hr. Graarud
Klingsor	Hr. Wiedemann
Kundry	Fr. Wildbrunn
Erster Knappe	Fr. Hellets.gruber
Zweiter Knappe	Frl. Paalen
Dritter Knappe	Hr. Gallos
Vierter Knappe	Hr. Wernigk

Erster Gralsritter	Hr. Maikl
Zweiter Gralsritter	Hr. Ettl
Blumenmädchen 1. Gruppe	Fr. Gerhart, Fr. Hellets.gruber, Frl. Anday
Blumenmädchen 2. Gruppe	Fr. Kern, Frl. Michalsky, Frl. Paalen

Die Brüderschaft der Gralsritter, Jünglinge und Knaben

Ort der Handlung: Auf dem Gebiete und in der Burg der Gralshüter „Monsalvat"; Gegend im Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen Spaniens Sodann: Klingsor's Zauberschloß, am Südabhange derselben Gebirge, dem arabischen Spanien zugewandt anzunehmen

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzuge eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr **Anfang 6 Uhr** **Ende nach 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 14. Intermezzo. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 15. Aida. „Ra`ame-" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 16. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 17. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 14. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 29. Vorstellung

Intermezzo

Eine bürgerliche Komödie mit sinfonischen Zwischenspielen in zwei Akten (13 Bildern) von

Richard Strauß

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: * * *

Christine	Fr. Lehmann*
Der kleine Franzl (8jährig), ihr Sohn . . .	Frl. Kaufmann
Hofkapellmeister Robert Storch, ihr Mann . . .	Hr. Hammes
Anna, ihre Kammerjungfer	Frl. Claus
Baron Lummer	Hr. Zimmermann
Der Notar	Hr. Wiedemann
Seine Frau	Fr. Jovanovic

Resi, ein junges Mädchen		Frl. Bachrich
Ein Kapellmeister	Roberts Skat-Partie	Hr. Gallos
Ein Kommerzienrat		Hr. Madin
Ein Justizrat		Hr. Norbert
Ein Kammersänger		Hr. Zec
Ein junges Mädchen . . .		Frl. Fiedler
Das Hausmädchen	bei Storch	Fr. Schiendl
Die Köchin		Fr. Reim
Das Stubenmädchen		Fr. Dietl

Die Handlung spielt teils am Grundlsee, teils in Wien

Herrenkostüme: Firma F. Humhal — Damenhüte: Modenhaus „Suzanne"

Der Pelz des Herrn Hammes wurde von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

* Ehrenmitglied

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (8. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 15. Aida. „Radames" Hr. **Hans Fidesser** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 16. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Weiterer Spielplan:

Montag den 17. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 15. Februar 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 30. Vorstellung

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Lanhan — Dirigent: Hr. Heger

Der König	Hr. Norbert
Amneris, seine Tochter	Frl. Anday
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Nemeth
Radames, Anführer der Leibwache	Hr. Markhoff
Ramphis, Oberpriester	Hr. Rode
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Wernigk
Ein Bote	

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

* * * „Radames" Hr. **Hans Fidesser** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 16. Nachmittags **2** Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7 Uhr: Der Rosenkavalier. „Feldmarschallin" Fr. **Gertrud Bindernagel** vom Nationaltheater in Mannheim a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 17. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 18 Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 19. Das Rheingold. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 20. Fidelio. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 21. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 22. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr:

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 16. Februar 1930

NACHMITTAGS 2 UHR

Ermäßigte Preise

Peterchens Mondfahrt

Ein Märchenspiel in sieben Bildern von **Gerdt von Bassewitz**

Musik von **Clemens Schmalstich**

Regie: Hans Brahm — Dirigent: Paul Redl

Die Mutter	Gisela Wilke	Der Donnermann	Viktor Braun
Peterchen } die Kinder	Hanni Hoeßrich	Die Blitzhexe	Camilla Freißler
Anneliese } die Kinder	Maria Mayen	Die Wolkenfrau	Blanka Glossy
Minna, das Dienstmädchen	Marie Mell	Der Regenfritz	Wilhelm Schmidt
Der Maikäfer	Ferd. Maierhofer	Der Wassermann	Hanns Hitzinger
Das Sandmännchen	Reinh. Haeussermann	Eiszapfen	Karl Friedl
Peterchens Sternchen	Annie Kreneck	Der Milchstraßenmann	Josef Moser
Annelieses Sternchen	Isolde Kasper	Die Sonne	Gerda Dreger
Drittes Sternchen	Senta Stillmark	Die Morgenröte	Elisabeth Kallina
Viertes Sternchen	Magda Lena	Der Weihnachtsmann	Arm. Seydelmann
Fünftes Sternchen	Minnie Jezel	Der Lebkuchenmann	Walter Huber
Die Nachtfee	Anna Kallina	Der Mann im Mond	Julius Karsten

Ort: Im Schlafzimmer der Kinder und auf dem Monde

Zeit: In einer Maiennacht, wenn die Kinder schlafen

1. Bild: **Kinderstube** — 2. Bild: **Die Sternenwiese auf dem Mond** — 3. Bild: **Im Schloß der Nachtfee** — 4. Bild: **Die Weihnachtswiese** — 5. Bild: **Bei der Riesenkanone** — 6. Bild: **Auf der Höhe des Mondberges** — 7. Bild: **Kinderstube**

Tänze einstudiert von Heinrich Kröller

Im dritten Bild: Tanz der „Sterne", getanzt von Frl. Fränzl F., Horvath, Fränzl H., Steinlein H., Szakal, Schauberger, Knöpfler, Chandras, Graf, Woyna, Slamerseg, Schäfer, Seiffert

Im vierten Bild Einlage: Tanz der „Spielzeuge", Musik von Josef Klein, getanzt von Frl. Raab, Dirtl, Kocher, Herrn Fränzl R., Binder und dem Ballettkorps

Orchester: Bühnenorchester der Bundestheater

Bühnenbilder: Remigius Geyling

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

Nach dem dritten Bild eine größere Pause

Kassen-Eröffnung nach 1 Uhr — **Anfang 2 Uhr** — **Ende vor 4½ Uhr**

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 16. Februar 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 31. Vorstellung

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal
Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg * * *	
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Mayr*
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Angerer
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann
Sophie, seine Tochter	Fr. Kern
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos
Annina, seine Begleiterin	Frl. Paalen
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk
Ein Notar	Hr. Muzzarelli
Ein Sänger	Hr. Maikl
Ein Gelehrter	Hr. Myteis
Ein Flötist	Hr. Berlik
Ein Friseur	Hr. Nemeth
Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
Drei adelige Waisen	Frl. Jonas, Frl. Michalsky, Frl. Szanho
Eine Modistin	Frl. Claus
Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Ein Wirt	Hr. Wernigk
Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel, Hr. Reich, Hr. Ullmann, Hr. Paul
Fünf Kellner	Hr. Striks, Hr. Schmatzer, Hr. Krieger, Hr. Berthold, Hr. Amry
Ein Arzt	Hr. Berthold
Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

* * * „Feldmarschallin" Fr. **Gertrud Bindernagel** vom Nationaltheater in Mannheim a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 17. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 18. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 19. Das Rheingold. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 20. Fidelio. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 21. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 22. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 17. Februar 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel.** Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, } Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann
Pietro, } Politiker der Volkspartei	Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Kalenberg
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 18. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 19. Das Rheingold. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 20. Fidelio. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 21. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 22. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Eidemühl". Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 18. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 32. Vorstellung

Der Maskenball

Oper in vier Aufzügen von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Alwin

Richard Graf von Warwich, Gouverneur von Boston	Hr. Piccaver*
René, sein Freund	Hr. Hammes
Amelia, dessen Gattin	Fr. Pauly
Ulrica, Wahrsagerin	Frl. Paalen
Oscar, Page des Grafen	Fr. Gerhart
Hastings, Offiziere	Hr. Madin
Berkley, Offiziere	Hr. Ettl
Silvan, ein Matrose	Hr. Wolken
Ein Oberrichter	Hr. Arnold
Ein Diener	Hr. Muzzarelli

* Ehrenmitglied

Offiziere, Matrosen, Wachen, Volk

Die Handlung spielt in Boston und dessen Umgebung

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 19. Das Rheingold. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 20. Fidelio. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 21. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 22. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN
„Elbemühl", Wien IX.
Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 19. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 33. Vorstellung

Festvorstellung

anläßlich der Anwesenheit Sr. Exzellenz des Herrn Königl. ung. Ministers für Kultus und Unterricht

Dr. Kuno Grafen Klebelsberg

Das Rheingold

Von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wotan	Götter	Hr. Rode
Donner	Götter	Hr. Madin
Froh	Götter	Hr. Graarud
Loge	Götter	Hr. Kalenberg
Alberich	Nibelungen	Hr. Wiedemann
Mime	Nibelungen	Hr. Zimmermann
Fasolt	Riesen	Hr. Mayr*
Fafner	Riesen	Hr. Zec

Fricka	Göttinnen	Fr. Wildbrunn
Freia	Göttinnen	Fr. Hadrabova
Erda	Göttinnen	Frl. Szantho
Woglinde	Rheintöchter	Fr. Helletsgruber
Wellgunde	Rheintöchter	Frl. Michalsky
Floßhilde	Rheintöchter	Frl. Paalen

Nibelungen

* Ehrenmitglied

Schauplätze der Handlung:

1. In der Tiefe des Rheines. (1. Szene.)
2. Freie Gegend auf Bergeshöhen, am Rhein gelegen. (2. und 4. Szene.)
3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheims. (3. Szene.)

Inszenierung: Dr. Lothar Wallerstein

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 20. Fidelio. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 21. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 22. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 20. Februar 1930

Erhöhte Preise

Fidelio

Oper in zwei Akten von **L. van Beethoven**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: * * *

Florestan, ein Gefangener	Hr. Piccaver*
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Fr. Wildbrunn
Don Fernando, Minister	Hr. Markhoff
Don Pizarro, Kommandant eines Staatsgefängnisses	Hr. Nissen
Rocco, Kerkermeister	Hr. Mayr*
Marzelline, seine Tochter	Fr. Helletsgruber
Jaquino, Pförtner	Hr. Gallos
Erster Gefangener	Hr. Wernigk
Zweiter Gefangener	Hr. Ettl

Staatsgefangene. Wachen. Volk

* Ehrenmitglied

Ort und Zeit: Spanien Karl III. Um 1770

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr Anfang 7½ Uhr Ende nach 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 21. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 22. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 23. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 24. Die Meistersinger von Nürnberg. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 21. Februar 1930

Im Abonnement — 34. Vorstellung

Der Troubadour

Oper in vier Akten von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Fr. Guth eil-Schoder* — Dirigent: Hr. Alwin

Graf von Luna	Hr. Nissen
Leonore	Fr. Pauly
Azucena, eine Zigeunerin	Frl. Szantho
Manrico	Hr. Hauß
Ferrando	Hr. Norbert
Inez	Fr. Jovanovic
Ruiz	Hr. Wernigk
Ein alter Zigeuner	Hr. Wolken
Ein Bote	Hr. Arnold

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Krieger, Zigeuner und Zigeunerinnen

Die Handlung spielt am Anfange des XV. Jahrhunderts, teils in Biscaya, teils in Aragonien

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr Anfang 7½ Uhr Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 22. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 24. Die Meistersinger von Nürnberg. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Dienstag den 25. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 22. Februar 1930

Im Abonnement — 35. Vorstellung

Samson und Dalila

Oper in drei Akten von Ferdinand Lemaire — Musik von **C. Saint-Saëns**

Deutsche Uebertragung von Richard Pohl

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Dalila	Frl. Anday	Ein alter Hebräer	Hr. Zec
Samson	Hr. Graarud	Ein Kriegsbote der Philister	Hr. Arnold
Oberpriester des Dagon	Hr. Manowarda	Erster Philister	Hr. Wernigk
Abimelech, Satrap von Gaza	Hr. Markhoff	Zweiter Philister	Hr. Ettl

Philister und Hebräer — Szene: Gaza und Palästina — Zeit: 1150 vor Christus

Vorkommende Tänze einstudiert von Heinrich Kröller

1. Akt: **Tanz der Priesterinnen Dagons:** Frl. Fränzl F., Dirtl, Fränzl H., Steinlein H., Szakal, Steinlein F., Guttera, Chandras

3. Akt: **Bacchanale:** Frl. Pichler, Pfundmayr, Berka, Horvath, Fränzl F., Weinrich, Dirtl, Fränzl. H., Steinlein H., Steinlein F., Ranninger, Guttera, Szakal, Knöpfler, Köcher, Chandras und Korpstänzerinnen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 23. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 24. Die Meistersinger von Nürnberg. „Walther v. Stolzing" Hr. **Fritz Wolff** vom Stadttheater in Chemnitz a. G. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 25. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 26. Tiefland. „Pedro" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 28. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 1. März. Das Rheingold. „Loge" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise **(Anfang 8 Uhr)**
Sonntag den 2. Die Fledermaus. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
„Elbemühl", Wien IX.
Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 23. Februar 1930

Erhöhte Preise

CARMEN

Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von **Georges Bizet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Carmen	Frl. Pauly
Micaëla	Fr. Helletsgruber
Frasquita	Frl. Michalsky
Mercédes	Fr. With
Don José	Hr. Hauß
Escamillo, Toreador	Hr. Manowarda
Zuñiga, Leutnant	Hr. Zec
Moralès, Sergeant	Hr. Madin
Dancaïro, Schmuggler	Hr. Arnold
Remendado, Schmuggler	Hr. Gallos
Lillas Pastia	Hr. Nemeth

Soldaten, Straßenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk — Die Handlung spielt in und bei Sevilla

Tänze ausgeführt von den Damen Pfundmayr, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Fränzl H., Steinlein F., Schauberger, Guttera, Chandras, den Herren Czadill, Fränzl R., Casson, Buttula und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 24. Die Meistersinger von Nürnberg. „Walther v. Stolzing" Hr. **Fritz Wolff** vom Stadttheater in Chemnitz a. G. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

Dienstag den 25. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 26. Tiefland. „Pedro" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 28. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 1. März. Das Rheingold. „Loge" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise **(Anfang 8 Uhr)**

Sonntag den 2. Die Fledermaus. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 24. Februar 1930
Beschränkter Kartenverkauf
Erhöhte Preise

Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Hans Sachs, Schuster	Meistersinger	Hr. Rode
Veit Pogner, Goldschmied		Hr. Mayr*
Kunz Vogelgesang, Kürschner		Hr. Maikl
Konrad Nachtigall, Spengler		Hr. Duhan
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber		Hr. Wiedemann
Fritz Kothner, Bäcker		Hr. Madin
Balthasar Zorn, Zinngießer		Hr. Arnold
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer		Hr. Wolken
Augustin Moser, Schneider		Hr. Wernigk
Hermann Ortel, Seifensieder		Hr. Muzzarelli
Hans Schwarz, Strumpfwirker		Hr. Norbert
Hans Foltz, Kupferschmied		Hr. Ettl
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		* *
David, Sachsens Lehrbube		Hr. Zimmermann
Eva, Pogners Tochter		Fr. Angerer
Magdalena, Evas Amme		Frl. Paalen
Ein Nachtwächter		Hr. Ettl

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk

Schauplatz der Handlung: Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts
Erster Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche
Zweiter Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens
Dritter Aufzug: a) Sachsens Werkstatt, b) ein freier Wiesenplan an der Pegnitz

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Elektrische Musikwiedergabe-Einrichtung durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nißl & Co., Wien

* * * „Walther von Stolzing" Hr. **Fritz Wolff** vom Stadttheater in Chemnitz a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspättkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 25. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 26. Tiefland. „Pedro" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 25. Februar 1930

Im Abonnement — 36. Vorstellung

Così fan tutte

(So machen's Alle)

Komische Oper in zwei Aufzügen von Lorenzo da Ponte

(Nach dem Italienischen mit teilweiser Benützung der Uebersetzung von E. Devrient und Niese von Hermann Levi)

Musik von W. A. Mozart

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Fiordiligi	Schwestern, Damen aus Ferrara	Fr. Gerhart
Dorabella		Frl. Anday
Guglielmo, Offizier, Fiordiligis Verlobter		Hr. Hammes
Ferrando, Offizier, Dorabellas Verlobter		Hr. Hauß
Despina, Kammermädchen der Damen		Fr. Kern
Don Alfonso, ein alter Philosoph		Hr. Manowarda

Offiziere, Soldaten, Diener, Volk — Ort: Neapel — Zeit: 1790

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 26. Tiefland. „Pedro" Hr. **Fritz Wolff** vom Stadttheater in Chemnitz a. G. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kart nverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 28. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 1. März. Das Rheingold. „Loge" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise **(Anfang 8 Uhr)**

Sonntag den 2. Die Fledermaus. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 26. Februar 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 37. Vorstellung

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar. Musik von **Eugen d'Albert**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer		Hr. Rode
Tommaso, der Aelteste der Gemeinde		Hr. Norbert
Moruccio, Mühlknecht	im Dienste Sebastianos	Hr. Madin
Marta		Fr. Pauly
Pepa		Frl. Claus
Antonia		Fr. Jovanovic
Rosalia		Fr. With
Nuri		Fr. Kern
Pedro, ein Hirte		* * *
Nando, ein Hirte		Hr. Gallos

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen

* * * „Pedro" Hr. **Fritz Wolff** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 27. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 28. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 1. März. Das Rheingold. „Loge" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise **(Anfang 8 Uhr)**

Sonntag den 2. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 27. Februar 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf
Erhöhte Preise

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten
Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann
Pietro, Politiker der Volkspartei	Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Hadrabova
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Hauß
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein
Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 28. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 1. März. Das Rheingold. „Loge" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise **(Anfang 8 Uhr)**

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 2. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 3. Die Walküre. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN
HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 28. Februar 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 38. Vorstellung

Wegen Indisposition der Frau Pauly statt „Salome“:

Fidelio

Oper in zwei Akten von L. van Beethoven

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: * * *

Florestan, ein Gefangener	Hr. Kalenberg
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Fr. Wildbrunn
Don Fernando, Minister	Hr. Markhoff
Don Pizarro, Kommandant eines Staatsgefängnisses	Hr. Schipper
Rocco, Kerkermeister	Hr. Manowarda
Marzelline, seine Tochter	Fr. Kern
Jaquino, Pförtner	Hr. Gallos
Erster Gefangener	Hr. Wernigk
Zweiter Gefangener	Hr. Ettl

Staatsgefangene. Wachen. Volk

Ort und Zeit: Spanien Karl III. Um 1770

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 1. März. Das Rheingold. „Loge“ Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise **(Anfang 8 Uhr)**

Sonntag den 2. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 3. Die Walküre. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Dienstag den 4. Eine Nacht in Venedig. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl“, Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 28. Februar 1930

Im Abonnement | Erhöhte Preise | 38. Vorstellung

Salome

Drama in einem Aufzug

Nach Oskar Wildes gleichnamiger Dichtung in deutscher Übersetzung von Hedwig Lachmann

Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: * * *

Herodes	Hr. Graarud	Vierter Jude	Hr. Striks
Herodias	Frl. Paalen	Fünfter Jude	Hr. Madin
Salome	Fr. Pauly	Erster Nazarener	Hr. Manowarda
Jochanaan	Hr. Schipper	Zweiter Nazarener	Hr. Wolken
Narraboth	Hr. Kalenberg	Erster Soldat	Hr. Markhoff
Ein Page der Herodias	Fr. With	Zweiter Soldat	Hr. Zec
Erster Jude	Hr. Gallos	Ein Cappadocier	Hr. Ettl
Zweiter Jude	Hr. Wernigk	Ein Sklave	Frl. Claus
Dritter Jude	Hr. Arnold	Ein Henker	Hr. Birkmeyer F.

Schauplatz der Handlung: Eine große Terrasse im Palast des Herodes

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 9 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 1. März. Das Rheingold. „Loge" Hr. **Fritz Wolff** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise **(Anfang 8 Uhr)**

Sonntag den 2. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 3. Die Walküre. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Dienstag den 4. Eine Nacht in Venedig. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 1. März 1930

Anfang 8 Uhr

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 39. Vorstellung

Das Rheingold

Von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wotan	Götter	Hr. Rode
Donner	Götter	Hr. Madin
Froh	Götter	Hr. Graarud
Loge	Götter	*
Alberich	Nibelungen	Hr. Wiedemann
Mime	Nibelungen	Hr. Wernigk
Fasolt	Riesen	Hr. Mayr*
Fafner	Riesen	Hr. Zec
Fricka	Göttinnen	Fr. Wildbrunn
Freia	Göttinnen	Fr. Hadrabova
Erda	Göttinnen	Frl. Szantho
Woglinde	Rheintöchter	Fr. Helletsgruber
Wellgunde	Rheintöchter	Frl. Michalsky
Floßhilde	Rheintöchter	Fr. With

Nibelungen

Schauplätze der Handlung:

1. In der Tiefe des Rheines. (1. Szene.)
2. Freie Gegend auf Bergeshöhen, am Rhein gelegen. (2. und 4. Szene.)
3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheims. (3. Szene.)

* Ehrenmitglied

Inszenierung: Dr. Lothar Wallerstein

* * * „Loge" Hr. **Fritz Wolff** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 7 Uhr — **Anfang 8 Uhr** — **Ende nach 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 2. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 3. Die Walküre. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 4. Eine Nacht in Venedig. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 5. Siegfried. „Siegfried" Hr. Kammersänger **Richard Schubert** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Donnerstag den 6. Cavalleria rusticana — Josephs-Legende. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß** a. G. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 7. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 8. Die Jüdin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 9. Götterdämmerung. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 2. März 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 40. Vorstellung

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Ziegler a. G.	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Pauly	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Fr. With	Ida	Frl. Claus
Alfred, sein Gesangslehrer	Hr. Slezak*	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Bullard
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Michalsky
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Dier
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Kern	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Ivan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Etul

* **Ehrenmitglied** — Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Der Pelz der Frau Pauly ist von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Balletteinlage im zweiten Akt: Walzer **„An der schönen blauen Donau"** von Johann Strauß (Choreographie von J. Haßreiter), ausgeführt von Frl. Pichler, Krautenecker, Berka, Horvath, Weinrich, Fränzl F., Dirtl, Knöpfler, Buchinger und Herrn Fränzl Willy

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 3. Die Walküre. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Dienstag den 4. Eine Nacht in Venedig. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 5. Siegfried. „Siegfried" Hr. Kammersänger **Richard Schubert** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Donnerstagden 6. Cavalleria rusticana — Josephs-Legende. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß** a. G. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 7. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 8. Die Jüdin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 9. Götterdämmerung. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK GRAMMOPHONE JANAUSCHEK
I. NEUER MARKT 3 I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 3. März 1930

Erhöhte Preise

Die Walküre

In drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Personen der Handlung:

Siegmund	Hr. Graarud	Gerhilde	Walküren	Frl. Claus
Hunding	Hr. Mayr*	Ortlinde		Frl. Bullard
Wotan	Hr. Rode	Waltraute		Fr. With
Sieglinde	Fr. Pauly	Siegrune		Frl. Michalsky
Brünnhilde	* * *	Roßweiße		Frl. Stroinigg
Fricka	Frl. Paalen	Grimgerde		Frl. Paalen
Helmwige, Walküre	Fr. Helletsgruber	Schwertleite		Frl. Szantho

* Ehrenmitglied

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: **Das Innere der Wohnung Hundings**
Zweiter Aufzug: **Wildes Felsengebirge**
Dritter Aufzug: **Auf dem Gipfel eines Felsenberges (des „Brünnhildensteines")**

* * * „Brünnhilde" Fr. **Henny Trundt** vom Opernhaus in Köln a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr — **Anfang 6½ Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 4. Eine Nacht in Venedig. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 5. Siegfried. „Siegfried" Hr. Kammersänger **Richard Schubert** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 6. Cavalleria rusticana — Josephs-Legende. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß** a. G. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 7. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 8. Die Jüdin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 9. Götterdämmerung. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 4. März 1930
Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement
Erhöhte Preise

Eine Nacht in Venedig

komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**
Neutextierung von **Ernst Marischka**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Reichenberger

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Kalenberg
Bartolomeo Delacqua, Senatoren von Venedig	Hr. Madin
Stefano Barbaruccio, Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio, Senatoren von Venedig	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Claus
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Achsel
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Gallos
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Duhan
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Fr. Kern
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener des Herzogs	Hr. Rosenberg

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Ezettel

Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien

Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl

Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**
Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wutek, Schindler und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Chandras, Steinlein F., Köcher, Gutte a, Justus, Klima, Swieczinski, Leibenfrost
3. Akt: Pierretten: Frl. Krausenecker, Raab, B rka, Weinrich, Dirtl — Pierrots: Frl. Horvath, Fränzl F., Guttera, Szakal und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern
Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — Anfang 7 Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 5. Siegfried „Siegfried" Hr. Kammersänger **Richard Schubert** a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Donnerstagden 6. Cavalleria rusticana — Josephs-Legende. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 2
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 5. März 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 41. Vorstellung

Siegfried

In drei Aufzügen von Richard Wagner

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Siegfried	*
Brünnhilde	* Fr. Wildbrunn
Der Wanderer	Hr. Schipper
Alberich	Hr. Wiedemann
Erda	Frl. Anday
Mime	Hr. Zimmermann
Fafner	Hr. Zec
Stimme des Waldvogels	Fr. Helletsgruber

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: **Eine Felsenhöhle im Walde**
Zweiter Aufzug: **Tiefer Wald**
Dritter Aufzug: **Wilde Gegend am Fuße eines Felsenberges,** dann: **Auf dem Gipfel des „Brünnhildensteines"**

* * * „Siegfried" Hr. Kammersänger **Richard Schubert** a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 6. Cavalleria rusticana — Josephs-Legende. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 7. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 8. Die Jüdin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 9. Götterdämmerung. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 6. März 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre)

Oper in einem Aufzuge nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci — Nach der deutschen Bearbeitung von O. Bergarucn, für das Operntheater eingerichtet

Musik von **Pietro Mascagni**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Santuzza, eine junge Bäuerin	Fr. Pauly
Turiidu, ein junger Bauer	Hr. Maikl
Lucia, seine Mutter	Fr. Kittel
Alfio, ein Fuhrmann	Hr. Schipper
Lola, seine Frau	Frl. Michalsky

Landleute, Kinder

Ort der Handlung: Ein sizilianisches Dorf

Josephs-Legende

In einem Aufzuge von **Harry Graf Keßler** und **Hugo von Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Dirigent: * * *

Inszenierung und Choreographie von Heinrich Kröller

Potiphar	Hr. Raimund	Sulamith, eine Tänzerin	Frl. Pichler
Potiphars Weib	Frl. Pfundmayr	Deren Begleiterinnen	Frl. Köcher, Frl. Buchinger
Deren Lieblingssklavin	Frl. Horvath		
Potiphars Haushofmeister	Hr. Czadill	Der schwarze Henker	Hr. Dubois
Ein alter Sheik	Hr. Bauer	Erzengel	Hr. Verlik
Joseph, ein Hirtenknabe	Hr. Fränzl W.		

Tanz der Frauen: **Die Verschleierten:** Frl. Fränzl F., Fränzl H., Chandras
Die Unverschleierten: Frl. Berka, Weinrich, Ranninger
Die Dienerinnen der Verschleierten: Frl. Dirtl. Steinlein F., Szakal

Die Boxkämpfer: Hr. Casson, Binder, Reiß, Ecker, Weinrich, Kloß
Die Folterknechte: Hr. Buttula, Kloß, Reiß, Weinrich, Ecker, Nowak
Spielkameraden Josephs: Frl. Justus, Fiedler, Slamerjeg, Zebisch, Schäfer, Inger
Gäste des Potiphar, Leibwache, Sklaven und Sklavinnen des Potiphar, Orientalen, Begleiter der Boxer, Josephs Spielkameraden, Folterknechte

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Cavalleria rusticana" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 7. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 8. Die Jüdin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 9. Götterdämmerung. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Montag den 10. Madame Butterfly. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Silbermöwe", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 7. März 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 42. Vorstellung

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal

Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Fr. Wildbrunn	Ein Friseur	Hr. Nowak
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Mayr*	Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Angerer	Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann	Drei adelige Waisen	Frl. Michalsky, Frl. Mathias, Frl. Szamho
Sophie, seine Tochter	Fr. Kern	Eine Modistin	Frl. Claus
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic	Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos	Ein Wirt	Hr. Maikl
Annina, seine Begleiterin	Frl. Paalen	Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel, Hr. Reich, Hr. Ullmann, Hr. Paul
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin	Fünf Kellner	Hr. Striks, Hr. Schmatzer, Hr. Krieger, Hr. Berthold, Hr. Amry
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin	Ein Arzt	Hr. Berthold
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk	Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer
Ein Notar	Hr. Muzzarelli		
Ein Sänger	Hr. Patzaky		
Ein Gelehrter	Hr. Myteis		
Ein Flötist	Hr. Verlik		

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 8. Die Jüdin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 9. Götterdämmerung. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 10. Madame Butterfly. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 11. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant – Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 8. März 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 43. Vorstellung

Die Jüdin

Große Oper in fünf Akten von **Halévy**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Eleazar, Juwelier	Hr. Slezak*
Recha, dessen Tochter	Fr. Pauly
Brogni, Comthur des Tempelherrn-Ordens	Hr. Norbert
Kaiser Sigismund	Hr. Birkmeyer F.
Reichsfürst Leopold	Hr. Pataky
Prinzessin Eudora, Nichte des Kaisers	Fr. Gerhart
Roderich, Schöffe des Gerichts	Hr. Madin
Albert, Offizier	Hr. Ettl
Ein Herold	Hr. Reich

Ritter und Damen, Bürger und Bürgerinnen, Juden, Volk, Pagen, Trabanten, Templer, Vermummte

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem dritten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 9. Götterdämmerung. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 10. Madame Butterfly. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 11. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 12. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 13. Lohengrin. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 6½ Uhr)
Freitag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement. (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Sonntag den 16. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Eibenmöbl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 9. März 1930

Erhöhte Preise

Götterdämmerung

In drei Aufzügen und einem Vorspiel von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Personen der Handlung

Siegfried	Hr. Graarud	Die Nornen	Frl. Szantho, Frl. Paalen, Fr. Helletsgruber
Brünnhilde	Fr. Wildbrunn		
Gutrune	Fr. Achsel		
Hagen	Hr. Manowarda	Die Rheintöchter	Fr. Helletsgruber, Frl. Michalsky, Frl. Szantho
Gunther	Hr. Schipper		
Alberich	Hr. Wiedemann		
Waltraute	Frl. Anday		

Schauplatz der Handlung:

Vorspiel: **Auf dem Felsen der Walküren**
Erster Aufzug: **Gunthers Hofhalle am Rhein — Der Walkürenstein**
Zweiter Aufzug: **Vor Gunthers Halle**
Dritter Aufzug: **Waldige Gegend am Rhein — Gunthers Halle**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 10. Madame Butterfly. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 11. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 12. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 13. Lohengrin. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 6½ Uhr)
Freitag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Sonntag den 16. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 10. März 1930

Beschränkter Kartenverkauf

Madame Butterfly

Tragödie einer Japanerin nach John L. Long und David Belasco von L. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggemann. Drei Akte

Musik von Giacomo Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Cho-cho-san, genannt Butterfly	Fr. Gerhart
Suzuki, Cho-cho-sans Dienerin	Fr. With
Kate Linkerton	Frl. Michalsky
F. B. Linkerton, Leutnant in der Marine U. S. A.	Hr. Pataky
Sharpleß, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Hr. Hammes
Goro, Nakodo	Hr. Wernigk
Der Fürst Yamadori	Hr. Arnold
Onkel Bonze	Hr. Madin
Yakusidé	Hr. Erber
Der kaiserliche Kommissär	Hr. Muzzarelli
Der Standesbeamte	Hr. Reich
Die Mutter Cho-cho-sans	Fr. Peschigg
Die Base	Fr. Kubella

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-cho-san, Diener — Nagasaki — 1850

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 11. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 12. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 13. Lohengrin. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 6½ Uhr)
Freitag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Sonntag den 16. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK GRAMMOPHONE JANAUSCHEK
I. NEUER MARKT 3 I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Operntheater

Dienstag den 11. März 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 44. Vorstellung

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Daland, ein norwegischer Seefahrer	Hr. Mayr*
Senta, seine Tochter	Fr. Pauly
Erik, ein Jäger	Hr. Maikl
Mary, Sentas Amme	Fr. Kittel
Der Steuermann Dalands	Hr. Gallos
Der Holländer	Hr. Schipper

Matrosen des Norwegers, die Mannschaft des fliegenden Holländers, Mädchen

* Ehrenmitglied

Ort der Handlung: Die norwegische Küste

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 12. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 13. Lohengrin. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Sonntag den 16. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Nach dem Theater Zauner's Café-Restaurant LANDTMANN neben dem Burgtheater

„Elbemühl", Wien IX.

Das neue
JAHRBUCH DER BUNDESTHEATER
mit Szenenbildern ist erschienen.
Bei den Billetteuren erhältlich.
Preis S 4.—.

Operntheater

Mittwoch den 12. März 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 45. Vorstellung

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Pietro, } Politiker der Volkspartei	Hr. Hammes / Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Hammes
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Werntgk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 13. Lohengrin. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 6½ Uhr)

Freitag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Sonntag den 16. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 13. März 1930

Besondere Preise mit Zuschlag

Lohengrin

Romantische Oper in drei Akten von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: * * *

Heinrich der Vogler, deutscher König	Hr. Zec
Lohengrin	Hr. Kalenberg
Elsa von Brabant	Fr. Jeritza*
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Hr. Rode
Ortrud, seine Gemahlin	Fr. Wildbrunn
Der Heerrufer des Königs	Hr. Madin
Vier brabantische Edle	Hr. Arnold Hr. Wernigk Hr. Wolken Hr. Muzzarelli

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte

Ort der Handlung: Antwerpen — Zeit: Die erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr **Anfang 6½ Uhr** **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 16. Salome. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 17. März 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar. Musik von **Eugen d'Albert**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer		Hr. Schipper
Tommaso, der Aelteste der Gemeinde		Hr. Norbert
Moruccio, Mühlknecht	im Dienste Sebastianos	Hr. Muzzarelli
Marta		Fr. Pauly
Pepa		Frl. Claus
Antonia		Fr. Jovanovic
Rosalia		Fr. With
Nuri		Fr. Kern
Pedro, ein Hirte		Hr. Graarud
Nando, ein Hirte		Hr. Gallos

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr Anfang 7½ Uhr Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 18. Die Hugenotten. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 19. Die Zauberflöte. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 20. Die tote Stadt. Besondere Preise. (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 21. Simone Boccanegra. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 22. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Aida. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Liebemühl", Wien IX

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 18. März 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 49. Vorstellung

Die Hugenotten

Große Oper in fünf Akten von **Meyerbeer**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Margarethe von Valois	Fr. Gerhart
Graf St. Bris, Gouverneur des Louvre, Katholik	Hr. Markhoff
Valentine, seine Tochter	Fr. Nemeth
Raoul de Nangis, ein protestantischer Edelmann	Hr. Hauß
Marcel, sein Diener, Protestant	Hr. Zec
Urbain, Page	Fr. Kern
Erste Ehrendame	Frl. Michalsky
Zweite Ehrendame	Fr. Wagner
Graf Nevers	Hr. Jerger
Coffé	Hr. Wernigk
Tavannes	Hr. Gallos
De Rez	Hr. Wolken
Maurevert	Hr. Muzzarelli
Thoré	Hr. Madin
Bois Rosé	Hr. Maikl
Ein Nachtwächter	Hr. Madin

Katholische und protestantische Damen und Herren, Bürger, Soldaten, Spielleute, Dienerschaft, Volk — Ort der Handlung: Paris und dessen Umgebung

Tänze im dritten Akte: Frl. Horvath, Fränzl F., die Herren Czadill, Dubois, Bauer, Buttula und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem dritten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 19. Die Zauberflöte. „Königin der Nacht" Fr. **Elisabeth Gerö** vom Neuen Theater in Leipzig a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 20. Die tote Stadt. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 21. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 22. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Aida. „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 19. März 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 50. Vorstellung

Die Zauberflöte

Oper in zwei Akten von E. Schikaneder — Musik von **Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Reichenberger

Sarastro	Hr. Mayr*	Sprecher	Hr. Markhoff
Königin der Nacht	* * *	Monostatos	Hr. Wernigk
Pamina, ihre Tochter	Fr. Angerer	Erster Priester	Hr. Gallos
Erste Dame der Königin	Fr. Achsel	Zweiter Priester	Hr. Muzzarelli
Zweite Dame der Königin	Frl. Michalsky	Zwei geharnischte Männer	Hr. Gallos
Dritte Dame der Königin	Fr. Kittel		Hr. Madin
Tamino	Hr. Hauß	Erster Knabe	Frl. Claus
Papageno	Hr. Duhan	Zweiter Knabe	Frl. Jonas
Papagena	Fr. Kern	Dritter Knabe	Fr. Stroinigg

* Ehrenmitglied

Priester, Gefolge und Sklaven

* * * „Königin der Nacht" Fr. **Elisabeth Gerö** vom Neuen Theater in Leipzig a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 20. Die tote Stadt. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 21. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 22. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 23. Aida. „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 | Kleine Gesellschaftsräume | Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 20. März 1930

Besondere Preise

Die tote Stadt

Oper in drei Bildern, frei nach G. Rodenbachs Schauspiel „Das Trugbild" von Paul Schott — Musik von **Erich Wolfgang Korngold**

Regie: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Paul	Hr. Kalenberg
Marietta, Tänzerin	Fr. Jeritza*
Die Erscheinung Mariens, Pauls verstorbener Gattin	Fr. Jeritza*
Frank, Pauls Freund	Hr. Wiedemann
Brigitta, bei Paul	Fr. Kittel
Juliette, Tänzerin (in Mariettas Truppe)	Frl. Claus
Lucienne, Tänzerin (in Mariettas Truppe)	Frl. Michalsky
Gaston, Tänzer (in Mariettas Truppe)	Hr. Nemeth
Viktorin, der Regisseur (in Mariettas Truppe)	Hr. Wernigk
Fritz, der Pierrot (in Mariettas Truppe)	Hr. Mayr*
Graf Albert	Hr. Gallos

Beghinen, die Erscheinung der Prozession, Tänzer und Tänzerinnen

Spielt in Brügge, Ende des 19. Jahrhunderts; die Vorgänge der Vision (2. und zum Teil 3. Bild) sind mehrere Wochen später nach jenen des 1. Bildes zu denken

Die dekorative Ausstattung ist im Atelier Kautsky, die modernen Toiletten und Anzüge sind im Atelier der Firma Heinrich Grünbaum hergestellt

Der im Orchester zur Verwendung gelangende Flügel ist von der Firma Bösendorfer beigestellt

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 21. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 22. Die ägyptische Helena Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 23. Aida. „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 21. März 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 51. Vorstellung

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Politiker der Volkspartei	Hr. Duhan
Pietro, Politiker der Volkspartei	Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Hadrabova
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Duhan
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 22. Die ägyptische Helena. „Aithra" Frl. **Jenny Jungbauer** vom Stadttheater in Chemnitz als Gast. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 23. Aida. „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 25. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 22. März 1930

Im Abonnement — 52. Vorstellung

Die ägyptische Helena

Oper in zwei Aufzügen von **Hugo von Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: * * *

Helena	Fr. Pauly	Die erste Dienerin	Fr. Helletsgruber
Menelas	Hr. Graarud	Die zweite der Aithra	Fr. With
Hermione, beider Kind	Frl. Bachrich	Erster Elf	Frl. Claus
Aithra, eine ägyptische Königstochter und Zauberin	* * *	Zweiter Elf	Frl. Michalsky
		Dritter Elf	Frl. Stroinigg
		Vierter Elf	Fr. Szatmary
Altair	Hr. Manowarda	Die Alles wissende Muschel	Frl. Szantho
Da-ud, sein Sohn	Hr. Pataky		

Elfen, männliche und weibliche Krieger, Sklaven, Eunuchen

Der erste Aufzug spielt auf der kleinen Insel der Aithra, unweit von Ägypten, der zweite in in einem einsamen Palmenhain zu Füßen des Atlas

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe: Alfred Roller

Elektrische Musikwiedergabeeinrichtung (bei Orgel, Chor, Bühnenmusik hinter der Szene) durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nißl & Co., Wien

* * * „Aithra" Frl. **Jenny Jungbauer** vom Stadttheater in Chemnitz a. G.

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 23. Aida. „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 25. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 26. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 27. Elektra. „Elektra" Fr. **Eugenie Burkhardt** von der Staatsoper in Dresden a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 28. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 29. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 30. Zum **1.** Male: Wozzeck. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Operntheater

Sonntag den 23. März 1930

Erhöhte Preise

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Luhan — Dirigent: Hr. Heger

Der König	Hr. Mayr*
Amneris, seine Tochter	Fr. Willer
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Nemeth
Radames, Anführer der Leibwache	* *
Ramphis, Oberpriester	Hr. Markhoff
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Schipper
Ein Bote	Hr. Arnold

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

* Ehrenmitglied — **Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps**

* * * „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 25. Samson und Dalila. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 26. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 27. Elektra. „Elektra" Fr. **Eugenie Burkhardt** von der Staatsoper in Dresden a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang ½ Uhr)

Freitag den 28. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 29. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 30. Zum 1. Male: Wozzeck. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 25. März 1930

Im Abonnement — 53. Vorstellung

Samson und Dalila

Oper in drei Akten von Ferdinand Lemaire — Musik von **C. Saint-Saëns**
Deutsche Uebertragnng von Richard Pohl

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Dalila	Fr. Willer	Ein alter Hebräer	Hr. Zec
Samson	Hr. Graarud	Ein Kriegsbote der Philister	Hr. Arnold
Oberpriester des Dagon	Hr. Jerger	Erster Philister	Hr. Wernigk
Abimelech, Satrap von Gaza	Hr. Markhoff	Zweiter Philister	Hr. Ettl

Philister und Hebräer — Szene: Gaza und Palästina — Zeit: 1150 vor Christus

Vorkommende Tänze einstudiert von Heinrich Kröller

1. Akt: **Tanz der Priesterinnen Dagons:** Steinlein H., Ranninger, Buchinger, Szakal, Steinlein F., Guttera, Chandras, Schauberger

3. Akt: **Bachanale:** Frl. Pichler, Pfundmayr, Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Fränzl. H., Steinlein H., Steinlein F., Ranninger, Guttera, Szakal, Schauberger, Knöpfler, Köcher, Chandras und Korpstänzerinnen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 26. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 27. Elektra. „Elektra" Fr. **Eugenie Burkhardt** von der Staatsoper in Dresden a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 28. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 29. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 30. Zum 1. Male: Wozzeck. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 26. März 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 54. Vorstellung

Der Maskenball

Oper in vier Aufzügen von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Richard Graf von Warwich, Gouverneur von Boston	Hr. Maikl
René, sein Freund	Hr. Schipper
Amelia, dessen Gattin	Fr. Nemeth
Ulrica, Wahrsagerin	Fr. Willer
Oscar, Page des Grafen	Fr. Gerhart
Hastings } Offiziere	Hr. Madin
Berkley } Offiziere	Hr. Ettl
Silvan, ein Matrose	Hr. Wolken
Ein Oberrichter	Hr. Arnold
Ein Diener	Hr. Muzzarelli

Offiziere, Matrosen, Wachen, Volk

Die Handlung spielt in Boston und dessen Umgebung

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 27. Elektra. „Elektra" Fr. **Eugenie Burthardt** von der Staatsoper in Dresden a. G. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 28. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 29. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 30. Zum 1. Male: Wozzeck. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 27. März 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Elektra

Tragödie in einem Aufzug von **Hugo v. Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Fr. Gutheil-Schoder* Dirigent: * * *

Klytämnestra		Frl. Paalen	Ein junger Diener	Hr. Gallos
Elektra	Töchter	* * *	Ein alter Diener	Hr. Ettl
Chrysothemis	Töchter	Fr. Achsel	Die Aufseherin	Fr. Jovanovic
Aegysth		Hr. Graarud		Frl. Szantho
Orest		Hr. Jerger		Frl. Michalsky
Der Pfleger des Orest		Hr. Madin	Fünf Mägde	Fr. With
Die Vertraute		Frl. Michalsky		Frl. Claus
Die Schleppträgerin		Frl. Schandl		Fr. Hellets gruber

Dienerinnen und Diener

Schauplatz der Handlung: Mykene

* * * „Elektra" Fr. **Eugenie Burkhardt** von der Staatsoper in Dresden a. G.

* Ehrenmitglied * * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 9 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 28. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 29. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 30. Zum 1. Male: Wozzeck. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 31. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

EX LIBRIS LEO SCHREINER

Operntheater

Freitag den 28. März 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 55. Vorstellung

Rigoletto

Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Der Herzog von Mantua	Hr. Pataky
Rigoletto, sein Hofnarr	Hr. Schipper
Gilda, dessen Tochter	Fr. Gerhart
Graf von Monterone	Hr. Norbert
Graf von Ceprano	Hr. Muzzarelli
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Claus
Marullo, Cavaliere	Hr. Wolken
Borsa, Cavaliere	Hr. Arnold
Sparafucile, ein Bravo	Hr. Zec
Magdalena, seine Schwester	Fr. With
Johanna, Gildas Gesellschafterin	Fr. Jovanovic
Ein Torhüter	Hr. Ettl
Ein Page der Herzogin	Frl. Michalsky

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

Zeit: Das 16. Jahrhundert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 29. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 30. Zum 1. Male: Wozzeck. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 31. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 1. April. Ariadne auf Naxos. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 28. März 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 55. Vorstellung

Rigoletto

Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Der Herzog von Mantua	Hr. Pataky
Rigoletto, sein Hofnarr	Hr. Schipper
Gilda, dessen Tochter	Fr. Gerhart
Graf von Monterone	Hr. Norbert
Graf von Ceprano	Hr. Muzzarelli
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Claus
Marullo, Borsa } Cavaliere	Hr. Wolken, Hr. Arnold
Sparafucile, ein Bravo	Hr. Zec
Magdalena, seine Schwester	Fr. With
Johanna, Gildas Gesellschafterin	Fr. Jovanovic
Ein Torhüter	Hr. Ettl
Ein Page der Herzogin	Frl. Michalsky

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

Zeit: Das 16. Jahrhundert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 29. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 30. Zum 1. Male: Wozzeck. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 31. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 1. April. Ariadne auf Naxos. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 29. März 1930

Im Abonnement — 56. Vorstellung

Die Königin von Saba

Oper in vier Akten von Mosenthal. Musik von **Karl Goldmark**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

König Salomon	Hr. Schipper
Baal-Hanan, Hüter des königlichen Palastes	Hr. Ettl
Assad	Hr. Kalenberg
Der Hohepriester	Hr. Markhoff
Sulamith, dessen Tochter	Fr. Nemeth
Die Königin von Saba	Fr. Merker a. G.
Astaroth, ihre Sklavin	Frl. Paalen

Gefolge des Königs und der Königin, Priester, Leviten und Volk

Ort der Handlung: Jerusalem und die syrische Wüste

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

Gespielinnen der Sulamith: Frl. Pichler, Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Fränzl H., Steinlein H., Ranninger, Knöpfler, Buchinger, Köcher, Szakal, Steinlein F.

Bienentanz: Frl. Pichler, die Solistinnen, Koryphäen und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 30. Zum 1. Male: Wozzeck. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 31. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 1. April. Ariadne auf Naxos. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 2. Die Bohème. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 3. Carmen. Zu besonderen Preisen (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 4. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN
„Elbemühl", Wien IX.
Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 30 März 1930

Besondere Preise

Zum 1. Male:

WOZZECK

Oper in drei Akten (15 Szenen) nach Georg Büchners Drama von **Alban Berg**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Musikalische Leitung: Hr. Clemens Krauß

Wozzeck	Hr. Manowarda
Tambourmajor	Hr. Graarud
Andres	Hr. Gallos
Hauptmann	Hr. Maikl
Doktor	Hr. Wiedemann
Erster Handwerksbursch	Hr. Norbert
Zweiter Handwerksbursch	Hr. Madin
Der Narr	Hr. Wernigk
Marie	Fr. Pauly
Margret	Fr. With
Mariens Knabe	Kl. Katz
Ein Soldat	Hr. Maiwald

Soldaten und Burschen, Mägde und Dirnen, Kinder

Ort der Handlung:

1. Akt: I. Zimmer des Hauptmannes
II. Freies Feld, die Stadt in der Ferne
III. Mariens Stube
IV. Studierstube des Doktors
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

2. Akt: I. Mariens Stube
II. Straße in der Stadt
III. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung
IV. Wirtshausgarten
V. Wachstube der Kaserne

3. Akt: I. Mariens Stube
II. Waldweg am Teich
III. Schenke
IV. Waldweg am Teich
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Prof. Oskar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Akt (zehnten Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende nach 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 31. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 1. April. Ariadne auf Naxos. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 2. Die Bohème. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 3. Carmen. Zu besonderen Preisen (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 — GRAMMOPHONE — JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 31. März 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in drei Aufzügen

Nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs" von Dr. Leopold Florian Meißner mitgeteilten Begebenheit

Dichtung und Musik von **Wilhelm Kienzl**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Friedrich Engel, Justiziär (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Hr. Markhoff
Martha, dessen Nichte und Mündel	Fr. Achsel
Magdalena, deren Freundin	Frl. Szantho
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Hr. Schipper
Mathias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuarius (Amtsschreiber) im Kloster	Hr. Graarud
Xaver Zitterbart, Schneider	Hr. Arnold
Anton Schnappauf, Büchsenmacher	Hr. Madin
Aibler, ein älterer Bürger	Hr. Loibnegger
Dessen Frau	Fr. Szamary
Frau Huber	Frl. Schandl
Hans, ein junger Bauernbursche	Hr. Gallos
Eine Lumpensammlerin	Fr. Reim
Ein Kind	Kl. Kubella

Die Stimme des Kegelbuben und des Nachtwächters, ein alter Leiermann, Benediktiner, Bürger, Bauern, Knechte, Kinder — Zeit: Das 19. Jahrhundert — Ort der Handlung: Der erste Aufzug im Benediktinerkloster St. Othmar in Niederösterreich 1820, der zweite und dritte Aufzug in Wien 1850

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 1. April. Ariadne auf Naxos. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 2. Die Bohème. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 3. Carmen. Zu besonderen Preisen (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 4. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 1. April 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 57. Vorstellung

Ariadne auf Naxos

(Neue Bearbeitung)

Oper in einem Aufzug nebst einem Vorspiel von **Hugo von Hofmannsthal**

Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: * * *

Personen des Vorspiels:

Der Haushofmeister	Hr. Madin	Ein Lakai	Hr. Ettl
Der Musiklehrer	Hr. Jerger	Zerbinetta	Fr. Gerhart
Der Komponist	Fr. Achsel	Primadonna (Ariadne)	Fr. Lehmann*
Der Tenor	Hr. Piccaver*	Harlekin	Hr. Nemeth
Ein Offizier	Hr. Arnold	Scaramuccio	Hr. Gallos
Ein Tanzmeister	Hr. Maikl	Truffaldin	Hr. Markhoff
Ein Perückenmacher	Hr. Wernigk	Brighella	Hr. Mytteis

Personen der Oper:

Ariadne	Fr. Lehmann*	Zerbinetta	Fr. Gerhart
Bacchus	Hr. Piccaver*	Harlekin	Hr. Hammes
Najade	Fr. Helletsgruber	Scaramuccio	Hr. Gallos
Dryade	Frl. Szantho	Truffaldin	Hr. Markhoff
Echo	Frl. Michalsky	Brighella	Hr. Maikl

* Ehrenmitglied

Klavier: Bösendorfer

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem Vorspiel eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 2. Die Bohème. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 3. Carmen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 4. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 2. April 1930

Im Abonnement — 58. Vorstellung

Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème" in vier Bildern von G. Giacosa und L. Illica — Musik von **Giacomo Puccini**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Rudolf, Poet	Hr. Pataky
Schaunard, Musiker	Hr. Madin
Marcel, Maler	Hr. Hammes
Collin, Philosoph	Hr. Mayr*
Bernard, der Hausherr	Hr. Muzzarelli
Mimi	Fr. Helletsgruber
Musette	Frl. Claus
Alcindor	Hr. Arnold
Parpignol	Hr. Paul
Sergeant bei der Zollwache	Hr. Reich
Ein Zollwächter	Hr. Abel

Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer in Läden und Hausierer, Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen 2c.

* Ehrenmitglied

Die Handlung spielt in Paris. 1. und 4. Bild: Im Atelier Marcels. 2. Bild: Weihnachts-Heiliger-Abend im Quartier Latin. 3. Bild: Die Barrière d'Enfer

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 3. Carmen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 4. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 5. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 3. April 1930

Besondere Preise

CARMEN

Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von **Georges Bizet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Carmen	Fr. Jeritza*
Micaëla	Fr. Helletsgruber
Frasquita	Frl. Claus
Mercédes	Fr. With
Don José	Hr. Piccaver*
Escamillo, Toreador	Hr. Jerger
Zuñiga, Leutnant	Hr. Norbert
Moralès, Sergeant	Hr. Madin
Dancaïro, Schmuggler	Hr. Arnold
Remendado, Schmuggler	Hr. Wernigk
Lillas Pastia	Hr. Nemeth

Soldaten, Straßenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk — Die Handlung spielt in und bei Sevilla

Tänze ausgeführt von den Damen Pfundmayr, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Fränzl H., Steinlein F., Schauberger, Guttera, Chandras, den Herren Czadill, Fränzl R., Casson, Buttula und dem Ballettkorps

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 4. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 6. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 7. Tosca. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 4. April 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 59. Vorstellung

WOZZECK

Oper in drei Akten (15 Szenen) nach Georg Büchners Drama von **Alban Berg**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wozzeck	Hr. Manowarda
Tambourmajor	Hr. Graarud
Andres	Hr. Gallos
Hauptmann	Hr. Maikl
Doktor	Hr. Wiedemann
Erster Handwerksbursch	Hr. Norbert
Zweiter Handwerksbursch	Hr. Madin
Der Narr	Hr. Wernigk
Marie	Fr. Pauly
Margret	Fr. With
Mariens Knabe	Kl. Katz
Ein Soldat	Hr. Maiwald

Soldaten und Burschen, Mägde und Dirnen, Kinder

Ort der Handlung:

1. Akt: I. Zimmer des Hauptmannes
II. Freies Feld, die Stadt in der Ferne
III. Mariens Stube
IV. Studierstube des Doktors
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

2. Akt: I. Mariens Stube
II. Straße in der Stadt
III. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung
IV. Wirtshausgarten
V. Wachstube der Kaserne

3. Akt: I. Mariens Stube
II. Waldweg am Teich
III. Schenke
IV. Waldweg am Teich
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Prof. Oskar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Akt (zehnten Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 5. Der Rosenkavalier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 7. Tosca. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 8. Cavalleria rusticana — Scheherazade — Die Prinzessin von Tragant. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbenmühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 5. April 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 60. Vorstellung

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal

Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Fr. Lehmann*	Ein Friseur	Hr. Nemeth
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Mayr*	Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Achsel	Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
		Drei adelige Waisen	Frl. Michalsky, Frl. Mathias, Frl. Szantho
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann	Eine Modistin	Frl. Claus
Sophie, seine Tochter	Fr. Kern	Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic	Ein Wirt	Hr. Wernigk
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos	Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel, Hr. Reich, Hr. Ullmann, Hr. Paul
Annina, seine Begleiterin	Frl. Paalen		
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin		
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin	Fünf Kellner	Hr. Striks, Hr. Schmatzer, Hr. Krieger, Hr. Berthold, Hr. Amry
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk		
Ein Notar	Hr. Muzzarelli		
Ein Sänger	Hr. Maikl	Ein Arzt	Hr. Berthold
Ein Gelehrter	Hr. Myteis	Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer
Ein Flötist	Hr. Verlik		

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 6. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 7. Tosca. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 8. Cavalleria rusticana — Scheherazade — Die Prinzessin von Tragant. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 9. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 10. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 11. Werther. „Werther" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 12. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK GRAMMOPHONE JANAUSCHEK
I. NEUER MARKT 3 I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 6. April 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 61. Vorstellung

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Daland, ein norwegischer Seefahrer	Hr. Manowarda
Senta, seine Tochter	Fr. Nemeth
Erik, ein Jäger	Hr. Graarud
Mary, Sentas Amme	Fr. Kittel
Der Steuermann Dalands	Hr. Wernigk
Der Holländer	Hr. Schipper

Matrosen des Norwegers, die Mannschaft des fliegenden Holländers, Mädchen

Ort der Handlung: Die norwegische Küste

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 7. Tosca. Besondere Preis (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 8. Cavalleria rusticana — Scheherazade — Die Prinzessin von Tragant. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 9. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 10. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 11. Werther. „Werther" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 12. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 7. April 1930

Besondere Preise

TOSCA

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musik von G. Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Fr. Jeritza*
Mario Cavaradossi, Maler	Hr. Piccaver*
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Hr. Rode
Cesare Angelotti	Hr. Wolken
Der Meßner	Hr. Madin
Spoletta, Agent der Polizei	Hr. Arnold
Sciarrone, Gendarm	Hr. Muzzarelli
Ein Sergeant	Hr. Birkmeyer F.
Ein Schließer	Hr. Muzzarelli

Ein Hirt, ein Kardinal, der Staatsprokurator, Roberti, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Bürger, Volk usw.

* Ehrenmitglied

Rom, Juni 1800

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 8. Cavalleria rusticana — Scheherazade — Die Prinzessin von Tragant. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 9. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 10. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie A. weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 11. Werther. „Werther" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 12. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 8. April 1930

Im Abonnement — 62. Vorstellung

Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre)

Oper in einem Aufzuge nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci — Nach der deutschen Bearbeitung von O. Berggruen, für das Operntheater eingerichtet

Regiedienst: Hr. Duhan — Musik von **Pietro Mascagni** — Dirigent: Hr. Heger

Santuzza, eine junge Bäuerin	Fr. Nemeth
Turridu, ein junger Bauer	Hr. Kalenberg
Lucia, seine Mutter	Fr. Kittel
Alfio, ein Fuhrmann	Hr. Schipper
Lola, seine Frau	Frl. Claus

Landleute, Kinder

Ort der Handlung: Ein sizilianisches Dorf

Scheherazade

Dramatisches Tanzbild nach „Tausend und eine Nacht". Musik von **N. Rimsky-Korsakow**
Choreographie und Inszenierung von **Heinrich Kröller**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Dirigent: Hr. Klein

Der Sultan	Hr. Dubois
Seine Favoritin	Frl. Pfundmayr
Deren Lieblingssklavin	Frl. Horvath
Der Bruder des Sultans	Hr. Czadill
Der Großeunuch	Hr. Bauer
Ein Negersklave	Hr. Fränzl W.
Ein Henker	Hr. Birkmeyer F.

Bogenschützen, Jagdgefolge

Die Frauen der Sobeide: Frl. Raab, Berka, Fränzl F., Dirtl, Weinrich, Fränzl H., Steinlein H., Ranninger
Die Tänzerinnen des Harems: Frl. Köcher, Chandras, Slamerseg, Kern, Fruhmann, Schmidt, Urban, Freiberger
Die Sklavinnen: Frl. Klima, Schäfer, Justus, Alteras, Fiedler, Gamsjäger, Zebisch, Fiala
Die Sklaven: Frl. Steinlein F., Feldmann, Graf, Seifert, Swiczinsky, Musil, Opek, Kloß
Die Neger: Hr. Binder, Nowak, Reiß, Weinrich, Pretzelmeier, Verlik, Kloß, Pichler

Tänzerinnen des Harems, Sklavinnen, Sklaven, Bogenschützen, Jagdgefolge

Kostüme- und Dekorationsentwürfe: Ludwig Kainer

Die Prinzessin von Tragant

Tanzspiel in einem Akt von **H. Regel.** Choreographie und Inszenierung von **J. Haßreiter**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Musik von **Oscar Straus** — Dirigent: Hr. Klein

Die Prinzessin	Frl. Pichler
Baronin Zimperlich, ihre Aja	Frl. Kern
Baron Zopf, Schloßwart	Hr. Dubois
Der rosenrote Prinz (Brautwerber)	Hr. Bauer
Der himmelblaue Prinz (Brautwerber)	Hr. Fränzl R.
Der wiesengrüne Prinz (Brautwerber)	Hr. Buttula
Prinz Kreisel (Brautwerber)	Hr. Fränzl W.
Krik-Krak, Kommandant der Schloßwache	Hr. Czadill
Ein Offizier	Hr. Verlik
Die Damen von Etikette	Frl. Berka, Frl. Fränzl F., Frl. Fränzl H.
Die Fräulein von Zierlich	Frl. Dirtl, Frl. Weinrich, Frl. Knöpfler, Frl. Steinlein H., Frl. Buchinger, Frl. Szakal
Unbeweglich, Wachsoldat	Hr. Nemeth
Erste Kammerzofe	Frl. Horvath
Zweite Kammerzofe	Frl. Raab
Erster Soldat	Hr. Cassion
Zweiter Soldat	Hr. Binder
Tambour	Frl. Köcher

Die Freifrauen von Knickebein. Die Herren von Bückedich. Pagen. Kammerzofen. Gärtnerinnen. Gärtner. Soldaten. Türhüter. Diener — Im Schloßgarten zu Tragant — Mitte des 18. Jahrhunderts

Tänze:

1. **Menuett à la cour:** Die Frl. Berka, Fränzl F., Fränzl H., Dirtl, Weinrich, Knöpfler, Steinlein H., Buchinger, Szakal, Herr Dubois und das Ballettkorps
2. **Valse lente:** Frl. Pichler und Hr. Dubois
3. **Der Handkuß** (Gavotte): Frl. Pichler, Berka, Fränzl F., Fränzl H., Dirtl, Weinrich, Knöpfler, Steinlein H., Buchinger, Szakal, Herr Dubois und das Ballettkorps
4. **Schloßparade** (Marche excentrique): Hr. Czadill, Verlik, Frl. Köcher und das Ballettkorps
5. **Brautwerbung:** Hr. Fränzl W.
6. **Soldatenliebe** (Polka): Frl. Horvath, Raab, die Herren Cassion, Binder
7. **Liebeswalzer:** Frl. Pichler und Hr. Fränzl W.
8. **Jubelwalzer:** Frl. Pichler, Kern, Horvath, Raab, Dirtl, Weinrich, Knöpfler, Steinlein H., Buchinger, Szakal, die Herren Dubois, Fränzl W., Czadill, Fränzl R., Bauer, Cassion, Buttula, Binder, Verlik und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Scheherazade" ist eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 9. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 10. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 11. Werther. „Werther" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 12. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 9. April 1930

Im Abonnement — 63. Vorstellung

Die Entführung aus dem Serail

Oper in zwei Akten. Text nach Bretzner von Stefanie d. J. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Selim, Bassa	Hr. Muzzarelli
Constance	Fr. Gerhart
Blondchen, ihr Kammermädchen	Fr. Kern
Belmonte	Hr. Maikl
Pedrillo, Bedienter Belmontes und Aufseher über die Gärten des Bassa	Hr. Gallos
Osmin, Aufseher über das Landhaus des Bassa	Hr. Zec
Ein Anführer der Wachen	Hr. Ettl
Klaas, ein Schiffer	Hr. Winter
Ein Stummer	Hr. Nemeth

Janitscharen, Frauen des Bassa, Wachen, Sklaven

Ort der Handlung: Landgut des Bassa — Zeit: Ende des 16. Jahrhunderts

Zwischen dem ersten und zweiten Akt: „Türkischer Marsch", von **Mozart**, instrumentiert von **J. Herbeck**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 9½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 10. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 11. Werther. „Werther" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 12. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 10. April 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Ziegler a. G.
Rosalinde, seine Frau	Fr. Böhm a. G.
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Jerger
Prinz Orlofsky	Frl. Paalen
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Gallos
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Kern
Ali Bey	Hr. Wolken
Murray	Hr. Arnold
Lord Middleton	Hr. Winter
Ramusin	Hr. Keller
Ida	Frl. Claus
Melanie (Gäste des Prinzen)	Frl. Bullard
Felicitá (Gäste des Prinzen)	Frl. Michalsky
Sidi (Gäste des Prinzen)	Fr. Dier
Laura (Gäste des Prinzen)	Frl. Mathias
Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
Yvan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Ettl

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlage im zweiten Akt: Walzer **„An der schönen blauen Donau"** von Johann Strauß (Choreographie von J. Haßreiter), ausgeführt von Frl. Pichler, Raab, Berka, Horvath, Fränzl F., Weinrich' Knöpfler, Steinlein H., Buchinger und Herrn Fränzl Willy

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 11. Werther. „Werther" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 12. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 11. April 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 64. Vorstellung

Werther

Lyrisches Drama in drei Akten (vier Bildern) von Eduard Blau, Paul Milliet und Georges Hartmann
Deutsch von Max Kalbeck. Musik von **J. Massenet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Werther	* *
Albert	Hr. Jerger
Der Amtmann	Hr. Ettl
Schmidt } Freunde des Amtmannes	Hr. Wernigk
Johann } Freunde des Amtmannes	Hr. Madin
Brühlmann	Hr. Arnold
Käthchen	Fr. Schwegler
Lotte, Tochter des Amtmannes	Fr. Lehmann*
Sophie } Kinder des Amtmannes	Fr. Helletsgruber
Fritz } Kinder des Amtmannes	Fritz Werner
Max } Kinder des Amtmannes	Fritz Meixner
Hans } Kinder des Amtmannes	Karl Aufner
Karl } Kinder des Amtmannes	Josef Lorant
Gretl } Kinder des Amtmannes	Olga Fiedler
Clara } Kinder des Amtmannes	Lina Justus

Ein Bauernbursch. Ein Bote. Einwohner von Wahlheim, Ballgäste, Musikanten

Die Handlung spielt in der Umgegend von Wetzlar in der Zeit vom Juli bis Dezember 1772

* Ehrenmitglied

* * * „Werther" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 12. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 14. Don Juan. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Operntheater

Samstag den 12. April 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 65. Vorstellung

WOZZECK

Oper in drei Akten (15 Szenen) nach Georg Büchners Drama von **Alban Berg**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wozzeck	Hr. Manowarda
Tambourmajor	Hr. Graarud
Andres	Hr. Gallos
Hauptmann	Hr. Maikl
Doktor	Hr. Wiedemann
Erster Handwerksbursch	Hr. Norbert
Zweiter Handwerksbursch	Hr. Madin
Der Narr	Hr. Wernigk
Marie	Fr. Achsel
Margret	Fr. With
Mariens Knabe	Kl. Katz
Ein Soldat	Hr. Maiwald

Soldaten und Burschen, Mägde und Dirnen, Kinder

Ort der Handlung:

1. Akt: I. Zimmer des Hauptmannes
II. Freies Feld, die Stadt in der Ferne
III. Mariens Stube
IV. Studierstube des Doktors
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

2. Akt: I. Mariens Stube
II. Straße in der Stadt
III. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung
IV. Wirtshausgarten
V. Wachstube der Kaserne

3. Akt: I. Mariens Stube
II. Waldweg am Teich
III. Schenke
IV. Waldweg am Teich
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Prof. Oskar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Akt (zehnten Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 14. Don Juan. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 15. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 16. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 12. April 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 65. Vorstellung

WOZZECK

Oper in drei Akten (15 Szenen) nach Georg Büchners Drama von **Alban Berg**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wozzeck	Hr. Manowarda
Tambourmajor	Hr. Graarud
Andres	Hr. Gallos
Hauptmann	Hr. Maikl
Doktor	Hr. Wiedemann
Erster Handwerksbursch	Hr. Norbert
Zweiter Handwerksbursch	Hr. Madin
Der Narr	Hr. Wernigk
Marie	Fr. Achsel
Margret	Fr. With
Mariens Knabe	Kl. Katz
Ein Soldat	Hr. Maiwald

Soldaten und Burschen, Mägde und Dirnen, Kinder

Ort der Handlung:

1. Akt: I. Zimmer des Hauptmannes
II. Freies Feld, die Stadt in der Ferne
III. Mariens Stube
IV. Studierstube des Doktors
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

2. Akt: I. Mariens Stube
II. Straße in der Stadt
III. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung
IV. Wirtshausgarten
V. Wachstube der Kaserne

3. Akt: I. Mariens Stube
II. Waldweg am Teich
III. Schenke
IV. Waldweg am Teich
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Prof. Oskar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Akt (zehnten Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 13. Manon. „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 14. Don Juan. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 15. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 16. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Operntheater

Sonntag den 13. April 1930

Erhöhte Preise

MANON

Oper in vier Akten und sechs Bildern. Text von Henry Meilhac und Philippe Gille
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von **J. Massenet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Manon Lescaut	Fr. Lehmann*
Poussette, Javotte, Rosette — Manons Freundinnen	Frl. Bullard, Frl. Michalsky, Fr. With
Der Chevalier Des Grieux	* *
Der Graf Des Grieux, dessen Vater	Hr. Mayr*
Lescaut, Garde-du-Corps, Manons Cousin	Hr. Wiedemann
Guillot-Morfontaine, ein reicher Pächter	Hr. Wernigk
von Brétigny	Hr. Madin
Der Wirt	Hr. Muzzarelli
Ein Spieler	Hr. Arnold
Erster, Zweiter Gardist	Hr. Paul, Hr. Schramm
Der Türsteher im Seminar von Saint-Sulpice	Hr. Birkmeyer F.
Dienerin bei Manon	Fr. Fiedler

Edelleute, vornehme Damen, Spaziergänger, Bürger und Bürgerinnen, Soldaten, Reisende, Postillone, Gepäckträger, Spieler, Verkäufer und Verkäuferinnen

Ort der Handlung: 1. Akt: Der große Hof einer Gastwirtschaft in Amiens. 2. Akt: Zimmer bei Manon und Des Grieux. 3. Akt (1. Bild): Die Promenade Cours la Reine. (2. Bild): Das Sprechzimmer im Seminar von St. Sulpice. 4. Akt (1. Bild): Das Transylvanische Hotel. 4. Akt (2. Bild): Auf der Landstraße nach Hâvre — Zeit: 1721

* Ehrenmitglied

Vorkommende Tänze ausgeführt von den Damen Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl und dem Ballettkorps

* * * „Des Grieux" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — Anfang 7 Uhr — Ende 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 14. Don Juan. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 15. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 16. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 17. Margarethe (Faust). „Faust" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 18. Geschlossen

Samstag den 19. Klein Idas Blumen — Les petits riens — Josephs-Legende (Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**). Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 20. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Die Walküre. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Montag den 21. Aida. „Aida" Fr. **Anne Roselle** a. G. „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 14 April 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Don Juan

Oper in zwei Aufzügen. Text von Lorenzo da Ponte. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Don Juan	Hr. Jerger
Donna Elvira, seine verlassene Gemahlin	Fr. Helletsgruber
Der Gouverneur	Hr. Markhoff
Donna Anna, dessen Tochter	Fr. Merker a. G.
Don Octavio, ihr Verlobter	Hr. Maikl
Leporello, Don Juans Diener	Hr. Mayr*
Zerline, ein Bauernmädchen	Fr. Kern
Masetto, Zerlinens Bräutigam	Hr. Madin

* Ehrenmitglied

Masken, Gäste, Diener, Landleute

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 15. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 16. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 17. Margarethe (Faust). „Faust" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 18. Geschlossen
Samstag den 19. Klein Idas Blumen — Les petits riens — Josephs-Legende (Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**). Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 20. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Die Walküre. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 21. Aida. „Aida" Fr. **Anne Roselle** a. G. „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 15. April 1930

Im Abonnement — 66. Vorstellung

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar. Musik von **Eugen d'Albert**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer		Hr. Schipper
Tommaso, der Aelteste der Gemeinde		Hr. Norbert
Moruccio, Mühlknecht	im Dienste Sebastianos	Hr. Madin
Marta		Fr. Achsel
Pepa		Frl. Claus
Antonia		Fr. Jovanovic
Rosalia		Fr. With
Nuri		Fr. Helletsgruber
Pedro, ein Hirte		Hr. Kalenberg
Nando, ein Hirte		Hr. Wernigk

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

---

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 16. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 17. Margarethe (Faust). „Faust" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 18. Geschlossen
Samstag den 19. Klein Idas Blumen — Les petits riens — Josephs-Legende (Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**). Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 20. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Die Walküre. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 21. Aida. „Aida" Fr. **Anne Roselle** a. G. „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 15. April 1930

Im Abonnement — 66. Vorstellung

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar. Musik von **Eugen d'Albert**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer		Hr. Schipper
Tommaso, der Aelteste der Gemeinde		Hr. Norbert
Moruccio, Mühlknecht	im Dienste Sebastianos	Hr. Madin
Marta		Fr. Achsel
Pepa		Frl. Claus
Antonia		Fr. Jovanovic
Rosalia		Fr. With
Nuri		Fr. Helletsgruber
Pedro, ein Hirte		Hr. Kalenberg
Nando, ein Hirte		Hr. Wernigk

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

---

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 16. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 17. Margarethe (Faust). „Faust" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 18. Geschlossen
Samstag den 19. Klein Ida's Blumen — Les petits riens — Josephs-Legende (Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**). Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 20. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Die Walküre. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 21. Aida. „Aida" Fr. **Anne Roselle** a. G. „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 16. April 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 67. Vorstellung

Der Troubadour

Oper in vier Akten von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Graf von Luna	Hr. Hammes
Leonore	Fr. Gerhart
Azucena, eine Zigeunerin	Fr. Willer
Manrico	Hr. Maikl
Ferrando	Hr. Zec
Inez	Fr. Jovanovic
Ruiz	Hr. Wernigk
Ein alter Zigeuner	Hr. Wolken
Ein Bote	Hr. Arnold

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Krieger, Zigeuner und Zigeunerinnen

Die Handlung spielt am Anfange des XV. Jahrhunderts, teils in Biscaya, teils in Aragonien

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 17. Margarethe (Faust). „Faust" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 18. Geschlossen
Samstag den 19. Klein Idas Blumen — Les petits riens — Josephs-Legende (Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**). Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 20. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Die Walküre. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 21. Aida. „Aida" Fr. **Anne Roselle** a. G. „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Operntheater

Samstag den 19. April 1930

Im Abonnement — 68. Vorstellung

Klein Idas Blumen

Ballett in einem Aufzug — Nach dem Märchen von H. C. Andersen, von **Paul Aug. v. Klenau**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Choreographie von **Heinrich Kröller** — Dirigent: Hr. Alwin

Klein Ida	Frl. Buchinger	Der Schornsteinfeger	Kl. Drapal
Der Student	Hr. Fränzl W.	Der Blumenkönig	Hr. Fränzl R.
Der Kanzleidirektor	Hr. Czadill	Die Blumenkönigin	Frl. Pichler
Die Puppe	Kl. Macholan	Die Rose	Frl. Krausenecker

Burschen, Mädchen und Musikanten

Tänze der Blumen: Ausgeführt von den Damen Krausenecker, Dirtl, Fränzl H., Weinrich, Ranninger, Knöpfler, Steinlein H. und dem Ballettkorps

Les petits riens

Schäferspiel in einem Bild von **Heinrich Kröller.** Musik von **Mozart**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Dirigent: Hr. Alwin

Der Schäfer	Frl. Pfundmayr	Der Geck	Hr. Casson
Die Schäferin	Frl. Raab	Der Eifersuchtsteufel	Hr. Fränzl R.
Der Vater	Hr. Bauer	Die Amoretten: 12 Eleven der Ballettschule	

Schäfer und Schäferinnen. Vier Pagen des Gecken

Josephs-Legende

In einem Aufzuge von **Harry Graf Keßler** und **Hugo von Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Dirigent: * * *

Inszenierung und Choreographie von Heinrich Kröller

Potiphar	Hr. Raimund	Sulamith, eine Tänzerin	Frl. Pichler
Potiphars Weib	Frl. Pfundmayr	Deren Begleiterinnen	Frl. Köcher, Frl. Buchinger
Deren Lieblingssklavin	Frl. Horvath		
Potiphars Haushofmeister	Hr. Czadill	Der schwarze Henker	Hr. Dubois
Ein alter Sheik	Hr. Nemeth	Erzengel	Hr. Verkik
Joseph, ein Hirtenknabe	Hr. Fränzl W.		

Tanz der Frauen: **Die Verschleierten:** Frl. Fränzl H., Guttera, Chandras
Die Unverschleierten: Frl. Berka, Weinrich, Ranninger
Die Dienerinnen der Verschleierten: Frl. Dirtl, Steinlein H., Szakal

Die Boxkämpfer: Hr. Casson, Binder, Reiß, Ecker, Weinrich, Kloß

Die Folterknechte: Hr. Buttula, Kloß, Reiß, Weinrich, Ecker, Nowak

Spielkameraden Josephs: Frl. Justus, Fiedler, Slamerseg, Zebisch, Schmid, Inger

Gäste des Potiphar, Leibwache, Sklaven und Sklavinnen des Potiphar, Orientalen, Begleiter der Boxer Josephs Spielkameraden, Folterknechte

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Les petits riens" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 20. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Die Walküre. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Montag den 21. Aida. „Aida" Fr. **Anne Roselle** a. G. „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 22. Elektra. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 23. Tosca. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 24. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 25. Der Barbier von Sevilla. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 26. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 27. Die Macht des Schicksals. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 17. April 1930

Erhöhte Preise

Margarethe

(Faust)

Oper in vier Akten, Text nach Goethe von J. Barbier und M. Carré, übersetzt von Gollmick — Musik von Ch. Gounod

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Faust	* *
Mephistopheles	Hr. Jerger
Valentin	Hr. Schipper
Brander	Hr. Madin
Margarethe	Fr. Lehmann*
Siebel	Frl. Michalsky
Marthe	Fr. Kittel

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen, Volk, Hexen und Gespenster. Schutzgeister

Vorkommende Tänze: Lais: Frl. Raab, Aspasia: Frl. Krausenecker, Cleopatra: Frl. Pfundmayr, weiters die Damen Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Fränzl H., Köcher, Steinlein H., Knöpfler, Rauninger und das Ballettkorps

* Ehrenmitglied

* * * „Faust" Hr. **José Rogatchewsky** von der Opera Comique in Paris a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Freitag den 18. Geschlossen

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 19. Klein Idas Blumen — Les petits riens — Josephs-Legende (Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**). Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 20. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Die Walküre. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 21. Aida. „Aida" Fr. **Anne Roselle** a. G. „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 20. April 1930

Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement

Besondere Preise

Neu einstudiert und in Szene gesetzt:

Die Walküre

In drei Aufzügen von Richard Wagner

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen der Handlung:

Siegmund	Hr. Graarud	Gerhilde	Fr. Hadrabova
Hunding	Hr. Mayr*	Ortlinde	Frl. Bullard
Wotan	Hr. Rode	Waltraute	Fr. Willer
Sieglinde	Fr. Lehmann*	Siegrune	Frl. Michalsky
Brünnhilde	Fr. Jeritza*	Roßweiße	Fr. With
Fricka	Fr. Willer	Grimgerde	Frl. Paalen
Helmwige, Walküre	Fr. Helletsgruber	Schwertleite	Frl. Szantho

Walküren

* Ehrenmitglied

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: **Das Innere der Wohnung Hundings**
Zweiter Aufzug: **Wildes Felsengebirge**
Dritter Aufzug: **Auf dem Gipfel eines Felsenberges (des „Brünnhildensteines")**

Inszenierung: Dr. Lothar Wallerstein

Technische Einrichtung: Bühneninspektor Ferdinand Jaschke — Dekorationen gemalt von Robert Kautsky

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 21. Aida. „Aida" Fr. **Anne Roselle** a. G. „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 22. Elektra. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 23. Tosca. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 24. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 25. Der Barbier von Sevilla. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 26. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 27. Die Macht des Schicksals. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 21. April 1930

Erhöhte Preise

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Luhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Der König	Hr. Mayr*
Amneris, seine Tochter	Fr. Willer
Aïda, äthiopische Sklavin	* * *
Radames, Anführer der Leibwache	* * *
Ramphis, Oberpriester	Hr. Hofmann
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Schipper
Ein Bote	Hr. Arnold

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

* Ehrenmitglied

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

* * * „Aïda" Fr. **Anne Roselle** a. G.

* * * „Radames" Hr. **Max Lorenz** von der Staatsoper in Dresden a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 22. Elektra. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 23. Tosca. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 24. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 25. Der Barbier von Sevilla. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 26. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 27. Die Macht des Schicksals. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 22. April 1930

Im Abonnement — 69. Vorstellung

Elektra

Tragödie in einem Aufzug von **Hugo v. Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: * * *

Klytämnestra		Frl. Paalen	
Elektra	Töchter	Fr. Wildbrunn	
Chrysothemis	Töchter	Fr. Achsel	
Aegysth		Hr. Graarud	
Orest		Hr. Schipper	
Der Pfleger des Orest		Hr. Ettl	
Die Vertraute		Frl. Michalsky	
Die Schleppträgerin		Frl. Schandl	
Ein junger Diener		Hr. Gallos	
Ein alter Diener		Hr. Ettl	
Die Aufseherin		Fr. Jovanovic	
Fünf Mägde		Frl. Szantho, Frl. Michalsky, Fr. With, Frl. Claus, Fr. Helletsgruber	

Dienerinnen und Diener

Schauplatz der Handlung: Mykene

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 9 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 23. Tosca. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 24. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 25. Der Barbier von Sevilla. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 26. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 27. Die Macht des Schicksals. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 23. April 1930

Im Abonnement — **Besondere Preise** — 70. Vorstellung

TOSCA

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musik von G. Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Fr. Jeritza*
Mario Cavaradossi, Maler	Hr. Kalenberg
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Hr. Rode
Cesare Angelotti	Hr. Ettl
Der Meßner	Hr. Muzzarelli
Spoletta, Agent der Polizei	Hr. Arnold
Sciarrone, Gendarm	Hr. Abel
Ein Sergeant	Hr. Birkmeyer F.
Ein Schließer	Hr. Wolken

Ein Hirt, ein Kardinal, der Staatsprokurator, Roberti, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Bürger, Volk usw.

* Ehrenmitglied

Rom, Juni 1800

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 24. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 25. Der Barbier von Sevilla. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 26. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 27. Die Macht des Schicksals. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 24. April 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Samson und Dalila

Oper in drei Akten von Ferdinand Lemaire — Musik von **C. Saint-Saëns**

Deutsche Uebertragung von Richard Pohl

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Dalila	Fr. Willer	Ein alter Hebräer	Hr. Norbert
Samson	Hr. Graarud	Ein Kriegsbote der Philister	Hr. Arnold
Oberpriester des Dagon .	Hr. Jerger	Erster Philister	Hr. Wernigk
Abimelech, Satrap von Gaza	Hr. Markhoff	Zweiter Philister	Hr. Ettl

Philister und Hebräer — Szene: Gaza und Palästina — Zeit: 1150 vor Christus

Vorkommende Tänze einstudiert von Heinrich Kröller

1. Akt: **Tanz der Priesterinnen Dagons:** Steinlein H., Ranninger, Szakal, Steinlein F., Guttera, Köcher, Schauberger, Justus

3. Akt: **Bacchanale:** Frl. Pichler, Pfundmayr, Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Fränzl. H., Weinrich, Steinlein H., Steinlein F., Ranninger, Guttera, Szakal, Knöpfler, Köcher und Korpstänzerinnen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 25. Der Barbier von Sevilla. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 26. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 27. Die Macht des Schicksals. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 28. Die Hochzeit des Figaro. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 25. April 1930

Im Abonnement — 71. Vorstellung

Der Barbier von Sevilla

Komische Oper in zwei Akten, Text nach Beaumarchais von Cesare Sterbini
Musik von G. Rossini

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Graf Almaviva	Hr. Maikl
Doktor Bartolo	Hr. Norbert
Rosine, dessen Mündel	Fr. Gerhart
Basilio, Musikmeister	Hr. Hofmann
Marcelline, alte Gouvernante der Rosina	Fr. Kittel
Figaro, Barbier	Hr. Duhan
Fiorillo, des Grafen Diener	Hr. Wernigk
Ein Offizier	Hr. Wolken
Ein Notar	Hr. Abel
Ambrosio, Bartolos Diener	Hr. Ettl

Musikanten, Soldaten

Ort der Handlung: Sevilla — Zeit: Mitte des 17. Jahrhunderts

Bühnenentwürfe Alfred Roller

Einlage im zweiten Akt:

A. Adam: Bravourvariationen über Mozarts „Ach Mama ich sag es Dir" für Sopran mit obligater Flöte, gesungen von Frau Gerhart

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — Anfang 7 Uhr — Ende 9½ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 26. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 27. Die Macht des Schicksals. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 28. Die Hochzeit des Figaro. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 29. Boris Godunow. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Operntheater

Samstag den 26. April 1930

Im Abonnement — **Besondere Preise** — 72. Vorstellung

Eine Nacht in Venedig

Komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**
Neutextierung von **Ernst Marischka**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Paul Redl

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Kalenberg
Bartolomeo Delacqua	Hr. Ettl
Stefano Barbaruccio } Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Michalsky
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Jeritza*
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Hubert Marischka a. G.
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Jerger
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Fr. Kern
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page } des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener } des Herzogs	Hr. Tomek

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein
Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Ezettel
Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien
Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl
Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**
Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wittek, Schindler und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Steinlein H., Chandras, Steinlein F., Köcher, Guttera, Justus, Klima, Leibenfrost
3. Akt: Pieretten: Frl. Krausenecker, Raab, Berka, Dirtl, Weinrich — Pierrots: Frl. Horvath, Fränzl H., Guttera, Szakal und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern
Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10
Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 27. Die Macht des Schicksals. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 28. Die Hochzeit des Figaro. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 27. April 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf
Erhöhte Preise

Die Macht des Schicksals

(La forza del destino)

Oper in einem Vorspiel und drei Akten (acht Bildern), dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von Franz Werfel

Musik von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Personen des Vorspieles:

Der Marchese von Calatrava . Hr. Norbert
Leonore de Vargas, seine Tochter Fr. Angerer
Alvaro, ein Mestize . . . . . Hr. Pataky
Curra, Kammerzofe Leonorens . Fr. Kittel

OUVERTURE

Personen der Oper:

Leonore de Vargas . . . . . Fr. Angerer
Don Carlos de Vargas, ihr Bruder Hr. Schipper
Alvaro, ein Mestize . . . . . Hr. Pataky
Der Pater Guardian . . . . . Hr. Mayr*
Fra Melitone . . . . . Hr. Wiedemann
Preziosilla, eine junge Wahrsagerin Frl. Paalen
Mastro Trabuco, Maultiertreiber und Hausierer . . . . . Hr. Gallos
Ein Alcade . . . . . Hr. Eitl
Ein Chirurgus der spanisch-italienischen Truppen . . . . . Hr. Arnold

Franziskanermönche, Maultiertreiber, spanische und italienische Soldaten, spanisches und italienisches Volk, Marketenderinnen und Lagerdirnen, Kriegsvertriebene, italienische Rekruten, arme Weiber und Bettler, die Wirtin der Garküche, Soldaten und Volk beider Nationen, eine Ordonnanz, Diener des Marchese von Calatrava

Der Prolog spielt in Sevilla, der erste und der letzte Akt im Umkreis eines spanischen Franziskanerklosters der zweite Akt in Italien, um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts

„Tarantella", einstudiert von Heinrich Kröller, mit den Damen Szakal, Guttera, Chandras, den Herren Cassón, Buttula, Binder und dem Ballettkorps

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 28. Die Hochzeit des Figaro. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 29. Boris Godunow. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 30. Mignon. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 1. Mai. Geschlossen
Freitag den 2. Die Jüdin. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 3. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 4. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 28. April 1930

Beschränkter Kartenverkauf

Die Hochzeit des Figaro

(Der tolle Tag)

Komische Oper in vier Akten nach **Beaumarchais** von **Lorenzo Da Ponte**

Musik von **W. A. Mozart**

Dirigent: Hr. Reichenberger

Regiedienst: Hr. Duhan

Graf Almaviva	Hr. Nissen
Gräfin Rosina	Fr. Achsel
Susanne, Kammerjungfer der Gräfin	Fr. Schumann
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Hr. Jerger
Basilio, Musikmeister	Hr. Wernigk
Dr. Bartolo, Arzt	Hr. Markhoff
Marzelline, Ausgeberin	Fr. Kittel
Cherubin, Page des Grafen	Fr. Helletsgruber
Antonio, Gärtner, Susannens Oheim	Hr. Ettl
Bärbel, dessen Tochter	Frl. Claus
Don Curzio, Friedensrichter	Hr. Gallos
Erste Brautjungfer	Fr. Kubella
Zweite Brautjungfer	Frl. Mathias

Bauern und Bäuerinnen vom Landgut des Grafen

Ort der Handlung: Das Schloß d'Agnas Frescas, drei Stunden von Sevilla gelegen

Zeit: Zweite Hälfte des XVIII. Jahrhunderts

Bühneneinrichtung von Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 29. Boris Godunow. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 30. Mignon. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 1. Mai. Geschlossen
Freitag den 2. Die Jüdin. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 3. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 4. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 29. April 1930

Im Abonnement — 73. Vorstellung

Boris Godunow

Musikalisches Volksdrama in vier Akten und einem Prolog (acht Bildern)

Nach Puschkin und Karamsin von **M. P. Mussorgsky**

Bearbeitet und instrumentiert von **M. Rimsky-Korsakow**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Boris Godunow	Hr. Schipper	Rangoni, geheimer Jesuit	Hr. Manowarda
Feodor } seine Kinder	Frl. Paalen	Warlaam } Vagabunden	Hr. Norbert
Xenia } seine Kinder	Fr. Helletsgruber	Missail } Vagabunden	Hr. Weinigk
Xenias Amme	Fr. Wüh	Eine Schenkwirtin	Fr. Kittel
Fürst Wassili Iwanowitsch Schuiskij	Hr. Gallos	Ein Blödsinniger	Hr. Arnold
Andrej Schtschelkalow, Geheimschreiber	Hr. Wiedemann	Nikititsch, Vogt	Hr. Muzzarelli
Pimen, Chronikschreiber, Eremit	Hr. Mayr*	Hauptmann der Streifwache	Hr. Ettl
Der falsche Demetrius (genannt Grigorij)	Hr. Kalenberg	Ein Leibbojar	Hr. Tomek
Marina Mnischek, Tochter des Wojwoden von Sandomir	Fr. Achsel	Lowitzky } Jesuiten	Hr. Wolken
		Tschernjakowsky } Jesuiten	Hr. Ettl
		Bojar Chruschtschow	Hr. Tomek

Einzelstimmen aus dem Volke, Bauern und Weiber, Bojaren, Bojarenkinder, Strelitzen, Wachen, Hauptleute, Magnaten, polnische Damen, wandernde Pilger, Volk

* Ehrenmitglied

Zeit der Handlung: 1598—1605

Gesamtausstattung: Hr. Emil Pirchan

Der im Orchester zur Verwendung gelangte Flügel wurde von der Firma Bösendorfer beigestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt (fünften Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 30. Mignon. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 1. Mai. Geschlossen
Freitag den 2. Die Jüdin. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 3. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 4. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 30. April 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 74. Vorstellung

MIGNON

Oper in drei Akten. Text frei nach dem Roman Goethes von Michel Carré und Jules Barbier, übersetzt von F. Gumbert. Musik von **Ambroise Thomas**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Wilhelm Meister	Hr. Patzak
Lothario	Hr. Nissen
Laertes	Hr. Wernigk
Friedrich	Hr. Arnold
Jarno	Hr. Muzzarelli
Antonio	Hr. Ettl
Mignon	Frl. Anday
Philine	Fr. Gerhart
Der Fürst	Hr. Verlik
Der Baron	Hr. Birkmeyer F.
Die Baronin	Frl. Kern
Souffleur	Hr. Wolken
Ein Bedienter	Hr. Keller

Zigeuner und Schauspieler, Herren und Damen, Bürger, Bauern und Bäuerinnen

Der erste und zweite Akt spielen in Deutschland, der dritte in Italien, gegen 1790

„Zigeunertanz", einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Fränzl F., Horvath, Hr. Dubois, Fränzl R und 6 Paaren des Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 9½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Donnerstagden 1. Mai. Geschlossen

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 2. Die Jüdin. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 3. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 4. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 2. Mai 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 75. Vorstellung

Die Jüdin

Große Oper in fünf Akten von **Halévy**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Eleazar, Juwelier	Hr. Slezak*
Recha, dessen Tochter	Fr. Jeritza*
Brogni, Comthur des Tempelherrn-Ordens	Hr. Zec
Kaiser Sigismund	Hr. Birkmeyer F.
Reichsfürst Leopold	Hr. Maikl
Prinzessin Eudora, Nichte des Kaisers	Fr. Gerhart
Roderich, Schöffe des Gerichts	Hr. Wolken
Albert, Offizier	Hr. Ettl
Ein Herold	Hr. Reich

Ritter und Damen, Bürger und Bürgerinnen, Juden, Volk, Pagen, Trabanten, Templer, Vermummte

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem dritten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 3. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 4. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 5. Carnaval — Tanzfolge — Die Prinzessin von Tragant. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitglied-karten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 3. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 76. Vorstellung

Madame Butterfly

Tragödie einer Japanerin nach John L. Long und David Belasco von L. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggemann. Drei Akte

Musik von Giacomo Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Cho-cho-san, genannt Butterfly	Fr. Achsel
Suzuki, Cho-cho-sans Dienerin	Fr. With
Kate Linkerton	Frl. Claus
F. B. Linkerton, Leutnant in der Marine U. S. A.	Hr. Kalenberg
Sharpleß, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Hr. Jerger
Goro, Nakodo	Hr. Gallos
Der Fürst Yamadori	Hr. Arnold
Onkel Bonze	Hr. Ettl
Yakusidé	Hr. Erber
Der kaiserliche Kommissär	Hr. Muzzarelli
Der Standesbeamte	Hr. Reich
Die Mutter Cho-cho-sans	Fr. Peschigg
Die Base	Fr. Kubella

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-cho-san, Diener — Nagasaki — 1850

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 4. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Biorica Urjuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang **6** Uhr)

Montag den 5. Carnaval — Tanzfolge — Die Prinzessin von Tragant. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 6. Fidelio. „Leonore" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 7. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 8. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Biorica Urjuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Besondere Preise (Anfang **6** Uhr)

Freitag den 9. Tristan und Isolde. „Isolde" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

Samstag den 10. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang **7** Uhr)

Sonntag den 11. Der Bajazzo — Wiener Walzer — Die Puppenfee. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7** Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 5. Mai 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Carnaval

Getanzt nach der **Schumann'schen** Musik
Inszenierung und Choreographie von **Heinrich Kröller**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Dirigent: Hr. Klein

Prinz Carnaval	Hr. Fränzl R.	Eusebius	Hr. Czadill
Prinzessin Carnaval	Frl. Pichler	Estebia	Frl. Berka
Pierrot	Frl. Pfundmayr	Florestan	Hr. Dubois
Pierrette	Frl. Horvath	Florestine	Frl. Fränzl F.
Arlequin	Hr. Fränzl W.	Narren	Hr. Bauer
Colombine	Frl. Krausenecker		Hr. Cassion
Pantalon	Hr. Raimund		Hr. Binder

Papillons: Frl. Dirtl, Buchinger, Köcher, Szakal
Junge Bürgerpaare: Frl. Ranninger, Hr. Buttula, Frl. Knöpfler, Hr. Nemeth, Frl. Steinlein H., Hr. Reitz, Frl. Chandras, Hr. Weinrich
Masken, Bürgerfrauen, Philister

Tanzfolge

nach **Franz Schuberts** „Rosamunden"-Musik, bearbeitet von **Robert Heger**
Tanzkomposition und Choreographie von **Sascha Leontjew**

Spielleitung: Hr. Leontjew — Dirigent: Hr. Klein

1. **Auftakt.** Die Damen: Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Buchinger, Guttera, Ranninger Steinlein H., Köcher, Schauberger, Steinlein F., Szakal, Graf, Zebisch, Slamerjeg, Klima, Fiedler Justus, Opek
2. **Duett.** Frl. Krausenecker, Hr. Fränzl W.
3. **Quintett.** Frl. Krausenecker, 4 Pagen: Frl. Leibenfrost, Stanitz, Pekorny, Komarek
4. **Furioso.** Frl. Berka, Hr. Fränzl W. und die Damen: Dirtl, Horvath, Fränzl F., Weinrich, Buchinger, Köcher, Szakal, Steinlein H., Ranninger, Steinlein F., Guttera, Zebisch, Graf, Slamerjeg
5. **Romanze.** Frl. Pfundmayr, Hr. Fränzl R. und 16 Damen und Elevinnen des Balletts
6. **Hirtentanz.** Die Kinder der Ballettschule
7. **Adagio.** Die Damen: Pichler, Horvath, Berka, Fränzl F., Steinlein F., Steinlein H., Szakal, Guttera, Buchinger
8. **Pantomime.** Frl. Dirtl, Pfundmayr, Hr. Nemeth, Binder
9. **Finale.** Hr. Fränzl W., Fränzl R. Die Damen: Krausenecker, Horvath, Fränzl F., Weinrich, Buchinger, Guttera, Steinlein H., Ranninger, Köcher, Szakal, Schauberger, Steinlein F., Justus, Zebisch, Graf, Klima, Schäfer, Fiedler, Woyna, Slamerjeg, Opek, Pokorny, Leibenfrost, sowie die Damen und Elevinnen des Balletts

Solostimmen im Orchester: Frl. Michalsky, Frl. Szantho, Hr. Wernigk und Hr. Ettl

Die Prinzessin von Tragant

Tanzspiel in einem Akt von **H. Regel.** Choreographie und Inszenierung von **J. Haßreiter**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Musik von **Oscar Straus** — Dirigent: Hr. Klein

Die Prinzessin	Frl. Pichler	Die Fräulein von Zierlich	Frl. Weinrich
Baronin Zimperlich, ihre Aja	Frl. Kern		Frl. Knöpfler
Baron Zopf, Schloßwart	Hr. Dubois		Frl. Steinlein H.
Der rosenrote Prinz (Brautwerber)	Hr. Bauer		Frl. Buchinger
Der himmelblaue Prinz (Brautwerber)	Hr. Fränzl R.		Frl. Szakal
Der wiesengrüne Prinz (Brautwerber)	Hr. Buttula		Frl. Schauberger
Prinz Kreisel (Brautwerber)	Hr. Fränzl W.	Unbeweglich, Wachsoldat	Hr. Nemeth
Krik-Krak Kommandant der Schloßwache	Hr. Czadill	Erste Kammerzofe	Frl. Horvath
Ein Offizier	Hr. Berlik	Zweite Kammerzofe	Frl. Dirtl
Die Damen von Etikette	Frl. Berka	Erster Soldat	Hr. Cassion
	Frl. Fränzl F.	Zweiter Soldat	Hr. Binder
	Frl. Fränzl H.	Tambour	Frl. Köcher

Die Freifrauen von Knickebein. Die Herren von Bückedich. Pagen. Kammerzofen. Gärtnerinnen. Gärtner. Soldaten. Türhüter. Diener — Im Schloßgarten zu Tragant — Mitte des 18. Jahrhunderts

Tänze:

1. **Menuett à la cour:** Die Frl. Berka, Fränzl F., Fränzl H., Weinrich, Knöpfler, Steinlein H., Buchinger, Szakal, Schauberger, Herr Dubois und das Ballettkorps
2. **Valse lente:** Frl. Pichler und Hr. Dubois
3. **Der Haudtuß** (Gavotte): Frl Pichler, Berka, Fränzl F., Fränzl H., Weinrich, Knöpfler, Steinlein H., Buchinger, Szakal, Schauberger, Herr Dubois und das Ballettkorps
4. **Schloßparade** (Marche excentrique): Hr. Czadill, Berlik, Frl. Köcher und das Ballettkorps
5. **Brautwerbung:** Hr. Fränzl W.
6. **Soldatenliebe** (Polka): Frl. Horvath, Dirtl, die Herren Cassion, Binder
7. **Liebeswalzer.** Frl. Pichler und Hr. Fränzl W.
8. **Jubelwalzer:** Frl. Pichler, Kern, Horvath, Dirtl, Weinrich, Knöpfler, Steinlein H., Buchinger, Szakal, Schauberger, die Herren Dubois, Fränzl W., Czadill, Fränzl R., Bauer, Cassion, Buttula, Binder, Berlik und das Ballettkorps

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

Nach „Tanzfolge" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 6. Fidelio. „Leonore" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 7. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 8. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Besondere Preise (Anfang **6** Uhr)
Freitag den 9. Tristan und Isolde „Isolde" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Samstag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 11. Der Bajazzo — Wiener Walzer — Die Puppenfee. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 2
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN
„Elbemühl", Wien IX.
Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 6. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 78. Vorstellung

Fidelio

Oper in zwei Akten von L. van Beethoven

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Florestan, ein Gefangener	Hr. Slezak*
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	* * *
Don Fernando, Minister	Hr. Hammes
Don Pizarro, Kommandant eines Staatsgefängnisses	Hr. Schipper
Rocco, Kerkermeister	Hr. Mayr*
Marzelline, seine Tochter	Fr. Kern
Jaquino, Pförtner	Hr. Gallos
Erster Gefangener	Hr. Wernigk
Zweiter Gefangener	Hr. Ettl

Staatsgefangene. Wachen. Volk

* Ehrenmitglied

Ort und Zeit: Spanien Karl III. Um 1770

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

* * * „Leonore" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 7. Wozzeck. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 8. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 9. Tristan und Isolde. „Isolde" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Samstag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 11. Der Bajazzo — Wiener Walzer — Die Puppenfee. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 7. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 79. Vorstellung

WOZZECK

Oper in drei Akten (15 Szenen) nach Georg Büchners Drama von **Alban Berg**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wozzeck	Hr. Manowarda
Tambourmajor	Hr. Graarud
Andres	Hr. Gallos
Hauptmann	Hr. Maikl
Doktor	Hr. Wiedemann
Erster Handwerksbursch	Hr. Norbert
Zweiter Handwerksbursch	Hr. Arnold
Der Narr	Hr. Wernigk
Marie	Fr. Achsel
Margret	Fr. With
Mariens Knabe	Kl. Katz
Ein Soldat	Hr. Maiwald

Soldaten und Burschen, Mägde und Dirnen, Kinder

Ort der Handlung:

1. Akt: I. Zimmer des Hauptmannes
II. Freies Feld, die Stadt in der Ferne
III. Mariens Stube
IV. Studierstube des Doktors
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

2. Akt: I. Mariens Stube
II. Straße in der Stadt
III. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung
IV. Wirtshausgarten
V. Wachstube der Kaserne

3. Akt: I. Mariens Stube
II. Waldweg am Teich
III. Schenke
IV. Waldweg am Teich
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Prof. Oskar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem zweiten Akt (zehnten Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 8. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Freitag den 9. Tristan und Isolde. „Isolde" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. „Tristan" Hr. Kammersänger **Richard Schubert** als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 11. Der Bajazzo — Wiener Walzer — Die Puppenfee. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 8. Mai 1930

Besondere Preise

Die Walküre

In drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen der Handlung:

Siegmund	Hr. Graarud	Gerhilde	Frl. Claus
Hunding	Hr. Mayr*	Ortlinde	Frl. Bullard
Wotan	Hr. Rode	Waltraute	Fr. Willer
Sieglinde	* * *	Siegrune	Frl. Michalsky
Brünnhilde	Fr. Jeritza*	Roßweiße	Fr. With
Fricka	Fr. Willer	Grimgerde	Frl. Paalen
Helmwige, Walküre	Fr. Helletsgruber	Schwertleite	Frl. Szantho

Walküren

* Ehrenmitglied

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: **Das Innere der Wohnung Hundings**
Zweiter Aufzug: **Wildes Felsengebirge**
Dritter Aufzug: **Auf dem Gipfel eines Felsenberges (des „Brünnhildensteines")**

Inszenierung: Dr. Lothar Wallerstein

Technische Einrichtung: Bühneninspektor Ferdinand Jaschke — Dekorationen gemalt von Robert Kautsky

* * * „Sieglinde" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 9. Tristan und Isolde. „Isolde" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. „Tristan" Hr. Kammersänger **Richard Schubert** als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Samstag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 11. Der Bajazzo — Wiener Walzer — Die Puppenfee. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 12. Parsifal. „Kundry" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 9. Mai 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 80. Vorstellung

Tristan und Isolde

von **Richard Wagner**

Handlung in drei Aufzügen

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Schalk

Tristan	* * Hr. Mayr*
König Marke	
Isolde	* * Hr. Jerger
Kurwenal	Hr. Duhan
Melot	Fr. Willer
Brangäne	Hr. Wernigk
Ein Hirt	Hr. Ettl
Ein Steuermann	Hr. Wernigk
Stimme des Seemanns	

* **Ehrenmitglied**

Schiffsvolk, Ritter und Knappen

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: **Auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Überfahrt von Irland nach Kornwall** — Zweiter Aufzug: **In der königlichen Burg Markes in Kornwall** — Dritter Aufzug: **Tristans Burg in Bretagne**

* * * „Tristan" Hr. Kammersänger **Richard Schubert** a. G.

* * * „Isolde" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr | **Anfang 6 Uhr** | **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 11. Der Bajazzo — Wiener Walzer — Die Puppenfee. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 12. Parsifal. „Kundry" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Dienstag den 13. Marth. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 | Kleine Gesellschaftsräume | Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 10. Mai 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 81. Vorstellung

Der Troubadour

Oper in vier Akten von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Graf von Luna	Hr. Schipper
Leonore	Fr Nemeth
Azucena, eine Zigeunerin	Frl. Paalen
Manrico	Hr. Slezak*
Ferrando	Hr. Norbert
Inez	Fr. Jovanovic
Ruiz	Hr. Arnold
Ein alter Zigeuner	Hr. Wolken
Ein Bote	Hr. Wernigk

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Krieger, Zigeuner und Zigeunerinnen

Die Handlung spielt am Anfange des XV. Jahrhunderts, teils in Biscaya, teils in Aragonien

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr Anfang 7½ Uhr Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 11. Der Bajazzo — Wiener Walzer — Die Puppenfee. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 12. Parsifal. „Kundry" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen**, von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 13. Martha. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 14. Samson und Dalila. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi. Anläßlich der von dem Verein der Museumsfreunde veranstalteten Maria Theresia-Ausstellung in Schönbrunn (Anfang 8 Uhr)

Donnerstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Kein Kartenverkauf (Anfang 6 Uhr)

Freitag den 16. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 17. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Sonntag den 18. Mittags 1½ Uhr. Matinee: Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag
Abends 7 Uhr: Zur Feier des 100. Geburtstages Karl Goldmarks: Die Königin von Saba. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 19. Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenen Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 11. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 82. Vorstellung

Der Bajazzo

Drama in zwei Akten und einem Prolog, Dichtung und Musik von R. Leoncavallo
Deutsch von Ludwig Hartmann

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Canio, Haupt einer Dorfkomödiantentruppe	in der Komödie	Bajazzo	Hr. Piccaver*
Nedda, sein Weib		Colombine	Frl. Bullard
Tonio, Komödiant		Taddeo	Hr. Schipper
Beppo, Komödiant		Harlequin	Hr. Wernigk
Sylvio, ein junger Bauer			Hr. Hammes
Ein Bauer			Hr. Wolken

Bauern, Bäuerinnen, Knaben usw. — Ort der Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien — Zeit: 1865

* **Ehrenmitglied**

Wiener Walzer

Illustriert in drei Bildern von **Louis Frappart** und **F. Gaul**. Die Musik zusammengestellt von **J. Bayer**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Dirigent: Hr. Klein

1. Bild: **Am Spittelberg**

Leopold Pernauer, ein armer Handwerksbursche . . . . . Hr. Raimund
Ein Nachtwächter . . . . . Hr. Casson
Hans Wurst . . . . . Hr. Fränzl R.
Barbara, ein Bürgermädchen . Frl. Schauberger
Eine Kellnerin . . . . . Frl. Fränzl H.
Ein Schornsteinfeger . . . . . Hr. Czadill
Gasthausgäste, Musikanten — Ende des 18. Jahrh.

„Der Langaus": Frl. Fränzl H., Schauberger, die Herren Raimund, Czadill, Fränzl R. u. das Ballettkorps

2. Bild: **Im Apollo-Saal**

Die Braut . . . . . Frl. Pfundmayr
Der Bräutigam . . . . . Hr. Dubois
Die Brautmutter . . . . . Frl. Kern
Der Brautvater . . . . . Hr. Nemeth
Leopold Pernauer, ein reicher Wiener Bürger . . . . . Hr. Raimund
Barbara, dessen Frau . . . . Frl. Schauberger
Der Wirt . . . . . Hr. Birkmeyer F.
Die Jugend . . . . . Frl. Opek L.
Hochzeitsgäste — Zeit: 1830

Vorkommende Tänze:

Gavotte: Frl. Pfundmayr und Hr. Raimund
Pas de trois: Frl. Fränzl F., Horvath, Dirtl
Altdeutscher Polstertanz: Frl. Pfundmayr, Schauberger, Herr Raimund, Dubois und das Ballettkorps
„Bruder Lustig", Walzer von Joh. Strauß Vater

3. Bild: **Im Prater.** Die Neuzeit

Vorkommende Tänze:

„Fledermaus"-Walzer von Joh. Strauß Sohn.
Das Ballettkorps — **Csárdás:** Frl. Fränzl F., Horvath, die Herren Fränzl R. und Bauer — **Polka:** Frl. Dirtl und Herr Buttula — **Walzer:** Das Ballettkorps

Die Puppenfee

Pantomimisches Divertissement in einem Akt von **J. Haßreiter** und **F. Gaul**

Regiedienst: Hr. Leontjew — Musik von **Josef Bayer** — Dirigent: Hr. Klein

Ein Engländer			Hr. Birkmeyer F.
Seine Frau			Frl. Graf
Ein Spielwarenhändler			Hr. Dubois
Dessen Faktotum			Hr. Bauer
Die Puppenfee			Frl. Pfundmayr
Trommlerin	mechanische Figuren		Frl. Pichler
Bébé			Frl. Weinrich
Japanerin			Frl. Berka
Spanierin			Frl. Raab
Ungarin			Frl. Horvath
Mohrin			Frl. Köcher
Oberösterreicherin			Frl. Fränzl F.
Chinesin			Frl. Knöpfler
Poet			Hr. Fränzl W.
Polichinello	mechanische Figuren		Hr. Fränzl R.
Jockey			Hr. Casson
Portier			Hr. Verlik
Chinese			Hr. Binder
Ein Bauer			Hr. Czadill
Dessen Weib			Frl. Kern
Deren Kind			Kl. Behrend
Eine Dienstmagd			Frl. Steinlein H.
Ein Fremdenführer			Hr. Nemeth
Ein Kommis			Hr. Buttula
Ein Kommissionär			Hr. Amon
Ein Briefträger			Hr. Mytteis

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

Nach „Wiener Walzer" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 12. Parsifal. „Kundry" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Dienstag den 13. Mariha. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 14. Samson und Dalila. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi. Anläßlich der von dem Verein der Museumsfreunde veranstalteten Maria Theresia-Ausstellung in Schönbrunn (Anfang **8** Uhr)
Donnerstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Kein Kartenverkauf (Anfang **6** Uhr)
Freitag den 16. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 17. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Sonntag den 18. Mittags 1½ Uhr. Matinee: Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag
Abends 7 Uhr: Zur Feier des 100. Geburtstages Karl Goldmarks: Die Königin von Saba. Im Abonnement. Erhöhte Preise
Montag den 19. Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenen Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN
„Elbemühl", Wien IX.
Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 12. Mai 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf
Erhöhte Preise

Parsifal

Ein Bühnenweihfestspiel von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Amfortas	Hr. Schipper
Titurel	Hr. Norbert
Gurnemanz	Hr. Mayr*
Parsifal	Hr. Kalenberg
Klingsor	Hr. Wiedemann
Kundry	* * *
Erster Knappe	Fr. Helletsgruber
Zweiter Knappe	Fr. Kittel
Dritter Knappe	Hr. Gallos
Vierter Knappe	Hr. Wernigk

Erster Gralsritter	Hr. Maikl
Zweiter Gralsritter	Hr. Ettl
Blumenmädchen 1. Gruppe	Fr. Gerhart, Fr. Helletsgruber, Fr. With
Blumenmädchen 2. Gruppe	Fr. Kern, Frl. Michalsky, Fr. Kittel

Die Brüderschaft der Gralsritter, Jünglinge und Knaben

Ort der Handlung: Auf dem Gebiete und in der Burg der Gralshüter „Monsalvat"; Gegend im Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen Spaniens — Sodann: Klingsor's Zauberschloß, am Südabhange derselben Gebirge, dem arabischen Spanien zugewandt anzunehmen

* * * „Kundry" Fr. Kammersängerin **Nanny Larsén-Todsen** von der Königlichen Oper in Stockholm a. G.

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach jedem Aufzuge eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende nach 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 13. Martha. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 14. Samson und Dalila. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi. Anläßlich der von dem Verein der Museums freunde veranstalteten Maria Theresia-Ausstellung in Schönbrunn (Anfang 8 Uhr

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Kein Kartenverkauf (Anfang 6 Uhr)
Freitag den 16. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 17. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Sonntag den 18. Mittags 1½ Uhr. Matinee: Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag
Abends 7 Uhr: Aus Anlaß des 100. Geburtstages Karl Goldmarks: Die Königin von Saba. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Operntheater

Dienstag den 13 Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 83. Vorstellung

Martha

oder: **Der Markt zu Richmond**

Oper in vier Akten von W. Friedrich. Musik von **Friedrich v. Flotow**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin	Fr. Gerhart
Nancy, ihre Vertraute	Fr. Kittel
Lord Tristan Miklefort, ihr Vetter	Hr. Norbert
Lyonel	Hr. Maikl
Plumkett, ein reicher Pächter	Hr. Zec
Der Richter von Richmond	Hr. Ettl
Erste Magd	Frl. Michalsky
Zweite Magd	Fr. Radesey
Dritte Magd	Fr. Reim
Gerichtsschreiber	Hr. Nemeth

Pächter, Mägde, Knechte, Jäger, Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener

Szene: Teils auf dem Schlosse der Lady, teils zu Richmond und dessen Umgebung

Zeit: Regierung der Königin Anna

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 14. Samson und Dalila. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi. Anläßlich der von dem Verein der Museumsfreunde veranstalteten Maria Theresia-Ausstellung in Schönbrunn (Anfang 8 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Kein Kartenverkauf (Anfang 6 Uhr)
Freitag den 16. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 17. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Sonntag den 18. Mittags 11½ Uhr. Matinee: Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag
Abends 7 Uhr: Aus Anlaß des 100. Geburtstages Karl Goldmarks: Die Königin von Saba. Im Abonnement. Erhöhte Preise
Montag den 19. Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenen Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 14. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 84. Vorstellung

Samson und Dalila

Oper in drei Akten von Ferdinand Lemaire — Musik von **C. Saint-Saëns**

Deutsche Uebertragnng von Richard Pohl

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Dalila	Frl. Anday	Ein alter Hebräer	Hr. Zec
Samson	Hr. Graarud	Ein Kriegsbote der Philister	Hr. Arnold
Oberpriester des Dagon	Hr. Jerger	Erster Philister	Hr. Wernigk
Abimelech, Satrap von Gaza	Hr. Markhoff	Zweiter Philister	Hr. Ettl

Philister und Hebräer — Szene: Gaza und Palästina — Zeit: 1150 vor Christus

Vorkommende Tänze einstudiert von Heinrich Kröller

1. Akt: **Tanz der Priesterinnen Dagons:** Frl. Steinlein H., Ranninger, Steinlein F., Guttera, Chandras, Schauberger, Schäfer, Grübler

3. Akt: **Bacchanale:** Frl. Pichler, Berka, Fränzl H., Horvath, Weinrich, Steinlein H., Steinlein F., Ranninger, Köcher, Buchinger, Guttera, Chandras, Schauberger, Knöpfler und Korpstänzerinnen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Donnerstagden 15. Die Meistersinger von Nürnberg. Kein Kartenverkauf (Anfang **6** Uhr)

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 16. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7½** Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 17. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6½** Uhr)

Sonntag den 18. Mittags **1½** Uhr. Matinee: Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag
Abends **7** Uhr: Aus Anlaß des 100. Geburtstages Karl Goldmarks: Die Königin von Saba. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 19. Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenen Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang **7½** Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 15. Mai 1930

Kein Kartenverkauf

Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Alwin

Hans Sachs, Schuster	Meistersinger	Hr. Rode
Veit Pogner, Goldschmied		Hr. Zec
Kunz Vogelgesang, Kürschner		Hr. Maikl
Konrad Nachtigall, Spengler		Hr. Duhan
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber		Hr. Wiedemann
Fritz Kothner, Bäcker		Hr. Hammes
Balthasar Zorn, Zinngießer		Hr. Arnold
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer		Hr. Wolken
Augustin Moser, Schneider		Hr. Wernigk
Hermann Ortel, Seifensieder		Hr. Muzzarelli
Hans Schwarz, Strumpfwirker		Hr. Norbert
Hans Foltz, Kupferschmied		Hr. Ettl
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Hr. Kalenberg
David, Sachsens Lehrbube		Hr. Gallos
Eva, Pogners Tochter		Fr. Achsel
Magdalena, Evas Amme		Fr. Willer
Ein Nachtwächter		Hr. Ettl

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk

Schauplatz der Handlung: Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts
Erster Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche
Zweiter Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens
Dritter Aufzug: a) Sachsens Werkstatt, b) ein freier Wiesenplan an der Pegnitz

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Elektrische Musikwiedergabe-Einrichtung durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nißl & Co., Wien

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Anfang 6 Uhr — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für:

Freitag den 16. Der Maskenball. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 17. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 18. Mittags 1½ Uhr. Matinee: Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag
Abends 7 Uhr: Aus Anlaß des 100. Geburtstages Karl Goldmarks: Die Königin von Saba. Im Abonnement. Erhöhte Preise

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 16. Mai 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 85. Vorstellung

Der Maskenball

Oper in vier Aufzügen von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Alwin

Richard Graf von Warwich, Gouverneur von Boston	Hr. Piccaver*
René, sein Freund	Hr. Schipper
Amelia, dessen Gattin	Fr. Nemeth
Ulrica, Wahrsagerin	Fr. With
Oscar, Page des Grafen	Fr. Kern
Hastings, Offiziere	Hr. Zec
Berkley, Offiziere	Hr. Ettl
Silvan, ein Matrose	Hr. Wolken
Ein Oberrichter	Hr. Arnold
Ein Diener	Hr. Muzzarelli

* Ehrenmitglied

Offiziere, Matrosen, Wachen, Volk

Die Handlung spielt in Boston und dessen Umgebung

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr | **Anfang 7½ Uhr** | **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 17. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Sonntag den 18. Mittags 1½ Uhr. Matinee: Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag

Abends 7 Uhr: Aus Anlaß des 100. Geburtstages Karl Goldmarks: Die Königin von Saba. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Weiterer Spielplan:

Montag den 19. Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenen Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 20. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 | Kleine Gesellschaftsräume | Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 18. Mai 1930

MITTAGS 1½ UHR

Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement — Besondere Preise mit Zuschlag

Matinee

Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters

unter Leitung von Maestro

ARTURO TOSCANINI

Programm:

Haydn	Symphonie in D, Nr. 101 (Die Uhr)
Beethoven	Leonoren-Ouverture
Debussy	l'Apres - midi d'un Faune
Berlioz	Scherzo „Königin Mab" aus „Romeo und Julie"
Strauß	Tod und Verklärung

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Kassen-Eröffnung nach 12½ Uhr — Anfang 1½ Uhr — Ende vor 3½ Uhr

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 19. Mai 1930

Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement

Besondere Preise mit Zuschlag

Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters

unter Leitung von Maestro

ARTURO TOSCANINI

Programm:

Beethoven	Eroika
Mendelssohn	a) Notturno
	b) Scherzo aus „Sommernachtstraum"
Wagner	Tannhäuser-Vorspiel und Venusberg
Ravel	Bolero

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 9½ Uhr**

Der Karteuverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 20. Mad me Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 21. Lohengrin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 22. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)
Freitag den 23. Cavalleria rusticana — Gianni Schicchi. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 24. Die Macht des Schicksals Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 25. Die Walküre. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23
NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN
„Elbemühl", Wien IX.
Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 18. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 87. Vorstellung

Aus Anlaß des 100. Geburtstages Karl Goldmarks

Die Königin von Saba

Oper in vier Akten von Mosenthal. Musik von **Karl Goldmark**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

König Salomon	Hr. Schipper
Baal-Hanan, Hüter des königlichen Palastes	Hr. Ettl
Assad	Hr. Pataky
Der Hohepriester	Hr. Zec
Sulamith, dessen Tochter	Fr. Nemeth
Die Königin von Saba	Fr. Wildbrunn
Astaroth, ihre Sklavin	Frl. Paalen

Gefolge des Königs und der Königin, Priester, Leviten und Volk

Ort der Handlung: Jerusalem und die syrische Wüste

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

Gespielinnen der Sulamith: Frl. Pichler, Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Weinrich, Fränzl H., Steinlein H., Ranninger, Knöpfler, Buchinger, Köcher, Steinlein F.

Bienentanz: Frl. Pichler, die Solistinnen, Koryphäen und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 19. Konzert des New Yorker Philharmonischen Orchesters. Dirigent: **Arturo Toscanini.** Bei aufgehobenen Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 20. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 21. Lohengrin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 22. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)

Freitag den 23. Cavalleria rusticana — Gianni Schicchi. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 24. Die Macht des Schicksals Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 25. Die Walküre. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 20. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 88. Vorstellung

Madame Butterfly

Tragödie einer Japanerin nach John L. Long und David Belasco von L. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggemann. Drei Akte

Musik von **Giacomo Puccini**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Cho-cho-san, genannt Butterfly	Fr. Gerhart
Suzuki, Cho-cho-sans Dienerin	Frl. Paalen
Kate Linkerton	Frl. Claus
F. B. Linkerton, Leutnant in der Marine U. S. A.	Hr. Piccaver*
Sharpleß, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Hr. Jerger
Goro, Nakodo	Hr. Gallos
Der Fürst Yamadori	Hr. Arnold
Onkel Bonze	Hr. Ettl
Yakusidé	Hr. Erber
Der kaiserliche Kommissär	Hr. Muzzarelli
Der Standesbeamte	Hr. Reich
Die Mutter Cho-cho-sans	Fr. Peschigg
Die Base	Fr. Radesey

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-cho-san, Diener — Nagasaki — 1850

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 21. Lohengrin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 22. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 23. Cavalleria rusticana — Gianni Schicchi. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 24. Die Macht des Schicksals Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 25. Die Walküre. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 21. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 89. Vorstellung

Lohengrin

Romantische Oper in drei Akten von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Heinrich der Vogler, deutscher König	Hr. Zec
Lohengrin	Hr. Kalenberg
Elsa von Brabant	* * *
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Hr. Schipper
Ortrud, seine Gemahlin	Fr. Wildbrunn
Der Heerrufer des Königs	Hr. Hammes
Vier brabantische Edle	Hr. Arnold Hr. Wernigk Hr. Wolken Hr. Muzzarelli

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte

Ort der Handlung: Antwerpen — Zeit: Die erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts

* * * „Elsa" Fr. **Maria Nezadal** vom Nationaltheater in München a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr — **Anfang 6½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 22. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)

Freitag den 23. Cavalleria rusticana — Gianni Schicchi. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 24. Die Macht des Schicksals Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 25. Die Walküre. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 22. Mai 1930

Besondere Preise

Eine Nacht in Venedig

Komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**

Neutextierung von **Ernst Marischka**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Paul Redl

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Kalenberg
Bartolomeo Delacqua, Senatoren von Venedig	Hr. Ettl
Stefano Barbaruccio, Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio, Senatoren von Venedig	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Michalsky
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Jeritza*
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Hubert Marischka a. G.
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Jerger
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Frl. Claus
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener des Herzogs	Hr. Tomek

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Ezettel

Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien

Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl

Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**

Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wittek, Schindler und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Steinlein H., Chandras, Steinlein F., Köcher, Guttera, Justus, Klima, Swiczinsky

3. Akt: Pieretten: Frl. Krausenecker, Berka, Dirtl, Weinrich, Steinlein H. — Pierrots: Frl. Horvath, Fränzl F., Guttera, Ranninger und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern

Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr — Anfang 6½ Uhr — Ende nach 9½ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspättkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 23. Cavalleria rusticana — Gianni Schicchi. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 24. Die Macht des Schicksals Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 25. Die Walküre. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbenmühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 23. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 90. Vorstellung

Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre)

Oper in einem Aufzuge nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci — Nach der deutschen Bearbeitung von O. Berggruen, für das Operntheater eingerichtet

Regiedienst: Hr. Duhan — Musik von **Pietro Mascagni** — Dirigent: Hr. Alwin

Santuzza, eine junge Bäuerin	Fr. Nemeth
Turridu, ein junger Bauer	Hr. Piccaver*
Lucia, seine Mutter	Fr. Kittel
Alfio, ein Fuhrmann	Hr. Schipper
Lola, seine Frau	Frl. Bullard

* **Ehrenmitglied**

Landleute, Kinder

Ort der Handlung: Ein sizilianisches Dorf

Gianni Schicchi

Textbuch von Giovacchino Forzano, ins Deutsche übertragen von Alfred Brüggemann

Spielleitung: Hr. Duhan — Musik von **Giacomo Puccini** — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gianni Schicchi	Hr. Jerger	Vetto von Signa, Buosos Schwager	Hr. Markhoff
Lauretta, seine Tochter	Fr. Helletsgruber	Simon, Buosos Vetter	Hr. Duhan
Zita, genannt, die Alte, Base des Buoso	Fr. Kittel	Marco, sein Sohn	Hr. Wolken
Rinuccio, Neffe der Zita	Hr. Maikl	Ciesca, Marcos Frau	Fr. Jovanovic
Gherardo, Neffe des Buoso	Hr. Wernigk	Magister Spinelloccio, Arzt	Hr. Muzzarelli
Nella, seine Frau	Frl. Michalsky	Herr Amantio di Nicalao, Notar	Hr. Ettl
Gherardino	Frl. Fiedler	Pinellino, ein Schuster	Hr. Abel
		Guccio, ein Färber	Hr. Reich

die Verwandten des Buoso Donati — die Verwandten d. Buoso Donati

Ort der Handlung: Florenz — Zeit: 1299

Die dekorative Ausstattung ist mit Benützung der italienischen Originalentwürfe im Atelier Kautsky hergestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Cavalleria rusticana" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 23. Cavalleria rusticana — Gianni Schicchi. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 24. Die Macht des Schicksals Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 25. Die Walküre. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Montag den 26. Die Königin von Saba. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 27. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 24. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 91. Vorstellung

Wegen Indisposition der Frau Angerer statt „Die Macht des Schicksals“:

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar. Musik von **Eugen d'Albert**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer		Hr. Schipper
Tommaso, der Aelteste der Gemeinde		Hr. Manowarda
Moruccio, Mühlknecht	im Dienste Sebastianos	Hr. Muzzarelli
Marta		Fr. Wildbrunn
Pepa		Frl. Claus
Antonia		Fr. Jovanovic
Rosalia		Fr. With
Nuri		Fr. Kern
Pedro, ein Hirte		Hr. Kalenberg
Nando, ein Hirte		Hr. Gallos

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 25. Die Walküre. Besondere Preise (Anfang **6** Uhr)
Montag den 26. Die Königin von Saba. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang **7** Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang **7½** Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 27. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7** Uhr)
Mittwoch den 28. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang **7** Uhr)
Donnerstag den 29. Aida. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang **7** Uhr)
Freitag den 30. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7** Uhr)
Samstag den 31. Cosi fan tutte. Festvorstellung aus Anlaß der Eröffnung der Wiener Festwochen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7½** Uhr)
Sonntag den 1. Juni. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **7½** Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl“, Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-53 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-53

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 25 Mai 1930

Besondere Preise

Die Walküre

In drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen der Handlung:

Siegmund	Hr. Graarud	Gerhilde	Fr. Hadrabova
Hunding	Hr. Mayr*	Ortlinde	Frl. Bullard
Wotan	Hr. Rode	Waltraute	Fr. Willer
Sieglinde	* * *	Siegrune	Frl. Michalsky
Brünnhilde	Fr. Jeritza*	Roßweiße	Fr. With
Fricka	Fr. Willer	Grimgerde	Frl. Paalen
Helmwige, Walküre	Fr. Helletsgruber	Schwertleite	Frl. Szantho

Walküren

* Ehrenmitglied

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: **Das Innere der Wohnung Hundings**
Zweiter Aufzug: **Wildes Felsengebirge**
Dritter Aufzug: **Auf dem Gipfel eines Felsenberges (des „Brünnhildensteines")**

Inszenierung: Dr. Lothar Wallerstein

Technische Einrichtung: Bühneninspektor Ferdinand Jaschke — Dekorationen gemalt von Robert Kautsky

* * * „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 26. Die Königin von Saba. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 27. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 28. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 29. Aida. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 30. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 31. Così fan tutte. Festvorstellung aus Anlaß der Eröffnung der Wiener Festwochen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 1. Juni. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Montag den 26. Mai 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Die Königin von Saba

Oper in vier Akten von Mosenthal. Musik von **Karl Goldmark**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

König Salomon	Hr. Schipper
Baal-Hanan, Hüter des königlichen Palastes	Hr. Madin
Assad	Hr. Pataky
Der Hohepriester	Hr. Markhoff
Sulamith, dessen Tochter	Fr. Nemeth
Die Königin von Saba	Fr. Wildbrunn
Astaroth, ihre Sklavin	Frl. Paalen

Gefolge des Königs und der Königin, Priester, Leviten und Volk

Ort der Handlung: Jerusalem und die syrische Wüste

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

Gespielinnen der Sulamith: Frl. Pichler, Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Weinrich, Fränzl H., Steinlein H., Ranninger, Knöpfler, Buchinger, Köcher, Szakal

Bienentanz: Frl. Pichler, die Solistinnen, Koryphäen und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 27. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 28. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 29. Aida. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 30. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 31. Cosi fan tutte. Festvorstellung aus Anlaß der Eröffnung der Wiener Festwochen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 1. Juni. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

AUSSTELLUNG NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN
HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 27. Mai 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 92. Vorstellung

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Ziegler a. G.
Rosalinde, seine Frau	Fr. Lehmann*
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Jerger
Prinz Orlofsky	Frl. Paalen
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Slezak*
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Schumann
Ali Bey	Hr. Wolken
Murray	Hr. Arnold
Lord Middleton	Hr. Winter
Ramusin	Hr. Keller
Ida	Frl. Claus
Melanie, Gäste des Prinzen	Frl. Bullard
Felicitá, Gäste des Prinzen	Frl. Michalsky
Sidi, Gäste des Prinzen Orlofsky	Fr. Kubella
Laura, Gäste des Prinzen Orlofsky	Frl. Mathias
Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
Yvan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Loibnegger

* **Ehrenmitglied**

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlage im zweiten Akt:

„G'schichten aus dem Wienerwald", Walzer von Johann Strauß, einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Raab, Horvath, Buchinger, Szakal, Guttera, Justus, Zebisch, Swiczinsky und Herrn Fränzl Willi

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 28. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 29. Aida. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 30. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 31. Cosi fan tutte. Festvorstellung aus Anlaß der Eröffnung der Wiener Festwochen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 1. Juni. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 28 Mai 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement

Besondere Preise

Das Mädchen aus dem goldenen Westen

Oper in drei Aufzügen (nach dem Drama David Belascos) von Guelfo Civinini und Carlo Zangarini — Musik von **Giacomo Puccini**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Minnie	Fr. Jeritza*
Jack Rance, Sheriff	Hr. Jerger
Dick Johnson (Ramerrez)	Hr. Piccaver*
Nick, Kellner der Schenke „zur Polka"	Hr. Gallos
Ashby, Agent der Transportgesellschaft Wells Fargo	Hr. Zec
Sonora (Goldgräber)	Hr. Manowarda
Trin (Goldgräber)	Hr. Tomek
Sid (Goldgräber)	Hr. Madin
Bello (Goldgräber)	Hr. Wolken
Harry (Goldgräber)	Hr. Wernigk
Joe (Goldgräber)	Hr. Arnold
Happy (Goldgräber)	Hr. Muzzarelli
Larkens (Goldgräber)	Hr. Ettl
Billy Jackrabbit, Rothaut	Hr. Ettl
Wowkle, Billys Indianerweib	Fr. Kittel
Jake Wallace, Bänkelsänger, Minstrel	Hr. Duhan
José Castro, Mestize, aus Ramerrez Räuberbande	Hr. Markhoff
Ein Postillon	Hr. Paul

Männer aus dem Lager

Ort der Handlung: Am Fuße der Wolkenberge (Cloudy Mountains) in Kalifornien

* Ehrenmitglied — Ein Goldgräberlager in der Zeit des Goldfiebers 1849–1850

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause.

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 29. Aida. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 30. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 31. Così fan tutte. Festvorstellung aus Anlaß der Eröffnung der Wiener Festwochen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 1. Juni. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 29 Mai 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Luhan — Dirigent: Hr. Leger

Der König	Hr. Norbert
Amneris, seine Tochter	Frl. Paalen
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Pauly
Radames, Anführer der Leibwache	* * *
Ramphis, Oberpriester	Hr. Hofmann
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Schipper
Ein Bote	Hr. Arnold

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

* * * „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 30. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 31. Così fan tutte. Festvorstellung aus Anlaß der Eröffnung der Wiener Festwochen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 1. Juni. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 2. Wozzeck. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 30. Mai 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 93. Vorstellung

Margarethe
(Faust)

Oper in vier Akten, Text nach Goethe von J. Barbier und M. Carré, übersetzt von Gollmick — Musik von Ch. Gounod

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Alwin

Faust	Hr. Slezak*
Mephistopheles	Hr. Hofmann
Valentin	Hr. Nissen
Brander	Hr. Muzzarelli
Margarethe	Fr. Jeritza*
Siebel	Frl. Bullard
Marthe	Fr. Kittel

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen, Volk, Hexen und Gespenster, Schutzgeister

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 31. Così fan tutte. Festvorstellung aus Anlaß der Eröffnung der Wiener Festwochen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 1. Juni. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 2. Wozzeck. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 3. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 | Kleine Gesellschaftsräume | Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 1 Juni 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 95. Vorstellung

Fidelio

Oper in zwei Akten von L. van Beethoven

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Schalk

Florestan, ein Gefangener	Hr. Piccaver*
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Fr. Wildbrunn
Don Fernando, Minister	Hr. Markhoff
Don Pizarro, Kommandant eines Staatsgefängnisses	Hr. Schipper
Rocco, Kerkermeister	Hr. Mayr*
Marzelline, seine Tochter	Fr. Schumann
Jaquino, Pförtner	Hr. Gallos
Erster Gefangener	Hr. Wernigk
Zweiter Gefangener	Hr. Ettl

Staatsgefangene. Wachen. Volk

* Ehrenmitglied

Ort und Zeit: Spanien Karl III. Um 1770

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 2. Wozzeck. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 3. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 4. Der Rosenkavalier. Anläßlich de von dem Verein der Museumsfreunde veranstalteten Maria Theresia-Ausstellung in Schönbrunn. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 5. Jonny spielt auf. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 6. Manon. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 7. Das höllisch Gold — Zum ersten Male: Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 8. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Montag den 9. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 2. Juni 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

WOZZECK

Oper in drei Akten (15 Szenen) nach Georg Büchners Drama von **Alban Berg**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wozzeck	Hr. Manowarda
Tambourmajor	Hr. Graarud
Andres	Hr. Gallos
Hauptmann	Hr. Maikl
Doktor	Hr. Wiedemann
Erster Handwerksbursch	Hr. Norbert
Zweiter Handwerksbursch	Hr. Madin
Der Narr	Hr. Wernigk
Marie	Fr. Pauly
Margret	Fr. With
Mariens Knabe	Kl. Katz
Ein Soldat	Hr. Maiwald

Soldaten und Burschen, Mägde und Dirnen, Kinder

Ort der Handlung:

1. Akt: I. Zimmer des Hauptmannes
II. Freies Feld, die Stadt in der Ferne
III. Mariens Stube
IV. Studierstube des Doktors
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

2. Akt: I. Mariens Stube
II. Straße in der Stadt
III. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung
IV. Wirtshausgarten
V. Wachstube der Kaserne

3. Akt: I. Mariens Stube
II. Waldweg am Teich
III. Schenke
IV. Waldweg am Teich
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Prof. Oskar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt (zehnten Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 9½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 3. Tannhäuser. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Mittwoch den 4. Der Rosenkavalier. Anläßlich der von dem Verein der Museumsfreunde veranstalteten Maria Theresia-Ausstellung in Schönbrunn. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 3. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 96. Vorstellung

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

Handlung in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Hermann, Landgraf von Thüringen		Hr. Mayr*
Tannhäuser	Ritter und Sänger	Hr. Slezak*
Wolfram von Eschenbach		Hr. Nissen
Walther von der Vogelweide		Hr. Maikl
Biterolf		Hr. Madin
Heinrich der Schreiber		Hr. Wernigk
Reinmar von Zweter		Hr. Ettl
Elisabeth, Nichte des Landgrafen		Fr. Lehmann*
Venus		Fr. Wildbrunn
Ein junger Hirt		Frl. Michalsky
Erster	Edelknabe	Frl. Rosanis
Zweiter	Edelknabe	Frl. Kastl
Dritter	Edelknabe	Fr. Mathias
Vierter	Edelknabe	Fr. Weis

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger,

* Ehrenmitglied — Sirenen, Najaden, Nymphen, Bacchantinnen

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: Das Innere des Hörselberges bei Eisenach, ein Tal vor der Wartburg; zweiter Aufzug: auf der Wartburg; dritter Aufzug: Tal vor der Wartburg — Zeit: Im Anfang des dreizehnten Jahrhunderts.

Venusberg-Bachanal, einstudiert von H. Kröller. Mitwirkende: Frl. Krausenecker, Horvath, Fränzl F., Berka, Knöpfler, Steinlein H., Köcher, Buchinger, Steinlein F., Guttera, Szakal, Chandras, Slamerseg, Zauner, Justus, Klima, Hr. Dubois und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr — Anfang 6½ Uhr — Ende vor 10½ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 4. Der Rosenkavalier. Anläßlich der von dem Verein der Museumsfreunde veranstalteten Maria Theresia-Ausstellung in Schönbrunn. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstagden 5. Jonny spielt auf. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 6. Manon. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 7. Das höllisch Gold — Zum ersten Male: Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 4. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 97. Vorstellung

Anläßlich der vom Verein der Museumsfreunde veranstalteten Maria Theresia-Ausstellung in Schönbrunn

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal
Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Fr. Lehmann*
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Mayr*
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Angerer
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann
Sophie, seine Tochter	Fr. Schumann
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos
Annina, seine Begleiterin	Frl. Paalen
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk
Ein Notar	Hr. Muzzarelli
Ein Sänger	Hr. Pataky
Ein Gelehrter	Hr. Myteis
Ein Flötist	Hr. Verlik

Ein Friseur	Hr. Nowak
Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
Drei adelige Waisen	Frl. Michalsky, Frl. Mathias, Frl. Szantho
Eine Modistin	Frl. Claus
Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Ein Wirt	Hr. Wernigk
Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel, Hr. Reich, Hr. Tomek, Hr. Paul
Fünf Kellner	Hr. Striks, Hr. Schmatzer, Hr. Krieger, Hr. Berthold, Hr. Amry
Ein Arzt	Hr. Berthold
Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 5. Jonny spielt auf. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 6. Manon. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Schönbrunner Schloßtheater: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 7. Das höllisch Gold — Zum ersten Male: Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 8. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Montag den 9. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 5. Juni 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Jonny spielt auf

Oper in zwei Teilen von **Ernst Krenek**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Heger

Der Komponist Max	Hr. Maikl	Der Manager	Hr. Norbert
Die Sängerin Anita	Fr. Achsel	Der Hoteldirektor	Hr. Wernigk
Der Neger Jonny, Jazzbandgeiger	Hr. Jerger	Ein Bahnangestellter	Hr. Wolken
Der Violinvirtuose Daniello	Hr. Duhan	Erster Polizist	Hr. Arnold
Das Stubenmädchen Yvonne	Fr. Kern	Zweiter Polizist	Hr. Muzzarelli
		Dritter Polizist	Hr. Ettl

Ein Stubenmädchen, ein Groom, ein Nachtwächter im Hotel, ein Polizeibeamter, ein Chauffeur ein Ladenmädchen, ein Gepäcksträger, Hotelgäste, Reisende und Publikum

Vorkommende Tänze einstudiert von Leo Dubois und Rudi Fränzl, ausgeführt von Frl. Berka, Steinlein H., Szakal, Steinlein F., Guttera, Schauberger, Graf, den Herren: Fränzl R., Casson, Nemeth, Buttula, Binder, Reiß und dem Ballettkorps

Die Handlung spielt teils in einer mitteleuropäischen Großstadt, teils in Paris und teils an einem Gletscher in den Hochalpen, in der Gegenwart

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Toiletten von Frau Achsel stammen aus dem Atelier Grünzweig, I., Hegelgasse 21
Pelzmäntel von der Firma Venizek & Rainer, I., Singerstraße 8
Schmuckgegenstände: „Perlkönigin" (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81
Hüte der beiden Damen: Modehaus „Susanne" — Schuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10
Staubsauger: „Zikzak-Werke", III., Rennweg 50

Der im Orchester in Verwendung stehende Konzertflügel wurde von der Firma Bösendorfer beigestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Teil eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 6. Manon. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 7. Das höllisch Gold — Zum ersten Male: Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 8. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 9. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 6. Juni 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 98. Vorstellung

MANON

Oper in vier Akten und sechs Bildern. Text von Henry Meilhac und Philippe Gille
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von **J. Massenet**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Alwin

Manon Lescaut	Fr. Lehmann*
Poussette, Javotte, Rosette } Manons Freundinnen	Frl. Bullard, Frl. Michalsky, Frl. Mathias
Der Chevalier Des Grieux	Hr. Piccaver*
Der Graf Des Grieux, dessen Vater	Hr. Manowarda
Lescaut, Garde-du-Corps, Manons Cousin	Hr. Wiedemann
Guillot-Morfontaine, ein reicher Pächter	Hr. Wernigk
von Brétigny	Hr. Madin
Der Wirt	Hr. Muzzarelli
Ein Spieler	Hr. Arnold
Erster, Zweiter Gardist	Hr. Paul, Hr. Reich
Der Türsteher im Seminar von Saint-Sulpice	Hr. Birkmeyer F.
Dienerin bei Manon	Fr. Fiedler

Edelleute, vornehme Damen, Spaziergänger, Bürger und Bürgerinnen, Soldaten, Reisende, Postillone, Gepäckträger, Spieler, Verkäufer und Verkäuferinnen

Ort der Handlung: 1. Akt: Der große Hof einer Gastwirtschaft in Amiens. 2. Akt: Zimmer bei Manon und Des Grieux. 3. Akt (1. Bild): Die Promenade Cours la Reine. (2. Bild): Das Sprechzimmer im Seminar von St. Sulpice. 4. Akt (1. Bild): Das Transylvanische Hotel. 4. Akt (2. Bild): Auf der Landstraße nach Hâvre — Zeit: 1721

* **Ehrenmitglied**

Vorkommende Tänze ausgeführt von den Damen Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 7. Das höllisch Gold — Zum ersten Male: Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 8. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 9. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 10. Die ägyptische Helena. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 7. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 99. Vorstellung

Das höllisch Gold

Ein deutsches Singspiel in einem Aufzug von **Julius Bittner**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Der Mann . . . . . Hr. Nissen	Der Teufel . . . . . Hr. Maikl
Die Frau . . . . . Frl. Anday	Ephraim . . . . . Hr. Wernigk
Das alte Weib . . . . . Fr. Jovanovic	

Zeit: Irgendwann einmal — Ort: Irgendwo

Der im Orchester zur Verwendung gelangende Flügel wurde von der Firma Bösendorfer beigestellt

Zum ersten Male:

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Fr. Wiesenthal — Musikalische Leitung: Hr. Alwin

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Fr. Wiesenthal		
Ballerine	Frl. Pichler	Drei Mädchen	Frl. Buchinger, Frl. Knöpfler, Frl. Köcher
Graf	Hr. Raimund		
Gräfin	Frl. Pfundmayr	Briefträger	Hr. Nemeth
Fanny, ihre Zofe	Frl. Krausenecker	Traum-figuren	Hr. Baner, Hr. Casson
Der Haushofmeister	Hr. Birkmeyer F.		
Weinbauer	Hr. Amon	Sechs Polizisten	Hr. Binder, Hr. Verlik, Hr. Birkmeyer F., Hr. Weinrich
Seine Frau	Fr. Popp		
Anton, sein Sohn	Hr. Fränzl W.		
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		

Ballgäste: Die Damen Weinrich, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Swizinsky Graf, Fiedler, Klima, Inger, Zebisch, Grübler und die Herren Dubois, Czadill, Fränzl R., Bauer, Nemeth, Casson, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Mytheis, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Amon, Winter, Rumpel und Ecker
Weinreterinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Fränzl F., Buchinger. „Wilde Burschen": Die Herren: Fränzl R., Nemeth, Binder, Verlik

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky, der Kostüme: Ladislaus Czettel

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Das höllisch Gold" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 8. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Montag den 9. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Erhöhte Preise (Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang **7** Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 10. Die ägyptische Helena. „Aithra" Frl. **Jenny Jungbauer** vom Stadttheater in Chemnitz a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr)
Mittwoch den 11. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 8 Juni 1930

Erhöhte Preise

Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Hans Sachs, Schuster		Hr. Rode
Veit Pogner, Goldschmied		Hr. Mayr*
Kunz Vogelgesang, Kürschner		Hr. Maikl
Konrad Nachtigall, Spengler		Hr. Duhan
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber		Hr. Wiedemann
Fritz Kothner, Bäcker	Meistersinger	Hr Madin
Balthasar Zorn, Zinngießer		Hr. Arnold
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer		Hr. Wolken
Augustin Moser, Schneider		Hr. Wernigk
Hermann Ortel, Seifensieder		Hr. Muzzarelli
Hans Schwarz, Strumpfwirker		Hr. Reich
Hans Fol , Kupferschmied		Hr. Ettl
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Hr. Kalenberg
David, Sachsens Lehrbube		Hr. Zimmermann
Eva, Pogners Tochter		Fr. Lehmann*
Magdalena, Evas Amme		Fr. Willer
Ein Nachtwächter		Hr. Ettl

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk

Schauplatz der Handlung: Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts
Erster Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche
Zweiter Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens
Dritter Aufzug: a) Sachsens Werkstatt, b) ein freier Wiesenplan an der Pegnitz

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Elektrische Musikwiedergabe-Einrichtung durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nißl & Co., Wien

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 9. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 10. Die ägyptische Helena. „Aithra" Frl. **Jenny Jungbauer** vom Stadttheater in Chemnitz a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 11. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 9. Juni 1930

Erhöhte Preise

Der Bajazzo

Drama in zwei Akten und einem Prolog, Dichtung und Musik von R. Leoncavallo
Deutsch von Ludwig Hartmann

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Canio, Haupt einer Dorfkomödiantentruppe	in der Komödie	Bajazzo	Hr. Piccaver*
Nedda, sein Weib		Colombine	Fr. Schumann
Tonio, Komödiant		Taddeo	Hr. Nissen
Beppo, Komödiant		Harlequin	Hr. Arnold
Sylvio, ein junger Bauer			Hr. Madin
Ein Bauer			Hr. Wolken

Bauern, Bäuerinnen, Knaben usw. — Ort der Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien — Zeit: 1865

* Ehrenmitglied

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Fr. Wiesenthal — Musikalische Leitung: Hr. Alwin

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Fr. Wiesenthal	Drei Mädchen	Frl. Buchinger
Ballerine	Frl. Pichler		Frl. Knöpfler
Graf	Hr. Raimund		Frl. Köcher
Gräfin	Frl. Pfundmayr	Briefträger	Hr. Nemeth
Fanny, ihre Zofe	Frl. Krausenecker	Traumfiguren	Hr. Bauer
Der Haushofmeister	Hr. Birkmeyer F.		Hr. Casson
Weinbauer	Hr. Amon	Sechs Polizisten	Hr. Binder
Seine Frau	Fr. Popp		Hr. Berlik
Anton, sein Sohn	Hr. Fränzl W.		Hr. Birkmeyer F.
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		Hr. Weinrich

Ballgäste: Die Damen Weinrich, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Swizinsky Graf, Fiedler, Klima, Inger, Leibenfrost, Grübler und die Herren Dubois, Czadik, Fränzl R., Bauer, Nemeth, Casson, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Mytheis, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Amon, Winter, Rumpel und Ecker
Weinreterinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Fränzl F., Buchinger. „Wilde Burschen": Die Herren: Fränzl R., Nemeth, Binder, Berlik

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky — Entwürfe der Kostüme: Ladislaus Czettel

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Der Bajazzo" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende nach 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 10. Die ägyptische Helena. „Aithra" Frl. **Jenny Jungbauer** vom Stadttheater in Chemnitz a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 11. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 12. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 10. Juni 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 100. Vorstellung

Wegen Indisposition der Frau Angerer und des Herrn Graarud statt „Die ägyptische Helena“:

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Daland, ein norwegischer Seefahrer . . . . . Hr. Manowarda
Senta, seine Tochter . . . . . Fr. Pauly
Erik, ein Jäger . . . . . Hr. Slezak*
Mary, Sentas Amme . . . . . Fr. Kittel
Der Steuermann Dalands . . . . . Hr. Wernigk
Der Holländer . . . . . Hr. Nissen

Matrosen des Norwegers, die Mannschaft des fliegenden Holländers, Mädchen

* Ehrenmitglied

Ort der Handlung: Die norwegische Küste

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr Anfang 7½ Uhr Ende nach 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 11. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 12. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 13. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 14. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 15. Zum 1. Male: Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl“, Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 11. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 101. Vorstellung

André Chénier

Musikalisches Drama mit geschichtlichem Hintergrunde in vier Akten von L. Illica

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Max Kalbeck

Musik von **Umberto Giordano**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Reichenberger

André Chénier	Hr. Piccaver*
Charles Gérard	Hr. Schipper
Gräfin von Coigny	Fr. Kittel
Madeleine von Coigny	Fr. Lehmann*
Versi, die Creolin	Frl. Vaalen
Roucher	Hr. Ettl
Matthieu „Populus", ein Sansculotte	Hr. Madin
Ein Incroyable	Hr. Wernigk
Pierre Fléville, der Romancier, Pensionär des Königs	Hr. Wolken
Der Abate	Hr. Wernigk
Schmidt, Schließer von St. Lazare Ein Haushofmeister	Hr. Muzzarelli
Dumas, Präsident des Wohlfahrtsausschusses	Hr. Wolken
Fouquier Tinville, öffentlicher Ankläger	Hr. Duhan

Damen, Herren, Abbés, Lakaien, Stallknechte, Schlittenführer, Haiducken-Musiker, Diener, Pagen, Schäferinnen, Bettler

Bürger, Sansculotten, Carmagnolen, Nationalgarden, Soldaten der Republik, Gendarmen, Marktweiber, Fischhändlerinnen, Strumpfwirkerinnen, Ausrufer, Kolporteure, Merveilleusen, Incroyables, Volksvertreter, Richter, Geschworene, Gefangene, Verurteilte, Gassenbuben

Ein Musikmeister, Albert Roger, Filandro Farinelli, Horatius Cocles, ein Schreiber, der alte Gérard, Robespierre, Couthon, Barras, ein Cafékellner 2c. 2c.

* Ehrenmitglied

Zeit: Während der französischen Revolution

Inszeniert von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder entworfen von Prof. Dr. Clemens Holzmeister

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 12. Simone Boccanegra. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 13. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 14. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 15. Zum 1. Male: Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 12. Juni 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann
Pietro, Politiker der Volkspartei	Hr. Ettl

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Ettl
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 13. Die Fledermaus. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 14. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 15. Zum 1. Male: Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr)
Montag den 16. Violanta. „Alfonso" Hr. **Karl Fischer-Riemann** a. G. — Cavalleria rusticana. Besondere Preise (Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 13. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 102. Vorstellung

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Ziegler a. G.	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Pauly	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Frl. Anday	Ida	Frl. Claus
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Slezak*	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Kubella
Dr. Falke, Advokat	Hr. Jerger	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Michalsky
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Dier
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Schumann	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Iwan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Ettl

* Ehrenmitglied

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlage im zweiten Akt: Walzer **„An der schönen blauen Donau"** von Johann Strauß (Choreographie von J. Haßreiter), ausgeführt von Frl. Pichler, Hrn. Willy Fränzl; den Damen Raab, Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Weinrich, Knöpfler, Steinlein H.

Der Pelz der Frau Pauly ist von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 14. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 15. Zum 1. Male: Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 16. Violanta. „Alfonso" Hr. **Karl Fischer-Riemann** a. G. — Cavalleria rusticana. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 17. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 14. Juni 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 103. Vorstellung

Das Wunder der Heliane

Oper in drei Akten (frei nach einem Mysterium H. Kaltnekers) von Hans Müller

Musik von **Erich Wolfgang Korngold**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Heger

Heliane	Fr. Nemeth
Der Herrscher, ihr Gemahl	Hr. Schipper
Der Fremde	Hr. Kalenberg
Die Botin	Frl. Anday
Der Pförtner	Hr. Markhoff
Der Schwertrichter (blind)	Hr. Duhan
Der junge Mensch . .	Hr. Wernigk
Die sechs Richter	. . Hr. Wernigk . . Hr. Madin . . Hr. Ettl . . Hr. Arnold . . Hr. Wolken . . Hr. Muzzarelli
Die seraphische Stimme	
Das Volk	

Das Reich des Herrschers

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause — Vor dem dritten Akt Orchesterzwischenspiel

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 15. Zum 1. Male: Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 16. Violanta. „Alfonso" Hr. **Karl Fischer-Riemann** a. G. — Cavalleria rusticana. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 17. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 18. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 19. Carmen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 20. Der Evangelimann. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 21. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 22. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 15 Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 104. Vorstellung

Zum ersten Male:

Der eiserne Heiland

Oper in drei Akten von Bruno Warden und J. M. Welleminsky
Musik von **Max Oberleithner**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Andreas Reutterer, der Schmied	Hr. Manowarda
Anita, sein Weib	Fr. Achsel
Der Pfarrer von St. Gertraud	Hr. Duhan
Der rote Klaus	Hr. Ettl
Rodrigo	Hr. Kalenberg
Kleinthaler, der Schuster	Hr. Muzzarelli
Zopf, der Schreiber	Hr. Arnold
Kümmerlich, der Bäcker	Hr. Wernigk
Frau Kümmerlich	Fr. Jovanovic
Liesl	Frl. Claus
Walpurga	Frl. Michalsky
Ursula	Fr. With
Marie	Frl. Szantho

Dörfler

Ort der Handlung: Ein Dorf in den Hochalpen der Schweiz — Zeit: Um 1860

In Szene gesetzt von Hans Duhan

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 16. Violanta. „Alfonso" Hr. **Karl Fischer-Riemann** a. G. — Cavalleria rusticana. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 17. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 18. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 19. Carmen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 20. Der Evangelimann. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 21. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 22. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 16. Juni 1930

Besondere Preise

Violanta

Oper in einem Akt von Hans Müller. Musik von **Erich Wolfgang Korngold**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Simone Trovai, Hauptmann der Republik Venedig	Hr. Jerger
Violanta, seine Gattin	Fr. Jeritza*
Alfonso, natürlicher Sohn des Königs von Neapel	* * *
Giovanni Bracca, ein Maler	Hr. Maikl
Bice	Fr. Helletsgruber
Barbara, Violantas Amme	Frl. Szantho
Matteo	Hr. Wernigk
Erster Soldat	Hr. Paul
Zweiter Soldat	Hr. Madin
Erste Magd	Frl. Claus
Zweite Magd	Frl. Rosanis

* Ehrenmitglied

Soldaten, Schiffer, Mägde, Masken

Venedig, 15. Jahrhundert

Der im Orchester zur Verwendung kommende Flügel ist von der Firma L. Bösendorfer beigestellt

* * * „Alfonso" Hr. **Karl Fischer-Riemann** a. G.

Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre)

Oper in einem Aufzuge nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci — Nach der deutschen Bearbeitung von O. Berggruen, für das Operntheater eingerichtet

Musik von **Pietro Mascagni**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Santuzza, eine junge Bäuerin	Fr. Jeritza*
Turridu, ein junger Bauer	Hr. Piccaver*
Lucia, seine Mutter	Fr. Kittel
Alfio, ein Fuhrmann	Hr. Wiedemann
Lola, seine Frau	Frl. Bullard

* Ehrenmitglied

Landleute, Kinder

Ort der Handlung: Ein sizilianisches Dorf

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Violanta" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr · Anfang 7½ Uhr · Ende 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 17. Der Troubadour. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 18. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 17. Juni 1930

Im Abonnement — 105. Vorstellung

Der Troubadour

Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Graf von Luna	Hr. Schipper
Leonore	Fr. Nemeth
Azucena, eine Zigeunerin	Frl. Anday
Manrico	Hr. Slezak*
Ferrando	Hr. Zec
Inez	Fr. Jovanovic
Ruiz	Hr. Wernigk
Ein alter Zigeuner	Hr. Wolken
Ein Bote	Hr. Arnold

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Krieger, Zigeuner und Zigeunerinnen

Die Handlung spielt am Anfange des XV. Jahrhunderts, teils in Biscaya, teils in Aragonien

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 18. Der Bajazzo — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 19. Carmen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 20. Der Evangelimann. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 21. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 22. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 18. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 106. Vorstellung

Der Bajazzo

Drama in zwei Akten und einem Prolog, Dichtung und Musik von R. Leoncavallo
Deutsch von Ludwig Hartmann

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Canio, Haupt einer Dorfkomödiantentruppe	in der Komödie	Bajazzo	Hr. Kalenberg
Nedda, sein Weib		Colombine	Fr. Achsel
Tonio, Komödiant		Taddeo	Hr. Schipper
Beppo, Komödiant		Harlequin	Hr. Wernigk
Sylvio, ein junger Bauer			Hr. Hammes
Ein Bauer			Hr. Wolken

Bauern, Bäuerinnen, Knaben usw. — Ort der Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien — Zeit: 1865

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Fr. Wiesenthal — Dirigent: Hr. Salmhofer

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Fr. Wiesenthal	Drei Mädchen	Frl. Buchinger
Ballerine	Frl. Pichler		Frl. Knöpfler
Graf	Hr. Raimund		Frl. Köcher
Gräfin	Frl. Pfundmayr	Briefträger	Hr. Nemeth
Fanny, ihre Zofe	Frl. Krausenecker	Traumfiguren	Hr. Bauer
Der Haushofmeister	Hr. Birkmeyer F.		Hr. Casson
Weinbauer	Hr. Amon	Sechs Polizisten	Hr. Binder
Seine Frau	Fr. Popp		Hr. Verlik
Anton, sein Sohn	Hr. Fränzl W.		Hr. Birkmeyer F.
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		Hr. Weinrich

Ballgäste: Die Damen Schauberger, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Swizinsky, Graf, Zebisch, Fiedler, Klima, Inger, Leibenfrost, Grübler und die Herren Dubois, Czadik, Fränzl R., Bauer, Nemeth, Casson, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Reingruber, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Amon, Winter, Rumpel und Ecker

Weintreterinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Fränzl F., Buchinger. „Wilde Burschen": Die Herren: Fränzl R., Casson, Binder, Verlik, Bauer, Buttula

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky — Entwürfe der Kostüme: Ladislaus Czettel

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Der Bajazzo" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 19. Carmen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 20. Der Evangelimann. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 21. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 22. Der Rosenkavalier. „Feldmarschallin" Fr. **Henny Trundt** vom Opernhaus in Köln als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 19. Juni 1930

Besondere Preise

CARMEN

Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Carmen	Fr. Jeritza*
Micaëla	Fr. Helletsgruber
Frasquita	Frl. Michalsky
Mercédes	Fr. With
Don José	Hr. Piccaver*
Escamillo, Toreador	Hr. Jerger
Zuñiga, Leutnant	Hr. Zec
Moralès, Sergeant	Hr. Madin
Dancaïro, Schmuggler	Hr. Arnold
Remendado, Schmuggler	Hr. Wernigk
Lillas Pastia	Hr. Nemeth

Soldaten, Straßenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk — Die Handlung spielt in und bei Sevilla

Tänze ausgeführt von den Damen Pfundmayr, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Steinlein H., Guttera, Steinlein F., Schauberger, Köcher, Chandras, den Herren Czadill, Fränzl R., Casson, Buttula und dem Ballettkorps

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 20. Der Evangelimann. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 21. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 22. Der Rosenkavalier. „Feldmarschallin" Fr. **Henny Trundt** vom Opernhaus in Köln als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 23. Aida. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 24. Die Walküre. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 20. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 107. Vorstellung

Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in drei Aufzügen

Nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs" von Dr. Leopold Florian Meißner mitgeteilten Begebenheit

Dichtung und Musik von **Wilhelm Kienzl**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Friedrich Engel, Justiziär (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Hr. Markhoff
Martha, dessen Nichte und Mündel	Fr. Helletsgruber
Magdalena, deren Freundin	Frl. Paalen
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Hr. Schipper
Mathias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuarius (Amtsschreiber) im Kloster	Hr. Slezak*
Xaver Zitterbart, Schneider	Hr. Arnold
Anton Schnappauf, Büchsenmacher	Hr. Madin
Aibler, ein älterer Bürger	Hr. Loibnegger
Dessen Frau	Fr. Szalmay
Frau Huber	Frl. Schandl
Hans, ein junger Bauernbursche	Hr. Gallos
Eine Lumpensammlerin	Fr. Reim
Ein Kind	Kl. Kubella

Die Stimme des Kegelbuben und des Nachtwächters, ein alter Leiermann, Benediktiner, Bürger, Bauern, Knechte, Kinder — Zeit: Das 19. Jahrhundert — Ort der Handlung: Der erste Aufzug im Benediktinerkloster St. Othmar in Niederösterreich 1820, der zweite und dritte Aufzug in Wien 1850

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 21. Das Mädchen aus dem goldenen Westen. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 22. Der Rosenkavalier. „Feldmarschallin" Fr. **Henny Trundt** vom Opernhaus in Köln als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 23. Aida. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 24. Die Walküre. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 21. Juni 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 108. Vorstellung

Das Mädchen aus dem goldenen Westen

Oper in drei Aufzügen (nach dem Drama David Belascos) von Guelfo Civinini und Carlo Zangarini — Musik von **Giacomo Puccini**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Minnie	Fr. Jeritza*
Jack Rance, Sheriff	Hr. Jerger
Dick Johnson (Ramerrez)	Hr. Piccaver*
Nick, Kellner der Schenke „zur Polka“	Hr. Gallos
Ashby, Agent der Transportgesellschaft Wells Fargo	Hr. Zec
Sonora (Goldgräber)	Hr. Manowarda
Trin (Goldgräber)	Hr. Tomek
Sid (Goldgräber)	Hr. Madin
Bello (Goldgräber)	Hr. Wolken
Harry (Goldgräber)	Hr. Wernigk
Joe (Goldgräber)	Hr. Arnold
Happy (Goldgräber)	Hr. Muzzarelli
Larkens (Goldgräber)	Hr. Ettl
Billy Jackrabbit, Rothaut	Hr. Ettl
Wowkle, Billys Indianerweib	Fr. Kittel
Jake Wallace, Bänkelsänger, Minstrel	Hr. Madin
José Castro, Mestize, aus Ramerrez Räuberbande	Hr. Markhoff
Ein Postillon	Hr. Paul

* **Ehrenmitglied**

Männer aus dem Lager

Ort der Handlung: Am Fuße der Wolkenberge (Cloudy Mountains) in Kalifornien

Ein Goldgräberlager in der Zeit des Goldfiebers 1849—1850

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause.

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 22. Der Rosenkavalier. „Feldmarschallin“ Fr. **Henny Trundt** vom Opernhaus in Köln als Gast. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 23. Aida. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 24. Die Walküre. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Mittwoch den 25. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Zum ersten Male: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 26. Wozzeck. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 27. Tannhäuser. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 28. Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 29. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl“, Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 22. Juni 1930

Erhöhte Preise

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal
Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg * * *	
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Manowarda
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Angerer
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann
Sophie, seine Tochter	Fr. Kern
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos
Annina, seine Begleiterin	Fr. Willer
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk
Ein Notar	Hr. Muzzarelli
Ein Sänger	Hr. Pataky
Ein Gelehrter	Hr. Myteis
Ein Flötist	Hr. Verlik
Ein Friseur	Hr. Nemeth
Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
Drei adelige Waisen	Frl. Michalsky, Frl. Mathias, Frl. Brunnbauer
Eine Modistin	Frl. Claus
Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Ein Wirt	Hr. Maikl
Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel, Hr. Reich, Hr. Tomek, Hr. Paul
Fünf Kellner	Hr. Striks, Hr. Schmatzer, Hr. Krieger, Hr. Berthold, Hr. Amry
Ein Arzt	Hr. Berthold
Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

* * * „Feldmarschallin" Fr. **Henny Trundt** vom Opernhaus in Köln a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — Anfang 7 Uhr — Ende vor 10½ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 23. Aida. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 24. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 25. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Zum ersten Male: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 26. Wozzeck. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 27. Tannhäuser. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 23. Juni 1930

Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement — Erhöhte Preise

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Luhan — Dirigent: Hr. Heger

Der König	Hr. Norbert
Amneris, seine Tochter	Frl. Anday
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Nemeth
Radames, Anführer der Leibwache	Hr. Slezak*
Ramphis, Oberpriester	Hr. Hofmann
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Schipper
Ein Bote	Hr. Arnold

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

* Ehrenmitglied — Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 24. Die Walküre. „Sieglinde" Fr. **Biorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang **6** Uhr)

Mittwoch den 25. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Zum ersten Male: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 26. Wozzeck. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 27. Tannhäuser. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 28. Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 29. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 24 Juni 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 109. Vorstellung

Die Walküre

In drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen der Handlung:

Siegmund	Hr. Graarud	Gerhilde	Fr. Hadrabova
Hunding	Hr. Zec	Ortlinde	Frl. Bullard
Wotan	Hr. Rode	Waltraute	Fr. Willer
Sieglinde	* *	Siegrune	Frl. Michalsky
Brünnhilde	Fr. Jeritza*	Roßweiße	Fr. With
Fricka	Fr. Willer	Grimgerde	Frl. Paalen
Helmwige, Walküre	Fr. Helletsgruber	Schwertleite	Frl. Weichert

(Walküren)

* Ehrenmitglied

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: **Das Innere der Wohnung Hundings**
Zweiter Aufzug: **Wildes Felsengebirge**
Dritter Aufzug: **Auf dem Gipfel eines Felsenberges (des „Brünnhildensteines")**

Inszenierung: Dr. Lothar Wallerstein

Technische Einrichtung: Bühneninspektor Ferdinand Jaschke — Dekorationen gemalt von Robert Kautsky

* * * „Sieglinde" Fr. **Viorica Ursuleac** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 25. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Zum ersten Male: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 26. Wozzeck. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 27. Tannhäuser. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 28. Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 29. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 25. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 110. Vorstellung

Rigoletto

Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Der Herzog von Mantua	Hr. Piccaver*
Rigoletto, sein Hofnarr	Hr. Schipper
Gilda, dessen Tochter	Fr. Gerhart
Graf von Monterone	Hr. Madin
Graf von Ceprano	Hr. Muzzarelli
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Mathias
Marullo } Cavaliere	Hr. Wolken
Borsa } Cavaliere	Hr. Arnold
Sparafucile, ein Bravo	Hr. Hofmann
Magdalena, seine Schwester	Frl. Paalen
Johanna, Gildas Gesellschafterin	Fr. Jovanovic
Ein Torhüter	Hr. Ettl
Ein Page der Herzogin	Frl. Michalsky

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

* Ehrenmitglied

Zeit: Das 16. Jahrhundert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 26. Wozzeck. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 27. Tannhäuser. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 28. Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 29. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 26. Juni 1930

Beschränkter Kartenverkauf

Wegen Indisposition des Herrn Gallos statt „Wozzeck":

Jonny spielt auf

Oper in zwei Teilen von **Ernst Křenek**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Heger

Der Komponist Max	Hr. Maikl	Der Manager	Hr. Norbert
Die Sängerin Anita	Fr. Achsel	Der Hoteldirektor	Hr. Wernigk
Der Neger Jonny, Jazzband-Geiger	Hr. Jerger	Ein Bahnangestellter	Hr. Wolken
Der Violinvirtuose Daniello	Hr. Duhan	Erster Polizist	Hr. Arnold
Das Stubenmädchen Yvonne	Frl. Claus	Zweiter Polizist	Hr. Muzzarelli
		Dritter Polizist	Hr. Ettl

Ein Stubenmädchen, ein Groom, ein Nachtwächter im Hotel, ein Polizeibeamter, ein Chauffeur ein Ladenmädchen, ein Gepäckträger, Hotelgäste, Reisende und Publikum

Vorkommende Tänze einstudiert von Leo Dubois und Rudi Fränzl, ausgeführt von Frl. Berka, Steinlein H., Szakal, Steinlein F., Guttera, Ranninger, Graf, den Herren: Fränzl R., Bauer, Casson, Nemeth, Buttula, Binder und dem Ballettkorps

Die Handlung spielt teils in einer mitteleuropäischen Großstadt, teils in Paris und teils an einem Gletscher in den Hochalpen, in der Gegenwart

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Toiletten von Frau Achsel stammen aus dem Atelier Grünzweig, I., Hegelgasse 21
Pelzmäntel von der Firma Venižek & Roiner, I., Singerstraße 8
Schmuckgegenstände: „Perlkönigin" (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81
Hüte der beiden Damen: Modehaus „Susanne" — Schuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10
Staubsauger: „Zikzak-Werke", III., Rennweg 50

Der im Orchester in Verwendung stehende Konzertflügel wurde von der Firma Bösendorfer beigestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Teil eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 27. Tannhäuser. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 6½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 28. Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 29. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 30. Tosca. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Theater im

Redoutensaal der Hofburg

Vorstellung des Operntheaters

Freitag den 27. Juni 1930

Eduard v. Jante
Toni

Angelina

(La Cenerentola)

Komische Oper in zwei Akten von Jakob Ferretti

Musik von G. Rossini

Unter Uebersetzung und Hinzufügung der Original-Secco-Rezitative für die deutsche Bühne umgearbeitet und neugestaltet von **Hugo Röhr**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Musikalische Leitung: Hr. Heger

Don Ramiro, Prinz von Salern	Hr. Pataky
Dandini, sein Kammerdiener	Hr. Hammes
Don Magnifico, Baron von Fiascone	Hr. Norbert
Tisbe } seine Töchter	Fr. With
Clorinde } seine Töchter	Fr. Helletsgruber
Angeline, seine Stieftochter	Fr. Kern
Alidoro, Philosoph, Erzieher des Prinzen	Hr. Zec

Chor von Kavalieren des Prinzen, Damen und Herren der Hofgesellschaft, Pagen, Diener und Trabanten

Tanzeinlage im zweiten Finale einstudiert von Rudi Fränzl, ausgeführt von den Damen Raab, Berka, Justus, Klima, Swicinsky, Fiedler, Schäfer, Grübler, den Herren Dubois, Fränzl R., Bauer, Casson, Nemeth, Binder und dem Corps de Ballett

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Dekorationen: Alfred Roller — Kostüme: Ladislaus Czettel

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende 10 Uhr

Samstag den 28. Juni. **Angelina** (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 27. Juni 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 111. Vorstellung

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

Handlung in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Hermann, Landgraf von Thüringen		Hr. Hofmann
Tannhäuser	Ritter und Sänger	Hr. Slezak*
Wolfram von Eschenbach		Hr. Schipper
Walther von der Vogelweide		Hr. Maikl
Biterolf		Hr. Madin
Heinrich der Schreiber		Hr. Wernigk
Reinmar von Zweter		Hr. Ettl
Elisabeth, Nichte des Landgrafen		Fr. Jeritza*
Venus		Frl. Paalen
Ein junger Hirt		Frl. Claus
Erster	Edelknabe	Frl. Rosanis
Zweiter		Fr. Radesey
Dritter		Fr. Mathias
Vierter		Fr. Weis

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger, Sirenen, Najaden, Nymphen, Bacchantinnen

* Ehrenmitglied

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: Das Innere des Hörselberges bei Eisenach, ein Tal vor der Wartburg; zweiter Aufzug: auf der Wartburg; dritter Aufzug: Tal vor der Wartburg — Zeit: Im Anfang des dreizehnten Jahrhunderts

Venusberg-Bachanal, einstudiert von H. Kröller. Mitwirkende: Frl. Dirtl, Horvath, Fränzl F., Berka, Ranninger, Steinlein H., Buchinger, Steinlein F., Guttera, Szakal, Chandras, Slamerseg, Justus, Klima, Schäfer, Frankl, Hr. Dubois und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr **Anfang 6½ Uhr** **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 28. Der eiserne Heiland. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 29. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 30. Tosca. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 28. Juni 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 112. Vorstellung

Der eiserne Heiland

Oper in drei Akten von Bruno Warden und J. M. Welleminsky
Musik von **Max Oberleithner**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Andreas Reutterer, der Schmied	Hr. Manowarda
Anita, sein Weib	Fr. Achsel
Der Pfarrer von St. Gertraud	Hr. Duhan
Der rote Klaus	Hr. Ettl
Rodrigo	Hr. Kalenberg
Kleinthaler, der Schuster	Hr. Muzzarelli
Zopf, der Schreiber	Hr. Arnold
Kümmerlich, der Bäcker	Hr. Wernigk
Frau Kümmerlich	Fr. Jovanovic
Liesl	Frl. Claus
Walpurga	Frl. Michalsky
Ursula	Frl. Mathias
Marie	Frl. Stroinigg

Dörfler

Ort der Handlung: Ein Dorf in den Hochalpen der Schweiz — Zeit: Um 1860

In Szene gesetzt von Hans Duhan

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 29. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 30. Tosca. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 1. Juli. Der eiserne Heiland. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 2. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Donnerstag den 3. Jonny spielt auf. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 4. Der Barbier von Sevilla. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 29. Juni 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Ziegler a. G.
Rosalinde, seine Frau	Fr. Achsel
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Jerger
Prinz Orlofsky	Frl. Anday
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Slezak*
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Kern
Ali Bey	Hr. Wolken
Murray	Hr. Arnold
Lord Middleton	Hr. Winter
Ramusin	Hr. Keller
Ida	Frl. Claus
Melanie, Gäste des Prinzen Orlofsky	Fr. Kubella
Felicitá, Gäste des Prinzen Orlofsky	Frl. Michalsky
Sidi, Gäste des Prinzen Orlofsky	Fr. Dier
Laura, Gäste des Prinzen Orlofsky	Frl. Mathias
Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
Iwan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Ettl

* Ehrenmitglied

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Der Pelz der Frau Achsel ist von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Balletteinlage im zweiten Akt:

„G'schichten aus dem Wienerwald", Walzer von Johann Strauß, einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Raab, Horvath, Buchinger, Szakal, Steinlein F., Guttera, Justus, Zebisch und Herrn Fränzl Willi

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 30. Tosca. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 1. Juli. Der eiserne Heiland. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 2. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Donnerstag den 3. Jonny spielt auf. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 4. Der Barbier von Sevilla. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 30. Juni 1930

Besondere Preise

TOSCA

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musik von G. Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Fr. Jeritza*
Mario Cavaradossi, Maler	Hr. Piccaver*
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Hr. Rode
Cesare Angelotti	Hr. Ettl
Der Meßner	Hr. Norbert
Spoletta, Agent der Polizei	Hr. Arnold
Sciarrone, Gendarm	Hr. Wolken
Ein Sergeant	Hr. Birkmeyer F.
Ein Schließer	Hr. Muzzarelli

Ein Hirt, ein Kardinal, der Staatsprokurator, Roberti, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Bürger, Volk usw.

* Ehrenmitglied

Rom, Juni 1800

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 1. Juli. Der eiserne Heiland. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 2. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 3. Jonny spielt auf. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 4. Der Barbier von Sevilla. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 1. Juli 1930

Außer Abonnement

Der eiserne Heiland

Oper in drei Akten von Bruno Warden und J. M. Welleminsky

Musik von **Max Oberleithner**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Andreas Reutterer, der Schmied	Hr. Manowarda
Anita, sein Weib	Fr. Hadrabova
Der Pfarrer von St. Gertraud	Hr. Duhan
Der rote Klaus	Hr. Ettl
Rodrigo	Hr. Kalenberg
Kleinthaler, der Schuster	Hr. Muzzarelli
Zopf, der Schreiber	Hr. Arnold
Kümmerlich, der Bäcker	Hr. Wernigk
Frau Kümmerlich	Fr. Jovanovic
Liesl	Frl. Claus
Walpurga	Frl. Michalsky
Ursula	Fr. With
Marie	Frl. Stroinigg

Dörfler

Ort der Handlung: Ein Dorf in den Hochalpen der Schweiz — Zeit: Um 1860

In Szene gesetzt von Hans Duhan

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 2. Klein Idas Blumen — Die Puppenfee. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Donnerstag den 3. Jonny spielt auf. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 4. Der Barbier von Sevilla. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 2. Juli 1930

Außer Abonnement

Klein Idas Blumen

Ballett in einem Aufzug — Nach dem Märchen von H. C. Andersen, von **Paul Aug. v. Klenau**

Regiedienst: Hr. Leo Czadill Choreographie von **Heinrich Kröller** Dirigent: Hr. Paul Redl

Klein Ida	Frl. Buchinger	Der Schornsteinfeger	Kl. Drapal
Der Student	Hr. Fränzl W.	Der Blumenkönig	Hr. Fränzl R.
Der Kanzleidirektor	Hr. Czadill	Die Blumenkönigin	Frl. Krausenecker
Die Puppe	Kl. Macholan	Die Rose	Frl. Berka

Burschen, Mädchen und Musikanten

Täuze der Blumen: Ausgeführt von den Damen Berka, Ranninger, Knöpfler, Steinlein H., Guttera, Steinlein F., Schauberger und dem Ballettkorps

Die Puppenfee

Pantomimisches Divertissement in einem Akt von **J. Haßreiter** und **F. Gaul**

Regiedienst: Hr. Leo Czadill Musik von **Josef Bayer** Dirigent: Hr. Paul Redl

Ein Engländer	Hr. Birkmeyer F.	Volichinello	Hr. Fränzl R.
Seine Frau	Frl. Graf	Jockey (mechanische Figuren)	Hr. Casson
Ein Spielwarenhändler	Hr. Raimund	Portier (mechanische Figuren)	Hr. Berlik
Dessen Faktotum	Hr. Bauer	Chinese (mechanische Figuren)	Hr. Binder
Die Puppenfee	Frl. Pfundmayr	Ein Bauer	Hr. Czadill
Trommlerin (mechanische Figuren)	Frl. Krausenecker	Dessen Weib	Frl. Kern
Bébé (mechanische Figuren)	Frl. Weinrich	Deren Kind	Kl. Behrend
Japanerin (mechanische Figuren)	Frl Berka	Eine Dienstmagd	Hr. Chandraß
Spanierin (mechanische Figuren)	Frl. Dirtl	Ein Fremdenführer	Hr. Nemeth
Ungarin (mechanische Figuren)	Frl. Horvath	Ein Kommis	Hr Buttula
Mohrin (mechanische Figuren)	Frl. Köcher	Ein Kommissionär	Hr. Winter
Oberösterreicherin (mechanische Figuren)	Frl. Fränzl F.	Ein Briefträger	Hr Mytteis
Chinesin (mechanische Figuren)	Frl. Knöpfler		
Poet (mechanische Figuren)	Hr. Fränzl W.		

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Klein Idas Blumen" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 7 Uhr **Anfang 8 Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 3. Jonny spielt auf. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 4. Der Barbier von Sevilla. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 5. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 3. Juli 1930

Außer Abonnement

Jonny spielt auf

Oper in zwei Teilen von **Ernst Křenek**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Der Komponist Max	Hr. Maikl	Der Manager	Hr. Madin
Die Sängerin Anita	Fr. Achsel	Der Hoteldirektor	Hr. Wernigk
Der Neger Jonny, Jazzband-Geiger	Hr. Hofmann	Ein Bahnangestellter	Hr. Wolken
Der Violinvirtuose Daniello	Hr. Duhan	Erster Polizist	Hr. Arnold
Das Stubenmädchen Yvonne	Frl. Claus	Zweiter Polizist	Hr. Muzzarelli
		Dritter Polizist	Hr. Ettl

Ein Stubenmädchen, ein Groom, ein Nachtwächter im Hotel, ein Polizeibeamter, ein Chauffeur ein Ladenmädchen, ein Gepäckträger, Hotelgäste, Reisende und Publikum

Vorkommende Tänze einstudiert von Leo Dubois und Rudi Fränzl, ausgeführt von Frl. Berka, Steinlein H., Szakal, Steinlein F., Guttera, Ranninger, Graf, den Herren: Fränzl R., Bauer, Cassou, Nemeth, Buttula, Binder und dem Ballettkorps

Die Handlung spielt teils in einer mitteleuropäischen Großstadt, teils in Paris und teils an einem Gletscher in den Hochalpen, in der Gegenwart

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Toiletten von Frau Achsel stammen aus dem Atelier Grünzweig, I., Hegelgasse 21

Pelzmäntel von der Firma Penižek & Rainer, I., Singerstraße 8

Schmuckgegenstände: „Perlkönigin" (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Hüte der beiden Damen: Modehaus „Susanne" — Schuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10
Staubsauger: „Zikzak-Werke", III., Rennweg 50

Der im Orchester in Verwendung stehende Konzertflügel wurde von der Firma Bösendorfer beigestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Teil eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 4. Der Barbier von Sevilla. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 5. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 6. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Montag den 7. Die Bohème. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 4. Juli 1930

Außer Abonnement

Der Barbier von Sevilla

Komische Oper in zwei Akten, Text nach Beaumarchais von Cesare Sterbini
Musik von G. Rossini

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Graf Almaviva	Hr. Maikl
Doktor Bartolo	Hr. Norbert
Rosine, dessen Mündel	Fr. Gerhart
Basilio, Musikmeister	Hr. Zec
Marcelline, alte Gouvernante der Rosina	Fr. Jovanovic
Figaro, Barbier	Hr. Wiedemann
Fiorillo, des Grafen Diener	Hr. Wernigk
Ein Offizier	Hr. Wolken
Ein Notar	Hr. Abel
Ambrosio, Bartolos Diener	Hr. Ettl

Musikanten, Soldaten

Ort der Handlung: Sevilla — Zeit: Mitte des 17. Jahrhunderts

Bühnenentwürfe Alfred Roller

Einlage im zweiten Akt:

A. Adam: Bravourvariationen über Mozarts „Ach Mama ich sag es Dir" für Sopran mit obligater Flöte, gesungen von Frau Gerhart

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr Anfang 7½ Uhr Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 5. Eine Nacht in Venedig. „Caramello" Hr. **Hubert Marischka** a. G. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 6. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 7. Die Bohème. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 8. Salome. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-1-62 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-1-62

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 5. Juli 1930

Außer Abonnement **Erhöhte Preise**

Eine Nacht in Venedig

Komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**
Neutextierung von **Ernst Marischka**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Paul Redl

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Kalenberg
Bartolomeo Delacqua, Senatoren von Venedig	Hr. Madin
Stefano Barbaruccio, Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio, Senatoren von Venedig	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Michalsky
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Jeritza*
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Hubert Marischka a. G.
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Duhan
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Frl. Claus
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener des Herzogs	Hr. Tomek

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Czettel

Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien

Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl

Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**
Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wittek, Radetzky und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Steinlein H., Chandras, Steinlein F., Köcher, Guttera, Justus, Klima, Swiczinsky

3. Akt: Pieretten: Frl. Krausenecker, Berka, Dirtl, Weinrich, Buchinger — Pierrots: Fränzl F., Szakal, Guttera, Steinlein F. und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern

Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 6. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Montag den 7. Die Bohème. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 8. Salome. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 8 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 6. Juli 1930

Außer Abonnement

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Fr. Wiesenthal — Dirigent: Hr. Salmhofer

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Fr. Wiesenthal	Drei Mädchen	Frl. Buchinger
Ballerine	Frl. Pichler		Frl. Knöpfler
Graf	Hr. Raimund		Frl. Köcher
Gräfin	Frl. Pfundmayr	Briefträger	Hr. Nemeth
Fanny, ihre Zofe	Frl. Krausenecker	Traumfiguren	Hr. Bauer
Der Haushofmeister	Hr. Birkmeyer F.		Hr. Casson
Weinbauer	Hr. Winter	Sechs Polizisten	Hr. Binder
Seine Frau	Fr. Popp		Hr. Verlik
Anton, sein Sohn	Hr. Fränzl W.		Hr. Birkmeyer F.
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		Hr. Weinrich

Ballgäste: Die Damen Schauberger, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Justus, Swizinsky, Graf, Zebisch, Fiedler, Klima, Inger, Grübler und die Herren Czadil, Fränzl R., Bauer, Nemeth, Cassen, Buttula, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Mytteis, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Winter, Rumpel, Ecker, Verlik

Weintreterinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Fränzl F., Buchinger, „Wilde Burschen": Die Herren: Fränzl R., Cassen, Binder, Verlik, Bauer, Buttula

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky — Entwürfe der Kostüme: Ladislaus Czettel

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem vierten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 7 Uhr — **Anfang 8 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 7. Die Bohème. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 8. Salome. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 8 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 9. Die verkaufte Braut. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 10. Madame Butterfly. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 11. Der Postillon von Lonjumeau. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 12. Die Fledermaus. Außer Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 13. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Montag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-83 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-83

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 7. Juli 1930

Außer Abonnement

Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème" in vier Bildern von G. Giacosa und L. Illica — Musik von **Giacomo Puccini**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Rudolf, Poet	Hr. Hauß
Schaunard, Musiker	Hr. Madin
Marcel, Maler	Hr. Wiedemann
Collin, Philosoph	Hr. Zec
Bernard, der Hausherr	Hr. Muzzarelli
Mimi	Fr. Achsel
Musette	Frl. Claus
Alcindor	Hr. Arnold
Parpignol	Hr. Striks
Sergeant bei der Zollwache	Hr. Reich
Ein Zollwächter	Hr. Abel

Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer in Läden und Hausierer, Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen 2c.

Die Handlung spielt in Paris. 1. und 4. Bild: Im Atelier Marcels. 2. Bild: Weihnachts-Heiliger-Abend im Quartier Latin. 3. Bild: Die Barrière d'Enfer

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 8. Salome. Außer Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 8 Uhr)
Mittwoch den 9. Die verkaufte Braut. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 10. Madame Butterfly. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 11. Der Postillon von Lonjumeau. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 12. Die Fledermaus. Außer Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 13. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Montag den 14. Die Entführung aus dem Serail Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
GRAMMOPHONE
JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3
AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 U. 23 NEUE WOHN RÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN
„Elbemühl", Wien IX.
Opernrestaurant — Operncafé
Tel. R 24-4-82 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-82
I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 8. Juli 1930

Außer Abonnement **Erhöhte Preise**

Salome

Drama in einem Aufzug

Nach Oskar Wildes gleichnamiger Dichtung in deutscher Übersetzung von Hedwig Lachmann

Musik von Richard Strauß

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Herodes	Hr. Schubert a. G.	Vierter Jude	Hr. Striks
Herodias	Frl. Paalen	Fünfter Jude	Hr. Madin
Salome	Fr. Jeritza*	Erster Nazarener	Hr. Zec
Jochanaan	Hr. Wiedemann	Zweiter Nazarener	Hr. Wolken
Narraboth	Hr. Maikl	Erster Soldat	Hr. Muzzarelli
Ein Page der Herodias	Fr. With	Zweiter Soldat	Hr. Ettl
Erster Jude	Hr. Arnold	Ein Cappadocier	Hr. Reich
Zweiter Jude	Hr. Wernigk	Ein Sklave	Frl. Claus
Dritter Jude	Hr. Tomek	Ein Henker	Hr. Birkmeyer F.

Schauplatz der Handlung: Eine große Terrasse im Palast des Herodes

* Ehrenmitglied

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 7 Uhr **Anfang 8 Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 9. Die verkaufte Braut. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 10. Madame Butterfly. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 11. Der Postillon von Lonjumeau. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 12. Die Fledermaus. Außer Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 13. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Montag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Ofenmühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Mittwoch den 9. Juli 1930

Außer Abonnement

Die verkaufte Braut

Komische Oper in drei Akten von K. Sabina. Deutsche Übersetzung von Max Kalbeck
Musik von **Friedrich Smetana**

Regie: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Kruschina, ein Bauer	Hr. Madin
Katinka, seine Frau	Frl. Paalen
Marie, beider Tochter	Fr. Hadrabova
Micha, Grundbesitzer	Hr. Ettl
Agnes, seine Frau	Fr. Kittel
Wenzel, beider Sohn	Hr. Wernigk
Hans, Michas Sohn aus erster Ehe	Hr. Hauß
Kezal, Heiratsvermittler	Hr. Norbert
Springer, Direktor einer wanderen Künstlertruppe	Hr. Arnold
Esmeralda, Tänzerin	Frl. Claus
Muff, ein als Indianer verkleideter Komödiant	Hr. Muzzarelli

Dorfbewohner beiderlei Geschlechtes, Kunstreiter

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen. Zeit: Die Gegenwart

Die vorkommenden Tänze ausgeführt von den Frl. Krausenecker, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., den Herren Fränzl W., Fränzl R., Czadill, Bauer und dem Ballettkorps

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 10. Madame Butterfly. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 11. Der Postillon von Lonjumeau. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 12. Die Fledermaus. Außer Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 13. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Montag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-63 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-63

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Donnerstag den 10. Juli 1930

Außer Abonnement

Madame Butterfly

Tragödie einer Japanerin nach John L. Long und David Belasco von L. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggemann. Drei Akte

Musik von **Giacomo Puccini**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Cho-cho-san, genannt Butterfly	Fr. Achsel
Suzuki, Cho-cho-sans Dienerin	Frl. Paalen
Kate Linkerton	Frl. Michalsky
F. B. Linkerton, Leutnant in der Marine U. S. A.	Hr. Houß
Sharpleß, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Hr. Wiedemann
Goro, Nakodo	Hr. Wernigk
Der Fürst Yamadori	Hr. Arnold
Onkel Bonze	Hr. Madin
Yakusidé	Hr. Erber
Der kaiserliche Kommissär	Hr. Muzzarelli
Der Standesbeamte	Hr. Reich
Die Mutter Cho-cho-sans	Fr. Peschigg
Die Base	Fr. Kubella

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-cho-san, Diener — Nagasaki — 1850

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 11. Der Postillon von Lonjumeau. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 12. Die Fledermaus. Außer Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 13. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Montag den 14. Die Entführung aus dem Serail Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

Das Operntheater bleibt von Mittwoch den 16. Juli bis einschließlich Sonntag den 31. August geschlossen

JANAUSCHEK GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZEL MÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-6-82 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-6-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Freitag den 11. Juli 1930

Außer Abonnement

Der Postillon von Lonjumeau

Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen von Leuven und Brunswik
Musik von **Adolf Adam**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Personen des ersten Aktes:

Chapelou, ein Postillon	Hr. Maikl
Bijou, ein Wagner	Hr. Norbert
Marquis von Corcy, königlicher Kammerherr	Hr. Weinigk
Madeleine, Wirtin	Fr. Gerhart

Bauern, Bäuerinnen — Ort der Handlung: Das Posthaus im Orte Lonjumeau — Zeit: 1756

Personen des zweiten und dritten Aktes (10 Jahre später):

St. Phar, erster Sänger der königlichen Oper	Hr. Maikl
Marquis von Corcy	Hr. Weinigk
Alcindor } Chorführer der k. Oper	Hr. Norbert
Bourdon } Chorführer der k. Oper	Hr. Ettl
Frau von Latour	Fr. Gerhart
Rose, deren Kammermädchen	Frl. Michalsky

Sänger und Chorführer der Oper. Freunde und Nachbarn der Frau von Latour. Ein Gefreiter. Eine Abteilung Landreiter. Diener

Ort der Handlung: Das Landhaus der Frau von Latour, nahe bei einem königlichen Lustschlosse — Zeit: 1766

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 12. Die Fledermaus. Außer Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 13. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

Das Operntheater bleibt von Mittwoch den 16. Juli bis einschließlich Sonntag den 31. August geschlossen

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME, EINZELMÖBEL, STOFFE, LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 Kleine Gesellschaftsräume Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Samstag den 12. Juli 1930

Außer Abonnement

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Ziegler a. G.	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Achsel	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Frl. Paalen	Ida	Frl. Michalsky
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Maitl	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Kubella
Dr. Falke, Advokat	Hr. Wiedemann	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Radesey
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Dörfler
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Frl. Claus	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Wagner
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Ivan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Loibnegger

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlage im zweiten Akt:

„G'schichten aus dem Wienerwald", Walzer von Johann Strauß, einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Raab, Horvath, Buchinger, Szakal, Guttera, Justus, Zebisch, Swiczinsky und Herrn Fränzl Willi

Der Pelz der Frau Achsel ist von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 13. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)
Montag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

Das Operntheater bleibt von Mittwoch den 16. Juli bis einschließlich Sonntag den 31. August geschlossen

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Sonntag den 13. Juli 1930

Außer Abonnement

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Fr. Wiesenthal — Dirigent: Hr. Salmhofer

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Fr. Wiesenthal	Drei Mädchen	Frl. Buchinger, Frl. Knöpfler, Frl. Köcher
Ballerine	Frl. Pichler	Briefträger	Hr. Nemeth
Graf	Hr. Raimund	Traumfiguren	Hr. Bauer, Hr. Casson
Gräfin	Frl. Pfundmayr	Sechs Polizisten	Hr. Binder, Hr. Verlik, Hr. Birkmeyer F., Hr. Weinrich
Fanny, ihre Zofe	Frl. Krausenecker		
Der Haushofmeister	Hr. Birkmeyer F.		
Weinbauer	Hr. Winter		
Seine Frau	Fr. Popp		
Anton, sein Sohn	Hr. Fränzl W.		
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		

Ballgäste: Die Damen Schauberger, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Justus, Swizinsky, Graf, Zebisch, Fiedler, Klima, Inger, Grübler und die Herren Czadil, Fränzl R., Bauer, Nemeth, Casson, Buttula, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Mytteis, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Winter, Rumpel, Ecker, Verlik

Weinkreterinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Buchinger, Steinlein F., „Wilde Burschen": Die Herren: Fränzl R., Casson, Binder, Verlik, Bauer, Buttula

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky — Entwürfe der Kostüme: Ladislaus Czettel

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem vierten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 7 Uhr — **Anfang 8 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 14. Die Entführung aus dem Serail. Außer Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

Das Operntheater bleibt von Mittwoch den 16. Juli bis einschließlich Sonntag den 31. August geschlossen

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHN RÄUME EINZEL MODEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-82 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-82

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Montag den 14. Juli 1930

Außer Abonnement

Die Entführung aus dem Serail

Oper in zwei Akten. Text nach Brezner von Stefanie d. J. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Selim, Bassa	Hr. Muzzarelli
Constance	Fr. Gerhart
Blondchen, ihr Kammermädchen	Frl. Claus
Belmonte	Hr. Hauß
Pedrillo, Bedienter Belmontes und Aufseher über die Gärten des Bassa	Hr. Wernigk
Osmin, Aufseher über das Landhaus des Bassa	Hr. Zec
Ein Anführer der Wachen	Hr. Ettl
Klaas, ein Schiffer	Hr. Winter
Ein Stummer	Hr. Nemeth

Janitscharen, Frauen des Bassa, Wachen, Sklaven

Ort der Handlung: Landgut des Bassa — Zeit: Ende des 16. Jahrhunderts

Zwischen dem ersten und zweiten Akt: „Türkischer Marsch", von **Mozart**, instrumentiert von **J. Herbeck**

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 15. Der Taugenichts in Wien. Außer Abonnement (Anfang 8 Uhr)

Das Operntheater bleibt von Mittwoch den 16. Juli bis einschließlich Sonntag den 31. August geschlossen

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23 NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Operntheater

Dienstag den 15. Juli 1930

Außer Abonnement

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Fr. Wiesenthal — Dirigent: Hr. Salmhofer

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Fr. Wiesenthal	Drei Mädchen	Frl. Buchinger
Ballerine	Frl. Pichler		Frl. Knöpfler
Graf	Hr. Raimund		Frl. Köcher
Gräfin	Frl. Pfundmayr	Briefträger	Hr. Nemeth
Fanny, ihre Zofe	Frl. Krausenecker	Traumfiguren	Hr. Bauer
Der Haushofmeister	Hr. Birkmeyer F.		Hr. Casson
Weinbauer	Hr. Winter	Sechs Polizisten	Hr. Binder
Seine Frau	Fr. Popp		Hr. Verlik
Anton, sein Sohn	Hr. Fränzl W.		Hr. Birkmeyer F.
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		Hr. Weinrich

Ballgäste: Die Damen Schauberger, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Justus, Swizinsky, Graf, Zebisch, Fiedler, Klima, Inger, Grübler und die Herren Czadik, Fränzl R., Bauer, Nemeth, Casson, Buttula, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Mytteis, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Winter, Rumpel, Ecker, Verlik

Weintreterinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Buchinger, Steinlein F., „Wilde Burschen": Die Herren: Fränzl R., Casson, Binder, Verlik, Bauer, Buttula

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky — Entwürfe der Kostüme: Ladislaus Czettel

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem vierten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 7 Uhr — **Anfang 8 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Das Operntheater bleibt von Mittwoch den 16. Juli bis einschließlich Sonntag den 31. August geschlossen

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

AUSSTELLUNG HERRGESELL NEUE WOHNRÄUME EINZELMÖBEL STOFFE LAMPEN XIV. DIEFENBACHGASSE 21 u. 23

„Elbemühl", Wien IX.

Opernrestaurant — Operncafé

Tel. R 24-4-52 — Kleine Gesellschaftsräume — Tel. R 24-4-52

I., Operngasse 8, gegenüber dem Operntheater

Theater im
Redoutensaal der Hofburg

Vorstellung des Operntheaters

Donnerstag den 24. Juli 1930

Gretl m. Ida & Reinhold

Angelina

(La Cenerentola)

Komische Oper in zwei Akten von Jakob Ferretti

Musik von G. Rossini

Unter Uebersetzung und Hinzufügung der Original-Secco-Rezitative für die deutsche Bühne umgearbeitet und neugestaltet von **Hugo Röhr**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Don Ramiro, Prinz von Salern	Hr. Hauß
Dandini, sein Kammerdiener	Hr. Duhan
Don Magnifico, Baron von Fiascone	Hr. Norbert
Tisbe } seine Töchter	Fr. With
Clorinde } seine Töchter	Frl. Michalsky
Angeline, seine Stieftochter	Fr. Kern
Alidoro, Philosoph, Erzieher des Prinzen	Hr. Zec

Chor von Kavalieren des Prinzen, Damen und Herren der Hofgesellschaft, Pagen, Diener und Trabanten

Tanzeinlage im zweiten Finale einstudiert von Rudi Fränzl, ausgeführt von den Damen Raab, Berka, Justus, Klima, Fiedler, Grübler, den Herren Dubois, Fränzl R., Bauer, Nemeth und dem Corps de Ballett

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Dekorationen: Alfred Roller — Kostüme: Ladislaus Czettel

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

---

Weiterer Spielplan:

Freitag	den 25. Ballett-Soiree (Anfang 7½ Uhr)	Sonntag	den 27. Ballett-Soiree (Anfang 7½ Uhr)
Samstag	den 26. Angelina (Anfang 7½ Uhr)	Montag	den 28. Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Kartenverkauf jeweils zwei Tage vor der betreffenden Vorstellung an der Tageskasse der Bundestheater: I., Bräunerstraße 14 (Opernschalter), an Wochentagen von 9—15 Uhr und an Sonntagen von 9—12 Uhr

„Ebensicht", Wien IX.

Operntheater

Montag den 1. September 1930

Erhöhte Preise

Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Hans Sachs, Schuster	Meistersinger	Hr. Rode
Veit Pogner, Goldschmied		Hr. Zec
Kunz Vogelgesang, Kürschner		Hr. Maikl
Konrad Nachtigall, Spengler		Hr. Duhan
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber		Hr. Wiedemann
Fritz Kothner, Bäcker		Hr. Madin
Balthasar Zorn, Zinngießer		Hr. Arnold
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer		Hr. Wolken
Augustin Moser, Schneider		Hr. Wernigk
Hermann Ortel, Seifensieder		Hr. Muzzarelli
Hans Schwarz, Strumpfwirker		Hr. Reich
Hans Fol , Kupferschmied		Hr. Ettl
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Hr. Kalenberg
David, Sachsens Lehrbube		Hr. Zimmermann
Eva, Pogners Tochter		Fr. Lehmann*
Magdalena, Evas Amme		Frl. Paalen
Ein Nachtwächter		Hr. Ettl

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk

Schauplatz der Handlung: Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts

Erster Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche

Zweiter Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens

Dritter Aufzug: a) Sachsens Werkstatt, b) ein freier Wiesenplan an der Pegnitz

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Elektrische Musikwiedergabe-Einrichtung durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nitzl & Co., Wien

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr **Anfang 6 Uhr** **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 2. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 3. Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 4. Lohengrin. „Lohengrin" Hr. **Fritz Wolff** von der Staatsoper in Berlin a. G. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Freitag den 5. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 6. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 7. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 2. September 1930

Im Abonnement · **Erhöhte Preise** · 113. Vorstellung

Eine Nacht in Venedig

Komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**

Neutextierung von **Ernst Marischka**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Paul Redl

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Pataky
Bartolomeo Delacqua, Senatoren von Venedig	Hr. Madin
Stefano Barbaruccio, Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio, Senatoren von Venedig	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Claus
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Achsel
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Gallos
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Jerger
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Fr. Kern
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener des Herzogs	Hr. Tomek

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Ezettel

Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien

Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl

Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**

Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wittek, Schindler und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Steinlein H., Steinlein F., Köcher, Guttera, Klima, Swiczinsky, Schäfer, Leibenfrost

3. Akt: Pieretten: Frl. Krausenecker, Berka, Dirtl, Weinrich, Buchinger — Pierrots: Horvath, Szakal, Guttera, Steinlein H. und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern

Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach $6^1/_2$ Uhr **Anfang $7^1/_2$ Uhr** **Ende $10^1/_2$ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 3. Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang $7^1/_2$ Uhr)

Donnerstagden 4. Lohengrin. „Lohengrin" Hr. **Fritz Wolff** von der Staatsoper in Berlin a. G. Erhöhte Preise (Anfang $6^1/_2$ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 3. September 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 114 Vorstellung

Turandot

Lyrisches Drama in drei Akten (fünf Bildern) von G. Adami und R. Simoni

Ins Deutsche übertragen von A. Brüggemann

Musik von Giacomo Puccini

(Das letzte Duett und das Finale der Oper sind nach hinterlassenen Skizzen vervollständigt worden von F. Alfano)

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Heger

Turandot, eine chinesische Prinzessin	Fr. Nemeth
Altoum, Kaiser von China	Hr. Duhan
Timur, entthronter König der Tartaren	Hr. Markhoff
Der unbekannte Prinz (Kalaf), sein Sohn	Hr. Kalenberg
Liu, eine junge Sklavin	Fr. Helletsgruber
Ping, Kanzler	Hr. Hammes
Pang, Marschalk	Hr. Gallos
Pong, Küchenmeister	Hr. Maikl
Ein Mandarin	Hr. Ettl
Der junge Prinz von Persien	Hr. Nemeth
Der Scharfrichter	Hr. Verlik

Die kaiserlichen Wachen, die Gehilfen des Henkers, Knaben, Priester, Mandarine, Würdenträger, die acht Weisen, Turandots Kammerfrauen, Diener, Soldaten, Bannerträger, Musikanten, Schatten der Verstorbenen, geheimnisvolle Stimmen, die Menge

Zu Peking — In vergangenen Tagen

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Ausführung: Eigene Malerei und Atelier Kautsky, eigene Schneiderei und Werkstätte für dekorative Kunst (Berman)

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 4. Lohengrin. „Lohengrin" Hr. **Fritz Wolff** von der Staatsoper in Berlin a. G. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Freitag den 5. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 6. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Galerie-Stammsitz-Abonnement aufgehoben. Kein Kartenverkauf für Galerieplätze und Stehplätze. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 7. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 4. September 1930

Erhöhte Preise

Lohengrin

Romantische Oper in drei Akten von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Heinrich der Vogler, deutscher König	Hr. Manowarda
Lohengrin	* * *
Elsa von Brabant	Fr. Angerer
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Hr. Rode
Ortrud, seine Gemahlin	Fr. Rünger
Der Heerrufer des Königs	Hr. Madin
Vier brabantische Edle	Hr. Arnold Hr. Wernigk Hr. Wolken Hr. Muzzarelli

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte

Ort der Handlung: Antwerpen — Zeit: Die erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts

* * * „Lohengrin" Hr. **Fritz Wolff** von der Staatsoper in Berlin a. G.

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr **Anfang 6½ Uhr** **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 5. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 6. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Galerie-Stammsitz-Abonnement aufgehoben. Kein Kartenverkauf für Galerieplätze und Stehplätze. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 7. Fidelio. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 8. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 5. September 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 115. Vorstellung

Don Juan

Oper in zwei Aufzügen. Text von Lorenzo da Ponte. Musik von W. A. Mozart

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Don Juan	Hr. Hammes
Donna Elvira, seine verlassene Gemahlin	Fr. Helletsgruber
Der Gouverneur	Hr. Markhoff
Donna Anna, dessen Tochter	Fr. Rose Merker a. G.
Don Octavio, ihr Verlobter	Hr. Pataky
Leporello, Don Juans Diener	Hr. Norbert
Zerline, ein Bauernmädchen	Fr. Kern
Masetto, Zerlinens Bräutigam	Hr. Ettl

Masken, Gäste, Diener, Landleute

Bühnenbilder: Alfred Roller

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 6. Simone Boccanegra. Im Abonnement. Galerie-Stammsitz-Abonnement aufgehoben. Kein Kartenverkauf für Galerieplätze und Stehplätze. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 7. Fidelio. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 8. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 9. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 6. September 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 116. Vorstellung

Galerie-Stammsitz-Abonnement aufgehoben. Kein Kartenverkauf für Galeriesitze und Stehplätze

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, } Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann
Pietro, } Politiker der Volkspartei	Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 7. Fidelio. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 8. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 9. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 10. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 12. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 13. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 7. September 1930

Bei aufgehobenem Abonnement

Erhöhte Preise

Fidelio

Oper in zwei Akten von L. van Beethoven

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Schalk

Florestan, ein Gefangener	Hr. Kalenberg
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Fr. Lehmann*
Don Fernando, Minister	Hr. Markhoff
Don Pizarro, Kommandant eines Staatsgefängnisses	Hr. Jerger
Rocco, Kerkermeister	Hr. Manowarda
Marzelline, seine Tochter	Fr. Helletsgruber
Jaquino, Pförtner	Hr. Gallos
Erster Gefangener	Hr. Wernigk
Zweiter Gefangener	Hr. Ettl

Staatsgefangene. Wachen. Volk

* Ehrenmitglied

Ort und Zeit: Spanien Karl III. Um 1770

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende nach 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 8. Die Fledermaus. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 9. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 10. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 12. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 13. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 14. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 8. September 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Gobriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Zimmermann	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Achsel	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Jerger	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Frl. Anday	Ida	Frl. Claus
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Maikl	Melanie, Gäste des Prinzen Orlofsky	Fr. Bullard
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes	Felicitá, Gäste des Prinzen Orlofsky	Frl. Michalsky
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi, Gäste des Prinzen Orlofsky	Fr. Kubella
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Kern	Laura, Gäste des Prinzen Orlofsky	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Ivan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Ettl

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlag im zweiten Akt:

Walzer **„An der schönen blauen Donau"** von Johann Strauß (Choreographie von J. Haßreiter), ausgeführt von Frl. Pichler, Hrn. Willy Fränzl und die Damen Raab, Berka, Horvath, Dirtl, Weinrich, Knöpfler, Steinlein H., Buchinger

Der Pelz der Frau Achsel ist von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 9. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 10. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 12. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 13. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 14. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 9. September 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 117. Vorstellung

CARMEN

Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Heger

Carmen	Frl. Anday
Micaëla	Fr. Helletsgruber
Frasquita	Fr. Bullard
Mercédes	Frl. Claus
Don José	Hr. Piccaver*
Escamillo, Toreador	Hr. Rode
Zuñiga, Leutnant	Hr. Zec
Moralès, Sergeant	Hr. Madin
Dancaïro, Schmuggler	Hr. Zimmermann
Remendado, Schmuggler	Hr. Wernigk
Lillas Pastia	Hr. Nemeth

Soldaten, Straßenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk — Die Handlung spielt in und bei Sevilla

Tänze ausgeführt von den Damen Pfundmayr, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich Fränzl H., Guttera, Steinlein F., Schauberger, Chandras, den Herren Czadill, Fränzl R., Buttula Binder und dem Ballettkorps

* Ehrenmitglied

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 10. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 12. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 13. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 14. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 10. September 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 118. Vorstellung

Eine Nacht in Venedig

Komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**

Neutextierung von **Ernst Marischka**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Paul Redl

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Kalenberg
Bartolomeo Delacqua, Senatoren von Venedig	Hr. Madin
Stefano Barbaruccio, Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio, Senatoren von Venedig	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Claus
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Achsel
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Gallos
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Jerger
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Fr. Kern
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener des Herzogs	Hr. Tomek

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Ezettel

Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien

Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl

Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**

Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wittek, Schindler und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Steinlein H., Steinlein F., Köcher, Guttera, Chandras, Klima, Swiczinsky, Leibenfrost

3. Akt: Pieretten: Frl. Krausenecker, Berka, Dirtl, Weinrich, Buchinger — Pierrots: Horvath, Fränzl F., Szakal, Guttera und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern

Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 12. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 11. September 1930

Erhöhte Preise

MANON

Oper in vier Akten und sechs Bildern. Text von Henry Meilhac und Philippe Gille
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von **J. Massenet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Manon Lescaut	Fr. Lehmann*
Poussette, Javotte, Rosette } Manons Freundinnen	Fr. Bullard, Frl. Michalsky, Frl. Mathias
Der Chevalier Des Grieux	Hr. Piccaver*
Der Graf Des Grieux, dessen Vater	Hr. Manowarda
Lescaut, Garde-du-Corps, Manons Cousin	Hr. Wiedemann
Guillot-Morfontaine, ein reicher Pächter	Hr. Wernigk
von Briétigny	Hr. Madin
Der Wirt	Hr. Muzzarelli
Ein Spieler	Hr. Arnold
Erster, Zweiter } Gardist	Hr. Paul, Hr. Schramm
Der Türsteher im Seminar von Saint-Sulpice	Hr. Birkmeyer F.
Dienerin bei Manon	Fr. Fiedler

Edelleute, vornehme Damen, Spaziergänger, Bürger und Bürgerinnen, Soldaten, Reisende, Postillone, Gepäckträger, Spieler, Verkäufer und Verkäuferinnen

Ort der Handlung: 1. Akt: Der große Hof einer Gastwirtschaft in Amiens. 2. Akt: Zimmer bei Manon und Des Grieux. 3. Akt (1. Bild): Die Promenade Cours la Reine. (2. Bild): Das Sprechzimmer im Seminar von St. Sulpice. 4. Akt (1. Bild): Das Transylvanische Hotel. 4. Akt (2. Bild): Auf der Landstraße nach Hâvre — Zeit: 1721

Vorkommende Tänze ausgeführt von den Damen Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl und dem Ballettkorps

* Ehrenmitglied

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 12. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 13. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 14. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 15. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 12. September 1930

Im Abonnement — 119. Vorstellung

Così fan tutte

Eduard & Edith

(So machen's Alle)

Komische Oper in zwei Aufzügen von Lorenzo da Ponte

(Nach dem Italienischen mit teilweiser Benützung der Uebersetzung von E. Devrient und Niese von Hermann Levi)

Musik von **W. A. Mozart**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Fiordiligi	Schwestern, Damen aus Ferrara	Fr. Gerhart
Dorabella		Fr. Achsel
Guglielmo, Offizier, Fiordiligis Verlobter		Hr. Hammes
Ferrando, Offizier, Dorabellas Verlobter		Hr. Pataky
Despina, Kammermädchen der Damen		Fr. Kern
Don Alfonso, ein alter Philosoph		Hr. Manowarda

Offiziere, Soldaten, Diener, Volk — Ort: Neapel — Zeit: 1790

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 13. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 14. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 15. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 16. Wozzeck. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

ebee traitements kosmetik präparate FRAU ELISE BOCK I. KOHLMARKT 8 (PASSAGE)

„Gedemüht", Wien IX.

PELZE Horovitz HIGH CLASS FURS I. Kohlmarkt 2

Operntheater

Freitag den 12. September 1930

Im Abonnement — 119. Vorstellung

Così fan tutte

(So machen's Alle)

Komische Oper in zwei Aufzügen von Lorenzo da Ponte

(Nach dem Italienischen mit teilweiser Benützung der Uebersetzung von E. Devrient und Niese von Hermann Levi)

Musik von **W. A. Mozart**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Fiordiligi	Schwestern, Damen aus Ferrara	Fr. Gerhart
Dorabella		Fr. Achsel
Guglielmo, Offizier, Fiordiligis Verlobter		Hr. Hammes
Ferrando, Offizier, Dorabellas Verlobter		Hr. Pataky
Despina, Kammermädchen der Damen		Fr. Kern
Don Alfonso, ein alter Philosoph		Hr. Manowarda

Offiziere, Soldaten, Diener, Volk — Ort: Neapel — Zeit: 1790

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 13. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 14. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 15. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 16. Wozzeck. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

„Ebenbühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 13. September 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 120. Vorstellung

Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre)

Oper in einem Aufzuge nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci — Nach der deutschen Bearbeitung von O. Berggruen, für das Operntheater eingerichtet

Musik von **Pietro Mascagni**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Santuzza, eine junge Bäuerin	Fr. Nemeth
Turridu, ein junger Bauer	Hr. Patáky
Lucia, seine Mutter	Fr. Kittel
Alfio, ein Fuhrmann	Hr. Jerger
Lola, seine Frau	Frl. Michalsky

Landleute, Kinder

Ort der Handlung: Ein sizilianisches Dorf

Der Bajazzo

Drama in zwei Akten und einem Prolog, Dichtung und Musik von R. Leoncavallo

Deutsch von Ludwig Hartmann

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Canio, Haupt einer Dorfkomödiantentruppe	in der Komödie	Bajazzo	Hr. Piccaver*
Nedda, sein Weib		Colombine	Fr. Gerhart
Tonio, Komödiant		Taddeo	Hr. Rode
Beppo, Komödiant		Harlequin	Hr. Zimmermann
Sylvio, ein junger Bauer			Hr. Hammes
Ein Bauer			Hr. Wolken

Bauern, Bäuerinnen, Knaben usw. — Ort der Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien — Zeit: 1865

* Ehrenmitglied

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach „Cavalleria rusticana" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 14. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 15. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 16. Wozzeck. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 17. Ariadne auf Naxos. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 18. Aida. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 19. Die Zauberflöte. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 20. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 21. Der Rosenkavalier. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

„Gbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 14. September 1930

Erhöhte Preise

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal
Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Fr. Lehmann*
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Mayr*
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Angerer
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann
Sophie, seine Tochter	Fr. Kern
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos
Annina, seine Begleiterin	Fr. Rünger
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk
Ein Notar	Hr. Muzzarelli
Ein Sänger	Hr. Maikl
Ein Gelehrter	Hr. Myteis
Ein Flötist	Hr. Berlik
Ein Friseur	Hr. Nemeth
Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
Drei adelige Waisen	Frl. Michalsky, Frl. Mathias, Frl. Szantho
Eine Modistin	Frl. Claus
Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Ein Wirt	Hr. Wernigk
Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel, Hr. Reich, Hr. Tomek, Hr. Paul
Fünf Kellner	Hr. Striks, Hr. Schmatzer, Hr. Krieger, Hr. Berthold, Hr. Amry
Ein Arzt	Hr. Berthold
Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 15. Samson und Dalila. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 16. Wozzeck. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 17. Ariadne auf Naxos. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 18. Aida. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 19. Die Zauberflöte. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 20. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 21. Der Rosenkavalier. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 15. September 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Samson und Dalila

Oper in drei Akten von Ferdinand Lemaire — Musik von **C. Saint-Saëns**
Deutsche Uebertragung von Richard Pohl

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Dalila . . . . . Frl. Anday	Ein alter Hebräer . . . . Hr. Norbert
Samson . . . . . Hr. Graarud	Ein Kriegsbote der Philister Hr. Arnold
Oberpriester des Dagon . Hr. Jerger	Erster Philister . . . . . Hr. Wernigk
Abimelech, Satrap von Gaza Hr. Markhoff	Zweiter Philister . . . . Hr. Ettl

Philister und Hebräer — Szene: Gaza und Palästina — Zeit: 1150 vor Christus

Vorkommende Tänze einstudiert von Heinrich Kröller

1. Akt: **Tanz der Priesterinnen Dagons:** Frl. Steinlein H., Ranninger, Steinlein F., Guttera, Szakal, Chandras, Schauberger, Grübler

3. Akt: **Bacchanale:** Frl. Pichler, Pfundmayr, Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Weinrich, Steinlein H., Steinlein F., Ranninger, Szakal, Guttera, Schauberger, Knöpfler, Köcher und Korpstänzerinnen

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 16. Wozzeck. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 17. Ariadne auf Naxos. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 18. Aida. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 19. Die Zauberflöte. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 20. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 21. Der Rosenkavalier. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

„Adamühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 16. September 1930

Im Abonnement — 121. Vorstellung

Wozzeck

Oper in drei Akten (15 Szenen) nach Georg Büchners Drama von **Alban Berg**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wozzeck	Hr. Manowarda
Tambourmajor	Hr. Graarud
Andres	Hr. Gallos
Hauptmann	Hr. Matkl
Doktor	Hr. Wiedemann
Erster Handwerksbursch	Hr. Norbert
Zweiter Handwerksbursch	Hr. Madin
Der Narr	Hr. Wernigk
Marie	Fr. Pauly
Margret	Fr. With
Mariens Knabe	Kl. Katz
Ein Soldat	Hr. Maiwald

Soldaten und Burschen, Mägde und Dirnen, Kinder

Ort der Handlung:

1. Akt: I. Zimmer des Hauptmannes
II. Freies Feld, die Stadt in der Ferne
III. Mariens Stube
IV. Studierstube des Doktors
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

2. Akt: I. Mariens Stube
II. Straße in der Stadt
III. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung
IV. Wirtshausgarten
V. Wachstube der Kaserne

3. Akt: I. Mariens Stube
II. Waldweg am Teich
III. Schenke
IV. Waldweg am Teich
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Prof. Oskar Strnad

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

Nach dem zweiten Akt (zehnten Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 9½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 17. Ariadne auf Naxos. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 18. Aida. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 19. Die Zauberflöte. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 20. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 21. Der Rosenkavalier. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 17. September 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 122. Vorstellung

Ariadne auf Naxos

(Neue Bearbeitung)

Oper in einem Aufzug nebst einem Vorspiel von **Hugo von Hofmannsthal**

Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Personen des Vorspiels:

Der Haushofmeister	Hr. Madin	Ein Lakai	Hr. Ettl
Der Musiklehrer	Hr. Jerger	Zerbinetta	Fr. Kern
Der Komponist	Fr. Angerer	Primadonna (Ariadne)	Fr. Lehmann*
Der Tenor	Hr. Kalenberg	Harlekin	Hr. Nemeth
Ein Offizier	Hr. Arnold	Scaramuccio	Hr. Gallos
Ein Tanzmeister	Hr. Maikl	Truffaldin	Hr. Markhoff
Ein Perückenmacher	Hr. Wernigk	Brighella	Hr. Mytteis

Personen der Oper:

Ariadne	Fr. Lehmann*	Zerbinetta	Fr. Kern
Bacchus	Hr. Kalenberg	Harlekin	Hr. Hammes
Najade	Fr. Helletsgruber	Scaramuccio	Hr. Gallos
Dryade	Frl. Szantho-	Truffaldin	Hr. Markhoff
Echo	Frl. Michalsky	Brighella	Hr. Maikl

* Ehrenmitglied

Klavier: Bösendorfer

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem Vorspiel eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 18. Aida. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 19. Die Zauberflöte. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 20. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 21. Der Rosenkavalier. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl". Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 18. September 1930

Erhöhte Preise

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Luhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Der König	Hr. Norbert
Amneris, seine Tochter	Frl. Anday
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Nemeth
Radames, Anführer der Leibwache	Hr. Piccaver*
Ramphis, Oberpriester	Hr. Zec
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Schipper
Ein Bote	Hr. Wernigk

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

* Ehrenmitglied

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 19. Die Zauberflöte. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 20. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 21. Der Rosenkavalier. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 22. Rigoletto. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 19. September 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 123. Vorstellung

Die Zauberflöte

Oper in zwei Akten von E. Schikaneder — Musik von **Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Schalk

Sarastro	Hr. Mayr*
Königin der Nacht	Fr. Gerhart
Pamina, ihre Tochter	Fr. Schumann
Erste Dame der Königin	Fr. Helletsgruber
Zweite Dame der Königin	Frl. Michalsky
Dritte Dame der Königin	Fr. Rünger
Tamino	Hr. Maikl
Papageno	Hr. Jerger
Papagena	Fr. Kern

Sprecher	Hr. Markhoff
Monostatos	Hr. Zimmermann
Erster Priester	Hr. Gallos
Zweiter Priester	Hr. Ettl
Zwei geharnischte Männer	Hr. Gallos, Hr. Ettl
Erster Knabe	Frl. Claus
Zweiter Knabe	Frl. Jonas
Dritter Knabe	Frl. Szantho

* Ehrenmitglied

Priester, Gefolge und Sklaven

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 20. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 21. Der Rosenkavalier. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 22. Rigoletto. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 23. Jonny spielt auf. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 20. September 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 124. Vorstellung

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Daland, ein norwegischer Seefahrer	Hr. Manowarda
Senta, seine Tochter	Fr. Nemeth
Erik, ein Jäger	Hr. Kalenberg
Mary, Sentas Amme	Fr. Kittel
Der Steuermann Dalands	Hr. Zimmermann
Der Holländer	Hr. Rode

Matrosen des Norwegers, die Mannschaft des fliegenden Holländers, Mädchen

Ort der Handlung: Die norwegische Küste

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 21. Der Rosenkavalier. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Montag den 22. Rigoletto. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 23. Jonny spielt auf. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 24. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 25. Simone Boccanegra. Erhöhte Preise. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 26. Der Barbier von Bagdad — Tanzfolge. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 27. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 28. Tristan und Isolde. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 21. September 1930

Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal

Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Fr. Lehmann*
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Mayr*
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Angerer
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann
Sophie, seine Tochter	Fr. Schumann
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos
Annina, seine Begleiterin	Fr. Rünger
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk
Ein Notar	Hr. Ettl
Ein Sänger	Hr. Maikl
Ein Gelehrter	Hr. Myteis
Ein Flötist	Hr. Verlik
Ein Friseur	Hr. Nowak
Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
Drei adelige Waisen	Frl. Michalsky, Frl. Mathias, Frl. Szantho
Eine Modistin	Frl. Claus
Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Ein Wirt	Hr. Wernigk
Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel, Hr. Reich, Hr. Tomek, Hr. Paul
Fünf Kellner	Hr. Verständig, Hr. Schmatzer, Hr. Krieger, Hr. Berthold, Hr. Amry
Ein Arzt	Hr. Berthold
Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 22. Rigoletto. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 23. Jonny spielt auf. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 24. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 25. Simone Boccanegra. Erhöhte Preise. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 26. Der Barbier von Bagdad — Tanzfolge. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 27. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 28. Tristan und Isolde. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 22. September 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Rigoletto

Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Der Herzog von Mantua	Hr. Piccaver*
Rigoletto, sein Hofnarr	Hr. Schipper
Gilda, dessen Tochter	Fr. Gerhart
Graf von Monterone	Hr. Madin
Graf von Ceprano	Hr. Muzzarelli
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Claus
Marullo } Cavaliere	Hr. Wolken
Borsa } Cavaliere	Hr. Arnold
Sparafucile, ein Bravo	Hr. Zec
Magdalena, seine Schwester	Frl. Paalen
Johanna, Gildas Gesellschafterin	Fr. Jovanovic
Ein Torhüter	Hr. Ettl
Ein Page der Herzogin	Frl. Michalsky

* Ehrenmitglied

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

Zeit: Das 16. Jahrhundert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 23. Jonny spielt auf. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 24. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 25. Simone Boccanegra. Erhöhte Preise. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 26. Der Barbier von Bagdad — Tanzfolge. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 27. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 28. Tristan und Isolde. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 23. September 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 125. Vorstellung

Jonny spielt auf

Oper in zwei Teilen von **Ernst Křenek**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Heger

Der Komponist Max . . Hr. Maikl
Die Sängerin Anita . . Fr. Achsel
Der Neger Jonny, Jazzbandgeiger . . . . Hr. Jerger
Der Violinvirtuose Danielo . . . . . Hr. Duhan
Das Stubenmädchen Yvonne . . . . . Fr. Schumann

Der Manager . . . . Hr. Norbert
Der Hoteldirektor . . Hr. Wernigk
Ein Bahnangestellter . . Hr. Wolken
Erster Polizist . . Hr. Arnold
Zweiter Polizist . . Hr. Muzzarelli
Dritter Polizist . . Hr. Ettl

Ein Stubenmädchen, ein Groom, ein Nachtwächter im Hotel, ein Polizeibeamter, ein Chauffeur, ein Ladenmädchen, ein Gepäckträger, Hotelgäste, Reisende und Publikum

Die Handlung spielt teils in einer mitteleuropäischen Großstadt, teils in Paris und teils an einem Gletscher in den Hochalpen, in der Gegenwart

Vorkommende Tänze einstudiert von Leo Dubois und Rudi Fränzl, ausgeführt von Frl. Berka, Steinlein H., Szakal, Steinlein F., Guttera, Ranninger, Graf, den Herren Fränzl R., Bauer, Casson, Nemeth, Buttula, Binder und dem Ballettkorps

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Toiletten von Frau Achsel stammen aus dem Atelier Grünzweig, I., Hegelgasse 21
Pelzmäntel von der Firma Penižek & Rainer, I., Singerstraße 8
Schmuckgegenstände: „Perlkönigin" (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81
Hüte der beiden Damen: Modehaus „Susanne" — Schuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10
Staubsauger: „Zikzak-Werke", III., Rennweg 50

Der im Orchester in Verwendung stehende Konzertflügel wurde von der Firma Bösendorfer beigestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Teil eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 24. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 25. Simone Boccanegra. Erhöhte Preise. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 26. Der Barbier von Bagdad — Tanzfolge. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 27. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 28. Tristan und Isolde. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 24. September 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 126. Vorstellung

Madame Butterfly

Tragödie einer Japanerin nach John L. Long und David Belasco von L. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggemann. Drei Akte

Musik von **Giacomo Puccini**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Cho-cho-san, genannt Butterfly	Fr. Lehmann*
Suzuki, Cho-cho-sans Dienerin	Frl. Paalen
Kate Linkerton	Frl. Michalsky
F. B. Linkerton, Leutnant in der Marine U. S. A.	Hr. Piccaver*
Sharpleß, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Hr. Wiedemann
Goro, Nakodo	Hr. Zimmermann
Der Fürst Yamadori	Hr. Arnold
Onkel Bonze	Hr. Madin
Yakusidé	Hr. Erber
Der kaiserliche Kommissär	Hr. Muzzarelli
Der Standesbeamte	Hr. Reich
Die Mutter Cho-cho-sans	Fr. Peschigg
Die Base	Fr. Kubella

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-cho-san, Diener — Nagasaki — 1850

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 25. Simone Boccanegra. Erhöhte Preise. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 26. Der Barbier von Bagdad — Tanzfolge. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 27. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 28. Tristan und Isolde. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 25. September 1930

Erhöhte Preise

Beschränkter Kartenverkauf

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel.** Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Politiker der Volkspartei	Hr. Wiedemann
Pietro, Politiker der Volkspartei	Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Wiedemann
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 26. Der Barbier von Bagdad — Tanzfolge. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 27. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 28. Tristan und Isolde. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Montag den 29. Der eiserne Heiland. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX

Operntheater

Freitag den 26. September 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 127. Vorstellung

Der Barbier von Bagdad

Komische Oper in zwei Aufzügen von **Peter Cornelius**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Der Kalif . . . . . Hr. Schipper
Baba Mustapha, ein Kadi . Hr. Gallos
Margiana, dessen Tochter . . Fr. Schumann
Bostana, eine Verwandte des Kadi . . . . . Frl. Anday

Nureddin . . . . . Hr. Maikl
Abul Hassan, Barbier . . . . Hr. Mayr*
Erster } Muezzin . . . . . Hr. Madin
Zweiter } Muezzin . . . . . Hr. Arnold
Dritter } Muezzin . . . . . Hr. Thiemann

Diener Nureddins, Freunde des Kadi, Gefolge des Kalifen, Klagefrauen, Volk von Bagdad

Ort der Handlung: Bagdad — Der erste Aufzug im Hause Nurredins, der zweite im Hause des Kadi

* Ehrenmitglied

Tanzfolge

nach **Franz Schuberts** „Rosamunden"-Musik, bearbeitet von **Robert Heger**
Tanzkomposition und Choreographie von **Sascha Leontjew**

Regiedienst: Hr. Czadill — Dirigent: Hr. Klein

1. **Auftakt.** Die Damen: Raab, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Buchinger, Guttera, Ranninger, Steinlein H., Köcher, Schauberger, Steinlein F., Szakal, Graf, Zebisch, Schäfer, Klima, Fiedler, Opek
2. **Duett.** Frl. Krausenecker, Hr. Fränzl W.
3. **Quintett.** Frl. Krausenecker, 4 Pagen: Frl. Leibenfrost, Stanitz, Radetzky, Komarek
4. **Furioso.** Frl. Berka, Hr. Fränzl W. und die Damen: Raab, Dirtl, Horvath, Fränzl F., Weinrich, Buchinger, Köcher, Szakal, Steinlein H., Ranninger, Steinlein F., Guttera, Zebisch, Graf
5. **Romanze.** Frl. Pfundmayr, Hr. Birkmeyer A. und 16 Damen und Elevinnen des Ballets
6. **Chorus.** Frl. Raab und die Damen des Ballettkorps
7. **Hirtentanz.** Die Kinder der Ballettschule
8. **Adagio.** Die Damen: Pichler, Raab, Horvath, Berka, Steinlein F., Steinlein H., Szakal, Guttera, Buchinger
9. **Pantomime.** Frl. Dirtl, Pfundmayr, Hr. Nemeth, Binder
10. **Finale.** Hr. Birkmeyer A., Fränzl W. Die Damen: Krausenecker, Raab, Horvath, Fränzl F., Weinrich, Buchinger, Guttera, Steinlein H., Ranninger, Köcher, Szakal, Schauberger, Steinlein F., Zebisch, Graf, Swiczinsky, Klima, Schäfer, Fiedler, Woyna, Opek, Komarek, Leibenfrost, sowie die Damen und Elevinnen des Ballets

Solostimmen im Orchester: Frl. Michalsky, Frl. Szantho, Hr. Wernigk und Hr. Ettl

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Der Barbier von Bagdad" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 27. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 28. Tristan und Isolde. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 29. Der eiserne Heiland. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 27. September 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 128. Vorstellung

TOSCA

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musik von G. Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Fr. Nemeth
Mario Cavaradossi, Maler	Hr. Piccaver*
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Hr. Schipper
Cesare Angelotti	Hr. Ettl
Der Meßner	Hr. Madin
Spoletta, Agent der Polizei	Hr. Arnold
Sciarrone, Gendarm	Hr. Wolken
Ein Sergeant	Hr. Birkmeyer F.
Ein Schließer	Hr. Muzzarelli

Ein Hirt, ein Kardinal, der Staatsprokurator, Roberti, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Bürger, Volk usw.

* Ehrenmitglied

Rom, Juni 1800

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 28. Tristan und Isolde. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Montag den 29. Der eiserne Heiland. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 30. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang **7** Uhr)
Mittwoch den 1. Oktober. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 2. Die Fledermaus (Anfang **7** Uhr)
Freitag den 3. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang **8** Uhr)
Samstag den 4. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 5. Tannhäuser. „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 28. September 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 129. Vorstellung

Tristan und Isolde

von **Richard Wagner**

Handlung in drei Aufzügen

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Schalk

Tristan	Hr. Graarud
König Marke	Hr Mayr*
Isolde	Fr. Wildbrunn
Kurwenal	Hr. Rode
Melot	Hr. Madin
Brangäne	Frl. Anday
Ein Hirt	Hr. Gallos
Ein Steuermann	Hr. Ettl
Stimme des Seemanns	Hr. Gallos

* **Ehrenmitglied**

Schiffsvolk, Ritter und Knappen

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: **Auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Überfahrt von Irland nach Kornwall** — Zweiter Aufzug: **In der königlichen Burg Markes in Kornwall** — Dritter Aufzug: **Tristans Burg in Bretagne**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr | **Anfang 6 Uhr** | **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 29. Der eiserne Heiland. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 30. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 1. Oktober. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 2. Die Fledermaus (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 3. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)

Samstag den 4. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 5. Tannhäuser. „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 29. September 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Der eiserne Heiland

Oper in drei Akten von Bruno Warden und J. M. Welleminsky
Musik von **Max Oberleithner**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Andreas Reutterer, der Schmied	Hr. Manowarda
Anita, sein Weib	Fr. Hadrabova
Der Pfarrer von St. Gertraud	Hr. Duhan
Der rote Klaus	Hr. Ettl
Rodrigo	Hr. Kalenberg
Kleinthaler, der Schuster	Hr. Muzzarelli
Zopf, der Schreiber	Hr. Arnold
Kümmerlich, der Bäcker	Hr. Wernigk
Frau Kümmerlich	Fr. Jovanovic
Liesl	Frl. Claus
Walpurga	Frl. Michalsky
Ursula	Fr. With
Marie	Frl. Szantho

Dörfler

Ort der Handlung: Ein Dorf in den Hochalpen der Schweiz — Zeit: Um 1860

In Szene gesetzt von Hans Duhan

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 30. Die Königin von Saba. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 1. Oktober. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 2. Die Fledermaus (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 3. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)
Samstag den 4. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 5. Tannhäuser. „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 30. September 1930

Im Abonnement — 130. Vorstellung

Die Königin von Saba

Oper in vier Akten von Mosenthal. Musik von **Karl Goldmark**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

König Salomon	Hr. Duhan
Baal-Hanan, Hüter des königlichen Palastes	Hr. Madin
Assad	Hr. Kalenberg
Der Hohepriester	Hr. Markhoff
Sulamith, dessen Tochter	Fr. Nemeth
Die Königin von Saba	Fr. Wildbrunn
Astaroth, ihre Sklavin	Frl. Paalen

Gefolge des Königs und der Königin, Priester, Leviten und Volk

Ort der Handlung: Jerusalem und die syrische Wüste

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

Gespielinnen der Sulamith: Frl. Pichler, Raab, Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Weinrich, Fränzl H., Steinlein H., Ranninger, Knöpfler, Buchinger, Köcher

Bienentanz: Frl. Pichler, die Solistinnen, Koryphäen und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 1. Oktober. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 2. Die Fledermaus (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 3. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)
Samstag den 4. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 5. Tannhäuser. „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 1. Oktober 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 131 Vorstellung

Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème" in vier Bildern von G. Giacosa und L. Illica — Musik von **Giacomo Puccini**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Rudolf, Poet	Hr. Piccaver*
Schaunard, Musiker	Hr. Madin
Marcel, Maler	Hr. Hammes
Collin, Philosoph	Hr. Manowarda
Bernard, der Hausherr	Hr. Muzzarelli
Mimi	Fr. Angerer
Musette	Fr. Bullard
Alcindor	Hr. Arnold
Parpignol	Hr. Paul
Sergeant bei der Zollwache	Hr. Reich
Ein Zollwächter	Hr. Abel

Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer in Läden und Hausierer, Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen 2c.

* Ehrenmitglied

Die Handlung spielt in Paris. 1. und 4. Bild: Im Atelier Marcels. 2. Bild: Weihnachts-Heiliger-Abend im Quartier Latin. 3. Bild: Die Barrière d'Enfer

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 2. Die Fledermaus (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 3. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 4. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 5. Tannhäuser „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 2. Oktober 1930

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Zimmermann	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Achsel	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Frl. Anday	Ida	Frl. Claus
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Maikl	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Bullard
Dr. Falke, Advokat	Hr. Jerger	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Michalsky
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Dier
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Schumann	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Yvan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Ettl

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlage im zweiten Akt:

„G'schichten aus dem Wienerwald", Walzer von Johann Strauß, einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Raab, Horvath, Buchinger, Szakal, Steinlein F., Guttera, Zebisch, Swiczinsky und Herrn Birkmeyer A.

Der Pelz der Frau Achsel ist von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 3. André Chénier. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)
Samstag den 4. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 5. Tannhäuser. „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Montag den 6. Die verkaufte Braut. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 3. Oktober 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 132. Vorstellung

André Chénier

Musikalisches Drama mit geschichtlichem Hintergrunde in vier Akten von L. Illica

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Max Kalbeck

Musik von **Umberto Giordano**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Reichenberger

André Chénier	Hr. Piccaver*
Charles Gérard	Hr. Schipper
Gräfin von Coigny	Fr. Kittel
Madeleine von Coigny	Fr. Lehmann*
Bersi, die Creolin	Frl. Paalen
Roucher	Hr. Ettl
Matthieu „Populus", ein Sansculotte	Hr. Madin
Ein Incroyable	Hr. Gallos
Pierre Fléville, der Romancier, Pensionär des Königs	Hr. Wolken
Der Abate	Hr. Wernigk
Schmidt, Schließer von St. Lazare Ein Haushofmeister	Hr. Muzzarelli
Dumas, Präsident des Wohlfahrtsausschusses	Hr. Wolken
Fouquier Tinville, öffentlicher Ankläger	Hr. Duhan

Damen, Herren, Abbés, Lakaien, Stallknechte, Schlittenführer, Haiducken-Musiker, Diener, Pagen, Schäferinnen, Bettler

Bürger, Sansculotten, Carmagnolen, Nationalgarden, Soldaten der Republik, Gendarmen, Marktweiber, Fischhändlerinnen, Strumpfwirkerinnen, Ausrufer, Kolporteure, Merveilleusen, Incroyables, Volksvertreter, Richter, Geschworene, Gefangene, Verurteilte, Gassenbuben

Ein Musikmeister, Albert Roger, Filandro Farinelli, Horatius Cocles, ein Schreiber, der alte Gérard, Robespierre, Couthon, Barras, ein Cafékellner 2c. 2c.

* **Ehrenmitglied**

Zeit: Während der französischen Revolution

Inszeniert von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder entworfen von Prof. Dr. Clemens Holzmeister

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 4. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 5. Tannhäuser. „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 6. Die verkaufte Braut. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 7. Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 4. Oktober 1930

Im Abonnement — 133. Vorstellung

Die Entführung aus dem Serail

Oper in zwei Akten. Text nach Bretzner von Stefanie d. J. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Selim, Bassa	Hr. Muzzarelli
Constance	Fr. Nemeth
Blondchen, ihr Kammermädchen	Fr. Schumann
Belmonte	Hr. Pataky
Pedrillo, Bedienter Belmontes und Aufseher über die Gärten des Bassa	Hr. Zimmermann
Osmin, Aufseher über das Landhaus des Bassa	Hr. Zec
Ein Anführer der Wachen	Hr. Ettl
Klaas, ein Schiffer	Hr. Winter
Ein Stummer	Hr. Nemeth

Janitscharen, Frauen des Bassa, Wachen, Sklaven

Ort der Handlung: Landgut des Bassa — Zeit: Ende des 16. Jahrhunderts

Zwischen dem ersten und zweiten Akt: „Türkischer Marsch", von **Mozart**, instrumentiert von **J. Herbeck**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 5. Tannhäuser. „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Montag den 6. Die verkaufte Braut. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 7. Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 8. Cosi fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 9. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)
Freitag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 11. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

„Silbermühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 5. Oktober 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 134. Vorstellung

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

Handlung in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Hermann, Landgraf von Thüringen		Hr. Manowarda
Tannhäuser	Ritter und Sänger	* * *
Wolfram von Eschenbach	Ritter und Sänger	Hr. Schipper
Walther von der Vogelweide	Ritter und Sänger	Hr. Maikl
Biterolf	Ritter und Sänger	Hr. Madin
Heinrich der Schreiber	Ritter und Sänger	Hr. Wernigk
Reinmar von Zweter	Ritter und Sänger	Hr. Ettl
Elisabeth, Nichte des Landgrafen		Fr. Lehmann*
Venus		Frl. Wildbrunn
Ein junger Hirt		Frl. Michalsky
Erster	Edelknabe	Frl. Rosanis
Zweiter	Edelknabe	Frl. Kastl
Dritter	Edelknabe	Fr. Mathias
Vierter	Edelknabe	Fr. Weis

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger,

* Ehrenmitglied — Sirenen, Najaden, Nymphen, Bacchantinnen

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: Das Innere des Hörselberges bei Eisenach, ein Tal vor der Wartburg; zweiter Aufzug: auf der Wartburg; dritter Aufzug: Tal vor der Wartburg — Zeit: Im Anfang des dreizehnten Jahrhunderts

Venusberg-Bachanal, einstudiert von H. Kröller. Mitwirkende: Frl. Dirtl, Berka, Fränzl F., Horvath, Knöpfler, Ranninger, Steinlein H., Steinlein F., Köcher, Guttera, Szakal, Chandras, Schauberger, Klima, Slamerseg, Zauner, Hr. Dubois und das Ballettkorps

* * * „Tannhäuser" Hr. Kammersänger **Curt Taucher** von der Staatsoper in Dresden a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr — Anfang 6½ Uhr — Ende vor 10½ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 6. Die verkaufte Braut. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 7. Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 8. Cosi fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 9. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)

Freitag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 11. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 6. Oktober 1930

Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten — Beschränkter Kartenverkauf

Die verkaufte Braut

Komische Oper in drei Akten von K. Sabina. Deutsche Übersetzung von Max Kalbeck

Musik von **Friedrich Smetana**

Regie: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Kruschina, ein Bauer	Hr. Madin
Katinka, seine Frau	Frl. Anday
Marie, beider Tochter	Fr. Schumann
Micha, Grundbesitzer	Hr. Ettl
Agnes, seine Frau	Fr. Kittel
Wenzel, beider Sohn	Hr. Zimmermann
Hans, Michas Sohn aus erster Ehe	Hr. Gallos
Kezal, Heiratsvermittler	Hr. Norbert
Springer, Direktor einer wanderen Künstlertruppe	Hr. Arnold
Esmeralda, Tänzerin	Frl. Claus
Muff, ein als Indianer verkleideter Komödiant	Hr. Muzzarelli

Dorfbewohner beiderlei Geschlechtes, Kunstreiter

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen. Zeit: Die Gegenwart

Die vorkommenden Tänze ausgeführt von den Frl. Krausenecker, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., den Herren Fränzl W., Fränzl R., Czadill, Bauer und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 7. Turandot. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 8. Cosi fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 9. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)
Freitag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 11. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 7. Oktober 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 135. Vorstellung

Turandot

Lyrisches Drama in drei Akten (fünf Bildern) von G. Adami und R. Simoni
Ins Deutsche übertragen von A. Brüggemann
Musik von Giacomo Puccini

(Das letzte Duett und das Finale der Oper sind nach hinterlassenen Skizzen vervollständigt worden von F. Alfano

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Heger

Turandot, eine chinesische Prinzessin	Fr. Nemeth
Altoum, Kaiser von China	Hr. Wernigk
Timur, entthronter König der Tartaren	Hr. Markhoff
Der unbekannte Prinz (Kalaf), sein Sohn	Hr. Kalenberg
Liu, eine junge Sklavin	Fr. Helletsgruber
Ping, Kanzler	Hr. Wiedemann
Pang, Marschalk	Hr. Gallos
Pong, Küchenmeister	Hr. Maikl
Ein Mandarin	Hr. Ettl
Der junge Prinz von Persien	Hr. Nemeth
Der Scharfrichter	Hr. Verlik

Die kaiserlichen Wachen, die Gehilfen des Henkers, Knaben, Priester, Mandarine, Würdenträger, die acht Weisen, Turandots Kammerfrauen, Diener, Soldaten, Bannerträger, Musikanten, Schatten der Verstorbenen, geheimnisvolle Stimmen, die Menge

Zu Peking — In vergangenen Tagen

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Ausführung: Eigene Malerei und Atelier Kautsky, eigene Schneiderei und Werkstätte für dekorative Kunst (Berman)

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 8. Così fan tutte. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 9. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 11. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 8. Oktober 1930

Im Abonnement — 136. Vorstellung

Così fan tutte

(So machen's Alle)

Komische Oper in zwei Aufzügen von Lorenzo da Ponte

(Nach dem Italienischen mit teilweiser Benützung der Uebersetzung von E. Devrient und Niese von Hermann Levi)

Musik von **W. A. Mozart**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Fiordiligi	Schwestern, Damen aus Ferrara	Fr. Gerhart
Dorabella		Fr. Achsel
Guglielmo, Offizier, Fiordiligis Verlobter		Hr. Hammes
Ferrando, Offizier, Dorabellas Verlobter		Hr. Hauß
Despina, Kammermädchen der Damen		Fr. Kern
Don Alfonso, ein alter Philosoph		Hr. Manowarda

Offiziere, Soldaten, Diener, Volk — Ort: Neapel — Zeit: 1790

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 9. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)
Freitag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 11. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 8. Oktober 1930

Im Abonnement — 136. Vorstellung

Edith & Martha / Fol. Ida Ruben v. Californien
78, p Irene Frender
v Dreieinigkeit!!

Così fan tutte

(So machen's Alle)

Komische Oper in zwei Aufzügen von Lorenzo da Ponte

(Nach dem Italienischen mit teilweiser Benützung der Uebersetzung von E. Devrient und Niese von Hermann Levi)

Musik von W. A. Mozart

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Fiordiligi	Schwestern, Damen aus Ferrara	Fr. Gerhart
Dorabella		Fr. Achsel
Guglielmo, Offizier, Fiordiligis Verlobter		Hr. Hammes
Ferrando, Offizier, Dorabellas Verlobter		Hr. Hauß
Despina, Kammermädchen der Damen		Fr. Kern
Don Alfonso, ein alter Philosoph		Hr. Manowarda

Offiziere, Soldaten, Diener, Volk — Ort: Neapel — Zeit: 1790

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 9. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)
Freitag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 11. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

Ideale Traitements Kosmetik Präparate FRAU ELISE BOCK I. KOHLMARKT 8 (PASSAGE) gegründet 1884

„Elbemühl", Wien IX.

PELZE Horvitz HIGH CLASS FURS I. Kohlmarkt 2

Operntheater

Donnerstag den 9. Oktober 1930

Erhöhte Preise

MANON

Oper in vier Akten und sechs Bildern. Text von Henry Meilhac und Philippe Gille
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von **J. Massenet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Manon Lescaut	Fr. Lehmann*
Poussette, Javotte, Rosette } Manons Freundinnen	Fr. Bullard, Frl. Michalsky, Frl. Mathias
Der Chevalier Des Grieux	Hr. Piccaver*
Der Graf Des Grieux, dessen Vater	Hr. Mayr*
Lescaut, Garde-du-Corps, Manons Cousin	Hr. Wiedemann
Guillot-Morfontaine, ein reicher Pächter	Hr. Wernigk
von Brétigny	Hr. Madin
Der Wirt	Hr. Muzzarelli
Ein Spieler	Hr. Arnold
Erster, Zweiter Gardist	Hr. Paul, Hr. Schramm
Der Türsteher im Seminar von Saint-Sulpice	Hr. Birkmeyer F.
Dienerin bei Manon	Fr. Fiedler

Edelleute, vornehme Damen, Spaziergänger, Bürger und Bürgerinnen, Soldaten, Reisende, Postillone, Gepäckträger, Spieler, Verkäufer und Verkäuferinnen

* **Ehrenmitglied**

Ort der Handlung: 1. Akt: Der große Hof einer Gastwirtschaft in Amiens. 2. Akt: Zimmer bei Manon und Des Grieux. 3. Akt (1. Bild): Die Promenade Cours la Reine. (2. Bild): Das Sprechzimmer im Seminar von St. Sulpice. 4. Akt (1. Bild): Das Transylvanische Hotel. 4. Akt (2. Bild): Auf der Landstraße nach Hâvre — Zeit: 1721

Vorkommende Tänze ausgeführt von den Damen Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 10. Der Troubadour. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 11. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Montag den 13. Die Hugenotten. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 10. Oktober 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 137. Vorstellung

Der Troubadour

Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Alwin

Graf von Luna	Hr. Schipper
Leonore	Fr. Nemeth
Azucena, eine Zigeunerin	Frl. Anday
Manrico	Hr. Hauß
Ferrando	Hr. Norbert
Inez	Fr. Jovanovic
Ruiz	Hr. Wernigk
Ein alter Zigeuner	Hr. Wolken
Ein Bote	Hr. Arnold

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Krieger, Zigeuner und Zigeunerinnen

Die Handlung spielt am Anfange des XV. Jahrhunderts, teils in Biscaya, teils in Aragonien

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr | **Anfang 7½ Uhr** | **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 11. Margarethe (Faust). Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 13. Die Hugenotten. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 14. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 11. Oktober 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 138. Vorstellung

Margarethe
(Faust)

Oper in vier Akten, Text nach Goethe von J. Barbier und M. Carré, übersetzt von Gollmick — Musik von Ch. Gounod

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Faust	Hr. Kalenberg
Mephistopheles	Hr. Jerger
Valentin	Hr. Schipper
Brander	Hr. Muzzarelli
Margarethe	Fr. Angerer
Siebel	Frl. Michalsky
Marthe	Fr. Kittel

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen, Volk, Hexen und Gespenster, Schutzgeister

Vorkommende Tänze: Lais: Frl. Raab, Aspasia: Frl. Krausenecker, Cleopatra: Frl. Pfundmayr, weiters die Damen Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Buchinger, Köcher, Steinlein H., Knöpfler, Ranninger und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 12. Eine Nacht in Venedig. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Montag den 13. Die Hugenotten. Theatergemeinde-Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 14. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 15. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 16. Zum ersten Male: Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 17. Salome. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 18. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 19. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 12. Oktober 1930

Im Abonnement — 139. Vorstellung

Eine Nacht in Venedig

Komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**

Neutextierung von **Ernst Marischka**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Paul Redl

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Pataky
Bartolomeo Delacqua } Senatoren von Venedig	Hr. Madin
Stefano Barbaruccio } Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio } Senatoren von Venedig	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Claus
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Achsel
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Gallos
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Jerger
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Fr. Kern
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page } des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener } des Herzogs	Hr. Tomek

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Ezettel

Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien

Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl

Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**

Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wittek, Schindler und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Steinlein H., Köcher, Guttera, Chandras, Klima, Swiczinsky, Leibenfrost, Alteras

3. Akt: Pieretten: Frl. Krausenecker, Raab, Berka, Dirtl, Weinrich — Pierrots: Horvath, Fränzl F., Szakal, Guttera und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern

Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 13. Die Hugenotten. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 14. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 13. Oktober 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Die Hugenotten

Große Oper in fünf Akten von **Meyerbeer**

Spielleitung: Hr. Dubau — Dirigent: Hr. Alwin

Margarethe von Valois	Fr. Gerhart
Graf St. Bris, Gouverneur des Louvre, Katholik	Hr. Markhoff
Valentine, seine Tochter	Fr. Nemeth
Raoul de Nangis, ein protestantischer Edelmann	Hr. Pataky
Marcel, sein Diener, Protestant	Hr. Zec
Urbain, Page	Fr. Kern
Erste Ehrendame	Frl. Michalsky
Zweite Ehrendame	Frl. Szantho
Graf Nevers	Hr. Jerger
Cossé	Hr. Wernigk
Tavannes	Hr. Gallos
De Rez	Hr. Wolken
Maurevert	Hr. Muzzarelli
Thoré	Hr. Ettl
Bois Rosé	Hr. Maikl
Ein Nachtwächter	Hr. Ettl

Katholische und protestantische Damen und Herren, Bürger, Soldaten, Spielleute, Dienerschaft, Volk — Ort der Handlung: Paris und dessen Umgebung

Tänze im dritten Akte: Frl. Horvath, Fränzl F., die Herren Dubois, Czadill, Bauer, Buttula und das Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem dritten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende nach 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 14. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 15. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 16. Zum ersten Male: Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 17. Salome. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 18. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 19. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 14. Oktober 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 140. Vorstellung

Rigoletto

Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Der Herzog von Mantua	Hr. Hauß
Rigoletto, sein Hofnarr	Hr. Schipper
Gilda, dessen Tochter	Fr. Gerhart
Graf von Monterone	Hr. Madin
Graf von Ceprano	Hr. Muzzarelli
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Claus
Marullo } Cavaliere	Hr. Wolken
Borsa } Cavaliere	Hr. Arnold
Sparafucile, ein Bravo	Hr. Norbert
Magdalena, seine Schwester	Fr. With
Johanna, Gildas Gesellschafterin	Fr. Jovanovic
Ein Torhüter	Hr. Ettl
Ein Page der Herzogin	Frl. Michalsky

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

Zeit: Das 16. Jahrhundert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 15. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 16. Zum ersten Male: Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 17. Salome. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 18. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 19. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 15. Oktober 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 141. Vorstellung

Don Juan

Oper in zwei Aufzügen. Text von Lorenzo da Ponte. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Schalk

Don Juan	Hr. Jerger
Donna Elvira, seine verlassene Gemahlin	Fr. Helletsgruber
Der Gouverneur	Hr. Markhoff
Donna Anna, dessen Tochter	Fr. Nemeth
Don Octavio, ihr Verlobter	Hr. Patzky
Leporello, Don Juans Diener	Hr. Norbert
Zerline, ein Bauernmädchen	Fr. Schumann
Masetto, Zerlinens Bräutigam	Hr. Ettl

Masken, Gäste, Diener, Landleute

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 16. Zum ersten Male: Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 17. Salome. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 18. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang ◤ Uhr)

Sonntag den 19. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 16. Oktober 1930

Besondere Preise mit Zuschlag

Zum ersten Male:

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein

Musikalische Leitung: Hr. Clemens Krauß

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Angerer	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Zec	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Hofdamentanz** und **Polka,** im dritten Bild: **„Odzemek"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl W., Dubois, Fränzl R., Cassan, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänzee: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 17. Salome. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 18. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 19. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 20. Wozzeck. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 17. Oktober 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 142. Vorstellung

Salome

Drama in einem Aufzug

Nach Oskar Wildes gleichnamiger Dichtung in deutscher Übersetzung von Hedwig Lachmann

Musik von Richard Strauß

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Heger

Herodes	Hr. Graarud	**Vierter Jude**	Hr. Striks
Herodias	Frl. Paalen	**Fünfter Jude**	Hr. Madin
Salome	Fr. Pauly	**Erster Nazarener**	Hr. Manowarda
Jochanaan	Hr. Rode	**Zweiter Nazarener**	Hr. Wolken
Narraboth	Hr. Kalenberg	**Erster Soldat**	Hr. Markhoff
Ein Page der Herodias	Fr. With	**Zweiter Soldat**	Hr. Ettl
Erster Jude	Hr. Zimmermann	**Ein Cappadocier**	Hr. Muzzarelli
Zweiter Jude	Hr. Thiemann	**Ein Sklave**	Frl. Claus
Dritter Jude	Hr. Arnold	**Ein Henker**	Hr. Birkmeyer F.

Schauplatz der Handlung: Eine große Terrasse im Palast des Herodes

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr | **Anfang 7½ Uhr** | **Ende nach 9 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 18. Carmen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang ☛ Uhr)

Sonntag den 19. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 20. Wozzeck. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 18. Oktober 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 143. Vorstellung

CARMEN

Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Carmen	Frl. Anday
Micaëla	Fr. Schumann
Frasquita	Frl. Michalsky
Mercédes	Frl. Claus
Don José	Hr. Wolff
Escamillo, Toreador	Hr. Rode
Zuñiga, Leutnant	Hr. Ettl
Moralès, Sergeant	Hr. Madin
Dancaïro, Schmuggler	Hr. Arnold
Remendado, Schmuggler	Hr. Wernigk
Lillas Pastia	Hr. Nemeth

Soldaten, Straßenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk — Die Handlung spielt in und bei Sevilla

Tänze ausgeführt von den Damen Pfundmayr, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Fränzl H., Guttera, Steinlein F., Schauberger, Chandras, den Herren Dubois, Czadill, Casson, Buttula und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 19. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 20. Wozzeck. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 21. Lohengrin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Mittwoch den 22. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 23. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 24. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 25. Die Zauberflöte. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 26. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 19. Oktober 1930

Im Abonnement — **Besondere Preise** — 144. Vorstellung

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Musikalische Leitung: Hr. Clemens Krauß

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Angerer	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Zec	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Hofdamentanz** und **Polka**, im dritten Bild: **„Odzemek"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl W., Dubois, Fränzl R., Casson, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 20. Wozzeck. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 21. Lohengrin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 22. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 23. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 24. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 25. Die Zauberflöte. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 26. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 20. Oktober 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

WOZZECK

Oper in drei Akten (15 Szenen) nach Georg Büchners Drama von **Alban Berg**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Wozzeck	Hr. Manowarda
Tambourmajor	Hr. Graarud
Andres	Hr. Gallos
Hauptmann	Hr. Maikl
Doktor	Hr. Wiedemann
Erster Handwerksbursch	Hr. Norbert
Zweiter Handwerksbursch	Hr. Madin
Der Narr	Hr. Wernigk
Marie	Fr. Pauly
Margret	Fr. With
Mariens Knabe	Kl. Katz
Ein Soldat	Hr. Maiwald

Soldaten und Burschen, Mägde und Dirnen, Kinder

Ort der Handlung:

1. Akt: I. Zimmer des Hauptmannes
II. Freies Feld, die Stadt in der Ferne
III. Mariens Stube
IV. Studierstube des Doktors
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

2. Akt: I. Mariens Stube
II. Straße in der Stadt
III. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung
IV. Wirtshausgarten
V. Wachstube der Kaserne

3. Akt: I. Mariens Stube
II. Waldweg am Teich
III. Schenke
IV. Waldweg am Teich
V. Toreinfahrt bei Mariens Wohnung

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Prof. Oskar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt (zehnten Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 21. Lohengrin. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6½ Uhr)
Mittwoch den 22. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 23. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 24. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 25. Die Zauberflöte. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 26. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 21. Oktober 1930

Im Abonnement | Erhöhte Preise | 145. Vorstellung

Lohengrin

Romantische Oper in drei Akten von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Heger

Heinrich der Vogler, deutscher König	Hr. Manowarda
Lohengrin	Hr. Kalenberg
Elsa von Brabant	Fr. Achsel
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Hr. Rode
Ortrud, seine Gemahlin	Fr. Rünger
Der Heerrufer des Königs	Hr. Madin
Vier brabantische Edle	Hr. Arnold Hr. Wernigk Hr. Wolken Hr. Muzzarelli

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, **Knechte**

Ort der Handlung: Antwerpen — Zeit: Die erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr **Anfang 6½ Uhr** **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 22. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 23. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 24. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 25. Die Zauberflöte. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 26. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 22. Oktober 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 146. Vorstellung

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Angerer	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Zec	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Hofdamentanz** und **Polka**, im dritten Bild: **„Odzemek"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl W., Dubois, Fränzl R., Casson, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 23. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 24. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 25. Die Zauberflöte. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 26. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 23. Oktober 1930

Erhöhte Preise

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal

Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Fr. Ursuleac
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Mayr*
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Achsel
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann
Sophie, seine Tochter	Fr. Schumann
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos
Annina, seine Begleiterin	Fr. Klinger
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk
Ein Notar	Hr. Ettl
Ein Sänger	Hr. Maikl
Ein Gelehrter	Hr. Myteis
Ein Flötist	Hr. Berlik
Ein Friseur	Hr. Nemeth
Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
Drei adelige Waisen	Frl. Michalsky, Frl. Mathias, Frl. Szantho
Eine Modistin	Frl. Claus
Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Ein Wirt	Hr. Wernigk
Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel, Hr. Reich, Hr. Tomek, Hr. Paul
Fünf Kellner	Hr. Verständig, Hr. Schmatzer, Hr. Krieger, Hr. Berthold, Hr. Amry
Ein Arzt	Hr. Berthold
Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

* Ehrenmitglied

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 24. Tosca. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 25. Die Zauberflöte. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 26. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 27. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 24. Oktober 1930

Im Abonnement — Erhöhte Preise — 147. Vorstellung

TOSCA

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musik von G. Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Fr. Nemeth
Mario Cavaradossi, Maler	Hr. Piccaver*
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Hr. Rode
Cesare Angelotti	Hr. Ettl
Der Meßner	Hr. Madin
Spoletta, Agent der Polizei	Hr. Zimmermann
Sciarrone, Gendarm	Hr. Wolken
Ein Sergeant	Hr. Birkmeyer F.
Ein Schließer	Hr. Muzzarelli

Ein Hirt, ein Kardinal, der Staatsprokurator, Roberti, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Bürger, Volk usw.

* **Ehrenmitglied**

Rom, Juni 1800

Pelz der Frau Nemeth: **Peniczek & Rainer**, I., Singerstraße 8

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 25. Die Zauberflöte. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 26. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 27. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 28. Die Meistersinger von Nürnberg. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 25. Oktober 1930

Im Abonnement — 148. Vorstellung

Die Zauberflöte

Oper in zwei Akten von E. Schikaneder — Musik von Mozart

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Sarastro	Hr. Mayr*
Königin der Nacht	Fr. Gerhart
Pamina, ihre Tochter	Fr. Schumann
Erste Dame der Königin	Fr. Helletsgruber
Zweite Dame der Königin	Frl. Michalsky
Dritte Dame der Königin	Fr. Kittel
Tamino	Hr. Maikl
Papageno	Hr. Duhan
Papagena	Fr. Kern
Sprecher	Hr. Manowarda
Monostatos	Hr. Zimmermann
Erster Priester	Hr. Gallos
Zweiter Priester	Hr. Ettl
Zwei geharnischte Männer	Hr. Gallos, Hr. Ettl
Erster Knabe	Frl. Claus
Zweiter Knabe	Frl. Jonas
Dritter Knabe	Frl. Szantho

* Ehrenmitglied

Priester, Gefolge und Sklaven

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10½ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 26. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 27. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 28. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 29. Die Macht des Schicksals. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 30. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Freitag den 31. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 1. November. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 2. Parsifal. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 3 Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 26. Oktober 1930

Besondere Preise

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Hadrabova	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Zec	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Polka,** im dritten Bild: **„Odzemet"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl R., Dubois, Bauer, Casson, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 27. Der Evangelimann. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 28. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 29. Die Macht des Schicksals. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 30. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Freitag den 31. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 1. November. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 2. Parsifal. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 3. Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 27. Oktober 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in drei Aufzügen

Nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs" von Dr. Leopold Florian Meißner mitgeteilten Begebenheit

Dichtung und Musik von **Wilhelm Kienzl**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Friedrich Engel, Justiziär (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Hr. Markhoff
Martha, dessen Nichte und Mündel	Fr. Achsel
Magdalena, deren Freundin	Frl. Szantho
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Hr. Schipper
Mathias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuarius (Amtsschreiber) im Kloster	Hr. Graarud
Xaver Zitterbart, Schneider	Hr. Arnold
Anton Schnappauf, Büchsenmacher	Hr. Madin
Aibler, ein älterer Bürger	Hr. Loibnegger
Dessen Frau	Fr. Szalmay
Frau Huber	Frl. Schandl
Hans, ein junger Bauernbursche	Hr. Gallos
Eine Lumpensammlerin	Fr. Reim
Ein Kind	Kl. Kubella

Die Stimme des Kegelbuben und des Nachtwächters, ein alter Leiermann, Benediktiner, Bürger, Bauern, Knechte, Kinder — Zeit: Das 19. Jahrhundert — Ort der Handlung: Der erste Aufzug im Benediktinerkloster St. Othmar in Niederösterreich 1820, der zweite und dritte Aufzug in Wien 1850

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 28. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 29. Die Macht des Schicksals. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 30. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Freitag den 31. Aida. „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 1. November. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 2. Parsifal. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 3. Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 28. Oktober 1930

Im Abonnement | Erhöhte Preise | 149. Vorstellung

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein | Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Hadrabova	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Manowarda	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Polka,** im dritten Bild: **„Odzemet"** und im vierten Bild: **„Fuge"**
Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl R., Dubois, Bauer, Casson, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr | **Anfang 7½ Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 29. Die Macht des Schicksals. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 30. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 31. Aida. „Nadames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 1. November. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 2. Parsifal. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 3. Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 29. Oktober 1930

Im Abonnement | Erhöhte Preise | 150. Vorstellung

Die Macht des Schicksals

(La forza del destino)

Oper in einem Vorspiel und drei Akten (acht Bildern), dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von Franz Werfel

Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Personen des Vorspieles:

Der Marchese von Calatrava . Hr. Norbert
Leonore de Vargas, seine Tochter Fr. Ursuleac
Alvaro, ein Mestize . . . . . Hr Hauß
Curra, Kammerzofe Leonorens . Fr. Kittel

OUVERTURE

Personen der Oper:

Leonore de Vargas . . . . . Fr. Ursuleac
Don Carlos de Vargas, ihr Bruder Hr. Schipper
Alvaro, ein Mestize . . . . . Hr. Hauß
Der Vater Guardian . . . . . Hr. Mayr*
Fra Melitone . . . . . Hr. Madin
Preziosilla, eine junge Wahrsagerin Frl. Paalen
Mastro Trabuco, Maultiertreiber und Hausierer . . . . . Hr. Gallos
Ein Alcade . . . . . Hr. Ettl
Ein Chirurgus der spanisch-italienischen Truppen . . . . . Hr. Wernigk

Franziskanermönche. Maultiertreiber, spanische und italienische Soldaten, spanisches und italienisches Volk, Marketenderinnen und Lagerdirnen, Kriegsvertriebene, italienische Rekruten, arme Weiber und Bettler, die Wirtin der Garküche, Soldaten und Volk beider Nationen, eine Ordonnanz, Diener des Marchese von Calatrava

Der Prolog spielt in Sevilla, der erste und der letzte Akt im Umkreis eines spanischen Franziskanerklosters der zweite Akt in Italien, um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts

* Ehrenmitglied

„Tarantella", einstudiert von Heinrich Kröller, mit den Damen Szakal, Guttera, Chandras, den Herren Cassón, Buttula, Binder und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 30. Die Meistersinger von Nürnberg. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Freitag den 31. Aïda. „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 1. November. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 2. Parsifal. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 3. Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 30. Oktober 1930

Erhöhte Preise

Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Hans Sachs, Schuster	Meistersinger	Hr. Rode
Veit Pogner, Goldschmied		Hr. Zec
Kunz Vogelgesang, Kürschner		Hr. Maikl
Konrad Nachtigall, Spengler		Hr. Duhan
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber		Hr. Wiedemann
Fritz Kothner, Bäcker		Hr. Madin
Balthasar Zorn, Zinngießer		Hr. Arnold
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer		Hr. Wolken
Augustin Moser, Schneider		Hr. Wernigk
Hermann Ortel, Seifensieder		Hr. Muzzarelli
Hans Schwarz, Strumpfwirker		Hr. Norbert
Hans Foltz, Kupferschmied		Hr. Ettl
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Hr. Kalenberg
David, Sachsens Lehrbube		Hr. Zimmermann
Eva, Pogners Tochter		Fr. Ursulnac
Magdalena, Evas Amme		Fr. Rünger
Ein Nachtwächter		Hr. Ettl

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk

Schauplatz der Handlung: Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts
Erster Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche
Zweiter Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens
Dritter Aufzug: a) Sachsens Werkstatt, b) ein freier Wiesenplan an der Pegnitz

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Elektrische Musikwiedergabe-Einrichtung durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nißl & Co., Wien

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 31. Aida. „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München als Gast. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 1. November. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 2. Parsifal. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Montag den 3. Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 31. Oktober 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 151. Vorstellung

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Luhan | Dirigent: Hr. Reichenberger

Der König	Hr. Norbert
Amneris, seine Tochter	Fr. Rünger
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Nemeth
Radames, Anführer der Leibwache	* * *
Ramphis, Oberpriester	Hr. Markhoff
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Schipper
Ein Bote	Hr. Wernigk

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen
Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

* * * „Radames" Hr. Kammersänger **Fritz Krauß** vom Nationaltheater in München a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr | **Anfang 7 Uhr** | **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 1. November. Die Bohème. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 2. Parsifal. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 3. Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Dienstag den 4. Cavalleria rusticana. „Turridu" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 1. November 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 152. Vorstellung

Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème" in vier Bildern von **G. Giacosa** und **L. Illica** — Musik von **Giacomo Puccini**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Rudolf, Poet	Hr. Pataky
Schaunard, Musiker	Hr. Madin
Marcel, Maler	Hr. Hammes
Collin, Philosoph	Hr. Zec
Bernard, der Hausherr	Hr. Muzzarelli
Mimi	Fr. Gerhart
Musette	Fr. Kern
Alcindor	Hr. Arnold
Parpignol	Hr. Paul
Sergeant bei der Zollwache	Hr. Reich
Ein Zollwächter	Hr. Abel

Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer in Läden und Hausierer, Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen 2c.

Die Handlung spielt in Paris. 1. und 4. Bild: Im Atelier Marcels. 2. Bild: Weihnachts-Heiliger-Abend im Quartier Latin. 3. Bild: **Die Barrière d'Enfer**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 2. Parsifal. Im Abonnement Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Montag den 3. Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 4. Cavalleria rusticana. „Turridu" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr) **Im Redoutensaal:** Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 5. Fidelio. „Florestan" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 6. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 7. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 8. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 9. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 2. November 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 153. Vorstellung

Parsifal

Ein Bühnenweihfestspiel von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Schalk

Amfortas		Hr. Rode
Titurel		Hr. Norbert
Gurnemanz		Hr. Mayr*
Parsifal		Hr. Graarud
Klingsor		Hr. Madin
Kundry		Fr. Wildbrunn
Erster	Knappe	Fr. Helletsgruber
Zweiter	Knappe	Frl Paalen
Dritter	Knappe	Hr. Gallos
Vierter	Knappe	Hr. Zimmermann

Erster	Gralsritter	Hr. Wernigk
Zweiter	Gralsritter	Hr. Ettl
Blumenmädchen 1. Gruppe		Fr. Gerhart Fr. Helletsgruber Fr. With
Blumenmädchen 2. Gruppe		Fr. Kern Frl Michalsky Frl. Paalen

Die Brüderschaft der Gralsritter, Jünglinge und Knaben

Ort der Handlung: Auf dem Gebiete und in der Burg der Gralshüter „Monsalvat"; Gegend im Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen Spaniens — Sodann: Klingsor's Zauberschloß, am Südabhange derselben Gebirge, dem arabischen Spanien zugewandt anzunehmen

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzuge eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende nach 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 3. Parsifal. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Dienstag den 4. Cavalleria rusticana. „Turridu" **Hr. Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr) **Im Redoutensaal:** Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 5. Fidelio. „Florestan" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 6. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 7. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 8. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 9. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 3. November 1930

Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Parsifal

Ein Bühnenweihfestspiel von **Richard Wagner**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Amfortas	Hr. Schipper
Titurel	Hr. Norbert
Gurnemanz	Hr. Manowarda
Parsifal	Hr. Graarud
Klingsor	Hr. Madin
Kundry	Fr. Pauly
Erster Knappe	Fr. Helletsgruber
Zweiter Knappe	Frl. Paalen
Dritter Knappe	Hr. Gallos
Vierter Knappe	Hr. Wernigk
Erster Gralsritter	Hr. Maikl
Zweiter Gralsritter	Hr. Ettl
Blumenmädchen 1. Gruppe	Fr. Gerhart, Fr. Helletsgruber, Fr. With
Blumenmädchen 2. Gruppe	Fr. Kern, Frl Michalsky, Frl. Paalen

Die Brüderschaft der Gralsritter, Jünglinge und Knaben

Ort der Handlung: Auf dem Gebiete und in der Burg der Gralshüter „Monsalvat"; Gegend im Charakter der nördlichen Gebirge des gotischen Spaniens — Sodann: Klingsor's Zauberschloß, am Südabhange derselben Gebirge, dem arabischen Spanien zugewandt anzunehmen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzuge eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende nach 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 4. Cavalleria rusticana. „Turridu" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 5. Fidelio. „Florestan" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 6. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 7. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 8. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 9. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 4. November 1930

Im Abonnement — Erhöhte Preise — 154. Vorstellung

Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre)

Oper in einem Aufzuge nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci — Nach der deutschen Bearbeitung von O. Berggruen, für das Operntheater eingerichtet

Spielleitung: Hr. Duhan — Musik von **Pietro Mascagni** — Dirigent: Hr. Reichenberger

Santuzza, eine junge Bäuerin	Fr. Nemeth
Turridu, ein junger Bauer	* * *
Lucia, seine Mutter	Fr. Kittel
Alfio, ein Fuhrmann	Hr. Madin
Lola, seine Frau	Frl. Claus

Landleute, Kinder

Ort der Handlung: Ein sizilianisches Dorf

* * * „Turridu" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G.

Der Bajazzo

Drama in zwei Akten und einem Prolog, Dichtung und Musik von R. Leoncavallo

Deutsch von Ludwig Hartmann

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Canio, Haupt einer Dorfkomödiantentruppe	in der Komödie	Bajazzo	Hr. Piccaver*
Nedda, sein Weib		Colombine	Fr. Bullard
Tonio, Komödiant		Taddeo	Hr. Schipper
Beppo, Komödiant		Harlequin	Hr. Wernigk
Silvio, ein junger Bauer			Hr. Madin
Ein Bauer			Hr. Wolken

Bauern, Bäuerinnen, Knaben usw. — Ort der Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien — Zeit: 1865

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Cavalleria rusticana" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 5. Fidelio. „Florestan" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 6. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 7. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 8. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 9. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 5. November 1930

Im Abonnement | Erhöhte Preise | 155. Vorstellung

Fidelio

Oper in zwei Akten von **L. van Beethoven**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein | Dirigent: Hr. Schalk

Florestan, ein Gefangener	* * Fr. Wildbrunn
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Hr. Markhoff
Don Fernando, Minister	Hr. Rode
Don Pizarro, Kommandant eines Staatsgefängnisses	Hr. Mayr*
Rocco, Kerkermeister	Fr. Helletsgruber
Marzelline, seine Tochter	Hr. Gallos
Jaquino, Pförtner	Hr. Wernigk
Erster Gefangener	Hr. Ettl
Zweiter Gefangener	

Staatsgefangene. Wachen. Volk

* Ehrenmitglied

Ort und Zeit: Spanien Karl III. Um 1770

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

* * * „Florestan" Hr. **Franz Völker** vom Opernhaus in Frankfurt am Main a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 6. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Freitag den 7. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 8. Don Juan. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 9. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 6. November 1930

Erhöhte Preise

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Miloš Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Hadrabova	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Zec	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Polka,** im dritten Bild: **„Odzemek"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl W., Dubois, Fränzl R., Casson, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 7. Das Wunder der Heliane. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 8. Don Juan. „Zerline" Frl. **Irene Eisinger** von der Staatsoper in Berlin a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 9. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 10. Der Troubadour. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 7. November 1930

Im Abonnement — 156. Vorstellung

Das Wunder der Heliane

Oper in drei Akten (frei nach einem Mysterium H. Kaltnekers) von Hans Müller

Musik von **Erich Wolfgang Korngold**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Schalk

Heliane	Fr. Nemeth	Die sechs Richter	Hr. Wernigk
Der Herrscher, ihr Gemahl	Hr. Schipper		Hr. Madin
Der Fremde	Hr. Kalenberg		Hr. Ettl
Die Botin	Frl. Paalen		Hr. Arnold
Der Pförtner	Hr. Markhoff		Hr. Wolken
Der Schwertrichter (blind)	Hr. Graarud		Hr. Muzzarelli
Der junge Mensch	Hr. Wernigk	Die seraphische Stimme	
		Das Volk	

Das Reich des Herrschers

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause — Vor dem dritten Akt Orchesterzwischenspiel

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 8. Don Juan. „Zerline" Frl. **Irene Eisinger** von der Staatsoper in Berlin a. G. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 9. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 10. Der Troubadour. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 11. Salome. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 8. November 1930

Im Abonnement | Erhöhte Preise | 157. Vorstellung

Don Juan

Oper in zwei Aufzügen. Text von Lorenzo da Ponte. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Don Juan	Hr. Hammes
Donna Elvira, seine verlassene Gemahlin	Fr. Achsel
Der Gouverneur	Hr. Markhoff
Donna Anna, dessen Tochter	Fr. Pauly
Don Octavio, ihr Verlobter	Hr. Patzky
Leporello, Don Juans Diener	Hr. Mayr*
Zerline, ein Bauernmädchen	* * *
Masetto, Zerlinens Bräutigam	Hr. Madin

* Ehrenmitglied

Masken, Gäste, Diener, Landleute

Bühnenbilder: Alfred Roller

* * * „Zerline" Frl. **Irene Eisinger** von der Staatsoper in Berlin a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 9. Carmen. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Montag den 10. Der Troubadour. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 11. Salome. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 12. Simone Boccanegra. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 13. Martha. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 14. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Turandot. „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 9. November 1930

Erhöhte Preise

CARMEN

Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von **Georges Bizet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Carmen	Fr. Pauly
Micaëla	Fr. Helletsgruber
Frasquita	Frl. Claus
Mercédes	Fr. With
Don José	Hr. Piccaver*
Escamillo, Toreador	Hr. Rode
Zuñiga, Leutnant	Hr. Markhoff
Moralès, Sergeant	Hr. Madin
Dancaïro, Schmuggler	Hr. Arnold
Remendado, Schmuggler	Hr. Gallos
Lillas Pastia	Hr. Nemeth

Soldaten, Straßenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk — Die Handlung spielt in und bei Sevilla

* Ehrenmitglied

Tänze ausgeführt von den Damen Pfundmayr, Berka, Horvath, Dirtl, Fränzl F., Weinrich, Fränzl H., Guttera, Steinlein F., Schauberger, Chandras, den Herren Dubois, Czadill, Casson, Buttula und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 10. Der Troubadour. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 11. Salome. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 12. Simone Boccanegra. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 13. Martha. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 14. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 15. Turandot. „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" **Hr. Jan Kiepura** a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 10. November 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf

Der Troubadour

Oper in vier Akten von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Graf von Luna	Hr. Schipper
Leonore	Fr. Nemeth
Azucena, eine Zigeunerin	Frl. Paalen
Manrico	Hr. Hauß
Ferrando	Hr. Zec
Inez	Fr. Jovanovic
Ruiz	Hr. Wernigk
Ein alter Zigeuner	Hr. Wolken
Ein Bote	Hr. Arnold

Gefährtinnen Leonorens, Diener des Grafen, Krieger, Zigeuner und Zigeunerinnen
Die Handlung spielt am Anfange des XV. Jahrhunderts, teils in Biscaya, teils in Aragonien

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 11. Salome. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 12. Simone Boccanegra. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 13. Martha. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 14. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Turandot. „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" Hr. **Jan Kiepura** a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 11. November 1930

Im Abonnement — 158. Vorstellung

Salome

Drama in einem Aufzug

Nach Oskar Wildes gleichnamiger Dichtung in deutscher Übersetzung von **Hedwig Lachmann**

Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Herodes	Hr. Graarud	Vierter Jude	Hr. Arnold
Herodias	Frl. Paalen	Fünfter Jude	Hr. Madin
Salome	Fr. Pauly	Erster Nazarener	Hr. Manowarda
Jochanaan	Hr. Schipper	Zweiter Nazarener	Hr. Wolken
Narraboth	Hr. Kalenberg	Erster Soldat	Hr. Markhoff
Ein Page der Herodias	Fr. With	Zweiter Soldat	Hr. Ettl
Erster Jude	Hr. Gallos	Ein Cappadocier	Hr. Muzzarelli
Zweiter Jude	Hr. Wernigk	Ein Sklave	Frl. Claus
Dritter Jude	Hr. Tomek	Ein Henker	Hr. Birkmeyer F.

Schauplatz der Handlung: Eine große Terrasse im Palast des Herodes

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Der Beginn der Vorstellung wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 9 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 12. Simone Boccanegra. Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 13. Martha. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 14. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 15. Turandot. „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" Hr. **Jan Kiepura** a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 12. November 1930

Bei aufgehobenem Jahres- und Stammsitz-Abonnement **Beschränkter Kartenverkauf**

Erhöhte Preise

Simone Boccanegra

Lyrische Tragödie in einem Vorspiel und drei Akten

Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von **Franz Werfel**. Musik von **Giuseppe Verdi**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Personen des Vorspieles:

Simone Boccanegra, ein Plebejer	Hr. Rode
Jacopo Fiesco, Haupt der Adelspartei	Hr. Manowarda
Paolo Albiani, Politiker der Volkspartei	Hr. Hammes
Pietro, Politiker der Volkspartei	Hr. Zec

Zwischen Vorspiel und Drama liegen 20 Jahre

Personen der Tragödie:

Simone Boccanegra, jetzt Doge von Genua	Hr. Rode
Amelia Grimaldi	Fr. Nemeth
Jacopo Fiesco als Pater Andreas	Hr. Manowarda
Gabriele Adorno, ein junger Edelmann	Hr. Pataky
Paolo Albiani, Staatskanzler	Hr. Hammes
Pietro, Senator	Hr. Zec
Ein Hauptmann der Bogenschützen	Hr. Wernigk
Ein Hauptmann	Hr. Muzzarelli
Ein Diener Amelias	Hr. Wolken

Genua, Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (3. Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 13. Martha. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 14. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 15. Turandot. „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" Hr. **Jan Kiepura** a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX

Operntheater

Donnerstag den 13. November 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Martha

oder: **Der Markt zu Richmond**

Oper in vier Akten von W. Friedrich. Musik von **Friedrich v. Flotow**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin	Fr. Gerhart
Nancy, ihre Vertraute	Fr. With
Lord Tristan Miklefort, ihr Vetter	Hr. Norbert
Lyonel	Hr. Hauß
Plumkett, ein reicher Pächter	Hr. Zec
Der Richter von Richmond	Hr. Madin
Erste Magd	Frl. Michalsky
Zweite Magd	Fr. Radesey
Dritte Magd	Fr. Reim
Gerichtsschreiber	Hr. Nemeth

Pächter, Mägde, Knechte, Jäger, Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener

Szene: Teils auf dem Schlosse der Lady, teils zu Richmond und dessen Umgebung

Zeit: Regierung der Königin Anna

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 14. Tiefland. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 15. Turandot. „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" Hr. **Jan Kiepura** a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 17. Rigoletto. „Herzog" Hr. **Jan Kiepura** a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 14. November 1930

Im Abonnement — 159. Vorstellung

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar. Musik von **Eugen d'Albert**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer		Hr. Rode
Tommaso, der Aelteste der Gemeinde		Hr. Norbert
Moruccio, Mühlknecht	im Dienste Sebastianos	Hr. Madin
Marta		Fr. Pauly
Pepa		Frl. Claus
Antonia		Fr. Jovanovic
Rosalia		Fr. With
Nuri		Fr. Kern
Pedro, ein Hirte		Hr. Kalenberg
Nando, ein Hirte		Hr. Wernigk

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 15. Turandot. „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 17. Rigoletto. „Herzog" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 18. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE

ebee Treffelements Kosmetik präparate ELISABETH I. KOHLMARKT 8 (PASSAGE)

„Elbemühl", Wien IX.

PELZE Horovitz HIGH CLASS FURS I. Kohlmarkt 2

Operntheater

Freitag den 14. November 1930

Im Abonnement — 159. Vorstellung

Tiefland

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Aufzügen — Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar. Musik von **Eugen d'Albert**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer		Hr. Rode
Tommaso, der Aelteste der Gemeinde		Hr. Norbert
Moruccio, Mühlknecht	im Dienste Sebastianos	Hr. Madin
Marta		Fr. Pauly
Pepa		Frl. Claus
Antonia		Fr. Jovanovic
Rosalia		Fr. With
Nuri		Fr. Kern
Pedro, ein Hirte		Hr. Kalenberg
Nando, ein Hirte		Hr. Wernigk

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien am Fuße der Pyrenäen

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 15. Turandot. „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 17. Rigoletto. „Herzog" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 18. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 15. November 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement
Besondere Preise

Turandot

Lyrisches Drama in drei Akten (fünf Bildern) von G. Adami und R. Simoni
Ins Deutsche übertragen von A. Brüggemann
Musik von Giacomo Puccini

(Das letzte Duett und das Finale der Oper sind nach hinterlassenen Skizzen vervollständigt worden von F. Alfano)

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Heger

Turandot, eine chinesische Prinzessin	Fr. Nemeth
Altoum, Kaiser von China	Hr. Wernigk
Timur, entthronter König der Tartaren	Hr. Markhoff
Der unbekannte Prinz (Kalaf), sein Sohn	* * *
Liu, eine junge Sklavin	Fr. Helletsgruber
Ping, Kanzler	Hr. Hammes
Pang, Marschalk	Hr. Gallos
Pong, Küchenmeister	Hr. Maikl
Ein Mandarin	Hr. Ettl
Der junge Prinz von Persien	Hr. Nemeth
Der Scharfrichter	Hr. Verlik

Die kaiserlichen Wachen, die Gehilfen des Henkers, Knaben, Priester, Mandarine, Würdenträger, die acht Weisen, Turandots Kammerfrauen, Diener, Soldaten, Bannerträger, Musikanten, Schatten der Verstorbenen, geheimnisvolle Stimmen, die Menge

Zu Peking — In vergangenen Tagen

Inszenierung von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme: Alfred Roller

Ausführung: Eigene Malerei und Atelier Kautsky, eigene Schneiderei und Werkstätte für dekorative Kunst Berman)

* * * „Der unbekannte Prinz (Kalaf)" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 16. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Montag den 17. Rigoletto. „Herzog" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 18. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 19. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 16. November 1930

Bei aufgehobenem Abonnement

Erhöhte Preise

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Hadrabova	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Manowarda	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Polka,** im dritten Bild: **„Odzemet"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl W., Dubois, Fränzl R., Casson, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 17. Rigoletto. „Herzog" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Dienstag den 18. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 19. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 17. November 1930

Erhöhte Preise

Rigoletto

Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Giuseppe **Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Der Herzog von Mantua	* * *
Rigoletto, sein Hofnarr	Hr. Schipper
Gilda, dessen Tochter	Fr. Gerhart
Graf von Monterone	Hr. Madin
Graf von Ceprano	Hr. Muzzarelli
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Claus
Marullo } Cavaliere	Hr. Wolken
Borsa } Cavaliere	Hr. Arnold
Sparafucile, ein Bravo	Hr. Zec
Magdalena, seine Schwester	Frl. Paalen
Johanna, Gildas Gesellschafterin	Fr. Jovanovic
Ein Torhüter	Hr. Ettl
Ein Page der Herzogin	Frl. Michalsky

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

Zeit: Das 16. Jahrhundert

* * * „Herzog" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 18. Die Entführung aus dem Serail. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 19. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 21. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 22. Palestrina. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 23. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 18. November 1930

Im Abonnement — 160. Vorstellung

Die Entführung aus dem Serail

Oper in zwei Akten. Text nach Bretzner von Stefanie d. J. Musik von **W. A. Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Selim, Bassa	Hr. Muzzarelli
Constance	Fr. Nemeth
Blondchen, ihr Kammermädchen	Fr. Kern
Belmonte	Hr. Pataky
Pedrillo, Bedienter Belmontes und Aufseher über die Gärten des Bassa	Hr. Gallos
Osmin, Aufseher über das Landhaus des Bassa	Hr. Norbert
Ein Anführer der Wachen	Hr. Ettl
Klaas, ein Schiffer	Hr. Winter
Ein Stummer	Hr. Nemeth

Janitscharen, Frauen des Bassa, Wachen, Sklaven

Ort der Handlung: Landgut des Bassa — Zeit: Ende des 16. Jahrhunderts

Zwischen dem ersten und zweiten Akt: „Türkischer Marsch", von **Mozart**, instrumentiert von **J. Herbeck**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 19. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Besondere Preise mit Zuschlag (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 21. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 22. Palestrina. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 23. Tosca. „Cavaradossi" **Hr. Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 19. November 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise mit Zuschlag** | 161. Vorstellung

Neu einstudiert und in Szene gesetzt:

Hoffmanns Erzählungen

Oper in drei Akten, einem Vorspiel und einem Nachspiel von Jules Barbier
Musik von **Jacques Offenbach**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Olympia	Fr. Kern
Giulietta	Fr. Hadrabova
Antonia	Fr. Angerer
Stella	Frl. Graf
Andreas, Cochenille, Pitichinaccio, Franz	Hr. Zimmermann
Lindorf, Coppelius, Dapertutto, Mirakel	Hr. Rode
Niklaus	Fr. Rünger
Eine Stimme	Frl. Szantho
Hoffmann	Hr. Piccaver*
Spalanzani	Hr. Madin
Nathanael	Hr. Wernigk
Crespel	Hr. Mayr*
Luther	Hr. Norbert
Hermann	Hr. Ettl
Schlemihl	Hr. Duhan

Studenten, Aufwärter, Gäste und Diener

Ort der Handlung: Vorspiel und Nachspiel: Luthers Keller. 1. Akt: Spalanzanis physikalisches Kabinett, dann Empfangssaal. 2. Akt: Palast Giuliettas zu Venedig. 3. Akt: Zimmer bei Crespel

* Ehrenmitglied

Ballettänze einstudiert von Rudi Fränzl, ausgeführt von den Damen Knöpfler, Steinlein H., Ranninger, Köcher, Szakal, Steinlein F., Guttera, Schauberger, den Herren Fränzl R., Bauer, Casson, Binder und vom Corps de Ballett

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oscar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 21. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 22. Palestrina. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 23. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 20. November 1930

Besondere Preise

Hoffmanns Erzählungen

Oper in drei Akten, einem Vorspiel und einem Nachspiel von Jules Barbier

Musik von **Jacques Offenbach**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Olympia	Fr. Kern	Niklaus	Fr. Rünger
Giulietta	Fr. Hadrabova	Eine Stimme	Frl. Szantho
Antonia	Fr. Angerer	Hoffmann	Hr. Patzky
Stella	Frl. Graf	Spalanzani	Hr. Madin
Andreas, Cochenille, Pitichinaccio, Franz	Hr. Zimmermann	Nathanael	Hr. Wernigk
		Crespel	Hr. Manowarda
		Luther	Hr. Muzzarelli
Lindorf, Coppelius, Dapertutto, Mirakel	Hr. Schipper	Hermann	Hr. Ettl
		Schlemihl	Hr. Duhan

Studenten, Aufwärter, Gäste und Diener

Ort der Handlung: Vorspiel und Nachspiel: Luthers Keller. 1. Akt: Spalanzanis physikalisches Kabinett, dann Empfangssaal. 2. Akt: Palast Giuliettas zu Venedig. 3. Akt: Zimmer bei Crespel

Ballettänze einstudiert von Rudi Fränzl, ausgeführt von den Damen Knöpfler, Steinlein H., Ranninger, Köcher, Guttera, Szakal, Steinlein F., Schauberger, den Herren Bauer, Cassan, Buttula, Binder und vom Corps de Ballett

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oscar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Besondere Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 21. Madame Butterfly. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 22. Palestrina. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 23. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 21. November 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 162 Vorstellung

Madame Butterfly

Tragödie einer Japanerin nach John L. Long und David Belasco von L. Illica und G. Giacosa. Deutsch von Alfred Brüggemann. Drei Akte

Musik von **Giacomo Puccini**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Cho-cho-san, genannt Butterfly	Fr. Achsel
Suzuki, Cho-cho-sans Dienerin	Fr. With
Kate Linkerton	Frl. Michalsky
F. B. Linkerton, Leutnant in der Marine U. S. A.	Hr. Piccaver*
Sharpleß, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Hr. Hammes
Goro, Nakodo	Hr. Gallos
Der Fürst Yamadori	Hr. Arnold
Onkel Bonze	Hr. Ettl
Yakusidé	Hr. Erber
Der kaiserliche Kommissär	Hr. Muzzarelli
Der Standesbeamte	Hr. Reich
Die Mutter Cho-cho-sans	Fr. Peschigg
Die Base	Fr. Kubella

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-cho-san, Diener — Nagasaki — 1850

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 22. Palestrina. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 23. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 25. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 22. November 1930

Im Abonnement — 163. Vorstellung

Wegen Indisposition des Herrn Graarud statt „Palestrina":

Die Macht des Schicksals

(La forza del destino)

Oper in einem Vorspiel und drei Akten (acht Bildern), dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für die deutsche Opernbühne bearbeitet von Franz Werfel

Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Personen des Vorspieles:

Der Marchese von Calatrava . Hr. Norbert
Leonore de Vargas, seine Tochter Fr. Angerer
Alvaro, ein Mestize . . . . . Hr. Pataky
Curra, Kammerzofe Leonorens . Fr. Kittel

OUVERTURE

Personen der Oper:

Leonore de Vargas . . . . . Fr. Angerer
Don Carlos de Vargas, ihr Bruder Hr. Schipper
Alvaro, ein Mestize . . . . . Hr. Pataky
Der Vater Guardian . . . . . Hr. Markhoff
Fra Melitone . . . . . Hr. Madin
Preziosilla, eine junge Wahrsagerin Frl. Paalen
Mastro Trabuco, Maultiertreiber und Hausierer . . . . . Hr. Gallos
Ein Alcade . . . . . Hr. Eul
Ein Chirurgus der spanisch-italienischen Truppen . . . . . Hr. Arnold

Franziskanermönche. Maultiertreiber, spanische und italienische Soldaten, spanisches und italienisches Volk. Marketenderinnen und Lagerdirnen, Kriegsvertriebene, italienische Rekruten, arme Weiber und Bettler, die Wirtin der Garküche, Soldaten und Volk beider Nationen, eine Ordonnanz, Diener des Marchese von Calatrava

Der Prolog spielt in Sevilla, der erste und der letzte Akt im Umkreis eines spanischen Franziskanerklosters der zweite Akt in Italien, um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts

„Tarantella", einstudiert von Heinrich Kröller, mit den Damen Szakal, Guttera, Chandras, den Herren Fränzl R., Casson, Binder und dem Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 23. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 25. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 26. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 27. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 28. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Samstag den 29. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 30. Der Maskenball. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3 GRAMMOPHONE JANAUSCHEK I. NEUER MARKT 3

ebee traitements kosmetik präparate ELISE BOCK I. KOHLMARKT 8 (PASSAGE)

„Elbemühl", Wien IX.

PELZE Horovitz HIGH CLASS FURS I. Kohlmarkt 2

Operntheater

Samstag den 22. November 1930

Im Abonnement — 163. Vorstellung

Palestrina

Musikalische Legende in drei Akten von **Hans Pfitzner**

Jenem rein intellektuellen Leben des einzelnen entspricht ein ebensolches des Ganzen der Menschheit, deren reales Leben ja ebenfalls im Willen liegt. — Dieses rein intellektuelle Leben der Menschheit besteht in ihrer fortschreitenden Erkenntnis mittels der Wissenschaften und in der Vervollkommnung der Künste, welche beide, Menschenalter und Jahrhunderte hindurch, sich langsam fortsetzen und zu denen ihren Beitrag liefernd, die einzelnen Geschlechter vorübereilen. Dieses intellektuelle Leben schwebt, wie eine ätherische Zugabe, ein sich aus der Gährung entwickelnder wohlriechender Duft über dem weltlichen Treiben, dem eigentlich realen, vom Willen geführten Leben der Völker, und neben der Weltgeschichte geht schuldlos und nicht blutbefleckt die Geschichte der Philosophie, der Wissenschaft und der Künste. Arthur Schopenhauer.

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Erster Akt — Personen:

Carlo Borromeo, römischer Kardinal	Hr. Schipper
Giovanni Pierluigi Palestrina, Kapellmeister an der Kirche St. Maria Magaiore in Rom	Hr. Graarud
Ighino, sein Sohn, 15 Jahre	Fr. Gerhart
Silla, sein Schüler, 17 Jahre	Frl. Paalen
Die Erscheinung der Lukrezia, Palestrinas verstorbener Frau	Frl. Szantho
Die Erscheinungen neun verstorbener Meister der Tonkunst	Hr. Maikl Hr. Gallos Hr. Thiemann Hr. Duhan Hr. Wolken Hr. Madin Hr. Muzzarelli Hr. Ettl Hr. Markhoff
Drei Engelstimmen	Fr. Helletsgruber Frl. Claus Frl. Michalsky

Engel

Zweiter Akt — Personen

1. Singende Personen:

Giovanni Morone, Bernardo Novagerio — Kardinallegaten des Papstes	Hr. Hammes Hr. Gallos
Kardinal Christoph Madruscht, Fürstbischof von Trient	Hr. Zec
Carlo Borromeo	Hr. Schipper
Der Kardinal von Lothringen	Hr. Norbert
Abdisu, der Patriarch von Assyrien	Hr. Maikl
Anton Brus von Müglitz, Erzbischof von Prag	Hr. Muzarelli
Graf Luna, Orator des Königs von Spanien	Hr. Madin
Der Bischof von Budoja, Theophilus, Bischof von Imola — italienische Bischöfe	Hr. Wernigk Hr. Arnold
Avosmediano, Bischof von Cadix	Hr. Ettl
Bischof Ercole Severolus, Zeremonienmeister des Konzils in Trient	Hr. Markhoff

Erzbischöfe, Bischöfe, Äbte, Ordensgenerale, Gesandte, Prokuratoren geistlicher und weltlicher Fürsten, Theologen, Doktoren aller christlichen Nationen, Diener, Stadtsoldaten, Straßenvolk

2. Stumme Personen:

Zwei päpstliche Nuntien — Ein Jesuitengeneral — Massarelli, Bischof von Thelesia, Sekretär des Konzils

Dritter Akt — Personen

1. Singende Personen:

Papst Pius IV.	Hr. Zec
Carlo Borromeo	Hr. Schipper
Giovanni Pierluigi Palestrina	Hr. Graarud
Ighino	Fr. Gerhart
Fünf Kapellsänger von St. Maria Maggiore in Rom	Hr. Norbert Hr. Madin Hr. Wernigk Hr. Gallos Hr. Ettl

Kapellsänger der päpstlichen Kapelle

2. Stumme Personen

Giuseppe, der alte Diener Palestrinas

Kardinäle und anderes Gefolge des Papstes

Die Handlung spielt im November und Dezember 1563, dem Jahre der Beendigung des Tridentiner Konzils — Der erste und dritte Akt in Rom, der zweite in Trient — Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen etwa acht Tage, zwischen dem zweiten und dritten etwa vierzehn Tage

Bühnenentwürfe: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 23. Tosca. „Cavaradossi" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G. Im Abonnement. Besondere Preise (Anfang 7½ Uhr)

Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 25. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 26. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 27. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 28. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Samstag den 29. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 30. Der Maskenball. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 23. November 1930

Im Abonnement | **Besondere Preise** | 164. Vorstellung

TOSCA

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Deutsch von Max Kalbeck

Musik von G. Puccini

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Floria Tosca, berühmte Sängerin	Fr. Nemeth
Mario Cavaradossi, Maler	* * *
Baron Scarpia, Chef der Polizei	Hr. Rode
Cesare Angelotti	Hr. Ettl
Der Meßner	Hr. Madin
Spoletta, Agent der Polizei	Hr. Arnold
Sciarrone, Gendarm	Hr. Wolken
Ein Sergeant	Hr. Birkmeyer F.
Ein Schließer	Hr. Muzzarelli

Ein Hirt, ein Kardinal, der Staatsprokurator, Roberti, Gerichtsbüttel, ein Schreiber, ein Offizier, Soldaten, Sbirren, Damen, Herren, Bürger, Volk usw.

Rom, Juni 1800

Pelz der Frau Nemeth: **Peniczek & Rainer,** I., Singerstraße 8

* * * „Cavadarossi" Hr. **Jan Kiepura** vom Scala-Theater in Mailand a. G.

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 24. Eine Nacht in Venedig. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 25. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 26. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstag den 27. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 28. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Samstag den 29. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 30. Der Maskenball. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 24. November 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf
Erhöhte Preise

Eine Nacht in Venedig

Komische Oper in drei Akten (mit freier Benützung einer französischen Grundidee) von F. Zell und R. Genée. Musik von **Johann Strauß**

Neue musikalische Einrichtung für die Bühne von **Erich Wolfgang Korngold**
Neutextierung von **Ernst Marischka**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Paul Redl

Guido, Herzog von Urbino	Hr. Kalenberg
Bartolomeo Delacqua, Senatoren von Venedig	Hr. Madin
Stefano Barbaruccio, Senatoren von Venedig	Hr. Arnold
Giorgio Testaccio, Senatoren von Venedig	Hr. Muzzarelli
Barbara, Delacquas Frau	Frl. Michalsky
Agricola, Barbaruccios Frau	Fr. Jovanovic
Annina, Fischerstochter, Barbaras Milchschwester	Fr. Achsel
Caramello, des Herzogs Leibbarbier	Hr. Gallos
Pappacoda, Makkaronikoch	Hr. Duhan
Ciboletta, Köchin im Dienste Delacquas	Frl. Claus
Enrico Piselli, Seeoffizier im Dienste der Republik Venedig, Delacquas Neffe	Hr. Wolken
Centurio, Page des Herzogs	Frl. Graf
Balbi, Diener des Herzogs	Hr. Tomek

Ort: Venedig — Zeit: Ende des XVIII. Jahrhunderts

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller — Kostüme: Lad. Ezettel

Kostüme ausgeführt in der „Werkstätte für dekorative Kunst" **W. Bermann**, Wien

Choreographie der Gesangnummern: Dr. Lothar Wallerstein und Rudi Fränzl

Mazurka, Tarantella und die Balletteinlage im 3. Akt Choreographie und arrangiert von **Sascha Leontjew**

Taubentanz arrangiert von **Mizzi Peterka—Rudi Fränzl**

1. Akt: Mazurkamädchen: Frl. Grübler, Wittek, Schindler und Stanitz — Tarantellamädchen: Frl. Steinlein H., Köcher, Guttera, Steinlein F., Chandras, Klima, Swiczinsky, Leibenfrost

3. Akt: Pierretten: Frl. Krausenecker, Raab, Berka, Dirtl, Weinrich — Pierrots: Horvath, Fränzl F., Szakal, Guttera und Hr. Fränzl W.

Die übrigen Tänze werden ausgeführt von den Koryphäen, Korpsdamen und Kindern

Damenschuhe: Haus der Schuhmoden H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten und nach dem zweiten Akte je eine größere Pause

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 25. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 26. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 25. November 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement

Erhöhte Preise

Hoffmanns Erzählungen

Oper in drei Akten, einem Vorspiel und einem Nachspiel von Jules Barbier

Musik von **Jacques Offenbach**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Olympia	Fr. Kern	Niklaus	Fr. Rünger
Giulietta	Fr. Hadrabova	Eine Stimme	Frl. Szantho
Antonia	Fr. Angerer	Hoffmann	Hr. Piccaver*
Stella	Frl. Graf	Spalanzani	Hr. Madin
Andreas, Cochenille, Pitichinaccio, Franz	Hr. Zimmermann	Nathanael	Hr. Wernigk
		Crespel	Hr. Manowarda
		Luther	Hr. Muzzarelli
		Hermann	Hr. Ettl
Lindorf, Coppelius, Dapertutto, Mirakel	Hr. Rode	Schlemihl	Hr. Duhan
		Studenten, Aufwärter, Gäste und Diener	

Ort der Handlung: Vorspiel und Nachspiel: Luthers Keller. 1. Akt: Spalanzanis physikalisches Kabinett, dann Empfangssaal. 2. Akt: Palast Giuliettas zu Venedig. 3. Akt: Zimmer bei Crespel

* Ehrenmitglied

Ballettänze einstudiert von Rudi Fränzl, ausgeführt von den Damen Knöpfler, Steinlein H., Ranninger, Köcher, Guttera, Szakal, Steinlein F., Schauberger, den Herren Fränzl R., Bauer, Casson, Binder und vom Corps de Ballett

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oscar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 26. Der fliegende Holländer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 27. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 28. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Samstag den 29. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 30. Der Maskenball. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 26. November 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 165. Vorstellung

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Daland, ein norwegischer Seefahrer	Hr. Marlhoff
Senta, seine Tochter	Fr. Nemeth
Erik, ein Jäger	Hr. Kalenberg
Mary, Sentas Amme	Fr. Kittel
Der Steuermann Dalands	Hr. Zimmermann
Der Holländer	Hr. Schipper

Matrosen des Norwegers, die Mannschaft des fliegenden Holländers, Mädchen

Ort der Handlung: Die norwegische Küste

Bühnenbilder: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 27. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Freitag den 28. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 29. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 30. Der Maskenball. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 27. November 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Hadrabova	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Manowarda	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Polka,** im dritten Bild: **„Odzemek"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl W., Dubois, Fränzl R., Bauer, Casson, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 28. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Samstag den 29. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 30. Der Maskenball. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Montag den 1. Dezember Die Fledermaus. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 28. November 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement

Erhöhte Preise

Wegen Erkrankungen im Personal statt „Die Meistersinger von Nürnberg":

Die Zauberflöte

Oper in zwei Akten von E. Schikaneder — Musik von **Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Sarastro	Hr. Norbert
Königin der Nacht	Fr. Gerhart
Pamina, ihre Tochter	Fr. Helletsgruber
Erste Dame der Königin	Fr. Achsel
Zweite Dame der Königin	Fr. Jovanovic
Dritte Dame der Königin	Fr. Kittel
Tamino	Hr. Maikl
Papageno	Hr. Duhan
Papagena	Frl. Claus
Sprecher	Hr. Markhoff
Monostatos	Hr. Zimmermann
Erster Priester	Hr. Wernigk
Zweiter Priester	Hr. Ettl
Zwei geharnischte Männer	Hr. Wernigk, Hr. Ettl
Erster Knabe	Frl. Michalsky
Zweiter Knabe	Frl. Jonas
Dritter Knabe	Frl. Szantho

Priester, Gefolge und Sklaven

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 29. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 30. Der Maskenball. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 1. Dezember. Die Fledermaus. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 2. Ariadne auf Naxos. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 29. November 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 166. Vorstellung

Hoffmanns Erzählungen

Oper in drei Akten, einem Vorspiel und einem Nachspiel von Jules Barbier

Musik von **Jacques Offenbach**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Olympia	Fr. Kern
Giulietta	Fr. Hadrabova
Antonia	Fr. Angerer
Stella	Frl. Graf
Andreas, Cochenille, Pitichinaccio, Franz	Hr. Zimmermann
Lindorf, Coppelius, Dapertutto, Mirakel	Hr. Schipper
Niklaus	Fr. Rünger
Eine Stimme	Frl. Szantho
Hoffmann	Hr. Pataky
Spalanzani	Hr. Madin
Nathanael	Hr. Wernigk
Crespel	Hr. Mayr*
Luther	Hr. Muzzarelli
Hermann	Hr. Ettl
Schlemihl	Hr. Duhan

Studenten, Aufwärter, Gäste und Diener

Ort der Handlung: Vorspiel und Nachspiel: Luthers Keller. 1. Akt: Spalanzanis physikalisches Kabinett, dann Empfangssaal. 2. Akt: Palast Giuliettas zu Venedig. 3. Akt: Zimmer bei Crespel

* **Ehrenmitglied**

Ballettänze einstudiert von Rudi Fränzl, ausgeführt von den Damen Knöpfler, Steinlein H., Ranninger, Köcher, Guttera, Szakal, Steinlein F., Schauberger, den Herren Bauer, Casson, Buttula, Binder und vom Corps de Ballett

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oscar Strnad

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 30. Der Maskenball. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 1. Dezember. Die Fledermaus. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 2. Ariadne auf Naxos. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 3. Der Evangelimann. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstag den 4. Die Zauberflöte. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 5. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 6. Aida. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 7. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 30. November 1930

Erhöhte Preise

Der Maskenball

Oper in vier Aufzügen von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Richard Graf von Warwich, Gouverneur von Boston	Hr. Piccaver*
René, sein Freund	Hr. Schipper
Amelia, dessen Gattin	Fr. Nemeth
Ulrica, Wahrsagerin	Fr. Rünger
Oscar, Page des Grafen	Fr. Gerhart
Hastings, Offiziere	Hr. Zec
Berkley, Offiziere	Hr. Ettl
Silvan, ein Matrose	Hr. Wolken
Ein Oberrichter	Hr. Arnold
Ein Diener	Hr. Reich

* Ehrenmitglied

Offiziere, Matrosen, Wachen, Volk

Die Handlung spielt in Boston und dessen Umgebung

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 1. Dezember. Die Fledermaus. Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 2. Ariadne auf Naxos. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 3. Der Evangelimann. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 4. Die Zauberflöte. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 5. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 6. Aida. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 7. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 1. Dezember 1930

Bei aufgehobenem Stammsitz-Abonnement **Beschränkter Kartenverkauf**

Erhöhte Preise

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Zimmermann	Murroy	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Achsel	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Frl. Paalen	Ida	Frl. Michalsky
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Slezak*	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Kubella
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Radeiey
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Dier
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Schumann	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Ivan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Etul

* Ehrenmitglied

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlage im zweiten Akt:

Walzer **„An der schönen blauen Donau"** von Johann Strauß (Choreographie von J. Haßreiter, ausgeführt von Frl. Pichler, Hrn. Willy Fränzl und die Damen Berka, Horvath, Fränzl F., Dirtl, Weinrich, Steinlein H., Buchinger, Ranninger

Der Pelz der Frau Achsel ist von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 2. Ariadne auf Naxos. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 3. Der Evangelimann. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstagden 4. Die Zauberflöte. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 5. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 6. Aida. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 7. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 2. Dezember 1930

Im Abonnement — 167. Vorstellung

Ariadne auf Naxos

(Neue Bearbeitung)

Oper in einem Aufzug nebst einem Vorspiel von **Hugo von Hofmannsthal**
Musik von **Richard Strauß**

Regiedienst: Fr. Gutheil-Schoder* — Dirigent: Hr. Schalk

Personen des Vorspiels:

Der Haushofmeister	Hr. Madin	Ein Lakai	Hr. Ettl
Der Musiklehrer	Hr. Duhan	Zerbinetta	Fr. Gerhart
Der Komponist	Fr. Achsel	Primadonna (Ariadne)	Fr. Nemeth
Der Tenor	Hr. Maikl	Harlekin	Hr. Nemeth
Ein Offizier	Hr. Arnold	Scaramuccio	Hr. Gallos
Ein Tanzmeister	Hr. Zimmermann	Truffaldin	Hr. Markhoff
Ein Perückenmacher	Hr. Wernigk	Brighella	Hr. Mytteis

Personen der Oper:

Ariadne	Fr. Nemeth	Zerbinetta	Fr. Gerhart
Bacchus	Hr. Maikl	Harlekin	Hr. Duhan
Najade	Fr. Schumann	Scaramuccio	Hr. Gallos
Dryade	Frl. Szantho	Truffaldin	Hr. Markhoff
Echo	Frl. Michalsky	Brighella	Hr. Zimmermann

* Ehrenmitglied

Klavier: Bösendorfer

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem Vorspiel eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 3. Der Evangelimann. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 7½ Uhr)

Donnerstagden 4. Die Zauberflöte. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 5. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 6. Aida. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 7. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 3 Dezember 1930

Im Abonnement — 168. Vorstellung

Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in drei Aufzügen

Nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs" von Dr. Leopold Florian Meißner mitgeteilten Begebenheit

Dichtung und Musik von **Wilhelm Kienzl**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Friedrich Engel, Justiziär (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Hr. Markhoff
Martha, dessen Nichte und Mündel	Frl. Michalsky
Magdalena, deren Freundin	Frl. Szantho
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Hr. Schipper
Mathias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuarius (Amtsschreiber) im Kloster	Hr. Slezak*
Xaver Zitterbart, Schneider	Hr. Arnold
Anton Schnappauf, Büchsenmacher	Hr. Madin
Aibler, ein älterer Bürger	Hr. Loibnegger
Dessen Frau	Fr. Szamary
Frau Huber	Frl. Schantl
Hans, ein junger Bauernbursche	Hr. Gallos
Stimme des Nachtwächters	Hr. Ettl
Eine Lumpensammlerin	Fr. Reim
Ein Kind	Kl. Kubella

Die Stimme des Kegelbuben, ein alter Leiermann, Benediktiner, Bürger, Bauern, Knechte, Kinder

Zeit: Das 19. Jahrhundert — Ort der Handlung: Der erste Aufzug im Benediktinerkloster St. Othmar in Niederösterreich 1820, der zweite und dritte Aufzug in Wien 1850

* Ehrenmitglied

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 4. Die Zauberflöte. Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 5. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 6. Aïda. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 7. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 4. Dezember 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie A, weiße Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Die Zauberflöte

Oper in zwei Akten von E. Schikaneder — Musik von **Mozart**

Regiedienst: Hr. Duhan

Dirigent: Hr. Heger

Sarastro	Hr. Zec
Königin der Nacht	Fr. Gerhart
Pamina, ihre Tochter	Fr. Schumann
Erste Dame der Königin	Fr. Helletsgruber
Zweite Dame der Königin	Frl. Michalsky
Dritte Dame der Königin	Fr. Kittel
Tamino	Hr. Maikl
Papageno	Hr. Duhan
Papagena	Fr. Kern
Sprecher	Hr. Manowarda
Monostatos	Hr. Zimmermann
Erster Priester	Hr. Gallos
Zweiter Priester	Hr. Ettl
Zwei geharnischte Männer	Hr. Gallos, Hr. Ettl
Erster Knabe	Frl. Claus
Zweiter Knabe	Frl. Jonas
Dritter Knabe	Frl. Szantho

Priester, Gefolge und Sklaven

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 5. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 6. Aida. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 7. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 8. Tristan und Isolde. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 5. Dezember 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 169. Vorstellung

Rigoletto

Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Duhan | Dirigent: Hr. Alwin

Der Herzog von Mantua	Hr. Piccaver*
Rigoletto, sein Hofnarr	Hr. Schipper
Gilda, dessen Tochter	Fr. Gerhart
Graf von Monterone	Hr. Madin
Graf von Ceprano	Hr. Muzzarelli
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Claus
Marullo, Cavaliere	Hr. Wolken
Borsa, Cavaliere	Hr. Arnold
Sparafucile, ein Bravo	Hr. Manowarda
Magdalena, seine Schwester	Fr. With
Johanna, Gildas Gesellschafterin	Fr. Jovanovic
Ein Torhüter	Hr. Ettl
Ein Page der Herzogin	Frl. Michalsky

* Ehrenmitglied

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

Zeit: Das 16. Jahrhundert

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr | **Anfang 7½ Uhr** | **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 6. Aida. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag den 7. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 8. Tristan und Isolde. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)
Dienstag den 9. Der Prophet. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 6. Dezember 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement

Erhöhte Preise

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von Giuseppe Verdi

Regiedienst: Hr. Luhan — Dirigent: Hr. Heger

Der König	Hr. Norbert
Amneris, seine Tochter	Fr. Rünger
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Nemeth
Radames, Anführer der Leibwache	Hr. Slezak*
Ramphis, Oberpriester	Hr. Markhoff
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Schipper
Ein Bote	Hr. Wernigk

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

* Ehrenmitglied

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 7. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Montag den 8. Tristan und Isolde. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 9. Der Prophet. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 10. Carnaval — Don Juan (Ballett) — Josephs-Legende. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 12. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 13. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 14. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 7. Dezember 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement

Erhöhte Preise

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Clemens Kraus

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Hadrabova	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Hr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Rünger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Zec	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Polka,** im dritten Bild: **„Odzemet"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berka, Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl W., Dubois, Fränzl R., Casson, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende vor 10 Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 8. Tristan und Isolde. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 6 Uhr)

Dienstag den 9. Der Prophet. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 10. Carnaval — Don Juan (Ballett) — Josephs-Legende. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 12. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 13. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 14. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 8. Dezember 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Erhöhte Preise

Tristan und Isolde

von **Richard Wagner**

Handlung in drei Aufzügen

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Schalk

Tristan	Hr. Graarud
König Marke	Hr. Mayr*
Isolde	Fr. Wildbrunn
Kurwenal	Hr. Schipper
Melot	Hr. Madin
Brangäne	Fr. Rünger
Ein Hirt	Hr. Gallos
Ein Steuermann	Hr. Ettl
Stimme des Seemanns	Hr. Gallos

* Ehrenmitglied

Schiffsvolk, Ritter und Knappen

Schauplatz der Handlung: Erster Aufzug: **Auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Überfahrt von Irland nach Kornwall** — Zweiter Aufzug: **In der königlichen Burg Markes in Kornwall** — Dritter Aufzug: **Tristans Burg in Bretagne**

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 9. Der Prophet. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch den 10. Carnaval — Don Juan (Ballett) — Josephs-Legende. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 12. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 13. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 14. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 9. Dezember 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 170. Vorstellung

Der Prophet

Oper in vier Akten von **Meyerbeer**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Johann von Leyden	Hr. Slezak*	Erster Bauer	Hr. Muzzarelli
Fides, dessen Mutter	Frl. Paalen	Zweiter Bauer	Hr. Wolken
Bertha, dessen Braut	Fr. Nemeth	Dritter Bauer	Hr. Arnold
Graf Oberthal	Hr. Duhan	Ein Kriegshauptmann	Hr. Ettl
Jonas Wiedertäufer	Hr. Gallos	Ein Soldat	Hr. Wernigk
Mathisen Wiedertäufer	Hr. Madin	Erster Sängerknabe	Frl. Michalski
Zacharias Wiedertäufer	Hr. Norbert	Zweiter Sängerknabe	Frl. Mathias

Edelleute, Bürger und Bürgerinnen, Landleute, Wiedertäufer und Wiedertäuferinnen, Sängerknaben, Churfürsten, Würdenträger, Herolde, Pagen, Volk, Soldaten

* Ehrenmitglied

Zeit: 1534 bis 1536

Vorkommende Tänze:

Redowa: Frl. Krausenecker, Hr. Fränzl W., die Damen: Berka, Dirtl, Fränzl H., Weinrich, Buchinger, Steinlein H., Köcher, Ranninger, Szakal, Steinlein F., Guttera, Schauberger, die Herren: Fränzl R., Casson, Buttula, Binder, Reiß, Weinrich

Frileuse: Frl. Horvath, Fränzl F., Hr. Dubois, Bauer

Galopp: Alle Vorgenannten

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 10. Carnaval — Don Juan (Ballett) — Josephs-Legende. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Freitag den 12. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 13. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 14. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 10 Dezember 1930

Im Abonnement — 171. Vorstellung

Don Juan

Pantomimisches Ballett von G. Angiolini. Musik von **Chr. W. Gluck**

Inszenierung und Einrichtung in einem Vorspiel und vier Bildern von Heinrich Kröller

Regie: Hr. Czadill — Dirigent: Hr. Alwin

Don Juan . . . . . Hr. Raimund
Sganarelle, sein Diener . . Hr. Casson

Der Komtur { als Gouverneur Hr. Dubois / als „stein. Gast" Hr. Czadill
Donna Elvira, seine Tochter Frl. Fränzl H.

Gäste Don Juans: Die Heitere: Frl. Dirtl — Die Kokette: Frl. Berka — Spanierinnen: Frl. Pfundmayr, Fränzl F. — Der Eifersüchtige: Hr. Nemeth — Freunde Don Juans: Herren Fränzl R., Bauer, Buttula, Binder, Verlik — Deren Begleiterinnen: Frl. Chandras, Swiezinsky, Slamerseg, Fiala, Urban

Balletiszene im zweiten Bild: Mädchen: Frl. Krausenecker, Schauberger, Köcher, Buchinger, Szakal — Knaben: Frl. Raab, Guttera, Steinlein F., Steinlein H., Ranninger

Phantastische Gestalten des Vorspiels: Die Temperamentvolle: Frl. Pfundmayr — Die Keusche: Frl. Berka — Die Erotische: Frl. Raab — Die Reine: Frl. Buchinger — und zwölf Damen des Balletkorps, Diener des Komturs und Don Juans, vier Musikanten, Furien und Teufelsgestalten

Carnaval

Getanzt nach der **Schumann'schen** Musik

Inszenierung und Choreographie von **Heinrich Kröller**

Regie: Hr. Czadill — Dirigent: Hr. Alwin

Prinz Carnaval . . . . . Hr. Birkmeyer A.
Prinzessin Carnaval . . . . Frl. Pichler
Pierrot . . . . . Frl. Pfundmayr
Pierrette . . . . . Frl. Horvath
Arlequin . . . . . Hr. Fränzl W.
Colombine . . . . . Frl. Krausenecker
Pantalon . . . . . Hr. Raimund

Eusebius . . . . . Hr. Czadill
Eusebia . . . . . Frl. Berka
Florestan . . . . . Hr. Dubois
Florestine . . . . . Frl. Fränzl F.
Narren { . . . . . Hr. Bauer / . . . . . Hr. Fränzl R. / . . . . . Hr. Casson

Papillons: Frl. Dirtl, Weinrich, Buchinger, Köcher

Junge Bürgerpaare: Frl. Ranninger, Hr. Buttula, Frl. Guttera, Hr. Nemeth, Frl. Steinlein H. Hr. Reiß, Frl. Chandras, Hr. Weinrich

Masken, Bürgerfrauen, Philister

Josephs-Legende

In einem Aufzuge von **Harry Graf Keßler** und **Hugo von Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Regie: Hr. Czadill — Dirigent: Hr. Alwin

Inszenierung und Choreographie von Heinrich Kröller

Potiphar . . . . . Hr. Raimund
Potiphars Weib . . . . . Frl. Pfundmayr
Deren Lieblingssklavin . . . . Frl. Horvath
Potiphars Haushofmeister . . Hr. Czadill
Ein alter Sheik . . . . . Hr. Bauer
Joseph, ein Hirtenknabe . . . Hr. Birkmeyer A.

Sulamith, eine Tänzerin . . . Frl. Pichler
Deren Begleiterinnen . . . { Frl. Köcher / Frl. Buchinger
Der schwarze Henker . . . . Hr. Dubois
Erzengel . . . . . Hr. Verlik

Tanz der Frauen: { **Die Verschleierten:** Frl. Fränzl F., Fränzl H., Chandras / **Die Unverschleierten:** Frl. Berka, Weinrich, Ranninger / **Die Dienerinnen der Verschleierten:** Frl. Dirtl, Steinlein H., Szakal

Die Boxkämpfer: Hr. Binder, Reiß, Nowak, Ecker, Weinrich, Kloß

Die Folterknechte: Hr. Kloß, Reiß, Weinrich, Ecker, Nowak, Pichler A.

Spielkameraden Josephs: Frl. Fiedler, Inger, Schäfer, Slamerseg, Zebisch, Schmid

Gäste des Potiphar, Leibwache, Sklaven und Sklavinnen des Potiphar, Orientalen, Begleiter der Boxer, Josephs Spielkameraden, Folterknechte

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Carnaval" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 11. Manon (Massenet). Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Freitag den 12. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 13. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 14. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 11. Dezember 1930

Erhöhte Preise

MANON

Oper in vier Akten und sechs Bildern. Text von Henry Meilhac und Philippe Gille
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von **J. Massenet**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Manon Lescaut	Fr. Ursuleac
Poussette, Javotte, Rosette } Manons Freundinnen	Fr. Bullard, Frl. Michalsky, Fr. With
Der Chevalier Des Grieux	Hr. Piccaver*
Der Graf Des Grieux, dessen Vater	Hr. Manowarda
Lescaut, Garde-du-Corps, Manons Cousin	Hr. Duhan
Guillot-Morfontaine, ein reicher Pächter	Hr. Wernigk
von Brétigny	Hr. Madin
Der Wirt	Hr. Muzzarelli
Ein Spieler	Hr. Arnold
Erster, Zweiter Gardist	Hr. Vaut, Hr. Schramm
Der Türsteher im Seminar von Saint-Sulpice	Hr. Birkmeyer F.
Dienerin bei Manon	Fr. Fiedler

Edelleute, vornehme Damen, Spaziergänger, Bürger und Bürgerinnen, Soldaten, Reisende, Postillone, Gepäckträger, Spieler, Verkäufer und Verkäuferinnen

* Ehrenmitglied

Ort der Handlung: 1. Akt: Der große Hof einer Gastwirtschaft in Amiens. 2. Akt: Zimmer bei Manon und Des Grieux. 3. Akt (1. Bild): Die Promenade Cours la Reine. (2. Bild): Das Sprechzimmer im Seminar von St. Sulpice. 4. Akt (1. Bild): Das Transylvanische Hotel. 4. Akt (2. Bild): Auf der Landstraße nach Hâvre — Zeit: 1721

Vorkommende Tänze ausgeführt von den Damen Horvath, Fränzl F., Dirtl, Buchinger und dem Ballettkorps

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 12. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 13. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 14. Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Montag den 15. Palestrina. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 6½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 12. Dezember 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 172. Vorstellung

Hoffmanns Erzählungen

Oper in drei Akten, einem Vorspiel und einem Nachspiel von Jules Barbier
Musik von **Jacques Offenbach**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Olympia	Fr. Kern
Giulietta	Fr. Hadrabova
Antonia	Fr. Angerer
Stella	Frl. Graf
Andreas, Cochenille, Pitichinaccio, Franz	Hr. Zimmermann
Lindorf, Coppelius, Dapertutto, Mirakel	Hr. Rode
Niklaus	Fr. Rünger
Eine Stimme	Frl. Szantho
Hoffmann	Hr. Pataky
Spalanzani	Hr. Madin
Nathanael	Hr. Wernigk
Crespel	Hr. Mayr*
Luther	Hr. Muzzarelli
Hermann	Hr. Ettl
Schlemihl	Hr. Duhan

Studenten, Aufwärter, Gäste und Diener

Ort der Handlung: Vorspiel und Nachspiel: Luthers Keller. 1. Akt: Spalanzanis physikalisches Kabinett, dann Empfangssaal. 2. Akt: Palast Giuliettas zu Venedig. 3. Akt: Zimmer bei Crespel

* **Ehrenmitglied**

Ballettänze einstudiert von Rudi Fränzl, ausgeführt von den Damen Steinlein H., Ranninger, Köcher, Guttera, Szakal, Steinlein F., Schauberger, Fiedler, den Herren Bauer, Cassón, Buttula, Binder und vom Corps de Ballett

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oscar Strnad

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 13. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 14. Nachmittags 2½ Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7½ Uhr: Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Weiterer Spielplan:

Montag den 15. Palestrina. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 6½ Uhr)
Dienstag den 16. Othello. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 13. Dezember 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 173. Vorstellung

Schwanda

der Dudelsackpfeifer

Volksoper in zwei Akten (fünf Bildern)

Text von **Milos Kareš** — Uebersetzung und freie Bearbeitung von **Max Brod**

Musik von Jaromir Weinberger

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Kraus

Schwanda	Hr. Hammes	Teufel	Hr. Mayr*
Dorota	Fr. Hadraboya	Des Teufels Famulus	Hr. Zimmermann
Babinsky	Fr. Piccaver*	Der Höllenhauptmann	Hr. Arnold
Königin	Fr. Runger	Erster Gendarm	Hr. Arnold
Magier	Hr. Zec	Zweiter Gendarm	Hr. Muzzarelli
Richter	Hr. Gallos	Erster Famulus des Magiers	Hr. Nemeth
Scharfrichter	Hr. Wernigk	Zweiter Famulus des Magiers	Hr. Binder

Die Gefährtinnen der Königin. Volk aller Stände. Zeremonienmeister. Schlüsselwart. Bewaffnete. Gerichtshof. Trompeter und Trommler. Gehilfen des Scharfrichters. Teufel und Teufelinnen. Hexen. Höllengeister. Des Teufels Leibwache. Teufelstrompeter. Landvolk

1. Bild: Schwandas Bauernhof — 2. Bild: Kemenate der Königin — 3. Bild: Hinter dem Stadttor — 4. Bild: Hölle — 5. Bild: Schwandas Bauernhof

Tänze: Im zweiten Bild: **Polka,** im dritten Bild: **„Odzemek"** und im vierten Bild: **„Fuge"**

Ausgeführt von den Damen: Berta Fränzl F.; den Herren: Birkmeyer A., Fränzl W., Dubois, Fränzl R., Cassou, Buttula, den Koryphäen und dem Corps de Ballett

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oskar Strnad

Choreographie und Einstudierung der Ballett-Tänze: Bronislava Nijinska

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt (drittes Bild) eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 14. Nachmittags 2½ Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise
Abends 7½ Uhr: Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise

Montag den 15. Palestrina. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 16. Othello. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 17. Die Fledermaus. „Adele" Frl. **Irene Eisinger** von der Staatsoper in Berlin a. G. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 18. Siegfried. „Siegfried" Hr. **Gotthelf Pistor** vom Opernhaus in Köln a. G. Kein Kartenverkauf (Anfang 6 Uhr)

Freitag den 19. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 14. Dezember 1930

Nachmittags 2½ Uhr

Ermäßigte Preise

Peterchens Mondfahrt

Ein Märchenspiel in sieben Bildern von **Gerdt von Bassewitz**

Musik von **Clemens Schmalstich**

Dirigent: Hr. Paul Redl

Die Mutter	Gisela Wilke	Der Donnermann	Hans Siebert
Peterchen } die Kinder	Hanni Hoeßrich	Die Blitzhexe	Maria Burg
Anneliese } die Kinder	Maria Mayen	Die Wolkenfrau	Blanka Glossy
Minna, das Dienstmädchen	Marie Mell	Der Regenfritz	Wilhelm Schmidt
Der Maikäfer	Ferd. Maierhofer	Der Wassermann	Hanns Hitzinger
Das Sandmännchen	Reinh. Haeussermann	Eiszapfen	Karl Friedl
Peterchens Sternchen	Annie Kreneck	Der Milchstraßenmann	Josef Moser
Annelieses Sternchen	Isolde Kasper	Die Sonne	Gerda Dreger
Drittes Sternchen	Senta Stillmark	Die Morgenröte	Julia Janssen
Viertes Sternchen	Magda Lena	Der Weihnachtsmann	Arm. Seydelmann
Fünftes Sternchen	Minnie Jezel	Der Lebkuchenmann	Hermann Wawra
Die Nachtfee	Anna Kallina	Der Mann im Mond	Julius Karsten

Ort: Im Schlafzimmer der Kinder und auf dem Monde

Zeit: In einer Maiennacht, wenn die Kinder schlafen

1. Bild: **Kinderstube** — 2. Bild: **Die Sternenwiese auf dem Mond** — 3. Bild: **Im Schloß der Nachtfee** — 4. Bild: **Die Weihnachtswiese** — 5. Bild: **Bei der Riesenkanone** — 6. Bild: **Auf der Höhe des Mondberges** — 7. Bild: **Kinderstube**

Im dritten Bild: Tanz der „Sterne", getanzt von Frl. Horvath, Fränzl F., Fränzl H., Szakal, Schauberger, Guttera, Steinlein H., Steinlein F., Buchinger, Ranninger, Chandras, Graf, Woyna, Schäfer

Im vierten Bild Einlage: Tanz der „Spielzeuge", Musik von Josef Klein, getanzt von Frl. Raab, Dirtl, Köcher, Herrn Fränzl R., Binder und dem Ballettkorps

Bühnenbilder: Remigius Geyling

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem dritten Bild eine größere Pause

Kassen-Eröffnung nach 1½ Uhr **Anfang 2½ Uhr** **Ende vor 5 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 14. Dezember 1930

Im Abonnement — **Erhöhte Preise** — 174. Vorstellung

Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre)

Oper in einem Aufzuge nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci — Nach der deutschen Bearbeitung von O. Bergarnen, für das Operntheater eingerichtet

Musik von **Pietro Mascagni**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Santuzza, eine junge Bäuerin	Fr. Nemeth
Turiddu, ein junger Bauer	Hr. Patzky
Lucia, seine Mutter	Fr. Kittel
Alfio, ein Fuhrmann	Hr. Madin
Lola, seine Frau	Fr. Bullard

Landleute, Kinder

Ort der Handlung: Ein sizilianisches Dorf

Der Bajazzo

Drama in zwei Akten und einem Prolog, Dichtung und Musik von R. Leoncavallo

Deutsch von Ludwig Hartmann

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Canio, Haupt einer Dorfkomödiantentruppe	in der Komödie	Bajazzo	Hr. Slezak*
Nedda, sein Weib		Colombine	Fr. Schumann
Tonio, Komödiant		Taddeo	Hr. Schipper
Beppo, Komödiant		Harlequin	Hr. Wernigk
Silvio, ein junger Bauer			Hr. Madin
Ein Bauer			Hr. Wolken

Bauern, Bauerinnen, Knaben usw. — Ort der Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien — Zeit: 1865

* Ehrenmitglied

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

Nach „Cavalleria rusticana" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag	den 14.	Nachmittags 2½ Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ermäßigte Preise Abends 7½ Uhr: Cavalleria rusticana — Der Bajazzo. Im Abonnement. Erhöhte Preise
Montag	den 15.	Palestrina. Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf (Anfang 6½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag	den 16.	Othello. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Mittwoch	den 17.	Die Fledermaus. „Adele" Frl. **Irene Eisinger** von der Staatsoper in Berlin a. G. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag	den 18.	Siegfried. „Siegfried" Hr. **Gotthelf Pistor** vom Opernhaus in Köln a. G. Kein Kartenverkauf (Anfang 6 Uhr)
Freitag	den 19.	Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag	den 20.	Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Sonntag	den 21.	Tannhäuser. „Wolfram" Hr. **Gerhard Hüsch** von der Städtischen Oper in Berlin a. s. Gast. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 15 Dezember 1930

Vorstellung für die Theatergemeinde Serie E, gelbe Mitgliedskarten

Beschränkter Kartenverkauf

Palestrina

Musikalische Legende in drei Akten von **Hans Pfitzner**

Jenem rein intellektuellen Leben des einzelnen entspricht ein ebensolches des Ganzen der Menschheit, deren reales Leben ja ebenfalls im Willen liegt. — Dieses rein intellektuelle Leben der Menschheit besteht in ihrer fortschreitenden Erkenntnis mittels der Wissenschaften und in der Vervollkommnung der Künste, welche beide, Menschenalter und Jahrhunderte hindurch, sich langsam fortsetzen und zu denen ihren Beitrag liefernd, die einzelnen Geschlechter vorübereilen. Dieses intellektuelle Leben schwebt, wie eine ätherische Zugabe, ein sich aus der Gährung entwickelnder wohlriechender Duft über dem weltlichen Treiben, dem eigentlich realen, vom Willen geführten Leben der Völker, und neben der Weltgeschichte geht schuldlos und nicht blutbefleckt die Geschichte der Philosophie, der Wissenschaft und der Künste. Arthur Schopenhauer.

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirig.nt: Hr. Schalk

Erster Akt — Personen:

Carlo Borromeo, römischer Kardinal	Hr. Schipper
Giovanni Pierluigi Palestrina, Kapellmeister an der Kirche St. Maria Maggiore in Rom	Hr. Graarud
Jahino, sein Sohn, 15 Jahre	Fr. Gerhart
Silla, sein Schüler, 17 Jahre	Frl. Anday
Die Erscheinung der Lukrezia, Palestrinas verstorbener Frau	Frl. Szantho
Die Erscheinungen neun verstorbener Meister der Tonkunst	Hr. Maikl Hr. Gallos Hr. Thiemann Hr. Duhan Hr. Wolken Hr. Madin Hr. Muzzarelli Hr. Ettl Hr. Markhoff
Drei Engelstimmen	Fr. Helletsgruber Frl. Claus Frl. Michalsky

Engel

Zweiter Akt — Personen

1. Singende Personen:

Giovanni Morone, Bernardo Novagerio — Kardinallegaten des Papstes	Hr. Hammes Hr. Gallos
Kardinal Christoph Madruscht, Fürstbischof von Trient	Hr. Zec
Carlo Borromeo	Hr. Schipper
Der Kardinal von Lothringen	Hr. Norbert
Abdisu, der Patriarch von Assyrien	Hr. Maikl
Anton Brus von Müglitz, Erzbischof von Prag	Hr. Muzzarelli
Graf Luna, Orator des Königs von Spanien	Hr. Madin
Der Bischof von Budoja, Theophilus, Bischof von Imola — italienische Bischöfe	Hr. Wernigk Hr. Arnold
Ayosmediano, Bischof von Cadix	Hr. Manowarda
Bischof Ercole Severolus, Zeremonienmeister des Konzils in Trient	Hr. Markhoff

Erzbischöfe, Bischöfe, Äbte, Ordensgenerale, Gesandte, Prokuratoren geistlicher und weltlicher Fürsten, Theologen, Doktoren aller christlichen Nationen, Diener, Stadtsoldaten, Straßenvolk

2. Stumme Personen:

Zwei päpstliche Nuntien — Ein Jesuitengeneral — Massarelli, Bischof von Thelesia, Sekretär des Konzils

Dritter Akt — Personen

1. Singende Personen:

Papst Pius IV.	Hr. Mayr*
Carlo Borromeo	Hr. Schipper
Giovanni Pierluigi Palestrina	Hr. Graarud
Jahino	Fr. Gerhart
Fünf Kapellsänger von St. Maria Maggiore in Rom	Hr. Norbert Hr. Madin Hr. Wernigk Hr. Gallos Hr. Ettl

* Ehrenmitglied

Kapellsänger der päpstlichen Kapelle

2. Stumme Personen

Giuseppe, der alte Diener Palestrinas

Kardinäle und anderes Gefolge des Papstes

Die Handlung spielt im November und Dezember 1563, dem Jahre der Beendigung des Tridentiner Konzils — Der erste und dritte Akt in Rom, der zweite in Trient — Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen etwa acht Tage, zwischen dem zweiten und dritten etwa vierzehn Tage

Bühnenentwürfe: Alfred Roller

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5½ Uhr **Anfang 6½ Uhr** **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 16. Othello. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Mittwoch den 17. Die Fledermaus. „Adele" Frl. **Irene Eisinger** von der Staatsoper in Berlin a. G. Im Abonnement (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 18. Siegfried. „Siegfried" Hr. **Gotthelf Pistor** vom Opernhaus in Köln a. G. Kein Kartenverkauf (Anfang 6 Uhr)

Freitag den 19. Neu einstudiert und in Szene gesetzt: Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Mittwoch den 17. Dezember 1930

Im Abonnement — 176. Vorstellung

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Zimmermann	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Achsel	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Frl. Paalen	Ida	Frl. Claus
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Slezak*	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Bullard
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Michalsky
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Dier
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	* * *	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Ivan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Ettl

* Ehrenmitglied

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlage im zweiten Akt:

„G'schichten aus dem Wienerwald", Walzer von Johann Strauß, einstudiert von H. Kröller, ausgeführt von Frl. Raab, Horvath, Buchinger, Szakal, Guttera, Steinlein F., Zebisch, Swiczinsky und Herrn Birkmeyer A.

Der Pelz der Frau Achsel ist von der Firma Penizek & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

* * * „Adele" Frl. **Irene Eisinger** von der Staatsoper in Berlin a. G.

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 18. Siegfried. „Siegfried" Hr. **Gotthelf Pistor** vom Opernhaus in Köln a. G. Kein Kartenverkauf (Anfang 6 Uhr)

Freitag den 19. Neu einstudiert und inszeniert: Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 21. Tannhäuser. „Wolfram" Hr. **Gerhard Hüsch** von der Städtischen Oper in Berlin als Gast. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 18. Dezember 1930

Veranstaltung des Bundesministeriums für Unterricht (Volksbildungsstelle) für die studierende Jugend — Kein Kartenverkauf

Siegfried

In drei Aufzügen von Richard Wagner

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Heger

Siegfried	* * *
Brünnhilde	Fr. Wildbrunn
Der Wanderer	Hr. Schipper
Alberich	Hr. Wiedemann
Erda	Frl. Anday
Mime	Hr. Zimmermann
Fafner	Hr. Zec
Stimme des Waldvogels	Fr. Schumann

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: **Eine Felsenhöhle im Walde**
Zweiter Aufzug: **Tiefer Wald**
Dritter Aufzug: **Wilde Gegend am Fuße eines Felsenberges,** dann: **Auf dem Gipfel des „Brünnhildensteines"**

* * * „Siegfried" Hr. **Gotthelf Pistor** vom Opernhaus in Köln a. G.

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach jedem Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Anfang 6 Uhr — **Ende nach 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 19. Neu einstudiert und inszeniert: Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Samstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 21. Tannhäuser. „Wolfram" Hr. **Gerhard Hüsch** von der Städtischen Oper in Berlin als Gast. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 22. Violanta — Der Taugenichts in Wien. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstag den 25. Nachmittags 2 Uhr: Hänsel und Gretel — Die Puppenfee. Zu gewöhnlichen Abendpreisen

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 19. Dezember 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 177. Vorstellung

Neu einstudiert und inszeniert

Violanta

Oper in einem Akt (zwei Bildern) von Hans Müller. Musik von **Erich Wolfgang Korngold**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Simone Trovai, Hauptmann der Republik Venedig	Hr. Rode
Violanta, seine Gattin	Fr. Nemeth
Alfonso, natürlicher Sohn des Königs von Neapel	Hr. Patzky
Giovanni Bracca, ein Maler	Hr. Maikl
Bice	Fr. Hadrabova
Barbara, Violantas Amme	Frl. Szantho
Matteo	Hr. Gallos
Erster Soldat	Hr. Wernigk
Zweiter Soldat	Hr. Madin
Erste Magd	Frl. Michalsky
Zweite Magd	Fr. With

Soldaten, Schiffer, Mägde, Masken

Venedig, 15. Jahrhundert

Der im Orchester zur Verwendung kommende Flügel ist von der Firma L. Bösendorfer beigestellt

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Fr. Wiesenthal a. G. — Dirigent: Hr. Alwin

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Fr. Wiesenthal a. G.	Drei Mädchen	Frl. Buchinger
Ballerine	Frl. Pichler		Frl. Steinlein H.
Graf	Hr. Raimund		Frl. Köcher
Gräfin	Frl. Pfundmayr	Briefträger	Hr. Nemeth
Fanny, ihre Zofe	Frl. Krausenecker	Traumfiguren	Hr. Bauer
Der Hausmeister	Hr. Birkmeyer F.		Hr. Casson
Weinbauer	Hr. Winter	Sechs Polizisten	Hr. Binder
Seine Frau	Fr. Popp		Hr. Verlik
Anton, sein Sohn	Hr. Fränzl W.		Hr. Birkmeyer F.
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		Hr. Weinrich

Ballgäste: Die Damen Schauberger, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Swizinsky, Graf, Zebisch, Fiedler, Klima, Inger, Grübler, Leibenfrost und die Herren Dubois, Czadil, Fränzl R., Bauer, Nemeth, Casson, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Mytteis, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Winter, Rumpel, Ecker, Verlik

Weinreterinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Fränzl F., Buchinger, „Wilde Burschen": Die Herren: Fränzl R., Casson, Binder, Verlik, Bauer, Buttula

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky — Entwürfe der Kostüme: Ladislaus Czettel

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach „Violanta" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 20. Hoffmanns Erzählungen. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Sonntag den 21. Tannhäuser. „Wolfram" Hr. **Gerhard Hüsch** von der Städtischen Oper in Berlin als Gast. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Montag den 22. Violanta — Der Taugenichts in Wien. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 23. Die Bohème. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 24. Dezember. Geschlossen

Donnerstagden 25. Nachmittags 2 Uhr: Hänsel und Gretel — Die Puppenfee. Zu gewöhnlichen Abendpreisen

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 20. Dezember 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement

Erhöhte Preise

Hoffmanns Erzählungen

Oper in drei Akten, einem Vorspiel und einem Nachspiel von Jules Barbier

Musik von **Jacques Offenbach**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Olympia	Fr. Kern
Giulietta	Fr. Hadrabova
Antonia	Fr. Angerer
Stella	Frl. Graf
Andreas, Cochenille, Pitichinaccio, Franz	Hr. Zimmermann
Lindorf, Coppelius, Dapertutto, Mirakel	Hr. Schipper
Niklaus	Frl. Anday
Eine Stimme	Frl. Szantho
Hoffmann	Hr. Pataky
Spalanzani	Hr. Madin
Nathanael	Hr. Wernigk
Crespel	Hr. Mayr*
Luther	Hr. Muzzarelli
Hermann	Hr. Ettl
Schlemihl	Hr. Duhan

Studenten, Aufwärter, Gäste und Diener

Ort der Handlung: Vorspiel und Nachspiel: Luthers Keller. 1. Akt: Spalanzanis physikalisches Kabinett, dann Empfangssaal. 2. Akt: Palast Giuliettas zu Venedig. 3. Akt: Zimmer bei Crespel

* Ehrenmitglied

Ballettänze einstudiert von Rudi Fränzl, ausgeführt von den Damen Steinlein H., Ranninger, Köcher, Guttera, Szakal, Steinlein F., Schauberger, Fiedler, den Herren Fränzl R., Bauer, Casson, Binder und vom Corps de Ballett

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Dekorationen und Kostüme von Dr. Oscar Strnad

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 21. Tannhäuser. „Wolfram" Hr. **Gerhard Hüsch** von der Städtischen Oper in Berlin als Gast. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Montag den 22. Violanta — Der Tangenichts in Wien. Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten. Beschränkter Kartenverkauf. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Donnerstagden 25. Nachmittags **2** Uhr: Hänsel und Gretel — Die Puppenfee. Zu gewöhnlichen Abendpreisen

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 23. Die Bohème. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 24. Geschlossen

Donnerstagden 25. Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Freitag den 26. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 22. Dezember 1930

Vorstellung der Theatergemeinde Serie C, rote Mitgliedskarten
Beschränkter Kartenverkauf
Erhöhte Preise

Violanta

Oper in einem Akt (zwei Bildern) von Hans Müller. Musik von **Erich Wolfgang Korngold**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Simone Trovai, Hauptmann der Republik Venedig	Hr. Rode
Violanta, seine Gattin	Fr. Nemeth
Alfonso, natürlicher Sohn des Königs von Neapel	Hr. Pataky
Giovanni Bracca, ein Maler	Hr. Maikl
Bice	Fr. Hadrabova
Barbara, Violantas Amme	Frl. Szantho
Matteo	Hr. Gallos
Erster Soldat	Hr. Wernigk
Zweiter Soldat	Hr. Madin
Erste Magd	Frl. Michalsky
Zweite Magd	Fr. With

Soldaten, Schiffer, Mägde, Masken

Venedig, 15. Jahrhundert

Der im Orchester zur Verwendung kommende Flügel ist von der Firma L. Bösendorfer beigestellt

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Fr. Wiesenthal a. G. — Dirigent: Hr. Alwin

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Hr. Birkmeyer A.	Drei Mädchen	Frl. Buchinger
Ballerine	Frl. Pichler		Frl. Steinlein H.
Graf	Hr. Raimund		Frl. Köcher
Gräfin	Frl. Brandmayr	Briefträger	Hr. Nemeth
Fanny, ihre Zofe	Frl. Krausenecker	Traumfiguren	Hr. Bauer
Der Hausbofmeister	Hr. Birkmeyer F.		Hr. Casson
Weinbauer	Hr. Winter	Sechs Polizisten	Hr. Binder
Seine Frau	Fr. Popp		Hr. Verlik
Anton, sein Sohn	Hr. Franzl R.		Hr. Birkmeyer F.
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		Hr. Weinrich

Ballgäste: Die Damen Schauberger, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Swizinsky, Graf, Zebisch, Fiedler, Klima, Inger, Grübler, Leibenfrost und die Herren Dubois, Czadil, Franzl R., Bauer, Nemeth, Casson, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Mytteis, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Winter, Rumpel, Ecker, Verlik

Weinreterinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Franzl F., Buchinger, „Wilde Burschen": Die Herren: Casson, Nemeth, Binder, Verlik, Bauer, Buttula

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky — Entwürfe der Kostüme: Ladislaus Czettel

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach „Violanta" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — Anfang 7 Uhr — Ende 10½ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 23. Die Bohème. Im Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Donnerstagden 25. Nachmittags **2** Uhr: Hänsel und Gretel — Die Puppenfee. Zu gewöhnlichen Abendpreisen
Abends **7** Uhr: Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 24. Geschlossen
Freitag den 26. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)
Samstag den 27. Aida. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang **8** Uhr)
Sonntag den 28. Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 23. Dezember 1930

Im Abonnement — 178. Vorstellung

Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème" in vier Bildern von **G. Giacosa** und **L. Illica** — Musik von **Giacomo Puccini**

Spielleitung: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Alwin

Rudolf, Poet	Hr. Maikl
Schaunard, Musiker	Hr. Madin
Marcel, Maler	Hr. Wiedemann
Collin, Philosoph	Hr. Manowarda
Bernard, der Hausherr	Hr. Muzzarelli
Mimi	Fr. Lehmann*
Musette	Fr. Bullard
Alcindor	Hr. Arnold
Parpignol	Hr. Paul
Sergeant bei der Zollwache	Hr. Reich
Ein Zollwächter	Hr. Abel

Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer in Läden und Hausierer, Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen ꝛc.

* Ehrenmitglied

Die Handlung spielt in Paris. 1. und 4. Bild: Im Atelier Marcels. 2. Bild: Weihnachts-Heiliger-Abend im Quartier Latin. 3. Bild: Die Barrière d'Enfer

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — **Ende vor 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Mittwoch den 24. Geschlossen

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstag den 25. Nachmittags **2** Uhr: Hänsel und Gretel — Die Puppenfee. Zu gewöhnlichen Abendpreisen
Abends **7** Uhr: Der Rosenkavalier. Erhöhte Preise

Freitag den 26. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 27. Aida. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang **8** Uhr)

Sonntag den 28. Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang **7** Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 25. Dezember 1930

NACHMITTAGS 2 UHR

Zu gewöhnlichen Abendpreisen

Hänsel und Gretel

Märchenspiel in drei Bildern, Dichtung von Adelheid Wette, geb. Humperdinck
Musik von **Engelbert Humperdinck**

Regie: Fr. Gutheil-Schoder* — Dirigent: Hr. Paul Redl

Peter, Besenbinder	Hr. Madin
Gertrud, sein Weib	Fr. Rünger
Hänsel, deren Kinder	Frl. Anday
Gretel, deren Kinder	Fr. Kern
Die Knusperhexe	Fr. Jovanovic
Sandmännchen, Taumännchen	Fr. Helletsgruber

* Ehrenmitglied

Kinder, himmlische Erscheinungen, Engel usw.

1. Bild: **Daheim**. 2. Bild: **Im Walde**. 3. Bild: **Das Knusperhäuschen**

Die neuen Dekorationen sind nach eigenen Entwürfen des Dekorationsmalers Robert Kautsky im Atelier des Operntheaters hergestellt

Die Puppenfee

Pantomimisches Divertissement in einem Akt von **J. Haßreiter** und **F. Gaul**

Regie: **Hr. Leo Czadill** — Musik von **Josef Bayer** — Dirigent: **Hr. Klein**

Ein Engländer	Hr. Birkmeyer F.
Seine Frau	Frl. Graf
Ein Spielwarenhändler	Hr. Dubois
Dessen Faktotum	Hr. Bauer
Die Puppenfee	Frl. Berka
Trommlerin (mechanische Figuren)	Frl. Raab
Bébé (mechanische Figuren)	Frl. Weinrich
Japanerin (mechanische Figuren)	Frl. Fränzl H.
Spanierin (mechanische Figuren)	Frl. Dirtl
Ungarin (mechanische Figuren)	Frl. Horvath
Mohrin (mechanische Figuren)	Frl. Köcher
Oberösterreicherin (mechanische Figuren)	Frl. Fränzl F.
Chinesin (mechanische Figuren)	Frl. Ranninger
Poet (mechanische Figuren)	Hr. Birkmeyer A.
Polichinello (mechanische Figuren)	Hr. Fränzl R.
Jockey (mechanische Figuren)	Hr. Casson
Portier (mechanische Figuren)	Hr. Verlik
Chinese (mechanische Figuren)	Hr. Binder
Ein Bauer	Hr. Czadill
Dessen Weib	Frl. Kern
Deren Kind	Kl. Seifer
Eine Dienstmagd	Frl. Steinlein H.
Ein Fremdenführer	Hr. Nemeth
Ein Kommis	Hr. Buttula
Ein Kommissionär	Hr. Winter
Ein Briefträger	Hr. Mytteis

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

---

Nach „Hänsel und Gretel" eine größere Pause

Kassen-Eröffnung nach 1 Uhr — **Anfang 2 Uhr** — **Ende vor 5 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Donnerstag den 25. Dezember 1930

Erhöhte Preise

Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal

Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Fr. Lehmann*
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Hr. Mayr*
Oktavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Fr. Angerer
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Hr. Wiedemann
Sophie, seine Tochter	Fr. Schumann
Jungfer Marianne Leitmetzerin, der Duenna	Fr. Jovanovic
Valzacchi, ein Intrigant	Hr. Gallos
Annina, seine Begleiterin	Frl. Paalen
Ein Polizeikommissär	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Hr. Madin
Der Haushofmeister bei Faninal	Hr. Wernigk
Ein Notar	Hr. Muzzarelli
Ein Sänger	Hr. Maikl
Ein Gelehrter	Hr. Myteis
Ein Flötist	Hr. Berlik

Ein Friseur	Hr. Novak
Dessen Gehilfe	Frl. Köcher
Eine adelige Witwe	Fr. Fiedler
Drei adelige Waisen	Frl. Michalsky Frl. Mathias Frl. Brunbauer
Eine Modistin	Fr. Braun
Ein Tierhändler	Hr. Arnold
Ein Wirt	Hr. Wernigk
Vier Lakaien der Marschallin	Hr. Abel Hr. Reich Hr. Tomek Hr. Paul
Fünf Kellner	Hr. Striks Hr. Schmatzer Hr. Krieger Hr. Berthold Hr. Amry
Ein Arzt	Hr. Berthold
Leopold, Diener des Barons	Hr. Birkmeyer

Ein kleiner Neger, Lakaien, Lauffer, Heiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Kutscher, zwei Wächter, vier kleine Kinder, verschiedene verdächtige Gestalten

* Ehrenmitglied

In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Bühnenbilder: Alfred Roller

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Freitag den 26. Die Meistersinger von Nürnberg. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang **6** Uhr)

Samstag den 27. Aida. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang **8** Uhr)

Weiterer Spielplan:

Sonntag den 28. Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7 Uhr)

Montag den 29. Lohengrin (Anfang 7 Uhr)

Dienstag den 30. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 31. Die Fledermaus. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Freitag den 26. Dezember 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement

Erhöhte Preise

Die Meistersinger von Nürnberg

Oper in drei Aufzügen von **Richard Wagner**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Hans Sachs, Schuster	Meistersinger	Hr. Rode
Veit Pogner, Goldschmied		Hr. Mayr*
Kunz Vogelgesang, Kürschner		Hr. Maikl
Konrad Nachtigall, Spengler		Hr. Duhan
Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber		Hr. Wiedemann
Fritz Kothner, Bäcker		Hr Madin
Balthasar Zorn, Zinngießer		Hr. Arnold
Ulrich Eißlinger, Würzkrämer		Hr. Wolken
Augustin Moser, Schneider		Hr. Wernigk
Hermann Ortel, Seifensieder		Hr. Muzzarelli
Hans Schwarz, Strumpfwirker		Hr. Norbert
Hans Foltz, Kupferschmied		Hr. Ettl
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Hr. Kalenberg
David, Sachsens Lehrbube		Hr. Zimmermann
Eva, Pogners Tochter		Fr. Ursuleac
Magdalena, Evas Amme		Frl. Paalen
Ein Nachtwächter		Hr. Ettl

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk

Schauplatz der Handlung: Nürnberg. Um die Mitte des 16. Jahrhunderts

Erster Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche

Zweiter Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogners und Sachsens

Dritter Aufzug: a) Sachsens Werkstatt, b) ein freier Wiesenplan an der Pegnitz

* Ehrenmitglied

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe der Bühnenbilder und Kostüme von Ludwig Sievert

Elektrische Musikwiedergabe-Einrichtung durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeija, Nißl & Co., Wien

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 5 Uhr — **Anfang 6 Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Samstag den 27. Aida. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Angelina (Anfang 8 Uhr)

Sonntag den 28. Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Samstag den 27. Dezember 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 179. Vorstellung

AÏDA

Oper in vier Akten. Text von A. Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von J. Schanz. Musik von **Giuseppe Verdi**

Regiedienst: Hr. Luhan | Dirigent: Hr. Reichenberger

Der König	Hr. Ettl
Amneris, seine Tochter	Frl. Anday
Aïda, äthiopische Sklavin	Fr. Nemeth
Radames, Anführer der Leibwache	Hr. Slezak*
Ramphis, Oberpriester	Hr. Markhoff
Amonasro, König von Äthiopien und Vater Aïdas	Hr. Schipper
Ein Bote	Hr. Wernigk

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Herrschaft der Pharaonen

* Ehrenmitglied

Die Tänze ausgeführt vom Ballettkorps

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr | **Anfang 7½ Uhr** | **Ende 10½ Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 28. Violanta — Der Taugenichts in Wien. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Im Redoutensaal: Die Magd als Herrin (La Serva Padrona) — Les petits riens — Der betrogene Kadi (Anfang 7 Uhr)

Montag den 29. Lohengrin (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Dienstag den 30. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement (Anfang 7½ Uhr)
Mittwoch den 31. Die Fledermaus. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstag den 1. Jänner 1931. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr
Freitag den 2. Das Rheingold. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Samstag den 3. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 4. Die Walküre. „Brünnhilde" Fr. **Henny Trendt** vom Opernhaus in Köln a. G. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 5½ Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Sonntag den 28. Dezember 1930

Im Abonnement | **Erhöhte Preise** | 180. Vorstellung

Violanta

Oper in einem Akt (zwei Bildern) von Hans Müller. Musik von **Erich Wolfgang Korngold**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: Hr. Clemens Krauß

Simone Trovai, Hauptmann der Republik Venedig	Hr. Rode
Violanta, seine Gattin	Fr. Nemeth
Alfonso, natürlicher Sohn des Königs von Neapel	Hr. Pataky
Giovanni Bracca, ein Maler	Hr. Maikl
Bice	Fr. Hadrabova
Barbara, Violantas Amme	Frl. Szantho
Matteo	Hr. Gallos
Erster Soldat	Hr. Wernigk
Zweiter Soldat	Hr. Madin
Erste Magd	Frl. Michalsky
Zweite Magd	Fr. With

Soldaten, Schiffer, Mägde, Masken

Venedig, 15. Jahrhundert

Der im Orchester zur Verwendung kommende Flügel ist von der Firma L. Bösendorfer beigestellt

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Der Taugenichts in Wien

Ein Wiener Ballett in sechs Bildern von **Grete Wiesenthal.** Musik von **Franz Salmhofer**

Spielleitung: Hr. Leo Czadill — Dirigent: Hr. Alwin

Inszenierung und Choreographie von Grete Wiesenthal

Der Taugenichts	Hr. Birkmeyer A.	Drei Mädchen	Frl. Schauberger, Frl. Steinlein H., Frl. Köcher
Ballerine	Frl. Pichler		
Graf	Hr. Raimund	Briefträger	Hr. Nemeth
Gräfin	Frl. Piundmayr		
Fanny, ihre Zofe	Frl. Buchinger	Traumfiguren	Hr. Bauer, Hr. Casson
Der Haushofmeister	Hr. Birkmeyer F.		
Weinbauer	Hr. Winter	Sechs Polizisten	Hr. Binder, Hr. Verlik, Hr. Birkmeyer F., Hr. Weinrich
Seine Frau	Fr. Popp		
Anton, sein Sohn	Hr. Fränzl R.		
Anna, sein Mündel	Frl. Raab		

Ballgäste: Die Damen Schauberger, Steinlein H., Steinlein F., Guttera, Swizinsky, Graf, Zebisch, Fiedler, Klima, Inger, Grübler, Leibenfrost und die Herren Dubois, Czadill, Fränzl R., Bauer, Nemeth, Cassон, Binder, Reiß, Weinrich, Nowak, Mytteis, Kloß

Hohe Paare: Die Damen Feldmann, Popp, Alteras, Kern, die Herren Winter, Rumpel, Ecker, Verlik

Weinleserinnen: Die Damen Dirtl, Horvath, Fränzl F., Steinlein F., „Wilde Burschen": Die Herren Cassон, Nemeth, Binder, Verlik, Bauer, Buttula

Die Handlung spielt in Wien und Umgebung um das Jahr 1840

Entwürfe der Dekorationen: Robert Kautsky — Entwürfe der Kostüme: Ladislaus Czettel

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach „Violanta" eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr — Anfang 7½ Uhr — Ende nach 10½ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Montag den 29. Lohengrin (Anfang 7 Uhr)
Dienstag den 30. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Mittwoch den 31. Die Fledermaus. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 1. Jänner 1931. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr
Freitag den 2. Das Rheingold. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Montag den 29. Dezember 1930

Lohengrin

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner

Regiedienst: Hr. Duhan — Dirigent: Hr. Dir. Schalk

Heinrich der Vogler, deutscher König	Hr. Zec
Lohengrin	Hr. Wolff
Elsa von Brabant	Fr. Lehmann*
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Hr. Schipper
Ortrud, seine Gemahlin	Fr. Nünzer
Der Heerrufer des Königs	Hr. Hammes
Vier brabantische Edle	Hr. Arnold Hr. Wernigk Hr. Wolken Hr. Muzzarelli

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle, Edelfrauen, Edelknaben, Mannen, Frauen, Knechte

* Ehrenmitglied

Ort der Handlung: Antwerpen — Zeit: Die erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr — **Anfang 7 Uhr** — **Ende vor 11 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Dienstag den 30. Die ägyptische Helena. Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß.** Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement (Anfang 7½ Uhr)

Mittwoch den 31. Die Fledermaus. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

Weiterer Spielplan:

Donnerstag den 1. Jänner 1931. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr

Freitag den 2. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Samstag den 3. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Sonntag den 4. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

Operntheater

Dienstag den 30. Dezember 1930

Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement

Die ägyptische Helena

Oper in zwei Aufzügen von **Hugo von Hofmannsthal.** Musik von **Richard Strauß**

Spielleitung: Hr. Dr. Wallerstein — Dirigent: * * *

Helena	Fr. Pauly	Die erste } Dienerin	Fr. Helletsgruber
Menelas	Hr. Graarud	Die zweite } der Aithra	Fr. With
Hermione, beider Kind	Frl. Bachrich	Erster } Elf	Frl. Michalsky
Aithra, eine ägyptische Königstochter und Zauberin	Fr. Angerer	Zweiter } Elf	Fr. Kubella
Altair	Hr. Manowarda	Dritter } Elf	Frl. Mathias
Da-ud, sein Sohn . .	Hr. Gallos	Vierter } Elf	Fr. Szatmary
		Die Alles wissende Muschel	Frl. Szantho

Elfen, männliche und weibliche Krieger, Sklaven, Eunuchen

Der erste Aufzug spielt auf der kleinen Insel der Aithra, unweit von **Ägypten**, der zweite in in einem einsamen Palmenhain zu Füßen des Atlas

In Szene gesetzt von Dr. Lothar Wallerstein

Entwürfe: Alfred Roller

Elektrische Musikwiedergabeeinrichtung (bei Orgel, Chor, Bühnenmusik hinter der Szene) durchgeführt von Ing. Hermann May, mit Lautsprecher und Verstärker der Firma Czeiss, Nitzl & Co., Wien

* * * Dirigent: Hr. **Dr. Richard Strauß**

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Aufzug eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6½ Uhr **Anfang 7½ Uhr** **Ende nach 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Mittwoch den 31. Die Fledermaus. Bei aufgehobenem Jahres-Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)
Donnerstagden 1. Jänner 1931. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr

Weiterer Spielplan:

Freitag den 2. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Samstag den 3. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 4. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.

..em Jahres-Abonnemen..

Erhöhte Preise

Die Fledermaus

Komische Oper in drei Akten nach Meilhac und Halévys „Reveillon" frei bearbeitet von C. Haffner und Richard Genée — Musik von **Johann Strauß**

Regiedienst: Hr. Duhan

Dirigent: Hr. Reichenberger

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Hr. Zimmermann	Murray	Hr. Arnold
Rosalinde, seine Frau	Fr. Achsel	Lord Middleton	Hr. Winter
Frank, Gefängnisdirektor	Hr. Duhan	Ramusin	Hr. Keller
Prinz Orlofsky	Frl. Anday	Ida	Frl. Michalsky
Alfred, sein Gesanglehrer	Hr. Slezak*	Melanie (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Bullard
Dr. Falke, Advokat	Hr. Hammes	Felicitá (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Kubella
Dr. Blind, Notar	Hr. Madin	Sidi (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Fr. Dier
Adele, Stubenmädchen Rosalindens	Fr. Kern	Laura (Gäste des Prinzen Orlofsky)	Frl. Mathias
Ali Bey	Hr. Wolken	Frosch, Gerichtsdiener	Hr. Norbert
		Yvan, Kammerdiener d. Prinzen	Hr. Ettl

* Ehrenmitglied

Gäste des Prinzen Orlofsky, Bediente 2c. 2c.

Die Handlung spielt in einem Badeorte nahe einer großen Stadt

Balletteinlage im zweiten Akt:

Walzer **„An der schönen blauen Donau"** von Johann Strauß (Choreographie von J. Haßreiter), ausgeführt von Frl. Pichler, Hrn. Willy Fränzl und die Damen Raab, Berka, Fränzl F., Dirtl, Weinrich, Steinlein H., Ranninger, Szakal

Der Pelz der Frau Achsel ist von der Firma Preizel & Rainer, I., Singerstraße 8, beigestellt

Offizielle Programme sind nur bei den Billeteuren zum Preise von 50 Groschen erhältlich

---

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Der Beginn der Vorstellung sowie jedes Aktes wird durch ein Glockenzeichen bekanntgegeben

---

Kassen-Eröffnung nach 6 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saaltüren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen. Zuspätkommende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

---

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Donnerstagden 1. Jänner 1931. Schwanda, der Dudelsackpfeifer. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr
Freitag den 2. Fidelio. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)

Weiterer Spielplan:

Samstag den 3. Rigoletto. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7½ Uhr)
Sonntag den 4. Hoffmanns Erzählungen. Im Abonnement. Erhöhte Preise (Anfang 7 Uhr)

„Elbemühl", Wien IX.